

SATAjet X 5500




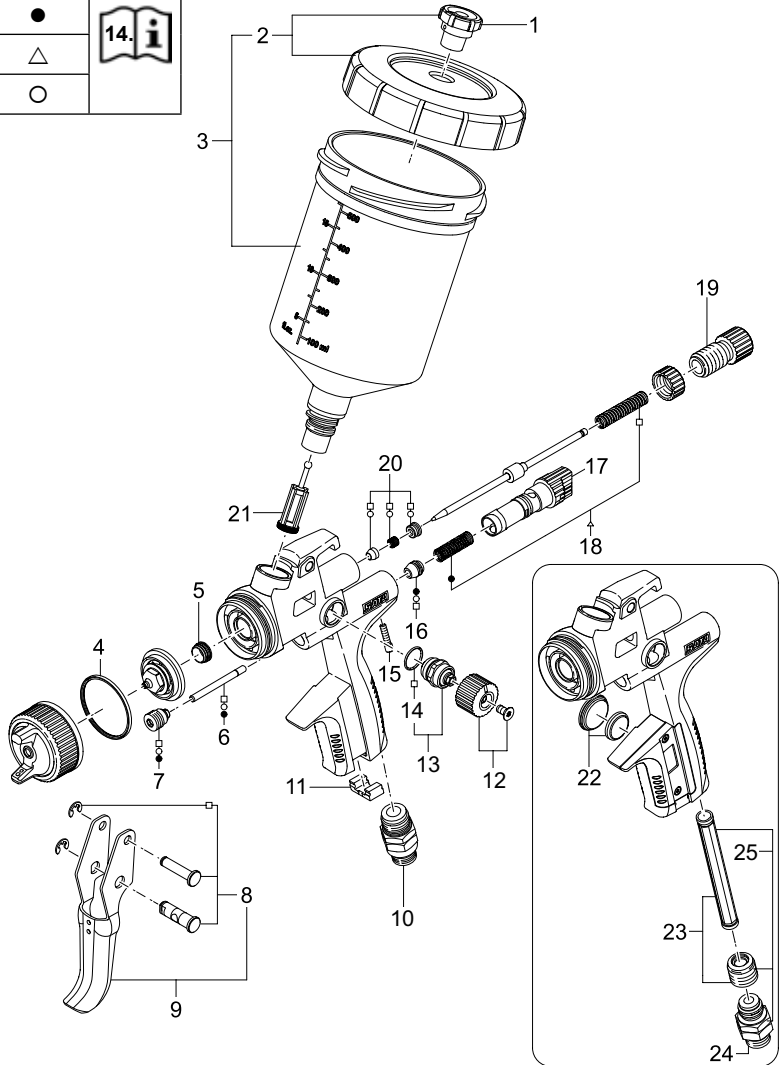
Betriebsanleitung | Упътване за работа | 使用说明书 | Návod k použití
Betjningsvejledning | Kasutusjuhend | Operating Instructions | Instrucciones
de servicio | Käyttöohje | Mode d'emploi | Οδηγίες λειτουργίας | Üzemeltetési
utasítás | Istruzione d'uso Naudojimo instrukcija | Lietošanas instrukcija |
Gebruikershandleiding | Bruksveiledning | Instrukcja obsługi | Instruções
de funcionamento | Manual de utilizare | Руководство по эксплуатации
Bruksanvisning | Navodilo za obratovanje | Návod na | Kullanım talimatı
Operating Instructions



Index

[A DE] Betriebsanleitung deutsch.....	5
[BG] Упътване за работа български.....	23
[CN] 省漆高效数字喷枪 使用说明书 中文.....	43
[CZ] Návod k použití čeština.....	59
[DK] Betjeningsvejledning dansk.....	77
[EE] Kasutusjuhend eesti.....	95
[EN] Operating Instructions english.....	113
[ES] Instrucciones de servicio español.....	131
[FI] Käyttöohje suomi.....	151
[FR BL L] Mode d'emploi français.....	169
[GR] Οδηγίες λειτουργίας greek.....	187
[HU] Üzemeltetési utasítás magyar.....	207
[IT] Istruzione d'uso italiano.....	225
[LT] Naudojimo instrukcija lietuviškai.....	245
[LV] Lietošanas instrukcija latviski.....	263
[NL] Gebruikershandleiding nederlandse.....	281
[NO] Bruksveiledning norsk.....	299
[PL] Instrukcja obsługi polski.....	317
[PT] Instruções de funcionamento portugues.....	337
[RO] Manual de utilizare românesc.....	357
[RUS] Руководство по эксплуатации порусский.....	375
[S] Bruksanvisning svensk.....	395
[SI] Navodilo za obratovanje slovenski.....	413
[SK] Návod na použitie slovenčina.....	431
[TR] Kullanım talimatı türkçe.....	449
[US CDN] Operating Instructions US-english.....	467
[US] Approvals US-english.....	485





□	
●	14. 
△	
○	



Inhaltsverzeichnis [Originalfassung: Deutsch]

1. Symbole	5	8. Reinigen der Lackierpistole	12
2. Technische Daten	5	9. Wartung	14
3. Lieferumfang	7	10. Beheben von Störungen	16
4. Aufbau der Lackierpistole	7	11. Entsorgung	18
5. Bestimmungsgemäße Verwendung	7	12. Kundendienst	18
6. Sicherheitshinweise	8	13. Gewährleistung / Haftung	19
7. Inbetriebnahme	11	14. Ersatzteile	19
		16. EG Konformitätserklärung	20

1. Symbole

	Warnung! vor Gefahr, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.
	Vorsicht! vor gefährlicher Situation, die zu Sachschäden führen kann.
	Explosionsgefahr! Warnung vor Gefahr, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.
	Hinweis! Nützliche Tipps und Empfehlungen.

2. Technische Daten

Pistoleneingangsdruck		
RP	Operating range (Einsatzbereich)	0,5 bar - 2,4 bar
	Compliant	max. 2,0 bar
HVLP	Operating range (Einsatzbereich)	0,5 bar - 2,4 bar
	HVLP	max. 2,0 bar
	Compliant	> 2,0 bar (Düseninnendruck > 0,7 bar)
	Compliant Gesetzgebung Lombardei/Italien	< 2,5 bar (Düseninnendruck < 1,0 bar)

Spritzabstand		
RP	Operating range (Einsatzbereich)	10 cm - 21 cm
	empfohlen	17 cm - 21 cm
HVLP	Operating range (Einsatzbereich)	10 cm - 21 cm
	empfohlen	10 cm - 15 cm

Max. Pistoleneingangsdruck	
	10,0 bar

Luftverbrauch bei 2,0 bar Pistoleneingangsdruck	
RP	290 NI/min
HVLP	430 NI/min

Max. Temperatur des Spritzmediums	
	50 °C

Gewicht Version	Standard	DIGITAL
ohne Becher	496 g	498 g
mit RPS-Becher 0,6 l	548 g	550 g
mit Mehrwegbecher 0,6 l	668 g	670 g
mit Alu-Mehrwegbecher 1,0 l	687 g	689 g
mit RPS-Becher 0,6 l und digitaler Druckmessung	588 g (mit adam 2)	-
zusätzliches Gewicht bei Variante mit Drehgelenk	11 g	8 g

Druckluftanschluss	
	1/4" Aussengewinde

Füllmenge Fließbecher (Kunststoff)	
	600 ml

Optional: elektronische Druckmesseinrichtung	
Ein-/ Ausschaltsschwelle	0,2 bar
Anzeigegenauigkeit	± 0,10 bar
Maximaler Anzeigewert	9,9 bar

Optional: elektronische Druckmesseinrichtung

Batterie

Renata CR1632
(Art. Nr. 213769)

3. Lieferumfang

- Lackierpistole mit Düsensatz und Fließbecher
 - Betriebsanleitung
 - Werkzeugsatz
 - CCS-Clips
- Alternative Ausführungen mit:**
- Drehgelenk
 - Fließbecher aus Aluminium oder Kunststoff mit unterschiedlichen Füllvolumen
 - Elektronischer Druckmesseinrichtung

4. Aufbau der Lackierpistole [1]



- | | |
|---|---|
| [1-1] Lackierpistolengriff | [1-11] Schraube Materialmengenregulierung |
| [1-2] Abzugsbügel | [1-12] Kontermutter Materialmengenregulierung |
| [1-3] Düsensatz mit Luftdüse, Farbdüse (nicht sichtbar), Farbnadel (nicht sichtbar) | [1-13] Luftmikrometer |
| [1-4] Lackierpistolen-Anschluss mit QCC | [1-14] Arretierschraube des Luftmikrometers |
| [1-5] Fließbecher-Anschluss mit QCC | [1-15] Luftkolben (nicht sichtbar) |
| [1-6] Lacksieb (nicht sichtbar) | [1-16] Druckluftanschluss |
| [1-7] Fließbecher | [1-17] ColorCode-System (CCS) |
| [1-8] Fließbecher-Deckel | [1-18] Frontplatte für Druckanzeige (nur bei DIGITAL) |
| [1-9] Tropfsperre | [1-19] Druckanzeige (nur bei DIGITAL) |
| [1-10] Rund-/Breitstrahlregulierung | |

5. Bestimmungsgemäße Verwendung



Die Lackierpistole ist bestimmungsgemäß vorgesehen zum Auftragen von Farben und Lacken sowie anderer geeigneter, fließfähiger Medien (Spritzmedien) mittels Druckluft auf hierfür geeignete Objekte.

6. Sicherheitshinweise

6.1. Allgemeine Sicherheitshinweise

 	Warnung! Vorsicht!
<ul style="list-style-type: none"> • Lesen Sie vor Gebrauch der Lackierpistole alle Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung aufmerksam und vollständig durch. Die Sicherheitshinweise und vorgegebenen Schritte sind einzuhalten. • Bewahren Sie alle beiliegenden Dokumente auf und geben Sie die Lackierpistole nur zusammen mit diesen Dokumenten weiter. 	

6.2. Lackierpistolen-spezifische Sicherheitshinweise

 	Warnung! Vorsicht!
<ul style="list-style-type: none"> • Die örtlichen Sicherheits-, Unfallverhütungs-, Arbeitsschutz- und Umweltschutzvorschriften einhalten! • Lackierpistole niemals auf Lebewesen richten! • Verwendung, Reinigung und Wartung nur durch Fachkraft! • Personen, deren Reaktionsfähigkeit durch Drogen, Alkohol, Medikamente oder auf andere Weise herabgesetzt ist, ist der Umgang mit der Lackierpistole untersagt! • Lackierpistole niemals bei Beschädigung oder fehlenden Teilen in Betrieb nehmen! Insbesondere nur bei fest eingebauter Arretierschraube [1-14] verwenden! Arretierschraube mit Original SATA Kombi-Tool mit max. 1 Nm festziehen. • Lackierpistole vor jedem Gebrauch überprüfen und ggf. instand setzen! • Lackierpistole bei Beschädigung sofort außer Betrieb nehmen, vom Druckluftnetz trennen! • Lackierpistole niemals eigenmächtig umbauen oder technisch verändern! • Ausschließlich SATA Original-Ersatzteile bzw. -Zubehör verwenden! • Teile äußerst vorsichtig demontieren und montieren! Ausschließlich mitgeliefertes Spezialwerkzeug verwenden! • Ausschließlich von SATA empfohlene Waschmaschinen verwenden! Betriebsanleitung beachten! • Niemals säure-, laugen- oder benzinhaltige Spritzmedien verarbeiten! 	

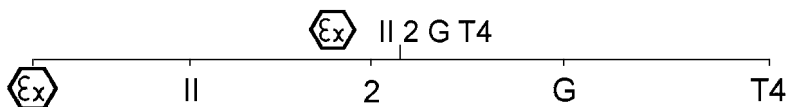
**Warnung! Vorsicht!**

- Lackierpistole niemals im Bereich von Zündquellen, wie offenes Feuer, brennende Zigaretten oder nicht explosionsgeschützte elektrische Einrichtungen verwenden!
- Ausschließlich die zum Arbeitsfortschritt notwendige Menge an Lösemittel, Farbe, Lack oder anderer gefährlicher Spritzmedien in die Arbeitsumgebung der Lackierpistole bringen! Diese nach Arbeitsende in bestimmungsgemäße Lagerräume bringen!

6.3. Persönliche Schutzausrüstung **Warnung!**

- Bei Verwendung der Lackierpistole sowie bei Reinigung und Wartung immer zugelassenen **Atem- und Augenschutz** sowie geeignete **Schutzhandschuhe** und **Arbeitskleidung und -schuhe** tragen!
- Bei Verwendung der Lackierpistole kann ein Schalldruckpegel von 85 dB(A) überschritten werden. Geeigneten **Gehörschutz** tragen!
- Gefährdung durch zu heiße Oberflächen
Beim Verarbeiten heißer Materialien (Temperatur grösser als 43 °C; 109.4 °F) entsprechende **Schutzkleidung** tragen.

Bei Verwendung der Lackierpistole werden keine Vibrationen auf Körperteile des Bedieners übertragen. Die Rückstoßkräfte sind gering.

6.4. Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen

Ex-Zeichen

Gerätegruppe

Geräteategorie

Kategorie Gas

Temperaturklasse

6.4.1 Allgemein

Die Lackierpistole ist zur Verwendung / Aufbewahrung in explosionsgefährdeten Bereichen der Ex-Zone 1 und 2 zugelassen.

**Warnung! Explosionsgefahr!**

- **Folgende Verwendungen und Handlungen führen zum Verlust des Explosionsschutzes und sind daher verboten:**
- Lackierpistole in explosionsgefährdete Bereiche der Ex-Zone 0 bringen!
- Verwendung von Löse- und Reinigungsmitteln, die auf halogenisierten Kohlenwasserstoffen basieren! Die dabei auftretenden chemischen Reaktionen können explosionsartig erfolgen!

6.4.2 Zusätzliche Hinweise bei elektronischer Druckmesseinrichtung

Die elektronische Druckmesseinrichtung wurde einer Baumusterprüfung unterzogen. Sie ist entwickelt, konstruiert und gefertigt in Übereinstimmung mit der EU-Richtlinie 2014/34/EU. Sie wurde nach Ex ia IICT4 Ga oder Ex ia IICT4 Gb eingruppiert. Sie darf in der Ex-Zone 1 und 2 bis 60°C Umgebungstemperatur verwendet und aufbewahrt werden. Prüfstelle: KEMA 05 ATEX 1090 X. Weitere Zulassungen: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C und CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

**Warnung! Explosionsgefahr!**

Folgende Verwendungen und Handlungen führen zum Verlust des Explosionsschutzes und Garantieanspruchs und sind daher verboten:

- Batteriewechsel innerhalb explosionsgefährdeter Bereiche!
 - Öffnen der Frontplatte für Druckanzeige!
 - Einbau einer anderen Batterie als CR 1632, Fa. Renata!
- Das Wechseln der Dichtung am Batteriefach wird bei Batteriewechsel empfohlen!

7. Inbetriebnahme



Warnung! Explosionsgefahr!

- Nur lösemittelbeständige, antistatische, unbeschädigte, technisch einwandfreie Druckluftschläuche mit Dauerdruckfestigkeit von mindestens 10 bar verwenden, z. B. **Art. Nr. 53090!**



Hinweis!

Für folgende Voraussetzungen sorgen:

- Druckluftanschluss 1/4“ Aussengewinde oder passender SATA-Anschlussnippel.
- Minimalen Druckluftvolumenstrom (Luftverbrauch) und Druck (empfohlener Pistoleneingangsdruck) gemäß Kapitel 2 sicherstellen.
- Saubere Druckluft, z. B. durch SATA filter 484, **Art. Nr. 92320**
- Druckluftschlauch mit mindestens 9 mm Innendurchmesser (siehe Warnhinweis), z. B. **Art. Nr. 53090**.

- Alle Schrauben **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** und **[2-5]** auf festen Sitz prüfen. Farbdüse **[2-1]** gemäß **[7-4]** handfest (14 Nm) anziehen. Arretierschraube **[2-5]** gemäß **[10-1]** auf festen Sitz kontrollieren ggf. festziehen.
- Farbkanal mit geeigneter Reinigungsflüssigkeit durchspülen **[2-6]**, **Kapitel 8 beachten**.
- Luftdüse ausrichten: Vertikalstrahl **[2-7]**, Horizontalstrahl **[2-8]**.
- Lacksieb **[2-9]** und Fließbecher **[2-10]** montieren.
- Fließbecher befüllen (maximal 20 mm unterhalb Oberkante), mit Deckel **[2-11]** verschließen und Tropfsperre **[2-12]** einsetzen.
- Anschlussnippel **[2-13]** an Luftanschluss anschrauben.
- Druckluftschlauch **[2-14]** anschließen.

7.1. Pistoleneingangsdruck einstellen



Hinweis!

- Abzugsbügel voll abziehen und Pistoleneingangsdruck (siehe Kapitel 2) gemäß einem der folgenden Abschnitte (**[3-1]**, **[3-2]**, **[3-3]**, **[3-4]** bis **[3-5]**) einstellen, Abzugsbügel wieder loslassen.

**Hinweis!**

- Bei **[3-3]**, **[3-4]** und **[3-5]** muss der Luftmikrometer **[1-13]** voll geöffnet sein/senkrecht stehen.
- Wird der erforderliche Pistoleneingangsdruck nicht erreicht, ist am Druckluftnetz der Druck zu erhöhen; zu hoher Druck führt zu hohen Abzugskräften.

[3-1] Lackierpistole mit **digitaler Druckanzeige** (Exakte Methode).

[3-2] **SATA adam 2** (Zubehör / Exakte Methode).

[3-3] Separates **Manometer mit Regeleinrichtung** (Zubehör).

[3-4] Separates **Manometer ohne Regeleinrichtung** (Zubehör).

[3-5] Druckmessung am **Druckluftnetz** (Ungenaueste Methode).

7.2. Materialdurchsatz einstellen [4-1], [4-2], [4-3] und [4-4] - Materialmengenregulierung voll geöffnet

**Hinweis!**

Bei voll geöffneter Materialmengenregulierung ist der Verschleiß an Farbdüse und Farbnadel am geringsten. Düsengröße in Abhängigkeit vom Spritzmedium und Arbeitsgeschwindigkeit wählen.

7.3. Spritzstrahl einstellen

- Breitstrahl einstellen (Werkseinstellung) **[5-1]**.
- Rundstrahl einstellen **[5-2]**.

7.4. Lackieren

Zum Lackieren den Abzugsbügel voll abziehen **[6-1]**. Lackierpistole gemäß **[6-2]** führen. Spritzabstand gemäß Kapitel 2 einhalten.

8. Reinigen der Lackierpistole

**Warnung! Vorsicht!**

- Vor allen Reinigungsarbeiten Lackierpistole vom Druckluftnetz abkoppeln!
- Verletzungsgefahr durch unerwarteten Druckluftaustritt und/ oder Austritt des Spritzmediums!

**Warnung! Vorsicht!**

- Lackierpistole und Fließbecher vollständig entleeren, Spritzmedium sachgerecht entsorgen!
- Teile äußerst vorsichtig demontieren und montieren! Ausschließlich mitgeliefertes Spezialwerkzeug verwenden!
- **Neutrale Reinigungsflüssigkeit (pH-Wert 6 bis 8) verwenden!***
- **Keine Säuren, Laugen, Basen, Abbeizer, ungeeignete Regenerate oder andere aggressive Reinigungsmittel verwenden!***
- Lackierpistole nicht in Reinigungsflüssigkeit tauchen! **Niemals darf Reinigungsflüssigkeit in die Luftkanäle gelangen!**
- Scheibe der elektronischen Druckanzeige nicht mit spitzen, scharfen oder rauen Gegenständen reinigen!
- Bohrungen nur mit SATA-Reinigungsbürsten oder SATA-Düsenreinigungsnadeln reinigen. Verwendung anderer Werkzeuge kann zu Beschädigungen und Beeinträchtigung des Spritzstrahls führen. **Empfohlenes Zubehör: Reinigungsset Art. Nr. 64030.**
- Ausschließlich von SATA empfohlene Waschmaschinen verwenden! Betriebsanleitung beachten!
- Luftkanal während des gesamten Waschvorgangs mit sauberer Druckluft beaufschlagen!
- Düsenkopf muss nach unten zeigen!
- **Lackierpistole nur für die Dauer des Waschvorgangs in der Waschmaschine belassen!*,****
- **Niemals Ultraschallreinigungssysteme verwenden** - Beschädigungen von Düsen und Oberflächen!**,
- **Nach dem Reinigen Lackierpistole und Farbkanal, Luftdüse inkl. Gewinde und Fließbecher mit sauberer Druckluft trocken blasen!***

* ansonsten Korrosionsgefahr

** ansonsten Beschädigung der Elektronik bei DIGITAL-Pistolen

**Hinweis!**

- Nach Reinigung des Düsensatzes Spritzbild kontrollieren!
- Weitere Tipps zur Reinigung: www.sata.com/TV.

9. Wartung



Warnung! Vorsicht!

- Vor allen Wartungsarbeiten Lackierpistole vom Druckluftnetz abkoppeln!
- Teile äußerst vorsichtig demontieren und montieren! Ausschließlich mitgeliefertes Spezialwerkzeug verwenden!

9.1. Düsensatz ersetzen [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] und [7-6]

Jeder SATA Düsensatz besteht aus „Farbnadel“ [7-1], „Luftdüse“ [7-2] und „Farbdüse“ [7-3] und ist auf ein perfektes Spritzbild handjustiert. Farbnadel [7-1] im Bereich der Nadeldichtung (ca. 3 cm vor der Nadelhülse, Farbnadelfeder) und Gewinde der Materialmengenregulierschraube einfetten [1-11]. Daher Düsensatz stets komplett ersetzen. Nach dem Einbau Materialdurchsatz gemäß Kapitel 7.2 einstellen.

9.2. Farbnadeldichtung ersetzen Schritte: [8-1], [8-2] und [8-3]

Der Austausch ist erforderlich, wenn an der selbstnachstellenden Farbnadelpackung Spritzmedium austritt. Abzugsbügel nach [8-2] ausbauen. Nach Demontage, Farbnadel auf Beschädigung prüfen, ggf. Düsensatz ersetzen. Beim Einbau des Abzugsbügel auf lagerichtige Position der Bügelrolle [8-2] achten. Nach dem Einbau Materialdurchsatz gemäß Kapitel 7.2 einstellen.

9.3. Luftkolben, -kolbenfeder und -mikrometer ersetzen Schritte: [9-1], [9-2] und [9-3]



Warnung!

- Lackierpistole vom Druckluftnetz abkoppeln!

Der Austausch ist erforderlich, wenn bei nicht betätigtem Abzugsbügel Luft an der Luftdüse oder am Luftmikrometer austritt. Nach Demontage Luftmikrometerhülse mit SATA-Pistolenfett (Art. Nr. 48173) einfetten, mit Luftkolben einsetzen und Arretierschraube mit Original SATA Kombi-Tool mit max. 1 Nm festziehen. [9-1]. Nach dem Einbau Materialdurchsatz gemäß Kapitel 7.2 einstellen.

**Warnung!**

- Arretierschraube auf festen Sitz kontrollieren! Luftmikrometer kann unkontrolliert aus der Lackierpistole herausschießen!

9.4. Dichtung (luftseitig) ersetzen

**Warnung!**

- Lackierpistole vom Druckluftnetz abkoppeln!

Schritte: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] und [9-5]

Der Austausch der selbstnachstellenden Dichtung [9-5] ist erforderlich, wenn Luft unter dem Abzugsbügel austritt.

1. Nach Demontage Luftkolbenstange [9-4] überprüfen; ggf. reinigen oder bei Beschädigung (z. B. Kratzer oder verbogen) ersetzen, mit SATA-Hochleistungsfett (**Art. Nr. 48173**) einfetten und montieren, Einbaurichtung beachten!
2. Luftmikrometerhülse ebenfalls einfetten, mit Luftkolben einsetzen und Arretierschraube mit Original SATA Kombi-Tool mit max. 1 Nm festziehen. Nach dem Einbau Materialdurchsatz gemäß Kapitel 7.2 einstellen.

**Warnung!**

- Arretierschraube auf festen Sitz kontrollieren! Luftmikrometer kann unkontrolliert aus der Lackierpistole herausschießen!

9.5. CCS (ColorCode-System) ersetzen

Das CCS zur individuellen Kennzeichnung der Lackierpistole kann nach [9-6] ausgetauscht werden.

9.6. Spindel der Rund-/ Breitstrahlregulierung ersetzen Schritte: [10-1], [10-2], [10-3]

Der Austausch ist erforderlich, wenn Luft an der Regulierung austritt oder die Regulierung nicht funktioniert.

1. Entfernen der alten Spindel
 - Schraube [10-1] entfernen (Torx TX20)
 - Knopf [10-2] abnehmen
 - Spindel [10-3] herausdrehen mit Schlüssel (Weite 14)

- Spindelaufnahme auf Material- und Lackreste prüfen, ggf. entfernen und mit Lösemittel reinigen
- 2. Einbau der neuen Spindel
 - Spindel [10-3] einschrauben
 - Knopf [10-2] auf Sechskant der Spindel stecken
 - Arretierschraube [10-1] (Torx TX20) mit max. 1 Nm festziehen - dabei Knopf festhalten

9.7. Batterie (DIGITAL) ersetzen [11-1] und [11-2]



Warnung! Explosionsgefahr!

- Batterie ausschließlich außerhalb explosionsgefährdeter Bereiche wechseln!
- Sicherheitshinweise in Kapitel 6.4.2 unbedingt beachten!
- Deckplatte Digitaleinheit [11-3] nicht öffnen! Garantieanspruch erlischt bei Zuwiederhandlung!

Die Betriebsdauer der Batterie beträgt je nach Nutzungsintensität 1 - 3 Jahre. Die Batteriekapazität wird elektronisch überwacht. Um Messfehler auszuschließen, wird die Anzeige bei nicht ausreichender Batteriekapazität abgeschaltet und die Batterie ist zu ersetzen. Je nach Anzeige und Nutzung muss die Batterie innerhalb folgender Zeiträume ersetzt werden:

Anzeige:

Batteriesymbol	4-5 Wochen
Ausrufezeichen (blinkend)	2-3 Wochen
Anzeige „Lo“ beim Einschalten	<1 Woche

Neue Batteriefachabdeckung mit vormontierter Dichtung (**Art. Nr. 1057414** inklusive Batterie) handfest einschrauben und Funktion prüfen.

10. Beheben von Störungen

Störung	Ursache	Abhilfe
Unruhiger Spritzstrahl (Flattern/Spucken) oder Luftblasen im Fließbecher	Farbdüse nicht fest genug angezogen	Farbdüse [2-1] mit Universalschlüssel nachziehen

Störung	Ursache	Abhilfe
Luftblasen im Fließbecher	Luftdüse lose	Luftdüse [2-2] handfest festschrauben
	Zwischenraum zwischen Luftdüse und Farbdüse („Luftkreis“) verschmutzt	Luftkreis reinigen, Kapitel 8 beachten
	Düsensatz verschmutzt oder beschädigt	Düsensatz reinigen, Kapitel 8. bzw. tauschen, Kapitel 9.1
Luftblasen im Fließbecher	Zu wenig Spritzmedium im Fließbecher	Fließbecher [1-6] nachfüllen
	Farbnadeldichtung defekt	Farbnadeldichtung tauschen, Kapitel 9.3
Spritzbild zu klein, schräg, einseitig oder spaltet	Bohrungen der Luftdüse mit Lack belegt	Luftdüse reinigen, Kapitel 8 beachten
	Farbdüsen Spitze (Farbdüsenzäpfchen) beschädigt	Farbdüsen Spitze auf Beschädigung prüfen ggf. Düsensatz tauschen, Kapitel 9.1
Rund-/Breitstrahl Regulierung nicht drehbar	Regelventil verschmutzt	Rund-/ Breitstrahl Regulierung demontieren, gangbar machen oder komplett ersetzen, Kapitel 9.7
Lackierpistole stellt Luft nicht ab	Luftkolbensitz verschmutzt oder Luftkolben verschlissen	Luftkolbensitz reinigen und/oder Luftkolben, Luftkolbenpackung aus-tauschen, Kapitel 9.4

Störung	Ursache	Abhilfe
Korrosion am Luftdü- sengewinde, Materi- alkanal (Becher-An- schluss) oder Lackier- pistolenkörper	Reinigungsflüssigkeit (wässrig) verbleibt zu lange in/an der Pistole	Reinigung, Kapitel 8 beachten , Pistolen- körper austauschen lassen
	Ungeeignete Reini- gungsflüssigkeiten	
Digitalanzeige schwarz	Pistole zu lange in Reinigungsflüssigkeit	Reinigung, Kapitel 8 beachten , Digi- taleinheit austauschen lassen
	Falsche Position der Pistole in Waschma- schine	
Spritzmedium tritt hin- ter der Farbnadeldich- tung aus	Farbnadeldichtung defekt oder nicht vor- handen	Farbnadeldichtung tauschen / einbauen, Kapitel 9.3
	Farbnadel verschmutzt oder beschädigt	Düsensatz tauschen, Kapitel 9.1; ggf. Farb- nadeldichtung tau- schen, Kapitel 9.3
Lackierpistole tropft an der Farbdüsen Spitze („Farbdüsenzäpfchen“)	Fremdkörper zwischen Farbnadelspitze und Farbdüse	Farbdüse und Farb- nadel reinigen, Kapitel 8 beachten
	Düsensatz beschädigt	Düsensatz ersetzen, Kapitel 9

11. Entsorgung

Entsorgung der vollständig entleerten Lackierpistole als Wertstoff. Um Schäden für die Umwelt zu vermeiden, Batterie und Reste des Spritzmediums getrennt von der Lackierpistole sachgerecht entsorgen. Die örtlichen Vorschriften beachten!



12. Kundendienst

Zubehör, Ersatzteile und technische Unterstützung erhalten Sie bei Ihrem SATA Händler.

13. Gewährleistung / Haftung

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von SATA und ggf. weitere vertragliche Absprachen sowie die jeweils gültigen Gesetze.

SATA haftet insbesondere nicht bei:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung
- Nichtbestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal
- Nichtverwendung von persönlicher Schutzausrüstung
- Nichtverwendung von Original-Zubehör und -Ersatzteilen
- Eigenmächtigen Umbauten oder technischen Veränderungen
- Natürlicher Abnutzung / Verschleiß
- Gebrauchsuntypischer Schlagbelastung
- Montage- und Demontearbeiten

14. Ersatzteile [13]

Pos.	Art. Nr.	Benennung
1	1826	Packung mit 4 Tropfsperren für 0,6 l Kunststoffbecher
2	49395	Schraubdeckel für 0,6 l Kunststoffbecher
3	27243	0,6 l QCC Schnellwechsel-Fliessbecher (Kunststoff)
4	211508	Dichtring
5	140582	Packung mit 5 Dichtelementen für Farbdüse
6	86843	Luftkolbenstange
7	133942	Dichtungshalter (luftseitig)
8	211458	Bügelrollenset
9	211433	Abzugsbügelset
10	19745	Drehgelenk 1/4" Aussengewinde x M15 x 1 für nicht DIGITAL-Lackierpistolen
11	211409	Packung mit 4 CCS-Clips (grün, blau, rot, schwarz)
12	1057357	Rändelknopf und Schraube (je 2 Stück)
13	213025	Spindel für Rund-/Breitstrahlregulierung
14	133934	Packung mit 3 Dichtungen für Spindel Rund-/Breitstrahlregulierung
15	211391	Packung mit 3 Arretierschrauben für 5000er Serie Luftmikrometer
16	133991	Packung mit 3 Luftkolbenköpfen
17	211466	Luftmikrometer
18	133959	Federn-Set je 3x Farbnadel/ 3x Luftkolbenfedern

Pos.	Art. Nr.	Benennung
19	211474	Materialmengenregulierung mit Gegenmutter
20	15438	Farbnadeldichtung
21	3988	Einzelpaket Lacksiebe mit 10 Stück
	76018	Packung mit 10 x 10 Stück Lacksieben
	76026	Packung mit 50 x 10 Stück Lacksieben
22	1057414	Batterieset mit Verschlusschraube und Dichtung für DIGITAL -Einrichtung
23	211441	Dichtungshalter mit Hülse für 5000er Serie DIGITAL
24	16162	Drehgelenk 1/4" Aussengewinde für DIGITAL -Lackierpistolen
25	211516	Drehgelenk mit Dichtungshalter und Hülse für 5000er Serie DIGITAL
	1057323	Werkzeugsatz

<input type="checkbox"/>	Im Reparatur-Set (Art. Nr. 1047522) enthalten
<input checked="" type="checkbox"/>	In der Luftkolben-Service-Einheit (Art. Nr. 82552) enthalten
<input type="checkbox"/>	Im Federn-Set (Art. Nr. 133959) enthalten
<input type="checkbox"/>	Im Dichtungs-Set (Art. Nr. 136960) enthalten

16. EG Konformitätserklärung

Hersteller:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Hiermit erklären wir, dass das nachfolgend genannte Produkt aufgrund seiner Konzeption, Konstruktion und Bauart in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheitsanforderungen der EU-Richtlinie 2014/34/EU einschließlich der zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen entspricht und gemäß EU-Richtlinie 2014/34/EU sowie unter Berücksichtigung der ATEX-Produktkennzeichnung in explosionsgefährdeten Bereichen eingesetzt werden kann.

Produktbezeichnung: Lackierpistole

Typbezeichnung: SATAjet X 5500 RP/HVLP / DIGITAL

ATEX Kennzeichnung: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Prüfstelle: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEx KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.
Meander 1051
6825 MJ Arnhem

Typbezeichnung: SATAjet X 5500 RP/HVLP
ATEX Kennzeichnung: II 2 G Ex ia IIC T4

Einschlägige EG-Richtlinien:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- EG Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- EU-Richtlinie 2014/34/EU Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen

Angewandte harmonisierte Normen:

- DIN EN 1127-1:2011 „Explosionsschutz Teil 1: Grundlagen und Methodik“
- DIN EN 13463-1:2009 „Nicht-elektrische Geräte für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen - Teil 1: Grundlagen und Anforderungen“
- DIN EN ISO 12100:2011; „Sicherheit von Maschinen, Allgemeine Anforderungen“
- DIN EN 1953:2013 „Spritz- und Sprühgeräte für Beschichtungsstoffe - Sicherheitsanforderungen“

Angewandte nationale Normen:

- DIN 31000:2011 „Allgemeine Leitsätze für das sicherheitsgerechte Gestalten technischer Erzeugnisse“

Die gemäß Richtlinie 2014/34/EU Anhang VIII geforderten Unterlagen sind bei benannter Stelle Nummer 0123 mit der Dokumentennummer 70023722 für 10 Jahre hinterlegt.

70806 Kornwestheim, den 08.06.2016







Albrecht Kruse
Geschäftsführer
SATA GmbH & Co. KG

Съдържание [оригинален вариант: немски]

1. Символи	23	8. Почистване на пистолета за лакиране.....	32
2. Технически данни	23	9. Поддръжка	33
3. Обем на доставката	25	10. Отстраняване на повреди....	36
4. Съставни елементи на пистолета за лакиране	26	11. Изхвърляне	39
5. Целесъобразна употреба	26	12. Сервиз	39
6. Указания за безопасност	26	13. Гаранция / отговорност	39
7. Пускане в експлоатация.....	30	14. Резервни части	39
		16. ЕО-декларация за съответствие	41

1. СИМВОЛИ

	Предупреждение! за опасност, която може да доведе до смърт или тежки наранявания.
	Внимание! при опасна ситуация, която може да доведе до материални щети.
	Опасност от експлозия! Предупреждение за опасност, която може да доведе до смърт или тежки наранявания.
	Указание! Полезни съвети и препоръки.

2. Технически данни

Входно налягане на пистолета		
RP	Operating range (област на приложение)	0,5 bar - 2,4 bar
	"Compliant"	макс. 2,0 bar
HVLP	Operating range (област на приложение)	0,5 bar - 2,4 bar
	HVLP	макс. 2,0 bar
	"Compliant"	> 2,0 bar (вътрешно налягане в дюзата > 0,7 bar)
	в съответствие със законодателството на Ломбардия/Италия	< 2,5 bar (вътрешно налягане в дюзата < 1,0 bar)

Разстояние на пръскане		
RP	Operating range (област на приложение)	10 cm - 21 cm
	препоръчано	17 cm - 21 cm
HVLP	Operating range (област на приложение)	10 cm - 21 cm
	препоръчано	10 cm - 15 cm

Максимално входящо налягане на пистолета	
	10,0 bar

Разход на въздух при 2,0 bar входящо налягане на пистолета	
RP	290 NI/min
HVLP	430 NI/min

максимална температура на впръскваната среда	
	50 °C

Тегло Версия	Стандартно	DIGITAL
без чашки	496 g	498 g
с чашки RPS 0,6 l	548 g	550 g
с чашки за многократна употреба 0,6 l	668 g	670 g
с алуминиеви чашки за многократна употреба 1,0 l	687 g	689 g
с чашки RPS 0,6 l и дигитално измерване на налягането	588 g (с adam 2)	-
допълнително тегло при вариант с въртящ се шарнир	11 g	8 g

Връзка за въздуха под налягане	
	1/4" външна резба

Количество за напълване резервоар (синтетичен материал)	
	600 ml

По избор: електронен манометър	
Праг на включване/изключване	0,2 bar
Точност на отчитане	$\pm 0,10$ bar
максимална стойност на отчитане	9,9 bar
Батерия	Renata CR1632 (кат. Nr. 213769)

3. Обем на доставката

- Пистолет за лакиране с комплект дюзи и резервоар
 - Упътване за работа
 - Комплект инструменти
 - Скоби за системата за цветови код
- Алтернативни изпълнения с:
- Шарнирно съединение
 - Резервоар от алуминий или синтетичен материал с различен обем на напълване
 - Електронен манометър

4. Съставни елементи на пистолета за лакиране [1]

- | | |
|---|---|
| [1-1] Дръжка на пистолета за лакиране | [1-11] Винт за регулиране на количеството на материала |
| [1-2] Пусково устройство | [1-12] Контрагайка за регулиране количеството на материала |
| [1-3] Комплект дюзи с въздушна дюза, дюза за боя (не се вижда), игла за боядисване (не се вижда) | [1-13] Въздушен микрометър |
| [1-4] Връзка на пистолета за лакиране със система за бърза смяна | [1-14] Фиксиращ щифт на въздушния микрометър |
| [1-5] Връзка на резервоара със система за бърза смяна | [1-15] Бутало за въздушно налягане (не се вижда) |
| [1-6] Филтър за лака (не се вижда) | [1-16] Връзка за въздуха под налягане |
| [1-7] Резервоар | [1-17] Система за цветови код (CCS) |
| [1-8] Капак на резервоара | [1-18] Лицев панел за индикация на налягането (само при DIGITAL) |
| [1-9] Устройство срещу прокапване | [1-19] Индикация на налягането (само при DIGITAL) |
| [1-10] Регулиране на кръгла/плоска струя | |

5. Целесъобразна употреба

По предназначение пистолетът за лакиране е предвиден за нанасяне на бои и лакове, както и други подходящи, течни среди (среди за впръскване) чрез въздух под налягане върху подходящи за целта обекти.

6. Указания за безопасност

6.1. Общи указания за безопасност



Предупреждение! Внимание!

- Преди употреба на пистолета за лакиране прочетете внимателно и пълно всички указания за безопасност упътването за работа. Спазвайте указанията за безопасност и посочените стъпки.

**Предупреждение! Внимание!**

- Запазете всички приложени документи и давайте пистолета за лакиране само заедно с тези документи.

6.2. Специфични за пистолета за лакиране указания за безопасност

**Предупреждение! Внимание!**

- Спазвайте местните правила за безопасност, предпазване от злополуки, охрана на труда и опазване на околната среда!
- Никога не насочвайте пистолета за лакиране към живи същества!
- Използване, почистване и поддръжка само от специалисти!
- Забранява се работа с пистолета за лакиране на хора, чиито реакции са забавени поради въздействие на наркотици, алкохол, медикаменти или по друг начин!
- Никога не работете с пистолета за боядисване при повредени или липсващи части! Използвайте само при добре затегнат фиксиращ болт [1-14]! Затегнете фиксиращия болт с оригиналния комбиниран инструмент SATA с максимална сила 1 Nm.
- Преди всяка употреба проверявайте пистолета за лакиране и евентуално ремонтирайте!
- При повреда веднага спрете работата с пистолета за лакиране, разединете от хранящата мрежа за състен въздух!
- Никога не реконструирайте или не променяйте технически пистолета за лакиране самоволно!
- Използвайте само оригинални резервни части, съответно принадлежности на SATA!
- Демонтирайте и монтирайте частите много внимателно! Използвайте само включените в доставката специални инструменти!
- Използвайте само препоръчвани от SATA машини за измиване! Спазвайте упътването за употреба!
- Никога не работете със среди за впръскване, съдържащи киселини, основи или бензин!

**Предупреждение! Внимание!**


- Никога не използвайте пистолета за лакиране в зона с източници на пожар, като открит огън, запалени цигари или електрически съоръжения без взривозащита!
- Внасяйте в работната зона на пистолета за лакиране само необходимото за работния процес количество разтворители, бои, лак или други опасни медии! След приключване на работата ги преместете в подходящи за целта складови помещения!

6.3. Лични предпазни средства**Предупреждение!**

- При използване на пистолета за лакиране, както и при почистването и техническата поддръжка винаги носете разрешени защитни маски и очила, както и подходящи защитни ръкавици и работно облекло и обувки!
- При използване на пистолета за лакиране може да бъде превишено ниво на шума от 85 dB(A). Носете подходящи антифони!
- Опасност вследствие на прекалено горещи повърхности
При работа с горещи материали (температура над 43 °C; 109,4 °F) носете подходящо защитно облекло.

При използване на пистолета за лакиране към части от тялото на оператора не се предават вибрации. Реактивните сили са незначителни.

6.4. Използване във взривоопасни зони

 II 2 G T4



II

2

G

T4

Знак Ex

Група уреди

Категория уред

Категория газ

Температурен клас

6.4.1 Общо

Пистолетът за лакиране е разрешен за употреба / съхранение във взривоопасни райони на Ex-зона 1 и 2.

**Предупреждение! Опасност от експлозия!**

- Следните приложения и действия водят до загуба на взриво-защитата и поради това са забранени:
- Внасяне на пистолета за лакиране във взривоопасни райони на Ех-зона 0!
- Използване на разтворители и почистващи препарати на базата на халогенизирани въглеродороди! Възникващите в този случай химични реакции могат да бъдат подобни на експлозия!

6.4.2 Допълнителни указания при електронни ма- нометри

Електронното устройство за измерване на налягането беше подложено на проверка на конструктивна мостра. То е разработено, конструирано и произведено в съответствие с ЕС директива 2014/34/ЕС. То е класифицирано съгласно Ex ia IIC T4 Ga или Ex ia IIC T4 Gb. То може да се използва и съхранява в зони с опасност от експлозия Ex-Zone 1 и 2 до температура на околната среда 60°C. Изпитателен център: KEMA 05 ATEX 1090 X. Други разрешения: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C и CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

**Предупреждение! Опасност от експлозия!**

Следните употреби и действия водят до загуба на защита от експлозия и гаранция и поради това са забранени:

- Смяна на батерията във взривоопасни райони!
- Отваряне на предния панел за индикация на налягането!
- Монтиране на друга батерия, различна от CR 1632, Фирма Рена-та!

При смяна на батерията се пропоръчва и смяна на уплътнението в отделението за батерията!

7. Пускане в експлоатация



Предупреждение! Опасност от експлозия!

- Използвайте само устойчиви на разтворители, антистатични, здрави, технически изправни маркучи за високо налягане с якост при продължително натоварване на налягане от поне 10 bar, напр. кат. Nr. 53090!




Указание!

Погрижете се за следните условия:

- Извод за свързване на състения въздух 1/4" външна резба или подходящ SATA свързващ нипел.
 - Осигурете минимален обемен поток на състения въздух (разход на въздух) и налягане (препоръчително входящо налягане на пистолета) съгласно Глава 2.
 - Чист състен въздух, напр. посредством филтър SATA 484, кат. Nr. 92320
 - Маркуч за състен въздух с вътрешен диаметър поне 9 mm (вж. предупреждението), напр. кат. Nr. 53090.
1. Проверете стабилното положение на всички винтове [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] и [2-5]. Затегнете на ръка (14 Nm) дюзата за боя [2-1] съгласно [7-4]. Проверете стабилното положение и евентуално дозатегнете фиксиращия винт [2-5] съгласно [10-1].
 2. Промийте канала за боята в подходяща почистваща течност [2-6], вземете под внимание Глава 8.
 3. Регулиране на въздушната дюза: вертикална струя [2-7], хоризонтална струя [2-8].
 4. Монтирайте филтъра за лака [2-9] и резервоара [2-10].
 5. Напълнете резервоара (максимално 20 mm под горния ръб), затворете с капака [2-11] и поставете устройството срещу прокапване [2-12].
 6. Завинтете свързващия нипел [2-13] (не е включен в доставката) на връзката за въздуха.
 7. Свържете маркуча за състен въздух [2-14].

7.1. Регулиране на входящото налягане на пистолета

	Указание!
<ul style="list-style-type: none"> • Дръпнете пусковото устройство докрай и регулирайте входящото налягане на пистолета (вж. Глава 2) съгласно един от следните раздели ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] до [3-5]), отново отпуснете пусковото устройство. • При [3-3], [3-4] и [3-5] въздушният микрометър [1-13] трябва да е отворен напълно/да бъде във вертикално положение. • Ако не бъде достигнато входящото налягане на пистолета, трябва да се повиши налягането в мрежата за сгъстен въздух; твърде високото налягане води до големи пускови сили. 	

[3-1] Пистолет за лакиране с цифрова индикация за налягането (прецизен метод).


[3-2] SATA adam 2 (принадлежности / прецизен метод).

[3-3] Отделен манометър с устройство за регулиране (принадлежност).

[3-4] Отделен манометър без устройство за регулиране (принадлежност).

[3-5] Измерване на налягането на мрежата на сгъстения въздух (най-малко точен метод).

7.2. Регулирайте пропускателната способност на материала [4-1], [4-2], [4-3] и [4-4] - устройство за регулиране на количеството на материала е напълно отворено

	Указание!
<p>При напълно отворено устройство за регулиране на количеството на материала износването на дюзата за боя и иглата за боя е най-малко. Размер на дюзата в зависимост от впръскваната среда и работната скорост.</p>	

7.3. Регулиране на струята на пръскане

- Регулиране на плоска струя (фабрична настройка) [5-1].
- Регулиране на кръгла струя [5-2].

7.4. Лакиране



За лакиране дръпнете напълно пусковото устройство [6-1]. Работете с пистолета съгласно [6-2]. Спазвайте разстоянието за пръскане съгласно Глава 2.

8. Почистване на пистолета за лакиране




Предупреждение! Внимание!

- Преди всякакви работи по почистване изключете пистолета за лакиране от мрежата за съгъстен въздух!
- Опасност от нараняване в следствие на неочаквано изпускане на въздух и/или изтичане на впръскваната среда!
- Изпразнете напълно пистолета за лакиране и резервоара, изхвърлете впръскваната среда според изискванията
- Демонтирайте и монтирайте частите много внимателно! Използвайте само включените в доставката специални инструменти!
- Използвайте неутрална течност за почистване (pH-Wert 6 до 8)!*
- Не използвайте киселини, алкални разтвори, основи, препарати за отстраняване на лакове и бои, неподходящи регенерирани продукти и други агресивни почистващи препарати!*
- Не потапяйте пистолета за боядисване в почистващ препарат!* В никакъв случай не трябва да се допуска попадането на почистващ препарат във въздушните канали!
- Не почиствайте диска на електронния индикатор за налягане с остри или грапави предмети!
- Отворите почиствайте само с почистващи четки SATA или игли за почистване на дюзи SATA. Използването на други инструменти може да доведе до повреждане и влошаване качеството на струята на пръскане. Препоръчвани принадлежности: комплект за почистване арт. Nr. 64030.
- Използвайте само препоръчвани от SATA машини за измиване! Спазвайте упътването за употреба!
- По време на целия процес на измиване подавайте във въздушния канал чист съгъстен въздух!
- Главата на дюзата трябва да сочи надолу!



 	Предупреждение! Внимание!
<ul style="list-style-type: none"> • Оставяйте пистолета за лакиране в машината за измиване само докато трае процесът на измиване!*.** • Никога не използвайте ултразвукови почистващи системи - повреждане на дюзи и повърхности!** • След почистването изсушете с чист сгъстен въздух пистолета за лакиране и канала за боята, въздушната дюза, вкл. резбата и резервоара!* 	

* в противен случай има опасност от корозия

** в противен случай увреждане на електрониката при цифровите пистолети

	Указание!
<ul style="list-style-type: none"> • След почистване на дюзите проверете пръскането! • Още съвети за почистване: www.sata.com/TV. 	

9. Поддръжка

 	Предупреждение! Внимание!
<ul style="list-style-type: none"> • Преди всякакви работи по поддръжката изключете пистолета за лакиране от мрежата за сгъстен въздух! • Демонтирайте и монтирайте частите много внимателно! Използвайте само включените в доставката специални инструменти! 	

9.1. Смяна на дюзите [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] и [7-6]

Всеки комплект дюзи SATA се състои от „Игла за боя“ [7-1], „Дюза за въздух“ [7-2] и „Дюза за боя“ [7-3] и е ръчно настроен за перфектно петно на боядисване. Иглата за боя [7-1] се гресира в зоната на уплътнението на иглата (около 3 cm преди втулката на иглата, пружината на иглата за боя), както и резбата на винта за регулиране на дебита на материала [1-11]. Винаги подменяйте комплекта дюзи едновременно. След монтажа настройте пропускливостта на материал съгласно глава 7.2.

9.2. Смяна на уплътнението на иглата на разпръсквателя

Стъпки: [8-1], [8-2] и [8-3]

Смяната е необходима, когато на самонастройващото се уплътнение на иглата на разпръсквателя излиза течността за пръскане. Демонтиране на изтеглящата скоба съгласно [8-2]. След демонтажа проверете иглата на разпръсквателя за повреди, при необходимост сменете комплекта на дюзата. При монтиране на изтеглящата скоба внимавайте за правилната позиция на лагеруване на ролката на скобата [8-2]. След монтажа настройте пропускливостта на материал съгласно глава 7.2.

9.3. Смяна на буталото за въздух, пружината на буталото за въздух и микрометъра на хлабината

Стъпки: [9-1], [9-2] и [9-3]



Предупреждение!

- Изключете пистолета за лакиране от мрежата за съгъстен въздух!

Смяната е належаща, когато без задействане на лоста, от дюзата за въздух или микрометъра за въздух излиза въздух. След демонтажа смажете втулката на микрометъра за въздух с грес за пистолети SATA (кат. № 48173), поставете с буталото за въздух и затегнете фиксиращия болт с оригиналния комбиниран инструмент SATA с максимална сила 1 Nm. [9-1]. След монтажа настройте пропускливостта на материал съгласно глава 7.2.



Предупреждение!

- Проверете стабилното състояние на фиксиращия винт! Въздушният микрометър може да изскочи неконтролирано от пистолета за лакиране!

9.4. Смяна на уплътнение (от страната на въздуха)



Предупреждение!

- Изключете пистолета за лакиране от мрежата за съгъстен въздух!

Стъпки: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] и [9-5]

Смяната на самонастройващото се уплътнение [9-5] е необходима, когато излиза въздух от предпазната скоба.

1. След демонтажа проверете пръта на буталото за въздух [9-4]; при необходимост почистете или при повреда (например драскотини или огъване) сменете, смажете с високоефективна грес SATA (кат. № 48173) и монтирайте, спазвайте посоката за монтиране!
2. Смажете също така втулката на микрометъра за въздух, поставете с буталото за въздух и затегнете фиксиращия болт с оригиналния комбиниран инструмент SATA с максимална сила 1 Nm.

След монтажа регулирайте пропускателната способност на материала съгласно Глава 7.2.



Предупреждение!

- Проверете стабилното състояние на фиксиращия винт! Въздушният микрометър може да изскочи неконтролирано от пистолета за лакиране!

9.5. Смяна на CCS (ColorCode-системата)

CCS за индивидуално обозначаване на пистолета за боядисване може да бъде сменен също и съгласно [9-6].

9.6. Смяна на винта на регулирането на кръга и широчината на пръскане

Стъпки: [10-1], [10-2], [10-3]

Смяната е необходима, когато от регулиращото устройство излиза въздух или регулиращото устройство не работи.

1. Отстраняване на стария винт
 - Отстранете болт [10-1] (Torx TX20)
 - Свалете бутона [10-2]
 - Развийте винта [10-3] с ключ (размер 14)
 - Проверка на поемането на ходовия винт за остатъци от материал и лак, евент. отстраняване и почистване с разтворител
2. Монтаж на новия винт
 - Навийте винта [10-3]
 - Поставете бутона [10-2] върху шестостена на винта
 - Затегнете фиксиращия болт [10-1] (Torx TX20) с максимална сила 1 Nm – при това задръжте бутона

9.7. Сменете батерията (DIGITAL) [11-1] и [11-2]



Предупреждение! Опасност от експлозия!

- Сменяйте батерията само извън взривоопасни райони!
- Непременно спазвайте указанията за безопасност в Глава 6.4.2!
- Не отваряйте капака на цифровия блок [11-3]! Гаранцията отпада при неправилно боравене!

Продължителността на работа на батериите според интензивността на използване е 1–3 години. Капацитетът на батериите се контролира електронно. За да се избегне грешка на измерването, при недостатъчен капацитет на батерията дисплеят се изключва и батерията трябва да се смени. Според дисплея и ползването, батерията трябва да се сменя на следните периоди:

индикация:

символ на батерия	4-5 седмици
удивителен знак (мигащ)	2-3 седмици
индикация "Lo ^b " при включване	<1

Навийте новия капак на отделението на батерията с предварително монтирано уплътнение (кат. № 1057414 включително батерия) на ръка и проверете функционирането.

10. Отстраняване на повреди

Повреда	Причина	Отстраняване
Неравномерна струя (прекъсване/излизане на пресекулки) или въздушни мехурчета в резервоара	Дюзата за боя не е затегната достатъчно	Затегнете дюзата за боя [2-1] с универсален ключ
Въздушни мехурчета в резервоара	Разхлабена въздушна дюза	Затегнете на ръка въздушната дюза [2-2]

Повреда	Причина	Отстраняване
Въздушни мехурчета в резервоара	Пространството между въздушната дюза и дюзата за боя („въздушен кръг“) е замърсено	Почистете въздушния кръг, съблюдавайте Глава 8
	Комплект дюзи замърсен или повреден	Почистете комплекта дюзи, Глава 8, съответно подменете Глава 9.1
	Недостатъчно среда за впръскване в резервоара	Допълнете резервоара [1-6]
	Уплътнението на иглата за боята дефектно	Сменете уплътнението на иглата за боя, Глава 9.3
Струята е прекалено малка, коса, едностранна или се разделя	Отворите на въздушната дюза са запушени с лак	Почистете въздушната дюза, съблюдавайте Глава 8
	Върхът на дюзата за боя (цев на дюзата за боя) е повреден	Проверете върха на дюзата за боя за повреди, евентуално сменете комплекта дюзи, Глава 9.1
Устройството за регулиране на кръгла/платна струя не се върти	Замърсен регулиращ клапан	Демонтирайте регулирането на кръглата / широката струя, възстановете проходимостта му или го сменете изцяло, глава 9.7
Пистолетът за лакиране не изключва въздуха	Гнездото на буталото за налягане на въздуха е замърсено или буталото е износено	Почистете гнездото на буталото за налягане на въздуха и/или самото бутало, сменете уплътненията на буталото, Глава 9.4

Повреда	Причина	Отстраняване
Корозия на резбата на въздушната дюза, канала за материал (връзка с резервоара) или корпуса на пистолета за лакиране	Почистваща течност (водна) остава прекалено дълго в/по пистолета	Почистване, съблюдавайте Глава 8, подменете корпуса на пистолета
	Неподходящи почистващи течности	
Цифровият индикатор е черен	Пистолетът е бил прекалено дълго в почистващата течност	Почистване, съблюдавайте Глава 8, сменете цифровото устройство
	Неправилно положение на пистолета в машината за измиване	
Впръскваната среда изтича зад уплътнението на иглата за боя	Уплътнението на иглата за боя дефектно или липсва	Сменете / монтирайте уплътнението на иглата за боя, Глава 9.3
	Иглата за боя замърсена или повредена	Сменете комплекта дюзи, Глава 9.1; евентуално сменете уплътнението на иглата за боя, Глава 9.3
Пистолетът за лакиране капе от върха на дюзата за боя („цев на дюзата за боя“)	Чужди тела между върха на иглата за боя и дюзата за боя	Почистете дюзата и иглата за боя, съблюдавайте Глава 8
	Комплектът дюзи е повреден	Сменете комплекта дюзи, Глава 9

11. Изхвърляне

Изхвърляне на напълно изпразнения пистолет за лакиране като ценен предмет. За да се избегнат щети за околната среда, изхвърляйте според изискванията батерията и остатъци от впръскваната среда отделно от пистолета за лакиране. Спазвайте местните разпоредби!



12. Сервиз

принадлежност, резервни части и техническа помощ ще получите от Вашия търговец на SATA.

13. Гаранция / отговорност

Важат Общите търговски условия на SATA и евентуално други договорни споразумения, както и съответните валидни закони.

SATA не носи отговорност по-специално при:

- неспазване на упътването за работа
- нецелесъобразна употреба на продукта
- работа на необучен персонал
- неизползване на лични предпазни средства
- неизползване на оригинални принадлежности и резервни части
- своеволни преустройства или технически изменения
- естествено изхабяване / износване
- Нетипично за приложението ударно натоварване
- Дейности по монтажа и демонтажа

14. Резервни части [13]

Поз.	Каталожен Нг.	Наименование
1	1826	Опаковка с 4 устройства срещу прокапване за синтетични резервоари от 0,6 l
2	49395	Завинтващ се капак за резервоар от синтетичен материал 0,6 l
3	27243	0,6 l резервоар със система за бърза смяна (синтетичен материал)
4	211508	Уплътнителен пръстен
5	140582	Опаковка с 5 уплътняващи елемента за дюза за боя
6	86843	Прът за буталото за налягане на въздуха

Поз.	Каталожен Нр.	Наименование
7	133942	Държач за уплътнение (от страна на въздуха)
8	211458	Комплект ролки за пусковото устройство
9	211433	Пусково устройство комплект
10	19745	Въртящ шарнир 1/4" външна резба M15 x 1 за не-дигитални бояджийски пистолети
11	211409	Опаковка с 4 скоби за системата за цветови код (зелена, синя, червена, черна)
12	1057357	Бутон за ролка и винт (по 2 броя)
13	213025	Ходов винт за регулиращото устройство за кръгла/платка струя
14	133934	Опаковка с 3 уплътнения за ходовия винт на устройството за регулиране на кръгла/платка струя
15	211391	Опаковка с 3 блокиращи болта за микрометър на хлабината за серия 5000
16	133991	Опаковка с 3 глави за бутало за въздух
17	211466	Въздушен микрометър
18	133959	Комплект пружини по 3х игла за боя/ 3х пружини за бутало за въздух
19	211474	Устройство за регулиране на количеството на материала с контрагайка
20	15438	Уплътнение за иглата за боя
21	3988	Отделна опаковка филтри за лак с 10 броя
	76018	Опаковка с 10 x 10 броя филтри за лак
	76026	Опаковка с 50 x 50 броя филтри за лак
22	1057414	Комплект батерии с пробка и уплътнение за цифрово устройство (DIGITAL)
23	211441	Държач на уплътнението с втулка за серия 5000 DIGITAL
24	16162	Въртящ шарнир 1/4" външна резба за DIGITAL бояджийски пистолети
25	211516	Въртящ шарнир с държач на уплътнението и втулка за серия 5000 DIGITAL
	1057323	Комплект инструменти

□	Сдържащи се в комплекта за ремонт (кат. № 1047522)
•	Включено в комплекта за ремонт на бутало за въздух (кат. Nr. 82552)
△	Включено в комплекта пружини (кат. Nr. 133959)
○	Включено е комплекта уплътнения (кат. Nr. 136960)

16. ЕО-декларация за съответствие

Производител:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

С настоящото декларираме, че въз основа на своята концепция, конструкция и дизайн в изпълнението, въведено от нас на пазара, посоченият по-долу продукт отговаря на основните изисквания за безопасност на Директива 2014/34/ЕС, включително на валидните към момента на декларирането изменения, и съгласно Директива 2014/34/ЕС, както и предвид маркировката на продукта ATEX, може да се използва в потенциално експлозивна среда.

Наименование на продукта: пистолет за лакиране

Обозначение на типа: SATAjet X 5500 RP/HVLP/DIGITAL

ATEX обозначение: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Изпитателна лаборатория: 0344

КЕМА 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Обозначение на типа: SATAjet X 5500 RP/HVLP

ATEX обозначение: II 2 G Ex ia IIC T4

Съответни директиви на ЕО:

• EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015

• Директива за машини на ЕО 2006/42/ЕО

• ЕС директива 2014/34/ЕС Оборудване и защитни системи, предназначени за използване в атмосфера с опасност от експлозия

Приложени хармонизирани норми:

• DIN EN 1127-1:2011 „Взривозащита Част 1: Основи и методика“

• DIN EN 13463-1:2009 „Неелектрически уреди за употреба въз взриво-

опасни зони - Част 1: Основи и изисквания“

- DIN EN ISO 12100:2011; „Безопасност на машините. Общи изисквания“
- DIN EN 1953:2013 „Съоръжения за разпръскване и пулверизиране на материали за покритие. Изисквания за безопасност“

Приложени национални норми:

- DIN 31000:2011 „Общи принципи за безопасното проектиране на технически продукти“

Изискваните съгласно Директива 2014/34/ЕС Приложение VIII документи са депозираны в нотифицирания орган номер 0123 под номер на документите 70023722 за 10 години.

70806 Корнвестхайм, 8.6.2016 г



Albrecht Kruse





Управител

SATA GmbH & Co. KG

目录 [原版: 德语]

1. 标记	43	8. 喷枪的清洁	49
2. 技术参数	43	9. 维护	50
3. 交货标准	45	10. 排除故障	53
4. 喷枪的构造	45	11. 废物处理	54
5. 预期用途	45	12. 售后服务	54
6. 安全提示	45	13. 保证 / 责任	54
7. 使用	48	14. 备件	55
		16. 欧共体符合性声明	56

1. 标记

	警告! 当心可能导致严重受伤甚至死亡的危险。
	小心! 当心可能导致损害的危险。
	爆炸危险! 示可能导致严重受伤甚至死亡的危险。
	提示! 有用的提示和建议

2. 技术参数

喷枪入口压力		
RP	Operating range (应用范围)	0.5 bar - 2.4 bar
	"兼容"	最大2.0 bar
HVLP	Operating range (应用范围)	0.5 bar - 2.4 bar
	HVLP	最大2.0 bar
	"兼容"	> 2.0 bar (风帽内压 > 0.7 bar)
	符合意大利伦巴第法规	< 2.5 bar (风帽内压 < 1.0 bar)
喷涂距离		
RP	Operating range (应用范围)	10 cm - 21 cm
	推荐	17 cm - 21 cm

喷涂距离		
HVLP	Operating range (应用范围)	10 cm - 21 cm
	推荐	10 cm - 15 cm

喷漆枪最大进气压力	
	10.0 bar

当喷枪进气压为2.0 bar 时的空气耗用量	
-110 RP	290 NI/min
-120 HVLP	430 NI/min

喷涂料的最高温度	
	50 °C

重量 版本	标准型	数字型
不带壶	496 g	498 g
带0.6 升 RPS 壶	548 g	550 g
带0.6升多次使用枪壶	668 g	670 g
带1.0升多次使用铝壶	687 g	689 g
带 0.6升 RPS 壶及数字式气压表	588 g (带 adam 2)	-
带旋转接头的附加重量	11 g	8 g

压缩空气接口	
	1/4" 外螺纹

PVC 自流壶的注料量	
	600 ml

选购件：电子测压装置	
启动 / 关闭阈值	0.2 bar
显示精度	± 0.10 bar
最大显示值	9.9 bar
电池	Renata CR1632 (产品号: 213769)

3. 交货标准

- 带有喷嘴套件和自流壶的喷漆枪
 - 使用说明书
 - 工具套件
 - CCS 夹
- 可选的型式，带：
- 旋转接头
 - 不同容积的铝制或塑料制自流壶
 - 电子测压装置

4. 喷枪的构造 [1]

- | | |
|---|--------------------------------|
| [1-1] 喷漆枪手柄 | [1-11] 涂料量调节螺钉 |
| [1-2] 扳机 | [1-12] 涂料量调节锁紧螺母 |
| [1-3] 喷嘴套件，包含空气风帽，
喷嘴 (不可见)，枪针 (不可见) | [1-13] 喷涂气压调节旋钮 |
| [1-4] 带QCC接口的喷漆枪 | [1-14] 气压调节旋钮的制动螺钉 |
| [1-5] 带QCC接口的自流壶 | [1-15] 空气活塞 (不可见) |
| [1-6] 油漆滤网 (不可见) | [1-16] 压缩空气连接口 |
| [1-7] 自流壶 | [1-17] 颜色辨别系统 (CCS) |
| [1-8] 自流壶盖 | [1-18] 压力显示器的前盖 (只在数字
型号上有) |
| [1-9] 防滴漏塞 | [1-19] 压力显示器 (只在数字型号
上有) |
| [1-10] 圆形 / 扇形喷幅调节器 | |

5. 预期用途

喷漆枪专用于借助压缩空气给合适的产品喷涂颜料和油漆或其他合适的流动性介质 (喷涂料)。

6. 安全提示



6.1. 一般性安全说明



警告! 小心!


- 请在使用喷漆枪之前仔细通读全部安全提示及使用说明。应遵守安全提示及规定的步骤。
- 请保存随附的所有文件，转手时始终将喷漆枪与这些文件放在一起。

6.2. 专门针对喷漆枪的安全说明

 	警告! 小心!
<ul style="list-style-type: none"> • 应遵守当地的安全、事故预防、劳动和环境保护条例! • 切勿将喷漆枪对准生物! • 只能由专业人员进行使用、清洁和维护! • 不允许那些因吸毒、酗酒、药物或其他原因而使反应能力降低了的人员使用本喷漆枪! • 油漆喷枪不允许在损坏或者零件不全的情况下使用! 尤其是只能在止动螺栓 [1-14] 稳固装入的情况下才能使用! 止动螺栓只允许用原装 SATA 工具, 以最大 1 Nm 的力矩拧紧。 • 每次使用前请检查喷漆枪, 必要时加以维修! • 喷漆枪一旦损坏便应立即停止使用, 并应切断其与压缩空气管路的连接! • 切勿擅自改装喷漆枪, 或对它进行技术性改造! • 只允许使用SATA原装零件或配件! • 请在拆卸和装配零部件时非常小心! 只允许使用随同供应的专用工具! • 只允许使用由SATA推荐的洗枪机! 应遵守使用说明书! • 切勿喷涂加工酸性、碱性或含有汽油的喷涂料! • 切勿在有火种的区域内, 如明火、点燃的香烟或无防爆装置的电气设备周围使用喷漆枪! • 只允许将工作中所需数量的溶剂、颜料、油漆或其他危险的喷涂料带入喷漆枪的工作场所! 且应在工作结束后将这些材料存放到指定的储藏室里! 	

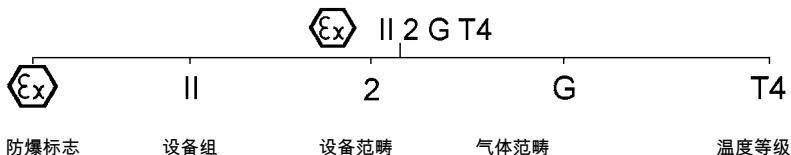
6.3. 个人防护设备



	警告!
<ul style="list-style-type: none"> • 使用喷漆枪及在对它进行清洁和维护时始终应佩戴许可的呼吸面罩和护眼镜, 并带上合适的防护手套及 防护服和防护鞋! • 使用喷漆枪时, 噪声电平会超过85 dB(A)。应带上合适的 护耳! • 高温表面有危险 加工高温材料 (温度高于43 °C; 109.4 °F) 时须穿戴相应的防护服。 	

使用喷漆枪时, 振动不会传递到操作员的身体部位。反冲力很小。

6.4. 在有爆炸危险的区域的使用



6.4.1 通用

允许将该喷漆枪用于 / 存放于防爆区域1和2的有爆炸危险的范围内。

		警告！爆炸危险！
<ul style="list-style-type: none"> • 以下应用和操作会导致防爆功能丧失，<u>因此受到禁止</u>： • 于防爆区域 0 的有爆炸危险的范围内使用喷枪！ • 使用基于卤素化碳氢化合物的溶剂和清洁剂！在此可能发生爆炸式的化学反应！ 		

6.4.2 对电子测压装置的额外提示

电子压力测量装置经过了样机试验，其开发、设计和生产符合欧盟指令 2014/34/EU。它被归类为 Ex ia IICT4 Ga 或 Ex ia IICT4 Gb，可以在爆炸性区域 1 或 2、环境温度最高 60°C 的环境中使用和储存。试验机构：KE-MA 05 ATEX 1090 X。其他许可：FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C，IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C 和 CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

		警告！爆炸危险！
<p>以下使用和操作方式将导致防爆功能和质保赔偿权丧失，因此被禁止：</p> <ul style="list-style-type: none"> • 在有爆炸危险的区域内更换电池！ • 打开压力显示器的前盖！ • 安装不同于Renata 公司的 CR 1632 型电池的其它电池！ <p>建议在更换电池时一并更换电池盒中的密封件！</p>		

7. 使用



警告！爆炸危险！

- 只允许使用永久抗压强度至少为10 bar的压缩空气软管，如53090号产品，且它应耐溶剂的侵蚀、能够抗静电、未受损，且技术上完好无缺！



提示！

应确保满足以下前提条件：

- 1/4“ 外螺纹的压缩空气接口或适当的 SATA 接头。
 - 确保有符合第 2 章规定的最低压缩空气流量 (耗用空气) 和压力 (推荐的喷漆枪进气压力)。
 - 有干净的压缩空气，如经产品号为 92320 的 SATA filter 484 三节油水分离器过滤的压缩空气。
 - 有内径至少为 9 mm 的压缩空气软管 (见警告提示)，如 53090 号产品。
1. 检查所有螺钉[2-1]，[2-2]，[2-3]，[2-4] 和 [2-5]是否安置稳固。按照[7-4] 用手拧紧(14 Nm) 颜料喷嘴 [2-1]。按照[10-1] 检查制动螺钉 [2-5] 的安置是否稳固，必要时拧紧。
 2. 用合适的清洁液体冲洗颜料通道 [2-6]，注意遵守第8 章的规定。
 3. 校准空气喷嘴：垂直喷幅[2-7]，水平喷幅[2-8]。
 4. 装配上油漆滤网 [2-9] 和自流壶 [2-10]。
 5. 加注自流壶 (最多达到上边缘以下的 20 mm 处)，用盖子[2-11] 拧紧自流壶并装入止滴漏装置 [2-12]。
 6. 随后将接头 [2-13](不包含在供货范围内) 拧紧到空气接头上。
 7. 接通压缩空气软管 [2-14]。

7.1. 调节喷漆枪的进气压力



提示！

- 完全扳紧扳机，按照以下各部分([3-1]，[3-2]，[3-3]，[3-4] 至 [3-5]) 之一调节喷漆枪的进气压力 (参见第 2 章)，重新松开扳机。
- 在 [3-3]，[3-4] 和 [3-5]时空气调节旋钮 [1-13] 必须完全打开或处于垂直位置。

**提示！**

- 如果不能达到所需的喷漆枪进气压力，应提高压缩空气管路的气压；太高的气压会导致扳机扣紧力加大。

[3-1] 带有数字式压力显示器 (很精确的方法) 的喷漆枪。

[3-2] SATA adam 2 (配件 / 精确的方法)。

[3-3] 带有调节装置的单独的气压表 (配件)。

[3-4] 不带调节装置的单独的气压表 (配件)。

[3-5] 在压缩空气管路上测量压力 (最不精确的方法)。

7.2. 调节涂料通过量 [4-1], [4-2], [4-3] 和 [4-4] - 完全打开涂料量调节器

**提示！**

完全打开涂料量调节器时，喷嘴和枪针上的磨损是最小的。根据喷涂料和工作速度来选择喷嘴口径。

7.3. 调节喷幅

- 调节扇形喷幅 (出厂预置)[5-1]。
- 调节圆形喷幅 [5-2]。

7.4. 喷漆

喷漆时应完全扣紧扳机柄 [6-1]。按照 [6-2] 把握喷漆枪。保持第2章规定的喷涂距离。

8. 喷枪的清洁

**警告！小心！**

- 在进行各项清洁工作之前应先切断喷漆枪与压缩空气网络之间的连接！
- 压缩空气和/或喷涂料在预料之外溢出会使人员受伤！
- 应完全排空喷漆枪和自流壶，并按照专业要求来妥善处理喷涂料！
- 请在拆卸和装配零部件时非常小心！只允许使用随同供应的专用工具！
- 请使用中性清洁液 (pH 值为6 到 8)！*
- 不允许使用酸、碱、腐蚀剂、不合适的再生剂或其它侵蚀性清洁剂！*
- 不能在清洁液体中浸泡喷枪！*清洁液体绝对不允许进入空气通道中！

**警告! 小心!**

- 不得用尖尖的、锋利的或粗糙的物品来清洁电子压力显示器上的显示屏!
- 只允许用 SATA 清洁刷或 SATA 喷嘴清洁针来清洁钻孔。使用其它工具会导致喷嘴 受损或受到不良的影响。给您推荐的配件有：产品号为 64030 的清洁套件。
- 只允许使用由SATA推荐的洗枪机！应遵守使用说明书!
- 在整个清洗过程中，应给空气通道注入干净的压缩空气！
- 喷嘴头必须向下指！
- 只允许在清洗期间让喷漆枪留在清洗机中！***
- 决不可使用超声波清洗系统 - 会损坏喷嘴和表面!**
- 清洗后应用干净的压缩空气吹干喷漆枪和颜料通道，空气喷嘴以及螺纹和自流壶！*

* 否则存在受腐蚀危险

** 否则会损坏数字式喷漆枪的电子装置

**提示!**

- 清洁喷嘴套件后应检查喷幅图！
- 有关清洗的其它建议参见：www.sata.com/TV。

9. 维护

**警告! 小心!**

- 在完成各项维护工作之前应切断喷漆枪与压缩空气网络之间的连接！
- 请在拆卸和装配零部件时非常小心！只允许使用随同供应的专用工具！

9.1. 更换喷嘴套件 [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] 和 [7-6]

每套 SATA 喷嘴由“枪针”[7-1]、“风帽”[7-2] 和“喷嘴”

[7-3] 组成，按完美的喷幅雾化进行手动调节。将枪针密封垫范围内（针套、涂料针弹簧前约 3 cm）的枪针 [7-1] 和涂料流量调节旋钮的螺纹涂上专用润滑油 [1-11]。因此要始终完整地更换喷嘴套件。在安装完以后，根据 7.2 章调整涂料流量。

9.2. 枪针密封件更换步骤：[8-1]，[8-2] 和 [8-3]

当自我调节式枪针包装上有喷射介质溢出时，则需要更换。根据 [8-2] 拆下扳机。拆卸之后，检查枪针是否已损坏，必要时更换喷嘴套件。在安装扳机时，注意扳机扣动栓 [8-2] 位置是否正确。在安装完以后，根据 7.2 章调整材料通过量。

9.3. 空气活塞、空气活塞弹簧和空气测微仪更换步骤：[9-1]，[9-2] 和 [9-3]



警告!

- 切断喷漆枪与压缩空气管路间的连接！

在未操作扳机时，如果在空气喷嘴或空气测微计上有空气溢出，则需要更换。在拆卸完以后，为空气测微计套筒涂上 SATA 喷枪油脂（产品编号 48173），与空气活塞一起插入，并用原装 SATA 套件，以最大 1 Nm 的力矩拧紧止动螺栓。[9-1]. 在安装完以后，根据 7.2 章调整材料通过量。



警告!

- 检查制动螺钉是否安置稳妥！否则空气调节旋钮可以不受控制地从喷漆枪中弹出！

9.4. 更换(空气)的密封件



警告!

- 切断喷漆枪与压缩空气管路间的连接！

步骤：[8-1]，[8-2]，[9-1]，[9-2]，[9-3]，[9-4] 和 [9-5]

当扳机下方有空气溢出，则需要更换自我调节式密封件 [9-5]。

1. 在拆卸完以后，检查空气阀门顶杆 [9-4]；必要时进行清洁或在受损时（如划痕或弯曲）进行更换，涂上 SATA 高性能润滑脂（产品编号 48173）并进行安装，注意安装方向！
2. 同样为空气调节旋钮套筒涂上润滑油，与空气活塞一起插入，并用原装 SATA 工具，以最大 1 Nm 的力矩拧紧止动螺栓。
安装好后按照第7.2章中的描述来设定涂料流量。

**警告!**

- 检查制动螺钉是否安置稳妥！否则空气调节旋钮可以不受控制地从喷漆枪中弹出！

9.5. 更换CCS (颜色辨别系统)

可按 [9-6] 更换用于油漆喷枪单独标记的 CCS。

9.6. 更换圆形喷雾/散射喷雾调节主轴 步骤：[10-1]，[10-2]，[10-3]

一旦调节装置上有空气溢出，或调节装置失灵，便有必要将它更换。

1. 拆卸旧旋钮

- 取下螺栓 [10-1] (Torx TX20)
- 拆下按钮 [10-2]
- 用扳手 (开口度 14) 拧出主轴 [10-3]
- 检查旋转轴支座是否有杂质和油漆残留，需要时将其去除并使用溶剂清洁

2. 安装新主轴

- 拧入主轴 [10-3]
- 将按钮 [10-2] 插在主轴的六边形棱上
- 将止动螺栓 [10-1] (Torx TX20) 以最大 1 Nm 的力矩拧紧——同时按住按钮

9.7. 更换电池 (数字式) [11-1] 和 [11-2]

**警告！爆炸危险！**

- 只允许在有爆炸危险的区域之外更换电池！
- 务必遵守第6.4.2章中的安全提示！
- 数字单元的盖板 [11-3] 不能打开！若有违反，将丧失质保赔偿权！

根据使用强度的不同，电池的运行时长为 1-3 年。为避免错误的显示，显示器会于电量不足时关闭。根据显示和使用情况，必须在以下时间期限内更换电池：

显示：

电池标志	4-5 周
感叹号 (闪烁)	2-3 周
打开时显示 "Lo ^b "	<1周

将带有预装密封层的新电池盖(产品编号 1057414 含电池) 稳固拧紧并检查功能。

10. 排除故障

故障	原因	解决办法
喷幅不稳定 (颤动/吐沫) 或自流壶中有气泡	喷嘴没有足够拧紧	用万用扳手再次拧紧喷嘴 [2-1]
自流壶中有气泡	空气风帽松动	用手拧紧空气风帽 [2-2]
	在空气风帽和喷嘴之间的间隙 (“空气圈”) 被污染了	依照第8章的描述清洁空气圈
	喷嘴套件已受损或被污染	依照第8章的描述清洁喷嘴套件或依照第9.1章的描述将它更换
	自流壶中的涂料太少	添加涂料在自流壶 [1-6]
	枪针的密封件坏了	依照第9.3章的描述更换枪针密封件
喷幅图太小, 太斜、太靠一侧或已开裂	空气风帽孔被油漆堵住	依照第8章的描述清洁空气风帽
	喷嘴尖(颜料喷嘴颈) 已受损	检查喷嘴尖是否受损, 必要时更换喷嘴套件, 参见第9.1章
圆形 / 扇形喷幅调节器无法旋转	调节阀脏污	拆卸圆形/宽状喷射束调节装置, 使其通畅或将其完全更换, 章节 9.7
喷漆枪不能关闭空气	空气活塞的安置地点被污染了或空气活塞已被封闭	清洁空气活塞的安置地点和/或更换空气活塞, 空气活塞密封圈, 参见第9.4章
空气风帽螺纹, 涂料通道(壶接口)或喷漆枪枪体受腐蚀	水性清洁液留在枪内和枪体上的时间太长	依照第8章的描述加以清洁, 更换枪体
	清洁液不适合	

故障	原因	解决办法
数字式显示器呈黑色	枪留在清洁液中的时间太长	依照第8章的描述加以清洁，更换数字单元
	枪在洗枪机中的位置错误	
涂料在枪针密封件的后面溢出	枪针密封件坏了或不	更换 / 安装枪针密封件，参见第9.3章
	存在	枪针已受损或被污染
喷漆枪的喷嘴尖(“颜料喷嘴颈”)上出现滴漏现象	在枪针尖和喷嘴之间有异物	更换喷嘴套件，参见第9.1章，必要时更换枪针密封件，参见第9.3章
	喷嘴套件已受损	依照第8章中的描述清洁喷嘴和枪针
		更换喷嘴套件，参见第9章

11. 废物处理

将完全排空后的喷漆枪作为有价材料进行处理。为避免伤害环境，应将电池和涂料残余与喷漆枪分离后妥善和合理地进行处理。应遵守当地相关条例！



12. 售后服务

您的SATA 经销商可以为您提供配件、备件和技术支持。

13. 保证 / 责任

SATA 的一般性商务条件，可能还存在的其他协议以及各现行的法规适用于此。

SATA 不对以下特殊情形负责：

- 不遵守本使用说明书。
- 不按照规定使用产品。
- 聘用未经培训的人员。
- 未穿戴个人防护装备。
- 未使用原装配件和零配件。
- 擅自改装或进行技术性改造。
- 正常的磨损。
- 使用时产品受到非典型的冲击和撞击。

- 安装和拆卸

14. 备件 [13]

位置	订货号	名称
1	1826	每包含有4个防滴漏装置，用于0.6 升的塑料壶
2	49395	螺旋盖，用于 0.6 升的塑料壶
3	27243	0.6 升 QCC 快速更换自流壶 (塑料)
4	211508	密封圈
5	140582	每包含有5个密封件，用于喷嘴
6	86843	空气阀门顶杆
7	133942	密封件支架 (空气)
8	211458	扳机固定套件
9	211433	扳机套件
10	19745	用于非数字式油漆喷枪的、1/4" 外螺纹 x M15 x 1 的旋转接头
11	211409	每包含有 4 个CCS 夹 (绿色，蓝色，红色，黑色)
12	1057357	调节旋钮和螺钉 (各 2 个)
13	213025	圆形 / 扇形喷幅调节轴
14	133934	每包含有 3 个密封件，用于圆形 / 扇形喷幅调节轴
15	211391	用于 5000 系列空气测微计、带 3 个止动螺栓的包装
16	133991	每包含有 3 个空气活塞头
17	211466	喷涂气压调节旋钮
18	133959	弹簧套件，含 3个枪针弹簧和 3个空气活塞弹簧
19	211474	带有锁紧螺母的涂料量调节旋钮
20	15438	枪针密封件
21	3988	单包，含有10个油漆滤网
	76018	每包含有 10 x 10 个油漆滤网
	76026	每包含有 50 x 10 个油漆滤网
22	1057414	用于数字式装置的电池套件，含盖子和密封件
23	211441	用于 5000 系列数字式、带套筒的密封支架
24	16162	用于数字式油漆喷枪的、1/4" 外螺纹的旋转接头
25	211516	用于 5000 系列数字式、带密封支架和套筒的旋转节
	1057323	工具套件



包含在维修套件 (产品编号 1047522) 中

●	包含在空气活塞维修包中 (产品号 : 82552)
△	包含在弹簧套件中 (产品号 : 133959)
○	包含在密封套件中 (产品号 : 136960)

16. 欧共体符合性声明

制造商:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

在此我们声明, 下述已上市型号的产品其设计、结构和结构形式符合欧盟指令 2014/34/EU 的基本安全要求, 包括声明发布之时有效的变更, 并且根据 2014/34/EU 欧盟指令以及考虑到 ATEX 产品标记, 可以在爆炸性环境中使用。

产品名称: 喷漆枪

型号名称: SATAjet X 5500 RP/HVLP / 数字式

ATEX 标记: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

检验中心: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

型号名称: SATAjet X 5500 RP/HVLP

ATEX 标记: II 2 G Ex ia IIC T4

相关的欧盟指令:

• EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015

• 欧盟机器指令2006/42/EC

• 欧盟指令 2014/34/EU 用于爆炸性环境的设备及保护系统

采用的协调标准:

• DIN EN 1127-1:2011“防爆, 第 1 部分: 基础与方法”

• DIN EN 13463-1:2009 “适合在易爆区域中使用的非电气设备——第 1 部分: 基础与要求”

• DIN EN ISO 12100:2011; “机器的安全, 一般要求”

• DIN EN 1953:2013 “涂装材料的喷涂和应用设备——安全要求”

采用的德国国家标准:

• DIN 31000:2011“按照安全性设计技术产品的一般指导原则”

符合指令 2014/34/EU 附录 VIII 要求的文件与文件编号 70023722 一起保存

于规定位置编号 0123 中，保存期限为 10 年。

70806 科恩威斯特海姆 (Kornwestheim) , 2016 年 6 月 8 日



Albrecht Kruse





总经理

SATA GmbH & Co. KG

Obsah [původní verze: v němčině]

1. Symboly.....	59	8. Čištění lakovací pistole.....	67
2. Technické údaje.....	59	9. Údržba.....	68
3. Obsah dodávky	61	10. Odstranění poruch.....	71
4. Složení lakovací pistole.....	61	11. Likvidace	73
5. Používání podle určení.....	61	12. Zákaznický servis.....	73
6. Bezpečnostní pokyny	62	13. Záruka / ručení	73
7. Uvedení do provozu	65	14. Náhradní díly.....	73
		16. Prohlášení o shodě	74

1. Symboly

	Varování! před nebezpečím, které může vést k úmrtí nebo závažným zraněním.
	Pozor! na nebezpečnou situaci, která může zapříčinit věcné škody.
	Nebezpečí výbuchu! Varování před nebezpečím, které může vést k úmrtí nebo závažným zraněním.
	Upozornění! Užitečné tipy a doporučení.

2. Technické údaje

Tlak na vstupu pistole		
RP	Operating range (použitelnost)	0.5 bar - 2.4 bar
	"Compliant"	max. 2.0 bar
HVLP	Operating range (použitelnost)	0.5 bar - 2.4 bar
	HVLP	max. 2.0 bar
	"Compliant"	> 2.0 bar (vnitřní tlak trysky > 0.7 bar)
	Compliant legislativa Lombardska/Itálie	< 2.5 bar (vnitřní tlak trysky < 1.0 bar)

Odstup při stříkání		
RP	Operating range (použitelnost)	10 cm - 21 cm
	doporučeno	17 cm - 21 cm
HVLP	Operating range (použitelnost)	10 cm - 21 cm
	doporučeno	10 cm - 15 cm

Max. vstupní tlak pistole	
	10.0 bar

Spotřeba vzduchu při vstupním tlaku pistole 2.0 bar	
RP	290 NI/min
HVLP	430 NI/min

Max. teplota stříkaného média	
	50 °C

Hmotnost Verze	Standard	Digitální
bez nádoby	496 g	498 g
s RPS nádobkou 0,6 l	548 g	550 g
s vícenásobně použitelnou nádobkou 0,6 l	668 g	670 g
s hliníkovou vícenásobně použitelnou nádobkou 1,0 l	687 g	689 g
s RPS nádobkou 0,6 l a digitálním měřením tlaku	588 g (s adam 2)	-
dodatečná hmotnost u varianty s otočným kloubem	11 g	8 g

Přípojka stlačeného vzduchu	
	vnější závit 1/4"

Plnicí množství nádoby na kapalinu (plast)	
	600 ml

Volitelné: elektronické zařízení na měření tlaku	
Práh zapnutí/vypnutí	0.2 bar
Přesnost indikace	± 0.10 bar

Volitelné: elektronické zařízení na měření tlaku	
Maximální hodnota indikace	9.9 bar
Baterie	Renata CR1632 (výr. č. 213769)

3. Obsah dodávky

- Lakovací pistole se sadou trysek a nádobkou na kapalinu
- Návod k použití
- Sada náradí
- Spony CCS
- **Alternativní provedení s:**
 - otočným kloubem
 - Nádobkou na kapalinu z hliníku nebo plastu s různými objemy
 - elektronickým zařízením na měření tlaku

4. Složení lakovací pistole [1]



- | | |
|--|---|
| [1-1] Rukojeť lakovací pistole | [1-11] Šroub regulace množství materiálu |
| [1-2] Jazyček spouště | [1-12] Pojistná matice regulace množství materiálu |
| [1-3] Sada trysek se vzduchovou tryskou, tryska na barvu (není viditelná), jehla na barvu (není viditelná) | [1-13] Regulace vzduchu |
| [1-4] Přípojka lakovací pistole s QCC | [1-14] Aretační šroub vzduchového mikrometru |
| [1-5] Přípojka nádobky na kapalinu s QCC | [1-15] Vzduchový píst (není viditelný) |
| [1-6] Sítko na lak (není viditelné) | [1-16] Přípojka stlačeného vzduchu |
| [1-7] Nádobka na kapalinu | [1-17] Systém ColorCode (CCS) |
| [1-8] Víko nádobky na kapalinu | [1-18] Čelní deska pro indikaci tlaku (pouze u DIGITAL) |
| [1-9] Uzávěr proti kapání | [1-19] Indikace tlaku (pouze u DIGITAL) |
| [1-10] Regulace kruhového / plochého nástřiku | |

5. Používání podle určení



Lakovací pistole je podle účelu použití určená k nanášení barev a laků, jakož i jiných vhodných, tekutých médií (stříkaná média) pomocí stlačeného vzduchu na vhodné objekty.



6. Bezpečnostní pokyny

6.1. Všeobecné bezpečnostní pokyny


 	Varování! Pozor!
<ul style="list-style-type: none"> • Před použitím lakovací pistole si pozorně přečtete všechny bezpečnostní pokyny a celý návod na obsluhu. Bezpečnostní pokyny a stanovené kroky se musejí dodržovat. • Všechny příložené dokumenty uschovejte a lakovací pistoli odevzdejte jiným osobám pouze dohromady s těmito dokumenty. 	

6.2. Bezpečnostní pokyny specifické pro lakovací pistoli

 	Varování! Pozor!
<ul style="list-style-type: none"> • Dodržujte místní bezpečnostní, protiúrazové předpisy, předpisy o bezpečnosti práce a předpisy na ochranu životního prostředí! • Lakovací pistolí nikdy nemiňte na osoby! • Lakovací pistoli smí používat, čistit a udržovat pouze odborník! • Osoby, jejichž reakční schopnost je následkem požití drog, alkoholu, léků nebo jinak omezená, nesmějí s lakovací pistolí manipulovat! • Lakovací pistoli v případě poškození nebo chybějících dílů nikdy neuvádějte do provozu! Používejte ji především pouze tehdy, když je pevně přišroubovaný aretační šroub [1-14]! Aretační šroub pevně utáhněte originálním kombinovaným nástrojem SATA na max. 1 Nm. • Před každým použitím lakovací pistoli zkontrolujte a v případě potřeby opravte! • Při poškození vyřadte lakovací pistoli okamžitě z provozu a odpojte ze sítě stlačeného vzduchu! • Lakovací pistoli nikdy svévolně nepřestavujte nebo technicky neupravujte! • Používejte výlučně originální náhradní díly příp. příslušenství SATA! • Díly odmontujte a namontujte mimořádně opatrně! Používejte výlučně dodané speciální nářadí! • Používejte výlučně pračky doporučené firmou SATA! Dodržujte návod k použití! 	

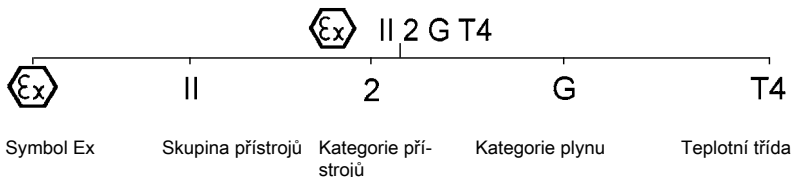
 	Varování! Pozor!
<ul style="list-style-type: none"> • Nikdy nezpracovávajíte stříkaná média s obsahem kyselin, louhů nebo benzínu! • Lakovací pistoli nikdy nepoužívejte v blízkosti zápalných zdrojů, jako je např. otevřený oheň, hořící cigarety nebo elektrická zařízení, která nejsou chráněná před výbuchem! • Do pracovního prostředí lakovací pistole se dává pouze takové množství rozpouštědel, barvy, laku nebo jiných nebezpečných stříkaných médií, které je potřebné k provedení následujícího pracovního kroku! Po ukončení prací je odnesete do skladovacích prostorů podle určení! 	

6.3. Osobní ochranné vybavení

	Varování!
<ul style="list-style-type: none"> • Při používání lakovací pistole, jakož i při čištění a údržbě vždy noste schválenou ochranu dýchacích cest a očí a rovněž vhodné ochranné rukavice a pracovní oděv a pracovní obuv! • Při použití lakovací pistole může dojít k překročení hladiny akustického tlaku 85 dB(A). Noste vhodnou ochranu sluchu! • Ohrožení horkými povrchy Při zpracování horkých materiálů (teplota vyšší než 43 °C; 109,4 °F) noste odpovídající ochranné oblečení. 	

Při použití lakovací pistole nedochází k přenosu vibrací na části těla obsluhujícího personálu. Reaktivní síly jsou nepatrné.

6.4. Použití v prostředí s nebezpečím výbuchu



6.4.1 Všeobecné údaje

Lakovací pistole je schválená k použití / úschově v prostředích s nebezpečím výbuchu zóny výbušné zóny 1 a 2.

**Varování! Nebezpečí výbuchu!**

- **Následující použití a úkony vedou k zániku ochrany před výbuchem, a proto jsou zakázané:**
- Přinést lakovací pistoli do prostředí s nebezpečím výbuchu výbušné zóny 0!
- Používání rozpouštědel a čisticích prostředků na bázi halogenizovaných uhlovodíků! Chemické reakce, které přitom vznikají, mohou být výbušné!

6.4.2 Dodatečná upozornění o elektronickém řízení na měření tlaku

Elektronické zařízení pro měření tlaku bylo podrobena zkoušce prototypu. Bylo vyvinuto, zkonstruováno a zhotoveno v souladu se směnicí 2014/34/EU. Bylo zařazeno do skupiny podle Ex ia IICT4 Ga nebo Ex ia IICT4 Gb. Smí se používat a instalovat do zóny výbušnosti 1 a 2 s teplotou prostředí až 60 °C. Zkušebna: KEMA 05 ATEX 1090 X. Další schválení: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C a CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

**Varování! Nebezpečí výbuchu!**

Následující použití a manipulace vedou ke ztrátě ochrany před výbuchem a nároku na záruku a jsou tudíž zakázány:

- Výměna baterií v prostředích s nebezpečím výbuchu!
- Otevření čelní desky pro indikaci tlaku!
- Vložení jiné baterie než CR 1632, firma Renata!

Při výměně baterií se doporučuje výměna těsnění na přihrádce pro baterie!

7. Uvedení do provozu



Varování! Nebezpečí výbuchu!

- Používejte pouze takové hadice stlačeného vzduchu, které jsou odolné proti rozpouštědlům, antistatické, nepoškozené, technicky bezchybné, s trvalou pevností v tlaku minimálně 10 bar, např. **výr. č. 53090!**




Upozornění!

Zajistěte následující předpoklady:

- Přípojka stlačeného vzduchu - vnější závit 1/4" nebo vhodná přípojná spojka SATA.
 - Zajistěte minimální objemový proud stlačeného vzduchu (spotřeba vzduchu) a tlak (doporučený vstupní tlak pistole) podle kapitoly 2.
 - Čistý stlačený vzduch, např. pomocí filtru SATA 484, **výr. č. 92320**
 - Hadice na stlačený vzduch s minimálním vnitřním průměrem 9 mm (viz výstražné upozornění), např. **výr. č. 53090**.
1. Zkontrolujte upevnění všech šroubů **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** a **[2-5]**. Trysku na barvu **[2-1]** dotáhněte rukou podle **[7-4]** (14 Nm). Zkontrolujte upevnění aretačního šroubu **[2-5]** podle **[10-1]**, v případě potřeby ji dotáhněte.
 2. Kanálek na barvu propláchněte vhodnou čistící kapalinou **[2-6]**, **dodr- žujte upozornění uvedená v kapitole 8.**
 3. Vyrovnání vzduchové trysky: vertikální proud **[2-7]**, horizontální proud **[2-8]**.
 4. Namontujte sítko na lak **[2-9]** a nádobku na kapalinu **[2-10]**.
 5. Naplňte nádobku na kapalinu (maximálně 20 mm pod horní hranu), uzavřete ji víkem **[2-11]** a nasadte uzávěr proti kapání **[2-12]**.
 6. Hrdlo přípojky **[2-13]** (není součástí dodávky) našroubujte na vzduchovou přípojku.
 7. Připojte hadici stlačeného vzduchu **[2-14]**.

7.1. Nastavení vstupního tlaku pistole

	Upozornění!
<ul style="list-style-type: none"> • Jazyček spouště úplně odtáhněte a vstupní tlak pistole (viz kapitola 2) nastavte podle jednoho z následujících odstavců ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] až [3-5]), poté jazyček spouště opět pusťte. • U [3-3], [3-4] a [3-5] musí být vzduchový mikrometr [1-13] úplně otevřený/stát ve svislé poloze. • Pokud se nedosáhne požadovaný vstupní tlak pistole, je nutné zvýšit tlak v síti stlačeného vzduchu; příliš vysoký tlak má za následek vysoké odtahové síly. 	

[3-1] Lakovací pistole s **digitální indikací tlaku** (exaktní metoda).


[3-2] **SATA adam 2** (příslušenství / exaktní metoda)

[3-3] Samostatný **manometr s regulačním zařízením** (příslušenství).

[3-4] Samostatný **manometr bez regulačního zařízení** (příslušenství).

[3-5] Měření tlaku v **rozvodu stlačeného vzduchu** (nejméně přesná metoda).

7.2. Nastavte průchod materiálu [4-1], [4-2], [4-3] a [4-4] - regulace množství materiálu je úplně otevřená

	Upozornění!
<p>Při úplném otevření regulace množství materiálu je opotřebenost trysky na barvu a jehly na barvu nejnižší. Velikost trysky zvolte v závislosti na stříkaném médiu a pracovní rychlosti.</p>	

7.3. Nastavení stříku

- Nastavení plochého nástřiku (nastavení z výrobního podniku) [5-1].
- Nastavení kruhového nástřiku [5-2].

7.4. Lakování

Při lakování jazyček spouště úplně odtáhněte [6-1]. Lakovací pistoli vedte podle [6-2]. Dodržujte vzdálenost při stříkání podle kapitoly 2.

8. Čištění lakovací pistole



Varování! Pozor!

- Před jakýmkoliv čisticími pracemi odpojte lakovací pistoli ze sítě stlačeného vzduchu!
- Nebezpečí zranění následkem neočekávaného úniku stlačeného vzduchu a/nebo úniku stříkaného média!
- Lakovací pistoli a nádobku na kapalinu úplně vyprázdněte, stříkané médium náležitým způsobem zlikvidujte!
- Díly odmontujte a namontujte mimořádně opatrně! Používejte výlučně dodané speciální nářadí!
- **Používejte neutrální čisticí kapalinu (hodnota pH 6 až 8)!***
- **Nepoužívejte kyseliny, louhy, zásady, mořidla, nevhodné regenerační prostředky nebo jiné agresivní čisticí prostředky!***
- Neponořujte lakovací pistoli do čisticí kapaliny!* **Čisticí kapalina se nikdy nesmí dostat do vzduchových kanálů!**
- Sklo elektronické indikace tlaku nečistěte špičatými, ostrými nebo drsnými předměty!
- Otvory čistěte pouze pomocí čisticích kartáčů SATA nebo jehel na čištění trysek SATA. Použití jiného nářadí může vést k poškození a narušení stříku. **Doporučené příslušenství:** Čisticí sada, **výr. č. 64030.**
- Používejte výlučně pračky doporučené firmou SATA! Dodržujte návod k použití!
- Vzduchový kanálek ostříkujte během celého pracovního procesu čistým stlačeným vzduchem!
- Hlava trysky musí směřovat dolů!
- **Lakovací pistoli nechávejte v pračce pouze po dobu mycího procesu!*,****
- **Nikdy nepoužívejte ultrazvukové čisticí systémy** - hrozí poškození trysek a povrchů!***
- **Po čištění vyfoukejte lakovací pistoli a kanálek na barvu, vzduchovou trysku včetně závitu, jakož i nádobku na kapalinu dosucha pomocí čistého stlačeného vzduchu!***

* jinak existuje nebezpečí koroze

** jinak může dojít k poškození elektroniky u pistolí DIGITAL

**Upozornění!**

- Po vyčištění sady trysek zkontrolujte obraz stříkání!
- Další tipy k čištění: www.sata.com/TV.

9. Údržba

**Varování! Pozor!**

- Před jakýmkoliv údržbovými pracemi odpojte lakovací pistoli ze sítě stlačeného vzduchu!
- Díly odmontujte a namontujte mimořádně opatrně! Používejte výlučně dodané speciální nářadí!

9.1. Výměna sady trysek [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] a [7-6]

Každá souprava trysek SATA se skládá z „jehly na barvu“ [7-1], „vzduchové trysky“ [7-2] a „trysky na barvu“ [7-3] a je ručně nastavena na perfektní rozptyl. Namažte jehlu na barvu [7-1] v místě těsnění jehly (cca 3 cm před objímkou jehly, pružina jehly na barvu) a závit regulačního šroubu množství materiálu [1-11]. Proto soupravu trysek vždy vyměňte kompletně. Po montáži nastavte průchod materiálu podle kapitoly 7.2.

9.2. Výměna jehly na barvu Kroky: [8-1], [8-2] a [8-3]

Pokud na samostavitelné jehle na barvu vytéká stříkací médium, je nutná výměna. Demontujte jazýček spouště podle [8-2]. Po demontáži zkontrolujte, zda není jehla na barvu poškozená, popř. proveďte výměnu sady trysek. Při montáži jazýčku spouště dbejte na správnou polohu kolečka jazýčku [8-2]. Po instalaci nastavte propustnost materiálu podle kapitoly 7.2.

9.3. Výměna vzduchového pístu, pružiny vzduchového pístu a vzduchového mikrometru Kroky: [9-1], [9-2] a [9-3]

**Varování!**

- Lakovací pistoli odpojte ze sítě stlačeného vzduchu!

Výměna je nutná tehdy, když při nestisknutém spouštěcím třmínku uniká vzduch na vzduchové trysce nebo na vzduchovém mikrometru. Po

demontáži pouzdra vzduchového mikrometru namažte tukem na pistole SATA (č. art. 48173), nasadte pomocí vzduchového pístu a pevně utáhněte aretační šroub originálním kombinovaným nástrojem SATA na max. 1 Nm. [9-1]. Po instalaci nastavte propustnost materiálu podle kapitoly 7.2.



Varování!

- Zkontrolujte upevnění aretačního šroubu! Vzduchový mikrometr může nekontrolovaně vystřelit z lakovací pistole!

9.4. Výměna těsnění (na straně vzduchu)



Varování!

- Lakovací pistoli odpojte ze sítě stlačeného vzduchu!

Kroky: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] a [9-5]

Výměna samostavitelného těsnění [9-5] je nutná, když uniká vzduch pod jazýčkem spouště.

1. Po demontáži tyče vzduchového pístu [9-4] proveďte kontrolu, příp. vyčistěte nebo v případě poškození (škrábance nebo zkroucení) (**č. art. 48173**) namažte a namontujte, dbejte na směr montáže!
2. Pouzdro vzduchového mikrometru rovněž namažte tukem na pistole, nasadte pomocí vzduchového pístu a pevně utáhněte aretační šroub originálním kombinovaným nástrojem SATA na max. 1 Nm.

Po namontování nastavte průchod materiálu podle kapitoly 7.2.



Varování!

- Zkontrolujte upevnění aretačního šroubu! Vzduchový mikrometr může nekontrolovaně vystřelit z lakovací pistole!

9.5. Výměna CCS (systém ColorCode)

CCS k individuálnímu označení lakovací pistole lze vyměnit podle [9-6].

9.6. Výměna vřetena regulace paprsku na kulatý/ široký nástřik Kroky: [10-1], [10-2], [10-3]

Výměna je nutná v tom případě, pokud uniká vzduch z regulace nebo regulace nefunguje.

1. Odstranění starého vřetena
 - Odstraňte šroub [10-1] (Torx TX20)
 - Vyjměte knoflík [10-2]
 - Vytočte vřeteno [10-3] klíčem (šířka 14)
 - Zkontrolujte výskyt zbytků materiálu a laku na úchyty vřetena, příp. zbytky odstraňte a vyčistěte rozpouštědlem
2. Namontování nového vřetena
 - Našroubujte vřeteno [10-3]
 - Knoflík [10-2] nasuňte na šestihran vřetena
 - Aretační šroub [10-1] (Torx TX20) pevně utáhněte na max. 1 Nm – při tom pevně držte knoflík

9.7. Výměna baterie (DIGITAL) [11-1] a [11-2]



Varování! Nebezpečí výbuchu!

- Baterii vyměňujte pouze mimo prostředí s nebezpečím výbuchu!
- Bezpodmínečně dodržujte bezpečnostní pokyny, uvedené v kapitole 6.4.2!
- Neotvírejte krycí desku digitální jednotky [11-3]! V opačném případě zaniká nárok na záruku!

Životnost baterie je 1 - 3 roky v závislosti na intenzitě používání. Kapacita baterie je elektronicky sledována. Aby byla vyloučena chyba měření, vypne se v případě nedostatečné kapacity baterie displej. Baterii je třeba vyměnit. Podle displeje a používání musí být baterie vyměněna v těchto časových úsecích:

Zobrazení:

Symbol baterie 4 - 5 týdnů

Vykřičník (blikající) 2 - 3 týdny

Zobrazení "Lo" při zapnutí <1

Nový kryt příhrádky na baterie s předběžně namontovaným těsněním (**č. art. 1057414** včetně baterie) pevně našroubujte a zkontrolujte fungování.

10. Odstranění poruch

Porucha	Příčina	Náprava
Nepravidelný střík (kmitání/vynechávání) nebo vzduchové bublinky v nádobce na kapalinu	Tryska na barvu není dostatečně utažená	Trysku na barvu [2-1] dotáhněte univerzálním klíčem
Vzduchové bublinky v nádobce na kapalinu	Uvolněná vzduchová tryska	Vzduchovou trysku [2-2] dotáhněte rukou
	Znečištěný prostor mezi vzduchovou tryskou a tryskou na barvu („oběh vzduchu“)	Vyčistěte oběh vzduchu, dodržujte upozornění kapitoly 8
	Znečištěná nebo poškozená sada trysek	Vyčistěte sadu trysek, kapitola 8., příp. vyměňte, kapitola 9.1
Vzduchové bublinky v nádobce na kapalinu	Nedostatečné množství stříkaného média v nádobce na kapalinu	Doplňte nádobku na kapalinu [1-6]
	Závadné těsnění jehly na barvu	Vyměňte těsnění jehly na barvu, kapitola 9.3
Obraz stříkání je příliš malý, šikmý, jednostranný nebo rozštěpený	Otvory vzduchové trysky jsou zanesené lakem	Vyčistěte vzduchovou trysku, dodržujte upozornění kapitoly 8
	Poškozený hrot trysky na barvu (čípek trysky na barvu)	Zkontrolujte, zda hrot trysky na barvu není poškozený, v případě potřeby vyměňte sadu trysek, kapitola 9.1
Regulace kruhového/ plochého nástřiku se nedá otočit	Regulační ventil znečištěný	Odmontujte regulaci kruhového / plochého nástřiku, uveďte do provozu schopného stavu nebo kompletně vyměňte, kapitola 9.7

Porucha	Příčina	Náprava
Lakovací pistole nevy- píná vzduch	Znečištěné osazení vzduchového pístu nebo opotřebovaný vzduchový píst	Vyčistěte osazení vzduchového pístu a/ nebo vyměňte vzdu- chový píst, obal vzdu- chového pístu, kapitola 9.4
Koroze na závitě vzdu- chové trysky, kanálku materiálu (přípojce ná- dobky) nebo na tělese lakovací pistole	Čistící kapalina (vod- natá) zůstává příliš dlouho v/na pistolí	Proveďte čištění, dodržujte upozor- nění kapitoly 8, nechte vyměnit těleso pistole
	Nevhodné čisticí ka- paliny	
Černý digitální displej	Pistole byla příliš dlou- ho v čisticí kapalině	Proveďte čištění, dodržujte upozor- nění kapitoly 8, nechte vyměnit digitální jednotku
	Nesprávná poloha pistole v pračce	
Stříkané médium uniká za těsněním jehly na barvu	Závadné nebo chy- bějící těsnění jehly na barvu	Vyměňte / namontujte těsnění jehly na barvu, kapitola 9.3
	Znečištěná nebo po- škozená jehla na barvu	Vyměňte sadu trysek, kapitola 9.1; v případě potřeby vyměňte těs- nění jehly na barvu, kapitola 9.3
Lakovací pistole kape na hrot trysky na bar- vu („čípek trysky na barvu“)	Cizí těleso mezi hro- tem jehly na barvu a tryskou na barvu	Vyčistěte trysku na barvu a jehlu na barvu, dodržujte upozornění kapitoly 8
	Poškozená sada trysek	Vyměňte sadu trysek, kapitola 9

11. Likvidace

Likvidace úplně vyprázdněné lakovací pistole jako druhotné suroviny. Aby se zabránilo škodám na životním prostředí, likvidujte baterie a zbytky stříkaného média náležitým způsobem, odděleně od lakovací pistole. Dodržujte místní předpisy!



12. Zákaznický servis

Příslušenství, náhradní díly a technickou podporu získáte u svého prodejce SATA.

13. Záruka / ručení

Platí všeobecné obchodní podmínky SATA a případně další smluvní dohody, jakož i příslušné platné zákony.

SATA neručí především při:

- nedodržení návodu k použití
- používání výrobku v rozporu se stanoveným účelem použití
- používání ze strany nezaškoleného personálu
- nepoužívání osobního ochranného vybavení
- nepoužívání originálního příslušenství a originálních náhradních dílů
- svévolných přestavbách nebo technických úpravách
- přirozeném opotřebením
- namáhání úderem netypickým pro dané použití
- montážních a demontážních pracích

14. Náhradní díly [13]

Pol.	Obj. č.	Název
1	1826	Obal se 4 uzávěry proti kapání pro plastovou nádobku s objemem 0,6 l
2	49395	Šroubové víko pro plastovou nádobku 0,6 l
3	27243	Nádobka na kapalinu QCC 0,6 l s rychlou výměnou (plast)
4	211508	Těsnící kroužek
5	140582	Balení s 5 těsnícími prvky pro trysku na barvu
6	86843	Tyčka vzduchového pístu
7	133942	Držák těsnění (ze strany vzduchu)
8	211458	Sada válečků pro spoušť
9	211433	Sada pro spoušť

Pol.	Obj. č.	Název
10	19745	kulový šroub vnější závit 1/4" x M15 x 1 pro lakovací pistole, které nemají označení DIGIT
11	211409	Obal se 4 sponami CCS (zelená, modrá, červená, černá)
12	1057357	Rýhovaný knoflík a šroub (po 2 ks)
13	213025	Vřeteno k regulaci kruhového/plochého nástřiku
14	133934	Obal se 3 těsněními pro vřeteno regulace kruhového/plochého nástřiku
15	211391	Balení se 3 aretačními šrouby pro vzduchový mikrometr řady SATAjet 5000
16	133991	Obal se 3 hlavami vzduchových pístů
17	211466	Regulace vzduchu
18	133959	Sada pružin - 3x jehla na barvu/ 3x pružiny vzduchového pístu
19	211474	Regulace množství materiálu s pojistnou maticí
20	15438	Těsnění jehly na barvu
21	3988	Samostatný balík s 10 kusy sítko na lak
	76018	Obal s 10 x 10 kusy sítek na lak
	76026	Obal s 50 x 10 kusy sítek na lak
22	1057414	Sada baterií se závěrným šroubem a těsněním pro zařízení DIGITAL
23	211441	Držák těsnění s pouzdrem řady 5000 DIGITAL
24	16162	Kulový kloub - vnější závit 1/4" pro lakovací pistole DIGITAL
25	211516	Kulový kloub s držákem těsnění a pouzdrem řady 5000 DIGITAL
	1057323	Sada nářadí

□	Obsaženo v opravné sadě (č. art. 1047522)
•	Obsaženo v servisní jednotce vzduchového pístu (výr. č. 82552)
△	Obsaženo v sadě pružin (výr. č. 133959)
○	Obsaženo v sadě těsnění (výr. č. 136960)

16. Prohlášení o shodě

Výrobce:

SATA GmbH & Co. KG
 Domertalstrasse 20
 D-70806 Kornwestheim

Tímto prohlašujeme, že níže uvedený produkt v provedení, v jakém jej uvádíme do provozu, odpovídá na základě jeho koncepce, konstrukce a způsobu provedení základním bezpečnostním požadavkům směrnice Evropské unie 2014/34/EU, včetně změn platných v době tohoto prohlášení, a že se podle směrnice 2014/34/EU a s ohledem na označení produktu ATEX může používat v prostředích s nebezpečím výbuchu.

Název výrobku:Lakovací pistole

Typové označení:SATAjet X 5500 RP/HVLP / DIGITAL

Označení ATEX: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Zkušebna: 0344
 KEMA 05 ATEX 1090X
 IECEX KEM 09.0075X
 DEKRA Certification B.V.
 Meander 1051
 6825 MJ Arnhem

Typové označení: SATAjet X 5500 RP/HVLP

Označení ATEX: II 2 G Ex ia IIC T4

Příslušné směrnice ES:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- Směrnice o strojích 2006/42/ES
- Směrnice 2014/34/EU Zařízení a ochranné systémy pro použití v souladu s účelem a s předpisy v prostředích s nebezpečím výbuchu

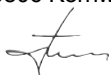
Použité harmonizované normy:

- DIN EN 1127-1:2011 Výbušná prostředí – Prevence a ochrana proti výbuchu – Část 1: Základní koncepce a metodika
- DIN EN 13463-1:2009 „Nelektrické přístroje určené k použití v prostředích s nebezpečím výbuchu - část 1: Základy a požadavky“
- DIN EN ISO 12100:2011; "Bezpečnost strojních zařízení - Základní pojmy, všeobecné zásady pro konstrukci"
- DIN EN 1953:2013 "Rozprašovací a stříkací zařízení pro nátěrové hmoty - Bezpečnostní požadavky"

Použité národní normy:

- DIN 31000:2011 „Obecné zásady pro bezpečnou konstrukci výrobků“
- Podklady, požadované podle směrnice 2014/34/EU příloha VIII, jsou na 10 let uloženy u notifikované osoby, číslo 0123, s číslem dokumentu 70023722.

70806 Kornwestheim, dne 08.06.2016



Albrecht Kruse





Jednatel

SATA GmbH & Co. KG

Indholdsfortegnelse [Original tekst: Tysk]

1. Symboler	77	8. Rengøring af sprøjtepi-	84
2. Tekniske data	77	len.....	84
3. Samlet levering.....	79	9. Vedligeholdelse	85
4. Sprøjtepistolens konstruktion .	79	10. Udbedring af fejl	88
5. Korrekt anvendelse	79	11. Bortskaffelse.....	90
6. Sikkerhedshenvisninger	80	12. Kundeservice.....	90
7. Ibrugtagning	82	13. Garantibetingelser	90
		14. Reservedele	91
		16. EF konformitetserklæring	92

1. Symboler

	Advarsel! mod farer, der kan føre til død eller alvorlige kvæstelser.
	Forsigtig! ved farlige situationer, der kan føre til tingskade.
	Eksplodingsfare! Advarsel mod fare, der kan føre til død eller alvorlige kvæstelser.
	OBS! Nyttige tips og anbefalinger.

2. Tekniske data

Pistolens indgangstryk		
RP	Operating range (Anvendelsesområde)	0.5 bar - 2.4 bar
	"Compliant"	max. 2.0 bar
HVLP	Operating range (Anvendelsesområde)	0.5 bar - 2.4 bar
	HVLP	max. 2.0 bar
	"Compliant"	> 2.0 bar (Indvendigt dysetryk > 0.7 bar)
	Compliant lovgivning Lombardiet/Italien	< 2.5 bar (Indvendigt dysetryk < 1.0 bar)

Sprøjteafstand		
RP	Operating range (Anvendelsesområde)	10 cm - 21 cm
	anbefalet	17 cm - 21 cm
HVLP	Operating range (Anvendelsesområde)	10 cm - 21 cm
	anbefalet	10 cm - 15 cm

Maks. Pistolindgangstryk	
	10.0 bar

Luftforbrug ved 2.0 bar pistolindgangstryk	
RP	290 NI/min
HVLP	430 NI/min

Maks. temperatur i spritmediet	
	50 °C

Vægt version	Standard	DIGITAL
uden bæger	496 g	498 g
med RPS-bæger 0,6 l	548 g	550 g
med genbrugsbæger 0,6 l	668 g	670 g
med alu-genbrugsbæger 1,0 l	687 g	689 g
med RPS-bæger 0,6 l og digital trykmåling	588 g (med adam 2)	-
yderligere vægt ved variant med drejeled	11 g	8 g

Lufttilslutningsstykke	
	1/4" udvendigt gevind

Opfyldningsmængde overkop (kunststof)	
	600 ml

Valgfri: elektronisk trykmåleudstyr	
Til-/frakoblingsknap	0.2 bar
Displaynøjagtighed	± 0.10 bar
Maks. displayværdi	9.9 bar

Valgfri: elektronisk trykmåleudstyr

Batteri

Renata CR1632
(art. nr. 213769)

3. Samlet levering

- Sprøjtepistol med dysesæt og overkop
 - Betjeningsvejledning
 - Værktøjssæt
 - CCS-Clips
- Alternative kombinationer med:**
- Drejeled
 - Overkop af aluminium eller kunststof med forskellig volumen
 - Elektronisk trykmåleudstyr

4. Sprøjtepistolens konstruktion [1]

- | | |
|---|---|
| [1-1] Greb | [1-11] Regulering af mængde med skrue |
| [1-2] aftrækker | [1-12] Regulering af mængde med kontramøtrik |
| [1-3] Dysesæt med luftdyse, farvedyse (ikke synlig), farvenål (ikke synlig) | [1-13] Luftmikrometer |
| [1-4] QCC-tilslutning til sprøjtepistol | [1-14] Skrue til fastgørelse af luftmikrometer |
| [1-5] QCC-tilslutning til overkop | [1-15] Luftstempel (ikke synligt) |
| [1-6] Laksi (ikke synlig) | [1-16] Lufttilslutningsstykke |
| [1-7] Overkop | [1-17] ColorCodeSystem (CCS) |
| [1-8] Låg til overkop | [1-18] Frontplade til trykindikator (kun ved DIGITAL) |
| [1-9] Drypstop | [1-19] Display (kun ved DIGITAL) |
| [1-10] Rund- og bredstrålerregulering | |

5. Korrekt anvendelse

Sprøjtepistolens er beregnet til påføring af farver, lakker samt andre egnede flydende medier (sprøjtemedier) vha. trykluft og hertil egnede objekter.

6. Sikkerhedshenvisninger

6.1. Generelle sikkerhedshenvisninger

		Advarsel! Forsigtig!
<ul style="list-style-type: none"> • Inden sprøjtepipistolen tages i brug, skal brugeren have læst og forstået betjeningsvejledningen. Instrukserne i betjeningsvejledningen og sikkerhedshenvisningerne skal overholdes. • Opbevar alle vedlagte dokumenter og videregiv kun sprøjtepipistolen med disse dokumenter. 		

6.2. Sprøjtepipistoler - specifikke sikkerhedshenvisninger

		Advarsel! Forsigtig!
<ul style="list-style-type: none"> • De lokale sikkerheds-, arbejdsbeskyttelses- og miljøbeskyttelsesforskrifter samt forskrifter til forebyggelse af ulykker skal overholdes! • Ret aldrig sprøjtepipistolen mod dig selv, andre personer eller dyr. • Anvendelse, rengøring og vedligeholdelse må kun udføres af fagfolk! • Personer, hvis reaktionsevne er nedsat pga. narkotika, alkohol, medicin eller andet, må ikke anvende sprøjtepipistolen. • Tag aldrig sprøjtemalepipistolen i drift i tilfælde af skader eller manglende dele! Anvend især kun med permanent indbygget låseskrue [1-14]! Låseskrue spændes med Originalt SATA Kombi-Tool med maks. 1 Nm. • Kontrollér og evt. reparer sprøjtepipistolen før hver brug! • Tag straks en beskadiget sprøjtepipistol ud af drift, kobl den fra luftnettet. • Sprøjtepipistolen må aldrig ombygges eller ændres af brugeren! • Anvend udelukkende originale SATA reservedele eller tilbehør! • Demontér og montér dele med yderste forsigtighed! Anvend udelukkende medfølgende specialværktøj! • Anvend udelukkende den af SATA anbefalede vaskemaskine! Overhold instrukserne i betjeningsvejledningen! • Benyt aldrig syre-, lud- eller benzinholdige sprøjtemedier! 		

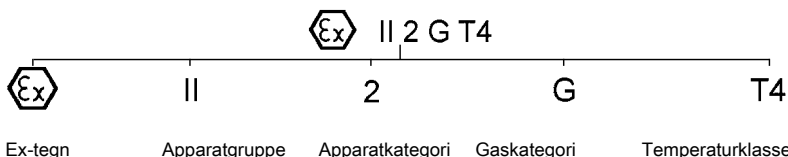
**Advarsel! Forsigtig!**

- Anvend aldrig sprøjtepipstolen i nærheden af antændelseskilder som åben ild, tændte cigaretter eller ikke eksplosionsbeskyttede elektriske installationer!
- Bring kun de til arbejdet nødvendige mængder af opløsningsmidler, farve, lak eller andet farligt sprøjtemedie ind i sprøjtepipstolens arbejdsområde. Disse skal anbringes i et lagerrum, som opfylder bestemmelserne, når arbejdet er afsluttet.

6.3. Personligt beskyttelsesudstyr**Advarsel!**

- Brug altid godkendt åndedrætsværn og sikkerhedsbriller samt beskyttelseshandsker og arbejdstøj og -sko ved anvendelse, rengøring og vedligeholdelse af sprøjtepipstolen!
- Benyt desuden høreværn, idet lydtryksniveauet kan overskride 85 dB (A).
- Fare fra varme overflader
Bær **beskyttelsesdragt** ved håndtering af varme materialer (temperatur på over 43 °C, 109,4 °F).

Vibrationer fra sprøjtepipstolen vil ikke blive overført på brugeren. Frastødningskraften er meget lille.

6.4. Anvendelse i eksplosionsfarlige områder**6.4.1 Generelt**

Sprøjtepipstolen må anvendes/opbevares i de eksplosionsfarlige områder Ex-zone 1 og 2.

**Advarsel! Eksplosionsfare!**

- **Følgende anvendelser og handlinger fører til, at eksplosionsbeskyttelsen går tabt, og er derfor forbudte:**
- Brug af sprøjtepestolen i eksplosionsfarlige områder ex-zone 0!
- Anvendelse af opløsnings- og rengøringsmidler på basis af halogenerede kulbrinter! Der kan opstå kemiske reaktioner, som kan være eksplosionsagtige.

6.4.2 Supplerende henvisninger ved elektronisk trykmåleudstyr

Den elektroniske trykmålingsanordning har været underkastet en protypekontrol. Den er udviklet, konstrueret og fremstillet i overensstemmelse med EU-direktiv 2014/34/EU. Den er klassificeret i henhold til Ex ia IICT4 Ga eller Ex ia IICT4 Gb. Den må anvendes og opbevares i Ex-zone 1 og 2 op til en omgivende temperatur på 60°C. Kontrolsted: KEMA 05 ATEX 1090 X. Yderligere godkendelser: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C og CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

**Advarsel! Eksplosionsfare!**

Følgende anvendelser og handlinger fører til tab af eksplosionsbeskyttelse og garanti, og er derfor forbudte:

- Batteriskift i eksplosionsfarlige områder!
 - Åbning af trykindikatorens frontplade
 - Montering af andet batteri end CR 1632, Fa. Renata!
- Det anbefales at udskifte pakningen ved batteriet ved batteriskift!

7. Ibrugtagning

**Advarsel! Eksplosionsfare!**

- Anvend kun trykluftslanger, der er opløsningsmiddelbestandige, antistatiske, ubeskadigede og i teknisk upåklagelig stand, og som kan tåle et tryk på mindst 10 bar, fx **art. nr. 53090**.

**OBS!****Sørg for, at følgende forudsætninger er til stede:**

- Tryklufttilslutning 1/4" udvendigt gevind eller en passende SATA-tilslutningsnippel.
- Sikr en minimal luftvolumenstrøm (luftforbrug) og tryk (anbefalet pistolindgangstryk) i overensstemmelse med kapitel 2.
- Ren luft, fx vha. SATA filter 484, **art. nr. 92320**
- Luftslange med en indvendig diameter på mindst 9 mm (se advarselshenvisning), fx **art. nr. 53090**.

1. Kontrollér, at alle skruer **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** og **[2-5]** sidder fast. Træk farvedysen **[2-1]** fast [14 Nm] i overensstemmelse med **[7-4]**. Kontrollér og i givet fald spænd fastgørelsesskruen **[2-5]** i overensstemmelse med **[10-1]**.
2. Skyl farvekanalen igennem med egnet rengøringsmiddel **[2-6]**, overhold bestemmelserne i **kapitel 8**.
3. Indstil luftdysen: vertikal stråle **[2-7]**, horisontal stråle **[2-8]**.
4. Montér laksi **[2-9]** og overkop **[2-10]**.
5. Fyld overkoppen op (maksimalt 20 mm under overkanten), luk med låget **[2-11]** og isæt dråbestop **[2-12]**.
6. Skru tilslutningsniplen **[2-14]** (ikke del af samlede levering) på lufttilslutningen.
7. Tilslut luftslangen **[2-14]**.

7.1. Indstil pistolindgangstrykket

**OBS!**

- Træk aftrækkeren helt af og indstil pistolindgangstrykket (se kapitel 2) i overensstemmelse med følgende afsnit (**[3-1]**, **[3-2]**, **[3-3]**, **[3-4]** til **[3-5]**). Løsn aftrækkeren igen.
- Ved **[3-3]**, **[3-4]** og **[3-5]** skal luftmikrometeret **[1-13]** åbnes helt/stå lodret.
- Opnås det nødvendige pistolindgangstryk ikke, forhøjes trykket ved luftnettet; for højt tryk fører til høje aftrækskræfter.

[3-1] Sprøjtepistol med digital trykindikator (præcis metode).

[3-2] SATA adam 2 (tilbehør/præcis metode).

[3-3] Separat manometer med standardindstilling (tilbehør)

[3-4] Separat manometer uden standardindstilling (tilbehør).

[3-5] Trykmåling på tryklufnsnetværket (mindst præcise metode).

7.2. Indstil materialelegennemløb [4-1], [4-2], [4-3] og [4-4] - åbn materiale mængdereguleringen helt.



OBS!

Når materialereguleringen er helt åben, er slitagen på farvedysen og farvenålen minimal. Vælg dysestørrelse afhængig af sprøjtemediet og arbejds hastighed.

7.3. Indstil sprøjtestrålen

- Indstil bredstråle (værktøjsindstilling) [5-1].
- Indstil rundstråle [5-2].

7.4. Lakering

Ved maling trykkes aftrækkeren helt ind [6-1]. Malepistolen bevæges iht. [6-2]. Sprøjteafstanden iht. kapitel 2 skal overholdes.

8. Rengøring af sprøjtepistolen



Advarsel! Forsigtig!

- Inden alle rengøringsarbejder skal sprøjtepistolen frakobles luftnettet!
- Der er kvæstelsesfare ved uventet udslip af luft eller sprøjtemedie!
- Tøm sprøjtepistolen og flydebægeret fuldstændigt, bortskaf sprøjtemediet korrekt!
- Demontér og montér dele med yderste forsigtighed! Anvend udelukkende medfølgende specialværktøj!
- **Anvend neutralt rengøringsmiddel (pH værdi 6 til 8)!***
- **Anvend ingen syrer, lud, baser, ætsende væsker, uegnede regenerede rengøringsmidler eller andre aggressive rengøringsmidler!***
- **Dyp ikke sprøjtepistolen i rengøringsvæsken!*** **Der må aldrig komme rengøringsvæske ind i luftkanalerne!**
- Rengør ikke skærmen på den elektroniske trykindikator med spidse, skarpe eller ru genstande!

**Advarsel! Forsigtig!**

- Rengør borerer udelukkende med SATA-rensbørster eller SATA-dyserensenåle. Anvendelse af andet værktøj kan føre til beskadigelser og forringelse af sprøjtestrålen. Anbefalet tilbehør: Rengøringsæt **art. nr. 64030**.
- Anvend udelukkende den af SATA anbefalede vaskemaskine! Overhold instrukserne i betjeningsvejledningen!
- Påvirk luftkanalen under hele vaskeprocessen med ren luft.
- Dysehovedet skal pege nedad!
- **Lad kun sprøjtepistolen blive i vaskemaskinen under vaskeprocessen!*,****
- **Anvend aldrig ultralydsrengøringsystemer** - skader på dyser og overflader!**
- **Blæs sprøjtepistolen og farvekanal, luftdyse inkl. gevind og flydebæger tør med ren luft!***

* ellers korrosionsfare

** ellers beskadigelse af DIGITAL-pistolers elektronik

**OBS!**

- Kontrollér sprøjtebilledet efter rengøring af dysesættet!
- Flere tips til rengøring: www.sata.com/TV.

9. Vedligeholdelse

**Advarsel! Forsigtig!**

- Frakobl sprøjtepistolen fra luftnettet inden alle vedligeholdelsesarbejder.
- Demontér og montér dele med yderste forsigtighed! Anvend udelukkende medfølgende specialværktøj!

9.1. Udskift dysesæt [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] og [7-6]

Hvert SATA dysesæt består af "farvenål" [7-1], "luftdyse" [7-2] og "farvedyse" [7-3] og justeres manuelt til et perfekt sprøjtemønster. Farvenålen [7-1] på nålepakningens område (ca. 3 cm foran nåleærmet, farvenålsfjederen) og justeringskruens gevind til regulering af materialemængden

[1-11] smøres ind. Derfor skal dysesættet altid skiftes helt ud. Efter montering indstilles materialegenneløbet ifølge kapitel 7.2.

9.2. Udskift farvenålepakning Trin: [8-1], [8-2] og [8-3]

Udskiftning er påkrævet, hvis sprøjtemedium udslipper fra den selvjusterende farvenålepakning. Fjern aftrækkerbøjle i henhold til [8-2]. Efter demontering skal farvenålen kontrolleres for beskadigelse; udskift dysesæt, hvis det er nødvendigt. Sørg for, at buevalsen [8-2] er i korrekt position, når aftrækkerbøjlen installeres. Efter montering indstilles materialegenneløbet ifølge kapitel 7.2.

9.3. Udskift luftstempel, stempelfjeder og mikrometer Trin: [9-1], [9-2] og [9-3]



Advarsel!

- Frakobl sprøjtepistolen fra luftnettet!

Udskiftningen er påkrævet, hvis der ved ikke aktiveret aftrækkerbøjle slipper luft ud ved luftdysen eller ved luftmikrometret. Efter demontering smør luftmikrometerhylsteret med SATA-pistolfedt (Art. Nr. 48173), indsæt luftstempel og låseskrue med original SATA Kombi-Tool med max. 1 Nm fastspændingsmoment. [9-1]. Efter montering indstilles materialegenneløbet ifølge kapitel 7.2.



Advarsel!

- Kontrollér, at fastgørelsesskruen er spændt! Luftmikrometret kan ukontrolleret skubbes ud af sprøjtepistolen!

9.4. Udskift pakning (luftside)



Advarsel!

- Frakobl sprøjtepistolen fra luftnettet!

Trin: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] og [9-5]

Udskiftning af de selvjusterende pakninger [9-5] er nødvendig, hvis luft slipper ud under aftrækkerbøjlen.

1. Efter demontering kontrolleres luftstempet [9-4]; Rengør om nødvendigt eller udskift hvis beskadiget (f.eks. ridser eller bøjninger), smør og

installer med SATA højtydende fedt (**Art. Nr. 48173**) følg installationsretningen!

- Luftmikromettermuffe smøres ligeledes, indsættes med luftstempler og låseskruen fastspændes med Originalt SATA Kombi-Tool med maks. 1 Nm.

Indstil materiale gennemløb ifølge kapitel 7.2 efter monteringen.



Advarsel!

- Kontrollér, at fastgørelsesskruen er spændt! Luftmikrometret kan ukontrolleret skubbes ud af sprøjtepipstolen!

9.5. Udskiftning af CCS (ColorCode-System)

CCS til individuel mærkning af malingspistol kan erstattes i henhold til [9-6].

9.6. Udskift spindel til rund / bred jet regulator Trin: [10-1], [10-2], [10-3]

Udskiftningen er nødvendig, når der kommer luft ud ved reguleringen, eller reguleringen ikke fungerer.

- Fjernelse af den gamle spindel
 - [10-1] Fjern skruen (Torx TX20)
 - [10-2] Fjern knap
 - [10-3] Skru spindlen ud med nøglen (bredde 14)
 - Kontrollér spindelholderen for materiale- og lakrester, fjern disse i givet fald og rengør holderen med opløsningsmiddel
- Montering af den nye spindel
 - [10-3] Skru spindlen ind
 - [10-2] Sæt knappen på spindelens sekskant
 - Fastspæn låseskrue [10-1] (Torx TX20) med max. 1 Nm moment - mens knappen holdes nede

9.7. Indsæt batteri (DIGITAL) [11-1] og [11-2]



Advarsel! Eksplosionsfare!

- Skift kun batteriet uden for eksplosionsfarlige områder!

**Advarsel! Eksplosionsfare!**

- Overhold altid sikkerhedshenvisningerne i kapitel 6.2!
- Åben ikke dækslet til den digitale enhed [11-3]! Garantien bortfalder ved manglende overholdelse!

Afhængigt af brugsintensiteten udgør batteriets levetid 1 - 3 år. Batterikapaciteten overvåges elektronisk. For at udelukke målefejl, slås indikatoren fra ved utilstrækkelig batterikapacitet og batteriet skal udskiftes. Afhængigt af indikator og brug skal batteriet udskiftes inden for følgende tidsrum:

Visning:

Batterisymbol	4-5 uger
Udråbstegn (blinkende)	2-3 uger
Visning af "Lo ^b ", når apparatet tændes	<1

Nyt batteridæksel med formonteret pakning (**Varenr. 1057414** batteri inkluderet) skrues håndfast i og funktionen kontrolleres.

10. Udbedring af fejl

Fejl	Årsag	Hjælp
Urolig sprøjtestråle (flagrer, spytter) eller luftbobler i flydebægeret	Farvedysen er ikke spændt nok	Efterspænd farvedysen [2-1] med universalnøglen
Luftbobler i flydebægeret	Luftdysen er løs	Skrue luftdysen [2-2] godt fast
	Mellemrum mellem luftdyse og farvedyse ("luftkreds") er beskidt	Rengør luftstempet, overhold kapitel 8
	Dysesættet er beskidt eller beskadiget	Rengør dysesættet, kapitel 8 eller udskift det, kapitel 9.1
Luftbobler i flydebægeret	For lidt sprøjtemedie i flydebægeret	Efterfyld flydebægeret [1-6]

Fejl	Årsag	Hjælp
	Farvenålstætning defekt	Farvenålstætning skal udskiftes, kapitel 9.3
Sprøjtebilledet er for lille, skrå, ensidig eller spaltet	Luftdysens borerer er belagt med lak	Rengør luftdysen, overhold kapitel 8
	Farvedysespiden (farvedysetap) beskadiget	Kontrollér farvedysespiden for beskadigelser og udskift evt. dysesættet, kapitel 9.1
Rund- og bredstråle-reguleringen kan ikke drejes	Reguleringsventil, tilmudset	Rund-/bredstråle-reguleringen afmonteres, gøres gangbar eller udskiftes komplet, kapitel 9.7
Sprøjtepipetten afgiver ikke luft	Luftstempelsædet er beskadigt eller luftstempellet er slidt	Rengør luftstempelsædet og/eller udskift luftstempellet, luftstempelpakning, kapitel 9.4
Korrosion ved luftdysegevind, materialekanalen (bæger-tilslutning) eller pistolkroppen.	Rengøringsmiddel (tyndt) bliver for længe i pistolen	Rengøring, overhold kapitel 8 , udskift pistolkroppen
	Uegnet rengøringsmiddel	
Digitalindikator er sort	Pistolen for længe i rengøringsmidlet	Rengøring, overhold kapitel 8 , udskift digital enhed
	Forkert placering af pistolen i vaskemaskinen	
Der kommer farve ud af farvenålstætningen	Farvenålstætningen defekt eller mangler	Farvenålstætning udskiftes/indsættes, kapitel 9.3

Fejl	Årsag	Hjælp
	Farvenål beskidt eller beskadiget	Udskift dysesæt, kapitel 9; eller udskift farvenålstætning, kapitel 9.3
Sprøjtepipetten drypper fra farvedysespidsen ("farvedysetap")	Fremmedlegeme mellem farvenålsspids og farvedyse	Rengør farvedyse og farvenål, overhold kapitel 8
	Dysesæt beskadiget	Udskift dysesæt, kapitel 9

11. Bortskaffelse

Den helt tomte sprøjtepipette bortskaffes som genanvendeligt materiale. For at undgå skader på miljøet, skal batterier og rester af sprøjtemedier bortskaffes separat og korrekt. De nationale forskrifter skal overholdes!



12. Kundeservice

Tilbehør, reservedele og teknisk support får du hos din nærmeste SATA-forhandler

13. Garantibetingelser

SATAs almindelige forretningsbetingelser, eventuelle yderligere kontraktlige aftaler samt gældende lovgivning er gældende for dette produkt.

SATA hæfter ikke for:

- Manglende overholdelse af betjeningsvejledningen
- Ukorrekt anvendelse af produktet
- Brug af ikke-uddannet personale
- Manglende anvendelse af personligt beskyttelsesudstyr
- Manglende anvendelse af originalt tilbehør og reservedele
- Ombygning eller tekniske ændringer udført af brugeren
- Naturlig slidage
- Atypisk slagbelastning
- Monterings- og demonteringsarbejder

14. Reservedele [13]

Pos.	Art. nr.	Betegnelse
1	1826	Pakning med 4 dråbestop til 0,6 L kunststofbæger
2	49395	Skruelåg til 0,6 l kunststofbæger
3	27243	Flydebæger (kunststof) 0,6 l med QCC
4	211508	Pakring
5	140582	Pakning med 5 tætninger til farvedyse
6	86843	Luftstempelstang
7	133942	Pakningsholder (luftsiden)
8	211458	Malerrullesæt
9	211433	Aftrækkerbøjle-sæt
10	19745	Drejeled 1/4" udvendigt gevind x M15 x 1 til ikke DIGITALE-malepistoler
11	211409	Pakke med 4 CCS-clips (grøn, blå, rød, sort)
12	1057357	Fingermøtrik og skrue (2 af hver)
13	213025	Spindel til rund- og bredstrålerregulering
14	133934	Pakke med 3 pakninger til spindel rund-/bredstrålerregulering
15	211391	Pakke med 3 låseskrue til 5000 serie luftmikrometer
16	133991	Pakke med 3 luftstempelhoveder
17	211466	Luftmikrometer
18	133959	Fjedersæt med hver 3 x farvenål/3 x luftstempelfjeder
19	211474	Materiemængderegulering med kontramøtrik
20	15438	Farvenålspakning
21	3988	Enkelt pakke laksi med 10 styk
	76018	Pakke med 10 x 10 styk laksi
	76026	Pakke med 50 x 10 styk laksi
22	1057414	Batterisæt med låseskrue og pakning til DIGITAL -udstyr
23	211441	Pakningsholder med hylster til 5000 serie DIGITAL
24	16162	Drejeled 1/4" udvendigt gevind til DIGITALE -sprøjtepistoler
25	211516	Swivel med pakningsholder og hylster til 5000 serie DIGITAL
	1057323	Værktøjssæt

□	Inkluderet i reparationssettet (Art. Nr. 1047522)
•	Fås i luftstempel-service-enheden (art. nr. 82552)
△	Fås i fjedersæt (art. nr. 133959)
○	Fås i pakningsæt (art. nr. 136960)

16. EF konformitetserklæring

Producent:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Vi erklærer hermed, at det herefter nævnte produkt på grund af sit design, sin konstruktion og opbygning i den udgave vi markedsfører, opfylder de grundliggende sikkerhedskrav i EU-direktiv 2014/34/EU, herunder ændringer der var gældende på tidspunktet for erklæringen, og som i overensstemmelse med EU-direktiv 2014/34/EU, samt under hensyntagen til ATEX-produktmærkningen, der kan anvendes i eksplosionsfarlige områder.

Produktbetegnelse: Sprøjtepestol

Typebetegnelse: SATAjet X 5500 RP/HVLP / DIGITAL

ATEX mærkning: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Kontrolinstans: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA certificering B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Typebetegnelse: SATAjet X 5500 RP/HVLP

ATEX mærkning: II 2 G Ex ia IIC T4

Relevante EF-direktiver:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- EF-maskindirektivet 2006/42/EF
- EU-direktiv 2014/34/EU Materiel og sikringssystemer til tilsigtet anvendelse i eksplosive atmosfærer

Anvendte harmoniserede standarder:

- DIN EN 1127-1:2011 "Eksplosionsbeskyttelse del 1: Grundlag og metodik"
- DIN EN 13463-1:2009 "Ikke-elektrisk udstyr til brug i eksplosive atmosfærer - del 1: Grundlag og krav"
- DIN EN ISO 12100:2011; "Sikkerhed for maskiner, generelle krav"
- DIN EN 1953:2013 "Sprøjte- og sprayapparater til overfladebelægnings-

stoffer - sikkerhedskrav"

Anvendte tyske standarder:

- DIN 31000:2011 "Generelle principper vedrørende den korrekte sikkerhedsmæssige udformning af tekniske produkter"

De oplysninger, der kræves i henhold til direktiv 2014/34/EU bilag VIII er blevet deponeret hos bemyndiget instans nummer 0123 med dokumentnummer 70023722 i 10 år.

70806 Kornwestheim, den 08.06.2016



Albrecht Kruse





Adm. direktør

SATA GmbH & Co. KG

Sisukord [originaalsõnastus: saksakeelne]

1. Sümbolid	95	8. Värvipüstoli puhastamine	102
2. Tehnilised andmed	95	9. Tehnohooldus	103
3. Tarnekomplekt	97	10. Rikete kõrvaldamine	106
4. Värvipüstoli konstruktsioon.....	97	11. Jäätmekäitlus	108
5. Sihipärane kasutamine.....	97	12. Kliendiabi- ja teeninduskeskus.....	108
6. Ohutusjuhised	97	13. Garantii / vastutus	108
7. Kasutuselevõtmine	100	14. Varuosad	108
		16. EÜ vastavusdeklaratsioon....	110

1. Sümbolid

	Hoiatus! ohu eest, mis võib põhjustada surma või raskeid vigastusi.
	Ettevaatust! ohtlike olukordade puhul, mis võivad põhjustada materiaalseid kahjusid.
	Plahvatusoht! Hoiatus ohu eest, mis võib põhjustada surma või raskeid vigastusi.
	Juhis! Kasulikud näpunäited ja soovitused.

2. Tehnilised andmed

Püstoli sisendsurve		
RP	Operating range (Rakendusala)	0,5 bar - 2,4 bar
	"Compliant"	max 2,0 bar
HVLP	Operating range (Rakendusala)	0,5 bar - 2,4 bar
	HVLP	max 2,0 bar
	"Compliant"	> 2,0 bar (Düüsi siserõhk > 0,7 bar)
	Compliant Lombardei seadusandlus/Itaalia	< 2,5 bar (Düüsi siserõhk < 1,0 bar)

Pihustamiskaugus		
RP	Operating range (Rakendusala)	10 cm - 21 cm
	soovituslik	17 cm - 21 cm

Pihustamiskaugus		
HVLP	Operating range (Rakendusala)	10 cm - 21 cm
	soovituslik	10 cm - 15 cm

Püstoli maksimaalne sisendrõhk	
	10,0 bar

Õhutarve püstoli sisendrõhu 2,0 bar juure	
RP	290 NI/min
HVLP	430 NI/min

Pihustatava aine maksimaalne temperatuur	
	50 °C

Kaal Mudel	standard	DIGITAL
ilma topsideta	496 g	498 g
RPS-topsidega 0,6 l	548 g	550 g
taaskasutatavate topsidega 0,6 l	668 g	670 g
taaskasutatavate alumiiniumtopsidega 1,0 l	687 g	689 g
RPS-topsidega 0,6 l ja digitaalse manomeetriga	588 g (kaasa arvatud adam 2)	-
täiendav kaal pöördliigendiga variandi korral	11 g	8 g

Suruõhuliitmik	
	1/4" väliskeere

Värvipaagi (plastik) maht	
	600 ml

Lisavarustus: elektrooniline manomeeter	
Rakendumislävi	0,2 bar
Näidu täpsus	± 0,10 bar
Maksimaalnäit	9,9 bar
Aku	Renata CR1632 (art-nr 213769)

3. Tarnekomplekt

- Värvipüstoli düüsikomplekti ja värvipaagiga
- Kasutusjuhend
- Tööriistakomplekt
- CCS-klamber

Erinevad mudelid:

- Šarniir
- Alumiiniumist või plastikust erineva suurusega värvipaak
- Elektrooniline manomeeter

4. Värvipüstoli konstruktsioon [1]

- | | |
|---|--|
| [1-1] Värvipüstoli käepide | [1-11] Värvikoguse regulaatorkruvi |
| [1-2] Päästik | [1-12] Värvikoguse regulaatori kontramutter |
| [1-3] Düüsikomplekt koos õhudüüsi, värvidüüsi (ei ole nähtav), värvinõelalaga (ei ole nähtav) | [1-13] Õhukruvik |
| [1-4] Värvipüstoli ühendus QCC-ga | [1-14] Õhukruviku kinnituskruvi |
| [1-5] Värvipaagi ühendus QCC-ga | [1-15] Õhukolb (ei ole nähtav) |
| [1-6] Värvisõel (ei ole nähtav) | [1-16] Suruõhuliitmik |
| [1-7] Värvipaak | [1-17] Värvikoodisüsteem (CCS) |
| [1-8] Värvipaagi kate | [1-18] Survenäidu katteplaat (ainult DIGITAL korral) |
| [1-9] Kork | [1-19] Survenäit (ainult DIGITAL korral) |
| [1-10] Pihustusjoa regulaator | |

5. Sihipärane kasutamine

Värvipüstol on sihipäraselt ette nähtud nii värvide ja lakkide kui ka muude selleks sobivate vedelate ainete (pihustatavate ainete) pihustamiseks suruõhu abil selleks sobivatele objektidele.

6. Ohutusjuhised

6.1. Üldised ohutusjuhised



Hoiatus! Ettevaatust!

- Lugege enne värvipüstoli kasutamist tähelepanelikult ja täielikult läbi kõik ohutusjuhised ja kasutusjuhend. Ohutusjuhised ja kindlaksmääratud töövõtetest tuleb kinni pidada.


**Hoiatus! Ettevaatust!**

- Hoidke kõik kaasasolevad dokumendid alles ja andke värvipüstol edasi ainult koos nende dokumentidega.

6.2. Värvipüstoli spetsiifilised ohutusjuhised**Hoiatus! Ettevaatust!**

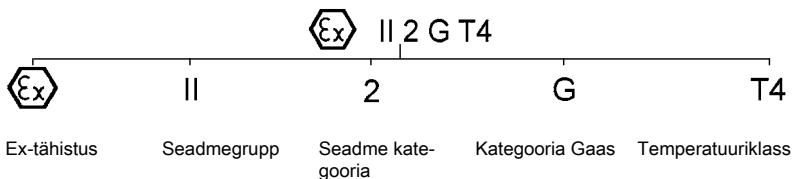
- Pidage kinni kohalikest ohutus-, tööohutus-, töökaitse- ja keskkonnakaitse nõuetest!
- Ärge kunagi suunake värvipüstolit elusolenditele!
- Ainult spetsialist võib kasutada, puhastada ja tehnohooldust läbi viia.
- Isikutel, kelle reaktsioonivõime on uimastite, alkoholi, ravimite või mingil muul põhjusel alanenud, on värvipüstoli kasutamine keelatud.
- Ärge kunagi kasutage kahjustunud või puuduvate osadega värvipüstolit! Kasutage ainult siis, kui paigaldatud lukustuskrugi **[1-14]** on tugevalt kinni keeratud! Keerake kinnituskrugi SATA originaal-kombi-tööriistaga max 1 Nm jõuga kinni.
- Kontrollige värvipüstolit igakordselt enne kasutamist ja vajadusel remontige!
- Kahjustuste esinemisel lõpetage koheselt värvipüstoli kasutamine ja katkestage suruõhu ühendus!
- Ärge kunagi ehitage värvipüstolit omavoliliselt ümber ega muutke tehniliselt!
- Kasutage eranditult SATA originaalvaruosi ja -tarvikuid!
- Demonteerige ja monteeri koostisosad äärmiselt ettevaatlikult! Kasutage eranditult kaasasolevat selleks ettenähtud tööriista!
- Kasutage eranditult SATA poolt soovitatud pesumasinaid! Järgida kasutusjuhendit!
- Ärge kunagi pihustage happeid, leelisi või bensiini sisaldavaid aineid!
- Ärge kunagi kasutage värvipüstolit tulekollete, nagu lahtine tuli, põlev sigarett või plahvatuskaitseta elektriseadmed, piirkonnas!
- Tooge värvipüstoli tööpiirkonda eranditult ainult töö jätkamiseks vajalik kogus lahusteid, värve, lakke või muid ohtlikke pihustatavaid aineid! Viige need peale töö lõppu nõuetele vastavatesse laoruumidesse!

6.3. Isiklikud kaitsevahendid

	Hoiatus!
	<ul style="list-style-type: none"> • Kandke nii värvipüstoli kasutamisel kui ka puhastamisel ja hooldamisel alati vastavaid hingamisteede ja silmade kaitsevahendeid ja sobivaid kaitsekindaid ning Tööriietust ja -jalanõusid! • Värvipüstoli kasutamise juures võib toimuda helirõhu taseme 85 dB(A) ületamine. Kandke sobivat kuulmiskaitset! • Ohtlikud kuumad pinnad Kuumade materjalidega töötades (temperatuuriga üle 43 °C; 109,4 °F), kandke vastavat kaitseriietust.



Värvipüstoli kasutamisel ei kandu kasutaja kehaosadele edasi vibratsiooni. Tagasilöögiõud on väikesed.

6.4. Kasutamine plahvatusohtlikes keskkondades



6.4.1 Üldosa

Värvipüstolit on lubatud kasutada / hoida plahvatusohtlikes keskkondades Ex-tsoonis 1 ja 2.

 	Hoiatus! Plahvatusoht!
	<ul style="list-style-type: none"> • Järgnevate kasutamiste ja tegevuste puhul puudub plahvatuskaitse ja nad on sellest tulenevalt <u>keelatud</u>: • Värvipüstoli viimine plahvatusohtlikesse keskkondadesse Ex-tsoon 0! • Halogeniseeritud süsivesinikel baseeruvate lahustite ja puhastusainete kasutamine! Sealjuures tekkivad keemilised reaktsioonid võivad järgneda plahvatuslikult!

6.4.2 Täiendavad juhised elektroonilise manomeetri kohta

Elektrooniline rõhumõõteseade on läbinud tüübihindamise. Seade on välja töötatud, projekteeritud ja valmistatud vastavuses ELi direktiiviga 2014/34/EL. Seade on liigitatud kui Ex ia IICT4 Ga või Ex ia IICT4 Gb. Seadet võib kasutada ja säilitada plahvatusohtlikes tsoonides 1 ja 2 keskkonna temperatuuril kuni 60 °C. Inspekteerimisasutus: KEMA 05 ATEX 1090 X. Muud kinnitused: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60 °C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60 °C ja CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.



Hoiatus! Plahvatusoht!

Keelatud on järgmised kasutus- ja käsitsemisviisid, kuna need kaotavad plahvatuskaitse ja tühistavad garantii:

- Patarei vahetus plahvatusohtlikes keskkondades!
- Survenäidu katteplaadi avamine!
- CR 1632, firma Renata patarei asemel mõne muu paigaldamine!
Patarei vahetamise juures on soovitatav asendada patareipesa tihend!

7. Kasutuselevõtmine



Hoiatus! Plahvatusoht!

- Kasutage ainult lahustitele vastupidavaid, antistaatilisi, kahjustusteta, tehnilist täiesti korrasolevaid, pidevale rõhule vähemalt 10 bar vastupidavaid suruõhuvoolikuid, nt **art-nr 53090!**



Juhis!

Pidage silmas järgnevaid eeltingimusi:

- Suruõhuliitmik 1/4" väliskeermega või SATA-ühendusnipliga
- Tagage vastavalt peatükis 2 toodud suruõhu minimaalne läbivoolukogus (õhutarve) ja surve (püstoli soovitatav sisendrõhk).
- Puhas suruõhk, nt SATA filtri 484 abil, **art-nt 92320**

**Juhis!**

- Suruõhuvoolik sisemõdduga vähemalt 9 mm (vaata hoiatusjuhise), nt **art-nr 53090**.

1. Kontrollige kõikide kruvide **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** ja **[2-5]** õiget kinnitust. Keerake värvidüüs **[2-1]** vastavalt **[7-4]** käsitsi (14 Nm) kinni. Kontrollige kinnituskruvi **[2-5]** vastavalt **[10-1]** õiget kinnitust, vajadusel fikseerige.
2. Loputage värvikanal sobiva puhastusvedelikuga **[2-6]**, **järgige peatükki 8**.
3. Seadistage õhudüüs: vertikaalne juga **[2-7]**, horisontaalne juga **[2-8]**.
4. Monteerige värvisõel **[2-9]** ja värvipaak **[2-10]**.
5. Täitke värvipaak (maksimaalselt 20 mm allpool ülemist serva), sulgege kaanega **[2-11]** ja paigaldage kork **[2-12]**.
6. Keerake ühendusnippel **[2-13]** (ei kuulu tarnekomplekti) õhuliitmiku külge.
7. Ühendage suruõhuvoolik **[2-14]**.

7.1. Püstoli sisendrõhu reguleerimine

**Juhis!**

- Vajutage päästikut lõpuni ja seadistage püstoli sisendrõhk (vaata peatükk 2) vastavalt ühele järgmistest alalõikudest (**[3-1]**, **[3-2]**, **[3-3]**, **[3-4]** bis **[3-5]**), seejärel vabastage päästik.
- **[3-3]**, **[3-4]** ja **[3-5]** juures peab õhukruvik **[1-13]** olema täielikult avatud/vertikaalasendis.
- Kui ei saavutata püstoli nõutavat sisendrõhku, tuleb suruõhusüsteemis survet tõsta; liiga suur surve põhjustab liiga tugevaid äratõmbejõude.

[3-1] Digitaalse survenäiduga värvipüstol (täpne meetod).

[3-2] SATA adam 2 (tarvik / täpne meetod).

[3-3] Eraldi manomeeter reguleerseadmega (tarvik).

[3-4] Eraldi manomeeter reguleerseadmega (tarvik).

[3-5] Surve mõõtmine suruõhusüsteemis (ebatäpsem meetod).

7.2. Materjali läbivoolukoguse reguleerimine [4-1], [4-2], [4-3] ja [4-4] - värvikoguse regulaator täielikult avatud



Juhis!

Täielikult avatud värvikoguse regulaatori puhul on värvidüüsi ja värvinõela kulumine kõige väiksem. Düüsi suurus valida sõltuvalt pihustatavast ainest ja töökiirusest.

7.3. Pihustusjoo reguleerimine

- Laia pihustusjoo reguleerimine (tehasepoolne seadistus) [5-1].
- Ümara pihustusjoo reguleerimine [5-2].

7.4. Värvimine



Värvimiseks vajutada päästikut lõpuni [6-1]. Liigutada värvipüstolit vastavalt [6-2]. Hoida pihustuskaugust vastavalt peatükile 2.

8. Värvipüstoli puhastamine




Hoiatus! Ettevaatust!

- Ühendage enne kõiki puhastustöid värvipüstol suruõhusüsteemist lahti!
- Vigastuste tekkimise oht suruõhu ja/või pihustatava aine ootamatul lekkimisel!
- Tühjendage värvipüstol ja värvipaak täielikult, utiliseerige pihustatav aine nõuetekohaselt!
- Demonteerige ja monteerige koostisosad äärmiselt ettevaatlikult! Kasutage eranditult kaasasolevat selleks ettenähtud tööriista!
- **Kasutage neutraalset puhastusvedelikku (pH-väärtus 6 kuni 8)!***
- **Ärge kasutage happeid, leeliseid, aluseid, sobimatuid regeneraate või teisi agressiivseid puhastusvahendeid!***
- Ärge kastke värvipüstolit puhastusvedeliku sisse! **Puhastusvedelik ei tohi kunagi sattuda õhukanalitesse!**
- Ärge puhastage elektroonilise survenäidu klaasi teravaotsaliste, teravate või karedate esemetega!



 	Hoiatus! Ettevaatust!
<ul style="list-style-type: none"> • Puhastage avasid ainult SATA-puhastusharjade või SATA-düüsi puhastusnõelte abil. Teiste tööriistade kasutamine võib põhjustada kahjustusi ja mõjutada pihustusjuga. Soovitatav tarvik: Puhastuskomplekt art-nr 64030. • Kasutage eranditult SATA poolt soovitatud pesumasinaid! Järgida kasutusjuhendit! • Survestage õhukanal kogu pesutsükli jooksul puhta suruõhuga! • Düüsi otsik peab olema suunatud allapoole! • Jätke värvipüstol pesumasinasse ainult pesutsükli ajaks!*,** • Ärge kasutage mitte kunagi ultrahelil töötavaid puhastussüsteeme - düüside ja pealispindade kahjustused!** • Puhuge peale puhastamist värvipüstol ja värvikanal, õhudüüs koos keerme ja värvipaagiga puhta suruõhuga kuivaks!* 	

* vastasel juhul korrosioonioht

** vastasel juhul DIGITAL-püstolite elektroonika kahjustused

	Juhis!
<ul style="list-style-type: none"> • Peale düüsiotsikute puhastamist kontrollige pihustamist! • Täiendavad näpunäited puhastamise kohta: www.sata.com/TV. 	

9. Tehnohooldus

 	Hoiatus! Ettevaatust!
<ul style="list-style-type: none"> • Ühendage enne kõiki puhastustöid värvipüstol suruõhusüsteemist lahti! • Demonteerige ja monteeringe koostisosad äärmiselt ettevaatlikult! Kasutage eranditult kaasasolevat selleks ettenähtud tööriista! 	

9.1. Düüsi komplekti asendamine [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] ja [7-6]

Iga SATA düüsiotsik koosneb „värvinõelast” [7-1], „õhudüüsisist” [7-2] ja „värvidüüsisist” [7-3] ning on optimaalse pritsimistulemuse saavutamiseks käsitsi reguleeritud. Määrige nõelatihendi alal (u 3 cm enne nõelahülssi, värvinõelavedru) värvinõela [7-1] ja materjalikoguse reguleerimiskruvi

keeret [1-11]. Seepärast tuleb düüsi komplekt alati tervenisti välja vahetada. Pärast kokkupanekut seadistage materjali läbivool vastavalt jaotisele 7.2.

9.2. Värvinõela tihendi vahetamine Sammud: [8-1], [8-2] ja [8-3]

Vahetamine on nõutav, kui isereguleeruva värvinõelapaki juurest lekitab pihustatavat ainet. Eemaldage päästik, vastavalt [8-2]. Peale demonteerimist kontrollige, ega värvinõel ei ole kahjustunud, vajadusel asendage düüsi komplekt. Peale päästiku paigaldamist kontrollige, kas käepidemerullik [8-2] asetseb õigesti. Pärast kokkupanekut seadistage materjali läbivool vastavalt jaotisele 7.2.

9.3. Õhukolbide, -kolvivedrude ja -mikromeetri vahetamine Sammud: [9-1], [9-2] ja [9-3]



Hoiatus!

- Ühendage värvipüstol suruõhusüsteemist lahti!

Väljavahetamine on vajalik, kui aktiveerimata päästikukaitsme korral väljub õhudüüsi või õhumikromeetri juurest õhku. Pärast õhumikromeetri hülsi demonteerimist määrige SATA-püstolimäärdega (art. nr 48173), sisestage koos õhukolviga ja keerake kinnituskruvi SATA originaal-kombitööriistaga max 1 Nm jõuga kinni. [9-1]. Pärast kokkupanekut seadistage materjali läbivool vastavalt jaotisele 7.2.



Hoiatus!

- Kontrollige kinnituskruvi õiget kinnitust! Õhukruvik võib värvipüstolist kontrollimatult välja paiskuda!

9.4. Tihendi (õhupoolne) asendamine



Hoiatus!

- Ühendage värvipüstol suruõhusüsteemist lahti!

Sammud: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] ja [9-5]

Isereguleeruva tihendi vahetamine [9-5] on vajalik, kui päästiku alt õhku lekitab.

1. Pärast õhukolvivarda eemaldamist [9-4] kontrollige; vajaduse korral puhastage või kahjustuste (näiteks kriimud või mõlgid) korral vahetage välja, määrige SATA tööstusliku määrdega (**toote nt 48173**) ja paigaldage, pidage silmas paigaldussuunda!
2. Samal viisil määrige õhumikromeetri hülssi, sisestage koos õhukolviga ja keerake kinnituskrugi SATA originaal-kombitööriistaga max 1 Nm jõuga kinni.

Peale paigaldamist reguleerida värvi läbivoolukogus vastavalt peatükile 7.2.



Hoiatus!

- Kontrollige kinnituskrugi õiget kinnitust! Õhukruvik võib värvipüstolist kontrollimatult välja paiskuda!

9.5. CCS (värvikoodisüsteem) asendamine

Värvipüstoli individuaalseks tähistamiseks vajalikku CCSi saab pärast [9-6] välja vahetada .



9.6. Ümar-/laijoareguleerimise spindli vahetamine

Sammud: [10-1], [10-2], [10-3]

Vahetamine on vajalik, kui regulaatori juurest lekib õhku või regulaator ei tööta.

1. Vana võlli eemaldamine
 - Eemaldage kruvi [10-1] (Torx TX20)
 - Eemaldage [10-2] nupp
 - Keerake spindel [10-3] võtmega välja (laius 14)
 - Kontrollige võllil materjali- või värvijääkide esinemist, vajadusel eemaldage need ja puhastage lahustiga
2. Uue võlli paigaldamine
 - Keerake spindel [10-3] sisse
 - Torgake nupp [10-2] võlli kuuskandile
 - Keerake kinnituskrugi [10-1] (Torx TX20) max 1 Nm jõuga kinni - seejuures hoidke nuppu paigal

9.7. Patarei (DIGITAL) vahetamine [11-1] ja [11-2]

		Hoiatus! Plahvatusoht!
<ul style="list-style-type: none"> • Vahetage patarei eranditult väljaspool plahvatusohtlikku keskkonda! • Järgige kindlasti peatükis 6.4.2 toodud ohutusjuhised! • Ärge avage digitaalsüsteemi [11-3] katteplaati! Rikkumise korral muutub garantiinõue kehtetuks! 		

Aku tööiga ulatub sõltuvalt kasutuse intensiivsusest 1-3 aastani. Aku mahtuvust jälgitakse elektrooniliselt. Mõõtmisvea välistamiseks lülitatakse näidik ebapiisava aku mahtuvuse korral välja ja aku tuleb uuega asendada. Akut tuleb vahetada vastavalt näidikule ja kasutusele järgmiste ajavahemike jooksul:

Kuva:

akusümbol	4–5 nädala pärast
hüüumärk (vilkvu)	2–3 nädala pärast;
sisselülitamisel kuvatakse näitu „Lo ^b ”	<1

Kravige varem paigaldatud tihendiga uus akusahtli kaas (**art. nr 1057414** akuga kaasas) käe tugevusest sisse ja kontrollige toimimist.

10. Rikete kõrvaldamine

Rike	Põhjus	Abinõu
Ebaühtlane pihustusjuga (hüplev/pritsiv) või õhumullid värvipaagis	Värvidüüs ei ole piisava tugevusega kinni keeratud	Pingutage värvidüüsi [2-1] universaalvõtme abil
Õhumullid värvipaagis	Õhudüüs lahtine	Keerake õhudüüs [2-2] käsitsi kinni
	Õhudüüsi ja värvidüüsi vaheline ruum („õhuring“) määrdunud	Puhastage õhuring, järgige peatükki 8
	Düüsikomplekt määrdunud või kahjustatud	Puhastage düüsikomplekt, peatükk 8 või asendage, peatükk 9.1
Õhumullid värvipaagis	Liiga vähe pihustatavat ainet värvipaagis	Värvipaak [1-6] täita

Rike	Põhjus	Abinõu
	Värvinõela tihend defektne	Asendage värvinõela tihend, peatükk 9.3
Pihustamine liiga väike, kõver, ühepoolne või jaotunud	Õhudüüsi avades on värv	Puhastage õhudüüsi, järgige peatükki 8
	Värvidüüsi ots (värvidüüsi tihvt) kahjustatud	Kontrollige värvidüüsi otsal kahjustuste esinemist, vajadusel asendage düüsikomplekt, peatükk 9.1
Pihustusjoa regulaatorit ei saa keerata	Reguleerventiil on määratud	Võtke pöörlemise / laia joa regulaator lahti, puhastage või vahetage täielikult välja, ptk 9.7
Värvipüstol ei lülita õhku välja	Õhukolvi pesa määratud või õhukolb kulunud	Puhastage õhukolvi pesa ja/või õhukolb, asendage õhukolvi ümbris, peatükk 9.4
Rooste õhudüüsi keeremel, materjali kanalis (paagi liitmik) või värvipüstoli korpusel	Puhastusvedelik (vedel) jääb liiga kauaks püstolisse/püstolile	Järgige puhastamist, peatükk 8, laske püstoli korpus asendada
	Ebasobiv puhastusvedelik	
Digitaalnäit must	Püstol on liiga kaua puhastusvedelikus	Järgige puhastamist, peatükk 8, laske digitaaluksus asendada
	Püstoli vale asend pesumasinas	
Pihustatav aine lekib värvinõela tihendi taga	Värvinõela tihend defektne või puudub	Asendage / paigaldage värvinõela tihend, peatükk 9.3
	Värvinõel määratud või kahjustatud	Asendage düüsikomplekt, peatükk 9.1; vajadusel asendage värvinõela tihend, peatükk 9.3

Rike	Põhjus	Abinõu
Värvipüstol tilgub värvidüüsi otsa juures („värvidüüsi tihtv“)	Võõrkeha värvinõela otsa ja värvidüüsi vahel	Puhastage värvidüüs ja värvinõel, järgige peatükki 8
	Düüsi kompleks kahjustatud	Asendage düüsi kompleks, peatükk 9

11. Jäätmekäitlus

Täielikult tühjendatud värvipüstol utiliseeritakse kasusjäätmena. Keskkonna kahjustuste vältimiseks utiliseerige patarei ja pihustatava aine jäägid nõuetekohaselt värvipüstolist eraldi. Järgige kohalikke eeskirju!



12. Kliendiabi- ja teeninduskeskus

Tarvikuid, varuosasid ja tehnilist abi saate oma SATA müügiesindaja kaudu

13. Garantii / vastutus

Kehtivad nii SATA üldised tüüptingimused ja vastavalt olukorrale täiendavad lepingulised kokkulepped kui ka vastavalt kehtivad seadused.

SATA ei vastuta eelkoige järgnevatel juhtudel:

- kasutusjuhendi eiramine
- toote mittesihhipärane kasutamine
- kasutamine väljaõppeta personali poolt
- isikliku kaitsevarustuse puudumine
- Originaalvaruosade ja tarvikute mittekasutamine
- Omavoliline ümberehitamine või tehnilised muudatused
- Loomulik vananemine / kulumine
- Kasutamisest mittetulenev koormus
- monteerimis- ja demonteerimistööd

14. Varuosad [13]

Nr	Art-nr	Nimetus
1	1826	4 korki 0,6 l plastikpaagile
2	49395	0,6 l plastikpaagi kaas
3	27243	0,6 l QCC kiirliitmikuga värvipaak (plastik)

Nr	Art-nr	Nimetus
4	211508	rõngastihend
5	140582	5 värvidüüsi tihendit
6	86843	Õhukolvi varras
7	133942	Tihendi fiksaator (õhupoolne)
8	211458	Rullide komplekt
9	211433	päästikukomplekt
10	19745	Pöörel 1/4" väliskeere x M15 x 1, MITTEDIGITALSE-TE värvipüstolite jaoks
11	211409	4 CCS-klambrid (roheline, sinine, punane, must)
12	1057357	Rihvelpea ja kruvi (mõlemaid 2 tükki)
13	213025	Pihustusjoa regulaatori võll
14	133934	Pihustusjoa regulaatori võlli 3 tihendit
15	211391	Pakk 3 kinnituskruviga 5000-se seeria õhumikromeetri jaoks
16	133991	3 õhukolvi otsa
17	211466	Õhukruvik
18	133959	Vedrude komplekt 3x värvinõel/ 3x õhukolvi vedru
19	211474	Värvikoguse regulaator kontramutriga
20	15438	Värvinõela tihend
21	3988	Värvisõelad 10 tükki
	76018	Värvisõel 10 x 10 tükki
	76026	Värvisõel 50 x 10 tükki
22	1057414	Patarei komplekt koos fikseerimiskruvi ja tihendiga DIGITAL -seadmele
23	211441	Tihendihoidik koos hülsiga 5000-se seeria DIGITAL jaoks
24	16162	Pöördliigend 1/4" väliskeermega DIGITAL värvipüstolite jaoks
25	211516	Pöördliigend koos tihendihoidiku ja hülsiga 5000-se seeria DIGITAL jaoks
	1057323	Tööriistakomplekt

□	Remondikomplektis (art. nr 1047522) sisalduvad
•	Sisaldub õhukolvi hoolduskomplektis (art-nr 82552)
△	Sisaldub vedrukomplektis (art-nr 133959)

○	Sisaldub tihendikomplektis (art-nr 136960)
---	--

16. EÜ vastavusdeklaratsioon

Valmistaja:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Sellega kinnitame, et alljärgnev nimetatud toode vastab oma põhimõtte, ehituse ja tüübi poolest meie poolt käikulastud versioonis ELi direktiivi 2014/34/EL peamistele ohutusnõuetele ja seda võib vastavalt ELi direktiivile 2014/34/EL ja ATEXi tootetähistusele kasutada plahvatusohtlikes piirkondades.

Toote nimetus: Värvipüstol

Tüübitähistus:SATAjet X 5500 RP/HVLP / DIGITAL

ATEX märgistus: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Testija: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Tüübitähistus: SATAjet X 5500 RP/HVLP

ATEX märgistus: II 2 G Ex ia IIC T4

Asjaomased EÜ-direktiivid:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- EÜ-masinadirektiiv 2006/42/EÜ
- ELi direktiiv 2014/34/EL plahvatusohtlikus keskkonnas kasutatavatest seadmetest ja kaitsesüsteemidest

Kohaldatud ühtlustatud normid:

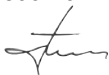
- DIN EN 1127-1:2011 „Plahvatuskaitse, osa 1: aluspõhimõtted ja meetodika“
- DIN EN 13463-1:2009 „Mitteelektrilised seadmed plahvatusohtlikes alades kasutamiseks - osa 1: alused ja meetodika“
- DIN EN ISO 12100:2011; „Masinate ohutus, üldnõuded“
- DIN EN 1953:2013 „Kattematerjalide pritse- ja pihustusseadmed – ohutusnõuded“

Kohaldatud riiklikud normid:

- DIN 31000:2011 „Tehniliste toodete ohutu kujundamise üldpõhimõtted“
- Vastavalt direktiivi 2014/34/EL lisale VIII nõutud dokumendid dokumendinumbriga 70023722 on nimetatud asutuse nr 0123 poolt hoistatud 10

aastaks.

70806 Kornwestheim, 08.06.2016



Albrecht Kruse





Tegevdirektor

SATA GmbH & Co. KG

Contents [Original Version: German]

1. Symbols.....	113	8. Cleaning of the spray gun	120
2. Technical Data.....	113	9. Maintenance.....	121
3. Scope of Delivery	115	10. Troubleshooting.....	124
4. Design of the Spray Gun	115	11. Disposal.....	126
5. Intended Use	115	12. After Sales Service.....	126
6. Safety Instructions.....	115	13. Warranty / Liability	126
7. Use	118	14. Spare Parts	127
		16. EC Declaration of Conformity	128

1. Symbols

	Warning! Risk which could cause heavy injuries or death.
	Warning! Risk which could cause damage.
	Explosion risk! Warning against risk which could cause heavy injuries or death.
	Notice! Useful tips and recommendations

2. Technical Data

Gun inlet pressure		
RP	Operating range (Field of application)	0.5 bar - 2.4 bar
	Compliant	max. 2.0 bar
HVLP	Operating range (Field of application)	0.5 bar - 2.4 bar
	HVLP	max. 2.0 bar
	Compliant	> 2.0 bar (air cap pressure > 0.7 bar)
	Compliant legislation Lombardy/Italy	< 2.5 bar (air cap pressure < 1.0 bar)

Spray distance		
RP	Operating range (Field of application)	10 cm - 21 cm
	recommended	17 cm - 21 cm

Spray distance		
HVLP	Operating range (Field of application)	10 cm - 21 cm
	recommended	10 cm - 15 cm

Max. spray gun inlet pressure	
	10.0 bar

Air consumption at 2.0 bar spray gun inlet pressure	
RP	290 NI/min
HVLP	430 NI/min

Max. temperature of the spray medium	
	50 °C

Weight Version	Standard	DIGITAL
without cup	496 g	498 g
with 0.6 l RPS cup	548 g	550 g
with 0.6 l reusable cup	668 g	670 g
with 1.0 l aluminium reusable cup	687 g	689 g
with 0.6 l RPS cup and digital gauge	588 g (with adam 2)	-
additional weight of swivel joint version	11 g	8 g

Compressed air connection	
	1/4" male thread

Capacity of PVC gravity flow cup	
	600 ml

Optional: electronic pressure gauge	
On/Off threshold	0.2 bar
Display accuracy	± 0.10 bar
Maximum display value	9.9 bar
Battery	Renata CR1632 (Art. No. 213769)

3. Scope of Delivery

- Spray gun with nozzle set and gravity flow cup
- Operating Instructions
- Tool kit
- CCS clips

Alternative versions with:

- Swivel joint
- Gravity flow cups made of PVC or aluminium with different capacities
- Electronic pressure gauge

4. Design of the Spray Gun [1]

- | | |
|---|--|
| [1-1] Spray gun handle | [1-11] Material flow control screw |
| [1-2] Trigger | [1-12] Material flow control counter nut |
| [1-3] Nozzle set consisting of air cap, fluid tip (not visible), paint needle (not visible) | [1-13] Air micrometer (air flow control knob) |
| [1-4] Spray gun connection with QCC | [1-14] Air micrometer (air flow control) locking screw |
| [1-5] Gravity flow cup connection with QCC | [1-15] Air piston (not visible) |
| [1-6] Paint strainer (not visible) | [1-16] Compressed air connection |
| [1-7] Gravity flow cup | [1-17] ColorCode-System (CCS) |
| [1-8] Gravity flow cup lid | [1-18] Front cover of the pressure display (only with DIGITAL) |
| [1-9] Anti-drip device | [1-19] Pressure display (only with DIGITAL) |
| [1-10] Round/flat fan control | |

5. Intended Use

The spray gun has been designed for the application of paints, lacquers and other sprayable media by means of compressed air on suitable substrates and surfaces.

6. Safety Instructions

6.1. General Safety Instructions



Warning! Attention!

- Before using the spray gun, please read all safety and the operating instructions carefully. Safety instructions and indicated safety measures are mandatory.

**Warning! Attention!**

- Please keep all enclosed documents and make sure that the spray gun is handed over only together with these documents.

6.2. Specific safety instructions for spray guns

**Warning! Attention!**

- Local safety, accident prevention, work and environment protection regulations are mandatory!
- Never direct a spray gun at human beings or animals!
- Use, cleaning and maintenance by skilled personnel only!
- People whose ability to react is impaired by drugs, alcohol, medication or for other reasons are not allowed to use a spray gun!
- Never operate spray gun if it is damaged or if parts are missing! Only use spray gun of locking screw **[1-14]** is firmly in place! Tighten locking screw using original SATA combination tool with max. 1 Nm.
- Before use, the spray gun should always be checked and repaired, if necessary!
- Put spray gun immediately out of operation when damaged, disconnect it from the compressed air circuit!
- Never manipulate or technically modify the paint spray gun!
- Use original SATA spare parts and accessories only!
- Disassemble and install components very carefully! Exclusively use included special tools!
- Exclusively use spray gun washing machines recommended by SATA! Please observe the operating instructions!
- Never spray materials containing acid, lye or benzene!
- Always keep the spray gun away from ignition sources, such as open fire, burning cigarettes or non-explosion-proof electronic devices!
- When working with the spray gun, always limit solvents, paints or other coating media to the quantities which are required for the paint job! Excessive material must be returned to the designated storage areas afterwards!

6.3. Personal Protection Equipment

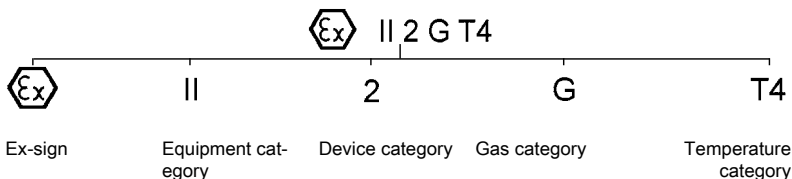


Warning!

- When using, cleaning or maintaining the spray gun, always wear approved breathing and eye protection equipment as well as suitable protective gloves, overalls and safety boots!
- When using the spray gun, noise levels of 85 dB(A) may be exceeded. Wear suitable hearing protection!
- Hazard due to excessively hot surfaces
When processing hot materials (temperatures over 43 °C; 109.4 °F), wear suitable protective clothing.

The painter is not exposed to vibrations while using the spray gun. Repulsive forces are minimal.

6.4. Use in explosive atmospheres



6.4.1 General

The spray gun is approved for the use / storage in explosive areas of Ex-Zone 1 and 2.



Warning! Risk of explosion!

- **The following applications and operations lead to the loss of the explosion protection and are, therefore, prohibited:**
- Use of the spray gun in explosive areas belonging to ex-zone 0!
- Use of solvents and cleaning agents based on halogenised hydrocarbons! Chemical reactions which may occur when using these substances could be explosive!

6.4.2 Additional notes concerning the electronic pressure gauge

The electronic pressure measurement system has been type-tested. It is developed, designed and produced in compliance with the EU Directive 2014/34/EU. It has been classified according to Ex ia IIC T4 Ga or Ex ia IIC T4 Gb. It may be used and stored in ex-zone 1 and 2 up to 60°C ambient temperature. Inspection body: KEMA 05 ATEX 1090 X. Other approvals: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C

and CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.



Warning! Risk of explosion!

The following applications and actions will lead to the loss of explosion protection and any warranty claims and are therefore prohibited:

- Battery exchange in explosive areas!
- Removal of the front cover of the pressure display!
- Installation of a battery other than the CR 1632 Renata!

When exchanging the battery, it is recommended to also replace the sealing of the battery compartment!

7. Use



Warning! Risk of explosion!

- Use only solvent-resistant, antistatic, undamaged and technically flawless compressed air hoses with a permanent pressure resistance of minimum 10 bar, e.g. **Art. No. 53090!**



Notice!

The following requirements must be fulfilled:

- Compressed air connection 1/4" male thread or a suitable SATA connection nipple.
- Ensure minimum compressed air volume (air consumption) and pressure (recommended spray gun inlet pressure) according to chapter 2.

**Notice!**

- Use clean compressed air, e.g. by installing the SATA filter 484, **Art. No. 92320**
 - Use an air hose with minimum 9 mm inner diameter (see warnings), e.g. **Art. No. 53090**.
1. Check if all screws **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** and **[2-5]** have been tightened firmly. Tighten fluid tip **[2-1]** firmly by hand (14 Nm) according to **[7-4]**. Check if locking screw **[2-5]** has been firmly tightened according to **[10-1]**. Tighten, if necessary.
 2. Rinse material passages with suitable cleaning solution **[2-6]**, **observe chapter 8**.
 3. Adjust air cap: vertical spray fan **[2-7]**, horizontal spray fan **[2-8]**.
 4. Insert paint strainer **[2-9]** and install gravity flow cup **[2-10]**.
 5. Fill gravity flow cup (max. 20 mm below upper edge), close with the lid **[2-11]** and insert anti-drip device **[2-12]**.
 6. Screw connection nipple **[2-13]** (not included in delivery) onto the air inlet.
 7. Connect compressed air hose **[2-14]**.

7.1. Adjust spray gun inlet pressure

**Notice!**

- Pull the trigger fully and adjust the spray gun inlet pressure (see chapter 2) following instructions of one of the following sections (**[3-1]**, **[3-2]**, **[3-3]**, **[3-4]** and **[3-5]**), then release the trigger.
- With **[3-3]**, **[3-4]** and **[3-5]**, the air micrometer **[1-13]** must be fully opened/in vertical position.
- If the required spray gun inlet pressure is not reached, the pressure at the compressed air circuit has to be increased; too high pressure results in too high trigger forces.

[3-1] Spray gun with **digital pressure display** (accurate method).

[3-2] **SATA adam 2** (accessory / accurate method).

[3-3] **Separate gauge with control device** (accessory).

[3-4] **Separate gauge without control device** (accessory).

[3-5] Pressure regulation at the **compressed air circuit** (most inaccurate method).

7.2. Adjust material flow [4-1], [4-2], [4-3] und [4-4] - material flow control fully opened



Notice!

With the material flow control fully opened, the wear of the fluid tip and paint needle is reduced to a minimum. Please select the correct nozzle size depending on the material to be applied and the required application speed.

7.3. Adjust spray fan pattern

- Adjust flat fan (factory setting) [5-1].
- Adjust round fan [5-2].

7.4. Painting

Fully pull trigger for painting [6-1]. Operate spray gun according to [6-2]. Maintain spray distance as described in chapter 2.

8. Cleaning of the spray gun



Warning! Attention!

- Prior to cleaning, please disconnect the paint spray gun from the compressed air circuit!
- Risk of injury due to unexpected leakage of compressed air or material!
- Empty spray gun and gravity flow cup completely, dispose of paint material appropriately!
- Disassemble and install components very carefully! Exclusively use included special tools!
- **Use neutral cleaning solution (pH value 6 to 8)!***
- **Do not use acids, lyes, bases, pickling agents, unsuitable regenerates or other aggressive cleaning solutions!***
- Do not soak spray gun in cleaning solution! ***Cleaning solution should never penetrate the air passages!**
- Do not clean cover plate of the electronic pressure display with pointed, sharp or rough objects!

**Warning! Attention!**

- Drillings are to be cleaned with SATA cleaning brushes or SATA nozzle cleaning needles only. The use of other tools may cause damage or may affect the spray pattern. Recommended accessory: cleaning kit **Art. No. 64030**.
- Exclusively use spray gun washing machines recommended by SATA! Please observe the operating instructions!
- The air passages have to be pressurised with clean compressed air during the entire cleaning process!
- Nozzle head has to point downwards!
- **Remove the spray gun from the washing machine after the cleaning process!*****
- **Never use ultrasonic cleaning devices** - leads to damage of nozzle set and gun surface!**
- **After cleaning, the spray gun, the material passages, the air cap including thread as well as the gravity flow cup have to be blown dry with clean compressed air!***

* otherwise risk of corrosion

** otherwise damage of the electronic components of DIGITAL spray guns

**Notice!**

- Check spray pattern after cleaning the nozzle set!
- Further tips concerning cleaning can be found at www.sata.com/TV.

9. Maintenance

**Warning! Attention!**

- Prior to maintenance, disconnect the spray gun from the compressed air circuit!
- Disassemble and install components very carefully! Exclusively use included special tools!

9.1. Replacing the nozzle set [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] and [7-6]

Every SATA nozzle set consists of "paint needle" [7-1], "air cap" [7-2] and "fluid tip" [7-3] and has been hand-adjusted to provide a perfect spray pattern. Lubricate both paint needle [7-1] in the paint needle area (approx. 3 cm in front of the needle sleeve, paint needle spring) and material flow control screw [1-11]. Therefore, always exchange the complete nozzle set. After installation, please adjust material flow according to chapter 7.2.

9.2. Replace paint needle seal – Steps: [8-1], [8-2] and [8-3]

The needle needs to be replaced if spray medium starts to leak from the self-adjusting paint needle pack. Remove trigger guard according to [8-2]. After removal, check paint needle for damage, replace nozzle set if necessary. When installing the trigger guard, make sure that the ironing roll is positioned correctly [8-2]. After installation, set material throughput according to chapter 7.2.

9.3. Replace air pistons, piston springs and micrometers – Steps: [9-1], [9-2] and [9-3]



Warning!

- Disconnect the spray gun from the compressed air circuit!

This must be exchanged if air is leaking from the air nozzle or the air micrometer while the trigger is not pulled. After disassembly, grease air micrometer shell with SATA gun lubricant (item no. 48173), insert with air piston and tighten locking screw using original SATA combination tool with max. 1 Nm. [9-1]. After installation, set material throughput according to chapter 7.2.



Warning!

- Check if the locking screw has been firmly tightened! The air micrometer could shoot out from the spray gun uncontrolled!

9.4. Replacing the sealing (air side)



Warning!

- Disconnect the spray gun from the compressed air circuit!

Steps: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] and [9-5]

The self-adjusting seal [9-5] must be replaced if air starts leaking below the trigger guard.

1. After disassembly, check air piston rod [9-4]; clean if necessary; replace in case of damage (e.g. scratches or bending), lubricate with SATA high-performance grease (**item no. 48173**) and assemble, keep an eye on installation height!
2. Also grease air micrometer shell, insert with air piston and tighten locking screw using original SATA combination tool with max. 1 Nm.

After installation, please adjust material flow according to chapter 7.2.



Warning!

- Check if the locking screw has been firmly tightened! The air micrometer could shoot out from the spray gun uncontrolled!

9.5. Replace CCS (ColorCode-System)

For individual marking of the spray gun, the CCS can be replaced according to [9-6].

9.6. Replace spindle of round/ flat spray control –

Steps: [10-1], [10-2], [10-3]

The spindle has to be replaced when air leaks from the fan control or when the fan control does not work.

1. Removing the old spindle
 - Remove screw [10-1] (Torx TX20)
 - Remove button [10-2]
 - Unscrew spindle [10-3] with spanner (width 14)
 - Make sure that the spindle pick-up is free of material and paint residues, remove residues and clean with solvent, if necessary
2. Installation and position of new spindle
 - Screw in spindle [10-3]
 - Plug button [10-2] onto the hexagon of the spindle

- Tighten locking screw [10-1] (Torx TX20) with max. 1 Nm – while holding down button

9.7. Replace battery (DIGITAL) [11-1] and [11-2]



Warning! Risk of explosion!

- Exchange battery outside of explosive areas only!
- Strictly observe the safety instructions in chapter 6.4.2!
- Do not open the digital unit cover plate [11-3]! Any warranty claims are void if these instructions are not adhered to!

According to the intensity of use, the battery will last between 1 to 3 years. To exclude measurement errors, the display will be shut-off in case of insufficient battery capacity. According to display and use, the battery has to be exchanged within the following time frames:

Display:

Battery symbol	4-5 weeks
Exclamation marks (flashing)	2-3 weeks
Display "Lo ^b " upon switching-on	<1 week

Screw in new battery compartment lid with pre-mounted sealing (**Art. No. 1057414** including battery) hand-tight and check function.

10. Troubleshooting

Malfunction	Cause	Corrective action
Fluttering/spitting spray fan or air bubbles appearing in the gravity flow cup	Fluid tip has not been properly tightened	Tighten fluid tip [2-1] with universal spanner
Air bubbles appearing in the gravity flow cup	Loose air cap	Tighten air cap [2-2] by hand
	Gap between air cap and fluid tip ("air circuit") is clogged	Clean air circuit, observe chapter 8

Malfunction	Cause	Corrective action
Air bubbles appearing in the gravity flow cup	Nozzle set is clogged or damaged	Clean nozzle set, chapter 8, or replace, respectively, chapter 9.1
	Not enough paint material in the gravity flow cup	Refill gravity flow cup [1-6]
	Defective paint needle sealing	Replace the paint needle sealing, chapter 9.3
Spray pattern is too small, crooked, lop-sided or splitting	Clogged air cap drillings	Clean air cap, observe chapter 8
	Damaged fluid tip (fluid tip aperture)	Check if fluid tip is damaged, replace the nozzle set, if necessary, chapter 9.1
Round/flat fan control cannot be regulated	Regulation valve dirty	Remove round/flat spray control, repair or replace it, chapter 9.7
Spray gun does not shut-off air	Clogged air piston seat or worn air piston.	Clean air piston seat and/or replace air piston, air piston packing, chapter 9.4
Corrosion on air cap thread, inside material passages (cup connection) or on spray gun body	Cleaning solution (water-based) remains inside/on the spray gun for too long.	Cleaning, observe chapter 8, get a replacement spray gun body.
	Unsuitable cleaning solutions	

Malfunction	Cause	Corrective action
Black digital display	Spray gun has been soaked in cleaning solution for too long	Cleaning, observe chapter 8 , get a replacement digital unit
	Wrong positioning of the spray gun inside the gun washing machine	
Material leaks from behind the paint needle sealing.	Defective or missing paint needle sealing.	Replace / insert paint needle sealing, chapter 9.3.
	Clogged or damaged paint needle.	Replace nozzle set, chapter 9.1; replace paint needle sealing, if necessary, chapter 9.3.
Spray gun leaks from the fluid tip ("fluid tip aperture").	Contamination between paint needle tip and fluid tip.	Clean fluid tip and paint needle, observe chapter 8.
	Damaged nozzle set.	Replace nozzle set, chapter 9.

11. Disposal

Recycle the completely empty spray gun. To protect the environment, batteries and residual paint have to be disposed in an appropriate way and separately from the spray gun. Please observe local legislation!



12. After Sales Service

For accessories, spare parts and technical support, contact your SATA dealer.

13. Warranty / Liability

The SATA General Conditions of Sale and Delivery and further contractual agreements, if applicable, as well as the valid legislation at the time apply.

SATA cannot be held responsible especially in the following

cases:

- When the operating instructions are disregarded.
- When the product is used in other than the intended ways of usage.
- When untrained staff is employed.
- When no personal protection equipment is worn.
- When no original accessories and spare parts are used.
- When the product is manipulated, tampered with or technically modified.
- In case of normal wear and tear.
- In case when the product has been exposed to untypical shockloads and impacts during usage.
- Assembly and disassembly

14. Spare Parts [13]

Position	Art. No.	Description
1	1826	Pack of 4 anti-drip devices for 0.6 l PVC gravity flow cup
2	49395	Screw-on lid for 0.6 l PVC gravity flow cup
3	27243	0.6 l QCC quick change PVC gravity flow cup
4	211508	Seal ring
5	140582	Pack of 5 sealing elements for fluid tip
6	86843	Air piston rod
7	133942	Seal retainer (air side)
8	211458	Trigger sleeve kit
9	211433	Trigger kit
10	19745	Swivel joint 1/4" male thread x M15 x 1 for non-DIGITAL spray guns
11	211409	Pack of 4 CCS clips (green, blue, red, black)
12	1057357	Control knob and screw (2 pieces each)
13	213025	Spindle for round/flat spray control
14	133934	Pack of 3 sealings for spindle round/flat spray control
15	211391	Packing material with 3 locking screws for 5000 series air micrometer
16	133991	Pack of 3 air piston heads
17	211466	Air micrometer (air flow control knob)

Position	Art. No.	Description
18	133959	Spring set consisting of 3x paint needle springs and 3x air piston springs each
19	211474	Material flow control with counter nut
20	15438	Paint needle sealing
21	3988	Single pack of 10 paint strainers
	76018	Pack of 10 x 10 paint strainers
	76026	Pack of 50 x 10 paint strainers
22	1057414	Battery kit with closing screw and sealing for DIGITAL device
23	211441	Seal holder with sleeve for 5000 series DIGITAL
24	16162	Swivel joint 1/4" male thread for DIGITAL spray guns
25	211516	Swivel joint with seal holder and sleeve for 5000 series DIGITAL
	1057323	Tool kit

<input type="checkbox"/>	Included in repair set (item no. 1047522)
<input type="bullet"/>	Included in air piston service unit (Art. No. 82552)
<input type="triangle"/>	Included in spring set (Art No. 133959)
<input type="circle"/>	Included in sealing kit (Art. No. 136960)

16. EC Declaration of Conformity

Manufacturer:

SATA GmbH & Co. KG
Domertalstrasse 20
D-70806 Kornwestheim

We hereby declare that the product named in the following, on the basis of its conception, construction and type of construction in the model we have brought onto the market, corresponds to the fundamental safety requirements of the 2014/34/EC guideline including the changes applicable at the time of this declaration and can be used according to EC-Directive 2014/34/EC as well as having regard to the ATEX product identification in explosion-hazard areas.

Product description: spray gun
Type name:SATAjet X 5500 RP/HVLP / DIGITAL
ATEX classification: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Inspection facility: 0344
KEMA 05 ATEX 1090X
IECEX KEM 09.0075X
DEKRA Certification B.V.
Meander 1051
6825 MJ Arnhem

Type name: SATAjet X 5500 RP/HVLP
ATEX classification: II 2 G Ex ia IIC T4

Corresponding EU directive

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- EC machinery directive 2006/42/EC
- EU Directive 2014/34/EU Equipment and protective systems intended for use in potentially explosive atmospheres

Applied harmonised norms:

- DIN EN 1127-1:2011 "Explosion protection Part 1: Basics and methodology"
- DIN EN 13463-1:2009 "Non-electronic devices for the use in explosive areas - Part 1: Basics and Requirements"
- DIN EN ISO 12100:2011; "Machine safety, general requirements"
- DIN EN 1953:2013 "Spray application devices for coating materials - safety requirements"

Applied national norms:

- DIN 31000:2011 "General guidelines for the safety-compliant design of technical products"

The documents required according to guideline 2014/34/EC appendix VIII are filed for 10 years in the named location number 0123 with the document number 70023722.

70806 Kornwestheim, 08/06/2016







Albrecht Kruse
President
SATA GmbH & Co. KG

Índice [versión original: alemán]

1. Símbolos	131	8. Limpieza de la pistola de pintura	139
2. Datos técnicos	131	9. Mantenimiento	140
3. Volumen de suministro	133	10. Eliminación de averías	143
4. Componentes de la pistola de pintura	133	11. Eliminación	145
5. Utilización adecuada	134	12. Servicio al cliente	146
6. Instrucciones de seguridad ..	134	13. Garantía / responsabilidad ...	146
7. Puesta en funcionamiento....	137	14. Piezas de recambio.....	146
		16. Declaración de conformidad CE	147

1. Símbolos

	¡Aviso! sobre el peligro que puede llevar hasta la muerte o a lesiones graves.
	¡Cuidado! con las situaciones peligrosas que pueden llevar a daños materiales.
	¡Peligro de explosión! Aviso sobre el peligro que puede llevar hasta la muerte o a lesiones graves.
	¡Aviso! Advertencias y recomendaciones prácticas.

2. Datos técnicos

Presión de entrada de la pistola		
RP	Operating range (Campo de aplicación)	0,5 bar - 2,4 bar
	Compliant	máx. 2,0 bar
HVLP	Operating range (Campo de aplicación)	0,5 bar - 2,4 bar
	HVLP	máx. 2,0 bar
	Compliant	> 2,0 bar (Presión interior de boquilla > 0,7 bar)
	Compliant legislación Lombardia/Italia	< 2,5 bar (Presión interior de boquilla < 1,0 bar)

Distancia de proyección		
RP	Operating range (Campo de aplicación)	10 cm - 21 cm
	recomendado	17 cm - 21 cm
HVLP	Operating range (Campo de aplicación)	10 cm - 21 cm
	recomendado	10 cm - 15 cm

Presión de entrada máxima de la pistola	
	10,0 bar

Consumo de aire a 2,0 bar de presión de entrada de la pistola	
RP	290 NI/min
HVLP	430 NI/min

Temperatura máx. del medio fluido	
	50 °C

Peso Versión	Estándar	DIGITAL
sin depósito	496 g	498 g
con depósito RPS de 0,6 l	548 g	550 g
con depósito reutilizable de 0,6 l	668 g	670 g
con depósito reutilizable de aluminio de 1,0 l	687 g	689 g
con depósito RPS de 0,6 l y medición de presión digital	588 g (con adam 2)	-
peso adicional en variantes con articulación giratoria	11 g	8 g

Conexión de aire comprimido	
	Rosca exterior 1/4"

Cantidad de llenado (plástico)	
	600 ml

Opcional: sistema de medición de presión electrónica	
Nivel de puesta en marcha/ puesta fuera de servicio	0,2 bar

Opcional: sistema de medición de presión electrónica	
Precisión	± 0,10 bar
Valor de indicación máx.	9,9 bar
Pila	Renata CR1632 (Ref. 213769)

3. Volumen de suministro

- Pistola de pintura con juego de boquillas y depósito de gravedad
 - Instrucciones de servicio
 - Juego de herramientas
 - Clips CCS
- Modelo alternativo con:**
- Articulación giratoria
 - Depósito de gravedad de aluminio o plástico con volumen de llenado diferente
 - Sistema de medición de presión electrónica

4. Componentes de la pistola de pintura [1]



- | | |
|---|--|
| [1-1] Empuñadura de la pistola de pintura | [1-11] Tornillo de la regulación de cantidad de material |
| [1-2] Palanca del gatillo | [1-12] Contratuerca de la regulación de cantidad de material |
| [1-3] Juego de boquillas con boquilla de aire, boquilla de pintura (no visible), aguja de pintura (no visible) | [1-13] Micrómetro de aire |
| [1-4] Conexión de pistola de pintura con QCC | [1-14] Tornillo de fijación del micrómetro de aire |
| [1-5] Conexión de depósito de gravedad con QCC | [1-15] Pistón de aire (no visible) |
| [1-6] Tamiz de pintura (no visible) | [1-16] Conexión de aire comprimido |
| [1-7] Depósito de gravedad | [1-17] ColorCode-System (CCS) |
| [1-8] Tapa del depósito de gravedad | [1-18] Placa delantera para indicación de presión (sólo con pistolas DIGITAL) |
| [1-9] Cierre de goteo | [1-19] Indicador de presión (sólo con pistolas DIGITAL) |
| [1-10] Regulación del abanico redondo / lineal | |

5. Utilización adecuada



La pistola de pintura está destinada a aplicar pintura y barnices, así como otros medios fluidos (medios de pintura) apropiados a través de aire comprimido en superficies apropiadas.

6. Instrucciones de seguridad

6.1. Instrucciones de seguridad generales

 	¡Aviso! ¡Cuidado!
<ul style="list-style-type: none"> • Antes de la utilización de la pistola de pintura, por favor, lea atentamente todas las instrucciones de seguridad y el manual. Se debe cumplir las instrucciones de seguridad y los pasos pretendidos. • Guarde todos los documentos adjuntos y sólo pase la pistola juntamente con estos documentos. 	

6.2. Indicación de seguridad referente a las pistolas de pintura

 	¡Aviso! ¡Cuidado!
<ul style="list-style-type: none"> • ¡Cumplir las instrucciones de seguridad, prevención de accidentes, protección de trabajo y protección del medio ambiente locales! • ¡Nunca apuntar una pistola de pintura a un ser vivo! • ¡Utilización, limpieza y mantenimiento sólo a través de un especialista! • ¡Personas cuya susceptibilidad es disminuida a través de drogas, alcohol, medicamentos o por otros motivos, queda prohibido utilizar la pistola de pintura! • ¡Nunca ponga en funcionamiento la pistola de lacado si ésta se encuentra dañada o si falta alguna pieza! ¡Sobre todo, utilizar únicamente con el tornillo de fijación [1-14] firmemente montado! Apretar el tornillo de fijación con la herramienta combinada original SATA con máx. 1 Nm. • ¡Antes de cada uso verificar la pistola de pintura y en caso necesario repararla! • ¡En caso de daños poner la pistola de pintura inmediatamente fuera de servicio, desconectarla de la red de aire comprimido! 	

**¡Aviso! ¡Cuidado!**

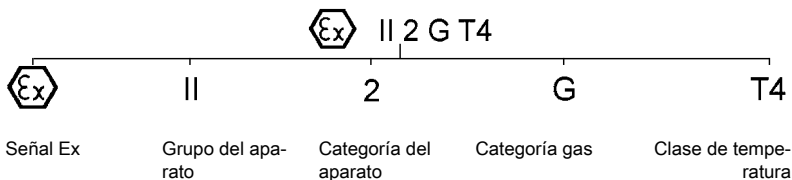
- ¡Nunca reconstruir o cambiar técnicamente la pistola de pintura!
- ¡Utilizar solamente recambios y accesorios originales de SATA!
- ¡Desmontar y montar las piezas con el mayor cuidado! ¡Sólo utilizar herramientas especiales incluidas en el suministro!
- ¡Utilizar sólo lavadoras recomendadas por SATA! ¡Tener en cuenta el manual!
- ¡Nunca trabajar con medios fluidos que contienen ácido, lejía o gasolina!
- ¡Nunca utilizar pistolas de pintura en zonas con fuentes de ignición como fuego abierto, cigarrillos encendidos o instalaciones electrónicas no protegidas contra detonaciones!
- ¡En el entorno de la pistola de pintura sólo debe existir la cantidad de disolventes, pintura, barniz o otro medio fluido peligroso para el progreso del trabajo! ¡Después de finalizar el trabajo, llevar estos al depósito adecuado!

6.3. Equipo de protección personal**¡Aviso!**

- ¡Durante el uso de la pistola de pintura así como durante la limpieza y el mantenimiento se debe usar siempre **protección respiratoria y de los ojos** aprobada así como **guantes de protección, ropa y zapatos de trabajo** adecuados!
- Durante la utilización de la pistola de pintura se puede exceder el nivel de ruido de 85 dB(A). ¡Usar **protección auditiva** adecuada!
- Peligro por superficies muy calientes.
Utilice la ropa de protección correspondiente al trabajar con materiales calientes (temperatura superior a 43 °C; 109.4 °F).

Al aplicar con una pistola de pintura, no se transmiten vibraciones a partes del cuerpo del operario. Las fuerzas de retroceso son muy bajas.

6.4. Utilización en zonas bajo peligro de explosión



6.4.1 General

El uso / almacenamiento de la pistola de pintura es permitido en las zonas bajo peligro de explosión 1 y 2.

		¡Aviso! ¡Peligro de explosión!
<ul style="list-style-type: none"> • Los siguientes empleos y acciones llevan a la pérdida de la protección antiexplosiva y por eso son <u>prohibidos</u>: • ¡Utilizar pistola de pintura en la zona bajo peligro de explosión 0! • ¡Utilización de disolventes y detergentes que se basan en hidrocarburos halogenados! ¡Las reacciones químicas que actúan pueden ocurrir de manera explosiva! 		

6.4.2 Indicaciones adicionales en caso del sistema de medición de presión electrónica

El dispositivo electrónico de medición de presión fue sometido a un examen de tipo. Está desarrollado, construido y fabricado de conformidad con la Directiva 2014/34/CE. Está clasificado según Ex ia IIC T4 Ga o Ex ia IIC T4 Gb. Su uso y almacenamiento está permitido en las zonas Ex 1 y 2 a una temperatura ambiente de hasta 60 °C. Oficina de verificación: KEMA 05 ATEX 1090 X. Otras homologaciones: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60 °C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60 °C y CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

		¡Aviso! ¡Peligro de explosión!
<p>Las siguientes utilizaciones y actuaciones provocan la pérdida de la protección contra explosión y la pérdida de la garantía, y en consecuencia están <u>prohibidas</u>:</p>		

**¡Aviso! ¡Peligro de explosión!**

- ¡Cambio de pila dentro de zonas bajo peligro de explosión!
 - ¡Abrir la placa delantera para la indicación de la presión!
 - ¡Montaje de otra pila que CR 1632, Renata!
- ¡Se recomienda el cambio de la junta en la casilla de las pilas durante el cambio de la pila!

7. Puesta en funcionamiento

**¡Aviso! ¡Peligro de explosión!**

- ¡Utilizar sólo mangueras resistentes a los disolventes, antiestáticas, técnicamente impecables con resistencia a la presión permanente de por lo menos 10 bar, p. ej. **ref. 53090!**

**¡Aviso!****Ocuparse de las condiciones siguientes:**

- Conexión de aire comprimido con rosca exterior 1/4" o niple de conexión SATA adecuado.
 - Asegurar el flujo de aire comprimido mínimo (consumo de aire) y la presión (presión de entrada de la pistola recomendada) conforme el capítulo 2.
 - Aire comprimido limpio, p.ej. a través del SATA filter 484, **ref. 92320**
 - Manguera de aire comprimido con diámetro de min. 9 mm (véase precauciones), p.ej. **ref. 53090**.
1. Comprobar que todos los tornillos **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** y **[2-5]** estén firmemente asentados. Apretar a mano (14 Nm) la boquilla de pintura **[2-1]** conforme a **[7-4]**. Comprobar que el tornillo de fijación **[2-5]** esté firmemente asentado conforme **[10-1]**. En su caso apretarlo.
 2. Enjuagar el conducto de pintura con detergente apropiado **[2-6]**, **tener en cuenta capítulo 8**.
 3. Ajustar boquilla de aire: abanico vertical **[2-7]**, abanico horizontal **[2-8]**.
 4. Montar tamiz de pintura **[2-9]** y depósito de gravedad **[2-10]**.

5. Rellenar el depósito de gravedad (máx. 20 mm debajo del borde superior), cerrar con la tapa [2-11] y insertar el antigoteo [2-12].
6. Atornillar niple de conexión [2-13] (no contenido en el volumen de suministro) a la conexión de aire.
7. Conectar la manguera de aire comprimido [2-14].

7.1. Ajustar la presión de entrada de la pistola



¡Aviso!

- Activar completamente la palanca del gatillo y ajustar la presión de entrada de la pistola (véase capítulo 2) conforme a una de las siguientes pasajes ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] hasta [3-5]), desactivar nuevamente la palanca del gatillo.
- En caso de [3-3], [3-4] y [3-5] el micrómetro de aire [1-13] tiene que estar completamente abierto/estar vertical.
- Si la presión de entrada de la pistola necesaria no se alcanza se debe aumentar la presión en la red de aire comprimido; presión demasiada alta lleva a fuerzas más altas para apretar el gatillo.

[3-1] Pistola de pintura con **indicación de presión digital** (método exacto).

[3-2] **SATA adam 2** (accesorios / método exacto)

[3-3] **Manómetro** separado **con equipo de regulación** (accesorios).

[3-4] **Manómetro** separado **sin equipo de regulación** (accesorios).

[3-5] Medición de la presión en la **red de aire comprimido** (método más impreciso).

7.2. Ajustar el flujo de material [4-1], [4-2], [4-3] y [4-4] - regulación de cantidad de material completamente abierta



¡Aviso!

En caso de regulación de la cantidad de material completamente abierta el desgaste en la boquilla y la aguja de pintura es menor. Elegir el tamaño de boquilla adecuado depende del medio fluido y de la velocidad de trabajo.

7.3. Ajustar abanico

- Ajustar abanico lineal (ajustado en fabrica) [5-1].
- Ajustar abanico redondo [5-2].

7.4. Pintar

Para pintar activar la palanca de gatillo por completo [6-1]. Manejar la pistola de pintura conforme [6-2]. Atender la distancia de rociado conforme el capítulo 2.

8. Limpieza de la pistola de pintura



¡Aviso! ¡Cuidado!

- ¡Antes de todos los trabajos de limpieza desacoplar pistola de pintura de la red de aire comprimido!
- ¡Peligro de lesiones a través de escape de aire comprimido y / o de medio fluido!
- ¡Vaciar completamente pistola de pintura y depósito de gravedad, eliminar medios fluidos apropiadamente!
- ¡Desmontar y montar las piezas con el mayor cuidado! ¡Sólo utilizar herramientas especiales incluidas en el suministro!
- **¡Utilizar líquido de limpieza neutral (valor PH 6 hasta 8)!***
- **¡No utilizar ácidos, lejías, álcalis, decapantes, regenerados no apropiados u otros líquidos de limpieza agresivos!***
- ¡No meter la pistola de pintura en líquido de limpieza!* **¡El líquido de limpieza no puede llegar nunca a los conductos de aire!**
- ¡Nunca limpiar el vidrio de la indicación electrónica con objetos agudos, afilados o ásperos!
- Limpiar los talaridos sólo con los cepillos de limpieza SATA o con las agujas de limpieza de boquillas SATA. La utilización de otras herramientas puede llevar a daños y alteraciones del abanico. **Accesorios recomendados:** Juego de limpieza ref. **64030**.
- ¡Utilizar sólo lavadoras recomendadas por SATA! ¡Tener en cuenta el manual!
- ¡Presurizar el conducto de aire con aire comprimido limpio durante el completo proceso de limpieza!
- ¡La cabeza de la boquilla tiene que estar dirigida hacia abajo!
- **¡Sólo dejar la pistola de pintura en la máquina de lavado durante la duración del proceso de limpieza!*,****
- **¡Nunca utilizar sistemas de limpieza ultrasonidos** - daños de las boquillas y de las superficies!**

**¡Aviso! ¡Cuidado!**

- **¡Después de la limpieza secar la pistola y el conducto de pintura, la boquilla de aire incl. rosca y el depósito de gravedad con aire comprimido limpio!***

* **por lo demás peligro de corrosión**

** **por lo demás daños en la electrónica de pistolas DIGITAL**

**¡Aviso!**

- ¡Después de la limpieza del juego de boquillas controlar el abanico!
- Más consejos alrededor de la limpieza: www.sata.com/TV.

9. Mantenimiento

**¡Aviso! ¡Cuidado!**

- ¡Desacoplar la pistola de pintura de la red de aire comprimido antes de todos los trabajos de mantenimiento!
- ¡Desmontar y montar las piezas con el mayor cuidado! ¡Sólo utilizar herramientas especiales incluidas en el suministro!

9.1. Cambiar juego de boquillas [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] y [7-6]

Cada juego de boquillas SATA consiste de una "aguja de pintura" [7-1], una "boquilla de aire" [7-2] y una "boquilla de pintura" [7-3] y está ajustado a mano para un abanico perfecto. Engrasar la aguja de pintura [7-1] en el área de la junta de aguja de pintura (aprox. 3 cm delante del estuche de aguja, resorte de la aguja de pintura) y de la rosca del tornillo de la regulación de cantidad de material [1-11]. Por eso, siempre se debe cambiar el juego de boquillas completo. Después del montaje ajustar el flujo de material conforme el capítulo 7.2.

9.2. Sustitución de la junta de la aguja de pintura Pasos: [8-1], [8-2] y [8-3]

La sustitución es necesaria en caso de escape de fluido a través de la empaquetadura autoajustable de la aguja de pintura. Desmontar el gatillo según las indicaciones del apartado [8-2]. Una vez desmontada, comprobar el estado de la aguja y, si fuera necesario, sustituir el conjunto de la boquilla. Al montar el gatillo, compruebe que el rodillo [8-2] se encuentra correctamente colocado. Tras el montaje, ajuste el flujo de material según las indicaciones del capítulo 7.2.

9.3. Sustitución del émbolo, resorte del émbolo y micrómetro de aire pasos: [9-1], [9-2] y [9-3]



¡Aviso!

- ¡Desacoplar pistola de pintura de la red de aire comprimido!

La sustitución es necesaria en caso de escape de aire por la boquilla de aire o por el micrómetro de aire sin que se accione el gatillo. Tras el desmontaje, engrasar el manguito del micrómetro de aire con grasa para pistolas SATA (n.º art. 48173), colocar con el émbolo de aire y apretar el tornillo de fijación con la herramienta combinada original SATA con una fuerza máx. de 1 Nm. [9-1]. Tras el montaje, ajuste el flujo de material según las indicaciones del capítulo 7.2.



¡Aviso!

- ¡Comprobar que todos los tornillos de fijación estén firmemente asentados! Micrómetro de aire puede disparar fuera descontroladamente de la pistola de pintura!

9.4. Cambiar junta (del lado del aire)



¡Aviso!

- ¡Desacoplar pistola de pintura de la red de aire comprimido!

Pasos: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] y [9-5]

La sustitución de la junta autoajustable [9-5] es necesaria si se produce un escape de aire por debajo del gatillo.

1. Tras el desmontaje, comprobar el vástago del émbolo de aire [9-4];

limpiar si fuera necesario o sustituir si estuviera dañado (p. ej. arañazos o deformación), engrasar con grasa de alto rendimiento SATA (**n.º art. 48173**) y montar, ¡tenga en cuenta el sentido de montaje!

2. Engrasar asimismo el casquillo del micrómetro de aire, colocar con émbolo de aire y apretar el tornillo de fijación con la herramienta combinada original SATA con máx. 1 Nm.

Después del montaje, ajustar el flujo de material conforme capítulo 7.2.



¡Aviso!

- ¡Comprobar que todos los tornillos de fijación estén firmemente asentados! Micrómetro de aire puede disparar fuera descontroladamente de la pistola de pintura!

9.5. Sustituir el CCS (ColorCode-System)

El CCS para la identificación individual de la pistola de lacado puede sustituirse siguiendo las indicaciones del apartado [9-6].

9.6. Sustitución del husillo regulador de chorro redondo/ancho pasos: [10-1], [10-2], [10-3]

El cambio es necesario si el aire sale en la regulación o si la regulación no funciona.

1. Retirar el huso antiguo
 - Retirar el tornillo [10-1] (Torx TX20)
 - Extraer el botón [10-2]
 - Desenroscar el husillo [10-3] con llave (ancho 14)
 - Verificar si el asiento del huso tiene residuos de material y pintura. Si es necesario, retirarlos y limpiar con disolvente
2. Montaje del nuevo huso
 - Enroscar el husillo [10-3]
 - Introducir el botón [10-2] en el hexágono del husillo
 - Apretar el tornillo de fijación [10-1] (Torx TX20) con una fuerza máx. de 1 Nm - sujetar el botón

9.7. Sustituir la batería (DIGITAL) [11-1] y [11-2]



¡Aviso! ¡Peligro de explosión!

- ¡Cambiar la pila sólomente fuera de las zonas bajo peligro de explosión!
- ¡Tener en cuenta, en todo caso, las indicaciones de seguridad en el capítulo 6.4.2!
- ¡No abrir la placa cobertora de la unidad digital [11-3]! ¡En caso de incumplimiento se perderá la garantía!

La duración de la pila es de 1-3 años. La capacidad de la pila es supervisada electrónicamente. Para evitar errores de medición, la indicación es apagada en caso de capacidad de pila no suficiente y se debe cambiar la pila. Conforme la indicación y el uso la pila debe ser cambiada dentro de los espacios de tiempo siguientes:

Indicación:

Símbolo de la pila 4-5 semanas

Signo de exclamación (destellar) 2-3 semanas

Indicación „Lo^b“ al encender <1 semana

Atornillar la nueva tapa de casilla de las pilas con junta original premontada (ref. **1057414** inclusive pila) y verificar la función.

10. Eliminación de averías

Avería	Causa	Solución
Abanico irregular (aleteo / escupir) o burbujas de aire en el depósito	Boquilla de pintura no está suficientemente apretada	Apretar boquilla de pintura [2-1] con la llave universal
Burbujas de aire en el depósito de gravedad	Boquilla de aire suelta	Atornillar robustamente la boquilla de aire [2-2]
	Espacio entre boquilla de aire y de pintura ("circulación de aire") sucio	Limpiar el circuito de aire, tener en cuenta capítulo 8.

Avería	Causa	Solución
Burbujas de aire en el depósito de gravedad	Boquilla de aire dañada o sucia	Limpiar juego de boquillas, capítulo 8 o sea cambiarlo, capítulo 9.1
	Medio fluido no suficiente en el depósito de gravedad	Rellenar depósito de gravedad [1-6]
	Junta de aguja de pintura averiada	Cambiar junta de aguja de pintura, capítulo 9.3
Imagen del abanico demasiado pequeño, oblicuo, unilateral o se divide	Taladros de la boquilla de aire obstruidos con pintura	Limpiar boquilla de aire, tener en cuenta capítulo 8
	Punta de la boquilla de pintura (espiga de la boquilla) dañada	Examinar la punta de la boquilla de pintura en busca de daños en caso necesario cambiar el juego de boquillas, capítulo 9.1
Regulación del abanico redondo / lineal no girable	Válvula reguladora sucia	Desmontar la regulación de abanico redondo / lineal, hacerla practicable o cambiarla completamente, capítulo 9.7
Pistola de pintura no para de exhalar aire	El asiento del pistón de aire está sucio o el pistón de aire se desgastó	Limpiar el asiento del pistón de aire y/o cambiar el pistón de aire y la empaquetadura del pistón de aire

Avería	Causa	Solución
Corrosión en la rosca de la boquilla de aire, en el conducto de material (conexión del depósito) o en el cuerpo de la pistola	El líquido de limpieza (acuoso) queda demasiado tiempo en la pistola	Limpieza, tener en cuenta capítulo 8, cambiar el cuerpo de la pistola
	Líquidos de limpieza inadecuados	
Indicación digital negra	La pistola fue sumergida demasiado tiempo en líquido de limpieza	Limpieza, tener en cuenta capítulo 8, cambiar la unidad digital
	Posición mala de la pistola en la máquina de lavado.	
Medio fluido sale de la junta de aguja de pintura	Junta de aguja de pintura defectuosa o inexistente	Cambiar / montar junta de aguja de pintura, capítulo 9.3
	Aguja de pintura dañada o sucia	Cambiar juego de boquilla, capítulo 9.1.; en caso necesario cambiar la junta de aguja de pintura, capítulo 9.3
Sobresale pintura de la pistola en la punta de la boquilla de pintura ("espiga de la boquilla de pintura")	Cuerpo extraño entre la aguja y la boquilla de pintura	Limpiar la boquilla y la aguja de pintura, tener en cuenta capítulo 8
	Juego de boquillas dañado	Cambiar juego de boquillas, capítulo 9

11. Eliminación

Eliminación de la pistola de pintura completamente vaciada como desecho reciclable. Para evitar daños del medio ambiente eliminar adecuadamente la pila y restos del medio fluido separadamente de la pistola. ¡Cumplir las normativas locales!



12. Servicio al cliente

Accesorios, recambios y apoyo técnico los encuentra en su distribuidor SATA.

13. Garantía / responsabilidad

Aquí se aplican las condiciones generales de venta de SATA y en su caso acuerdos contractuales así como respectivamente la ley en vigor.

SATA no se responsabiliza en especial en caso de:

- Incumplimiento de las instrucciones de servicio
- Utilización del producto no conforme a su destino
- Empleo de personal sin formación
- No utilización de equipo de protección personal
- No utilización de accesorios y recambios originales
- Reconstrucción o cambios técnicos por cuenta propia
- Desgaste natural / desgaste
- Carga de choque atípica a la utilización
- Trabajos de montaje y desmontaje

14. Piezas de recambio [13]

Pos.	Ref.	Denominación
1	1826	Caja c/ 4 cierres de goteo para el depósito de plástico de 0,6 l
2	49395	Tapa atornillable para depósito de plástico 0,6 l
3	27243	Depósito de gravedad 0,6 l de cambio rápido QCC (plástico)
4	211508	Anillo de junta
5	140582	Envase con 5 juntas para boquilla de pintura
6	86843	Vástago de pistón de aire
7	133942	Soporte de juntas (del lado del aire)
8	211458	Juego de rodillos
9	211433	Juego de palanca del gatillo
10	19745	Articulación giratoria con rosca exterior 1/4" x M15 x 1 para pistolas de pintura no DIGITAL
11	211409	Caja con 4 clips CCS (verde, azul, rojo, negro)
12	1057357	Botón regulable y tornillo (2 unidades de cada)
13	213025	Huso para la regulación de abanico redondo y ancho
14	133934	Envase con 3 juntas para huso regulación de abanico redondo / ancho

Pos.	Ref.	Denominación
15	211391	Paquete con 3 tornillos de fijación para micrómetro de aire de la serie 5000
16	133991	Caja con 3 cabezas de émbolo de aire
17	211466	Micrómetro de aire
18	133959	Juego con 3 agujas de pintura / 3 resortes de émbolo de aire
19	211474	Regulación de la cantidad de material con contratuerca
20	15438	Junta de aguja de pintura
21	3988	Caja con 10 tamices de pintura
	76018	Paquete con 10 x 10 unidades de tamices de pintura
	76026	Paquete con 50 x 10 tamices de pintura
22	1057414	Set de pilas con tornillo tapón y junta para sistema DIGITAL
23	211441	Soporte de junta con manguito para la serie 5000 DIGITAL
24	16162	Articulación giratoria con rosca exterior 1/4" para pistolas de pintura DIGITAL
25	211516	Articulación giratoria con soporte de junta y manguito para la serie 5000 DIGITAL
	1057323	Juego de herramientas
□	Incluido en el set de reparación (n.º art. 1047522)	
•	Contenido en la unidad de servicio del pistón de aire (ref. 82522)	
△	Contenido en el juego de resortes (ref. 133959)	
○	Contenido en el juego de juntas (ref. 136960)	

16. Declaración de conformidad CE

Fabricante:

SATA GmbH & Co. KG
 Domertalstrasse 20
 D-70806 Kornwestheim

Declaramos por la presente que el producto mencionado a continuación cumple en su concepción, construcción y tipo de ejecución, en la versión comercializada por nosotros, los requisitos esenciales de seguridad de la Directiva 2014/34/CE incluidas las modificaciones vigentes en el momento

de la declaración, y que puede ser utilizado conforme a la Directiva 2014/34/CE y teniendo en cuenta el identificativo de producto ATEX, en atmósferas potencialmente explosivas.

Denominación del producto: Pistola de pintura

Denominación de tipo:.....SATAjet X 5500 RP/HVLP / DIGITAL

Indicativo ATEX:..... II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Centro de pruebas: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Denominación de tipo:..... SATAjet X 5500 RP/HVLP

Indicativo ATEX:..... II 2 G Ex ia IIC T4

Directivas CE relevantes:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- Directiva sobre máquinas 2006/42/CE
- Directiva 2014/34/CE Aparatos y sistemas de protección para uso en atmósferas potencialmente explosivas.

Normas homologadas aplicadas:

- DIN EN 1127-1:2011 "Prevención y protección contra explosiones - Parte 1: Conceptos básicos y metodología"
- DIN EN 13463-1:2009: "Equipos no eléctricos destinados a atmósferas potencialmente explosivas - Requisitos y metodología"
- DIN EN ISO 12100:2011; "Seguridad de máquinas, conceptos básicos"
- DIN EN 1953:2013 "Equipos de atomización y pulverización de revestimientos - Requisitos de seguridad"

Normas nacionales aplicadas:

- DIN 31000:2011 "Axiomas generales para el diseño seguro de productos técnicos"

La documentación exigida según la directiva 2014/34/UE anexo VIII se encuentra depositada en el centro mencionado número 0123 con el número de documento 70023722 durante 10 años.

70806 Kornwestheim, 08.06.2016



Albrecht Kruse





Gerente

SATA GmbH & Co. KG

Sisällysluettelo [käännös alkuperäisestä: saksa]

1. Symbolit.....	151	8. Maaliruiskun puhdistus.....	158
2. Tekniset tiedot.....	151	9. Huolto.....	160
3. Toimituksen sisältö.....	153	10. Häiriöiden poisto.....	162
4. Maaliruiskun rakenne.....	153	11. Hävittäminen.....	164
5. Määräystenmukainen käyttö.....	153	12. Asiakaspalvelu.....	164
6. Turvallisuusohjeet.....	154	13. Takuu / vastuu.....	164
7. Käyttöönotto.....	157	14. Varaosat.....	165
		16. EY-vaatimustenmukaisuusva- kuutus.....	166

1. Symbolit

	Varoitus! vaarasta, joka voi johtaa kuolemaan tai vakaviin vammoihin.
	Varo! vaarallista tilannetta, joka voi johtaa aineellisiin vahinkoihin.
	Räjähdysvaara! Varoitus vaarasta, joka voi johtaa kuolemaan tai vakaviin vammoihin.
	Ohje! Hyödyllisiä vinkkejä ja suosituksia.

2. Tekniset tiedot

Ruiskun tulopaine		
RP	Operating range (käyttöalue)	0,5 bar - 2,4 bar
	"Compliant"	maks. 2,0 bar
HVLP	Operating range (käyttöalue)	0,5 bar - 2,4 bar
	HVLP	maks. 2,0 bar
	"Compliant"	> 2,0 bar (suuttimen sisäpaine > 0,7 bar)
	Compliant lainsäädäntö Lombardia/Italia	< 2,5 bar (suuttimen sisäpaine < 1,0 bar)

Ruiskutusetäisyys		
RP	Operating range (käyttöalue)	10 cm - 21 cm
	suositeltava	17 cm - 21 cm
HVLP	Operating range (käyttöalue)	10 cm - 21 cm
	suositeltava	10 cm - 15 cm

Ruiskun maks. tulopaine	
	10,0 bar

Ilmankulutus ruiskun tulopaineen ollessa 2,0 bar	
RP	290 NI/min
HVLP	430 NI/min

Ruiskutettavan aineen maks. lämpötila	
	50 °C

Paino versio	Vakio	DIGITAL
ilman säiliötä	496 g	498 g
RPS-säiliö 0,6 l	548 g	550 g
uudelleen täytettävä säiliö 0,6 l	668 g	670 g
alumiininen uudelleen täytettävä säiliö 1,0 l	687 g	689 g
RPS-säiliö 0,6 l ja digitaalinen painemittaus	588 g (adam 2)	-
lisäpaino kierrenivelisessä mallissa	11 g	8 g

Paineilmaliitäntä	
	1/4" ulkokierre

Maalisäiliön (muovia) täyttömäärä	
	600 ml

Valinnainen: elektroninen painemittari	
Päälle-/poiskytkentäkynnys	0,2 bar
Näyttötarkkuus	± 0,10 bar

Valinnainen: elektroninen painemittari	
Suurin näyttöarvo	9,9 bar
Paristo	Renata CR1632 (tuotenro 213769)

3. Toimituksen sisältö

- Maaliruisku, suutinosat ja maalisäiliö
 - Käyttöohje
 - Työkalusarja
 - CCS-merkintäklipsit
- Vaihtoehtoisissa malleissa:
- Kiertonivel
 - Alumiininen tai muovinen maalisäiliö eri täyttömäärillä
 - Elektroninen painemittari

4. Maaliruiskun rakenne [1]



- | | |
|---|--|
| [1-1] Maaliruiskun kahva | [1-11] Ainemäärän säätöruuvi |
| [1-2] Liipaisin | [1-12] Ainemäärän säädön vastamutteri |
| [1-3] Suutinkokoonpano sisältäen ilmasuuttimen, maalisuuttimen (ei näkyvässä), värineulan (ei näkyvässä) | [1-13] Ilmamikrometri |
| [1-4] Maaliruiskun QCC-liitäntä | [1-14] Ilmamikrometrin lukitusruuvi |
| [1-5] Maalisäiliön QCC-liitäntä | [1-15] Ilmamäntä (ei näkyvässä) |
| [1-6] Maalisiivilä (ei näkyvässä) | [1-16] Paineilmaliitäntä |
| [1-7] Maalisäiliö | [1-17] ColorCode-järjestelmä (CCS) |
| [1-8] Maalisäiliön kansi | [1-18] Painenäytön etulevy (vain DIGITAL) |
| [1-9] Tippulukko | [1-19] Painenäyttö (vain DIGITAL) |
| [1-10] Pyörö-/viuhkasädesäätö | |

5. Määräystenmukainen käyttö



Maaliruisku on määräysten mukaan tarkoitettu maalien ja lakkojen sekä muiden soveltuvien juoksevien aineiden (ruiskutettavien aineiden) levitykseen paineilman avulla tähän sopivien kohteiden pintaan.



6. Turvallisuusohjeet

6.1. Yleiset turvallisuusohjeet


		Varoitus! Huomio!
<ul style="list-style-type: none"> • Ennen kuin alat käyttää maaliruiskua, lue kaikki turvallisuusohjeet ja käyttöohje huolellisesti ja kokonaan. Turvallisuusohjeita ja kuvattuja työvaiheita on noudatettava. • Säilytä kaikki mukana tulleet ohjeet ja asiakirjat ja luovuta maaliruisku eteenpäin vain yhdessä näiden ohjeiden ja asiakirjojen kanssa. 		

6.2. Maaliruiskuja koskevat turvallisuusohjeet

		Varoitus! Huomio!
<ul style="list-style-type: none"> • Noudata paikallisia turvallisuus-, tapaturmantorjunta-, työsuojelu- ja ympäristönsuojelumääräyksiä! • Älä koskaan suuntaa maaliruiskua ihmisiä tai eläimiä kohti! • Vain ammattitaitoiset henkilöt saavat käyttää, puhdistaa ja huoltaa maaliruiskua! • Maaliruiskun käyttö on kielletty henkilöiltä, joiden reaktiokyky on heikentynyt huumeiden, alkoholin tai lääkkeiden vaikutuksesta tai muulla tavoin! • Älä koskaan käytä maaliruiskua, jos se on vaurioitunut tai siitä puuttuu osia. Varmista ennen käyttöä erityisesti, että pysäytysruuvi [1-14] on asennettu kiinteästi! Kiristä pysäytysruuvi alkuperäisellä SATA-yhdistelmätyökalulla käyttäen enintään 1 Nm:n kiristysmomenttia. • Tarkasta maaliruisku aina ennen käyttöä ja tarvittaessa kunnosta se! • Jos maaliruisku on vaurioitunut, poista se heti käytöstä, irrota paineil-maverkosta! • Maaliruiskuun ei koskaan saa omavaltaisesti tehdä muutoksia tai lisäyksiä! • Käytä ainoastaan SATA:n alkuperäisiä varaosia ja lisätarvikkeita! • Irrota ja asenna osat äärimmäisen varovasti! Käytä ainoastaan mukana tulleita erikoistyökaluja! • Käytä ainoastaan SATA:n suosittelemia pesukoneita! Noudata käyttöohjetta! 		

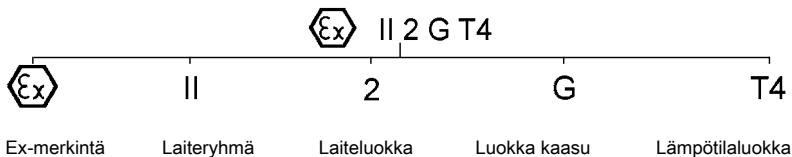
		Varoitus! Huomio!
<ul style="list-style-type: none"> • Älä koskaan käsittele happo-, emäs- tai bensiinipitoisia aineita ruiskussa! • Älä koskaan käytä maaliruiskua syttymislähteiden lähellä, kuten avotulen, palavien savukkeiden tai sellaisten sähkölaitteiden lähellä, jotka eivät ole räjähdysuojattuja! • Pidä maaliruiskun työympäristössä ainoastaan kyseessä olevassa työvaiheessa tarvittava määrä liuotinainetta, maalia, lakkaa tai muita vaarallisia ruiskutettavia aineita! Kun työ on saatu valmiiksi, vie kyseiset aineet niille tarkoitettuihin säilytystiloihin! 		

6.3. Henkilösuojaimet

	Varoitus!
<ul style="list-style-type: none"> • Maaliruiskuja käytettäessä sekä niiden puhdistuksessa ja huollossa on aina käytettävä hyväksytyjä hengitys- ja silmäsuojaimia sekä sopivia suojakäsineitä ja työvaatetusta ja -jalkineita! • Maaliruiskun käytössä äänenpainetaso voi olla enemmän kuin 85 dB(A). Käytä sopivia kuulosuojaimia! • Kuumat pinnat aiheuttavat vaaratilanteen. Käsiteltäessä kuumia materiaaleja (lämpötila suurempi kuin 43 °C; 109.4 °F) on käytettävä suojavarusteita. 	

Maaliruiskun käytössä ei välity värähtelyjä käyttäjän kehonosiin. Takaisniskuvoimat ovat vähäisiä.

6.4. Käyttö räjähdysvaarallisilla alueilla



6.4.1 Yleistä

Maaliruisku on hyväksytty käytettäväksi/säilytettäväksi ex-vyöhykkeen 1 ja 2 räjähdysvaarallisilla alueilla.

**Varoitus! Räjähdyssvaara!**

- Seuraavat käyttötarkoitukset ja toimenpiteet johtavat räjähdys-
suojausten häviämiseen ja ovat siksi kielletty:
- Maaliruiskun vieminen ex-vyöhykkeen 0 räjähdysvaaralliselle alueelle!
- Sellaisten liuotin- ja puhdistusaineiden käyttö, joiden pohjana on
halogenoituja hiilivetyjä! Niissä esiintyvät kemialliset reaktiot voivat
tapahtua räjähdysmäisesti!

6.4.2 Lisäohjeita käytettäessä elektronista painemit- taria

Elektroniselle painemittauslaitteelle on tehty tyyppitarkastus. Se on kehitetty, rakennettu ja valmistettu EU-direktiivin 2014/34/EU mukaisesti. Se on ryhmitetty Ex ia IICT4 Ga:n tai Ex ia IICT4 Gb:n mukaan. Sitä saa käyttää ja säilyttää Ex-tiloissa 1 ja 2 enintään 60 °C ympäristölämpötilassa. Arviointilaitos: KEMA 05 ATEX 1090 X. Muut hyväksynyt: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60 °C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60 °C ja CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

**Varoitus! Räjähdyssvaara!**

Seuraavat käyttö- ja toimintatavat aiheuttavat räjähdys-
suojausten menetyksen ja takuun raukeamisen, minkä vuoksi ne ovat kiellettyjä:

- Pariston vaihtaminen räjähdysvaarallisen alueen sisäpuolella!
- Painenäytön etulevyn avaaminen!
- Jonkin muun pariston kuin Renatan CR 1632:n asennus!

Pariston vaihtamisen yhteydessä on suositeltavaa vaihtaa paristolokero-
n tiiviste!

7. Käyttöönotto



Varoitus! Räjähdyksvaara!

- Käytä ainoastaan liuotinaineita kestäviä, antistaattisia, ehjiä, teknisesti moitteettomia paineilmaletkuja, joiden jatkuvan paineen kestävyys on vähintään 10 bar, esim. tuotenro 53090!



Ohje!

Huolehdi seuraavien ehtojen täyttymisestä:

- Paineilmaliitântä 1/4" ulkokierre tai vastaava SATA-liitin.
- Paineilman vähimmäistilavuusvirta (ilmankulutus) ja paine (suositeltu ruiskun tulopaine) luvun 2 mukaan varmistettu.
- Puhdas paineilma, esim. SATA-suodattimen 484 avulla, tuotenro 92320
- Paineilmaletkun sisähalkaisija vähintään 9 mm (katso varoitusta), esim. tuotenro 53090.

1. Tarkasta, että kaikki ruuvit [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] ja [2-5] ovat kunnolla paikoillaan. Kiristä maalisuutin [2-1] kohdan [7-4] mukaan käsi tiukkuuteen (14 Nm). Tarkasta lukitusruuvin [2-5] tiukkuus kohdan [10-1] mukaan, tarvittaessa kiristä.
2. Huuhto maalikanava sopivalla puhdistusnesteellä [2-6], ota huomioon luku 8.
3. Ilmasuuttimen suuntaaminen: pystysuihku [2-7], vaakasuihku [2-8].
4. Asenna maalisiivilä [2-9] ja maalisiiliö [2-10].
5. Täytä maalisiiliö (enintään 20 mm yläreunan alapuolelle), sulje kannella [2-11] ja aseta tippulukko [2-12] paikalleen.
6. Kierrä liitosnipa [2-13] (ei sisälly toimitukseen) ilmaliitântään.
7. Liitä paineilmaletku [2-14].

7.1. Ruiskun tulopaineen säätö



Ohje!

- Vedä liipaisin pohjaan ja säädä ruiskun tulopaine (katso lukua 2) jonkin seuraavan kohdan ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] - [3-5]) mukaan, päästä jälleen liipaisimesta.

**Ohje!**

- Kohdissa [3-3], [3-4] ja [3-5] ilmamikrometrin [1-13] on oltava täysin auki/pystyssä.
- Jos ruiskuun ei saada tarvittavaa tulopainetta, on painetta korotettava paineilmaverkosta; liian suuri paine johtaa liian suuriin vetovoimiin.

[3-1] Digitaalisella painenäytöllä varustettu maaliruisku (tarkka menetelmä).

[3-2] SATA adam 2 (lisätarvike/tarkka menetelmä).

[3-3] Erillinen painemittari säätölaitteella (lisätarvike).

[3-4] Erillinen painemittari ilman säätölaitetta (lisätarvike).

[3-5] Painemittaus paineilmaverkossa (vähemmän tarkka menetelmä).

7.2. Aineen läpivirtauksen säätö [4-1], [4-2], [4-3] ja [4-4] -
ainemäärän säädin täysin auki

**Ohje!**

Kun ainemäärän säädin on täysin auki, maalisuutin ja värineula kuluvat vähiten. Valitse suuttimen koko ruiskutettavan aineen ja työnopeuden mukaan.

7.3. Ruiskutussäteen säätäminen

- Viuhkasäteen säätö (tehdasasetus) [5-1].
- Pyörösäteen säätö [5-2].

7.4. Maalaaminen

Maalaamista varten vedä liipaisin pohjaan [6-1]. Ohjaa maaliruiskua kohdan [6-2] mukaan. Pidä ruiskutusetäisyys luvun 2 ohjeen mukaan.

8. Maaliruiskun puhdistus**Varoitus! Huomio!**

- Irrota maaliruisku paineilmaverkosta aina ennen puhdistuksen aloittamista!
- Loukkaantumisvaara, jos paineilmaa purkautuu odottamatta ulos ja/tai ruiskutettavaa ainetta ruiskuaa ulos!

**Varoitus! Huomio!**

- Tyhjennä maaliruisku ja maalisäiliö täysin tyhjäksi, hävitä ylijäänyt aine asianmukaisesti!
- Irrota ja asenna osat äärimmäisen varovasti! Käytä ainoastaan mukana tulleita erikoistyökaluja!
- Käytä neutraalia puhdistusnestettä (pH-arvo 6 - 8)!*
- Älä käytä minkäänlaisia happoja, emäksiä, lipeää, maalinpoistoainetta, sopimattomia uusioaineita tai muita syövyttäviä puhdistusaineita!*
- Älä upota maalipistoolia puhdistusaineeseen!* Puhdistusainetta ei saa koskaan päästä ilmakehään!
- Älä puhdista elektronisen painenäytön lasia terävillä tai karkeilla esineillä!
- Puhdista aukot ainoastaan SATA-puhdistusharjoilla tai SATA-suuttimen puhdistusneuloilla. Muiden työkalujen käyttö voi johtaa ruiskutusnäytteen vioittumiseen tai heikentymiseen. Suositeltu lisätarvike: puhdistussarja, tuotenro 64030.
- Käytä ainoastaan SATA:n suosittelemia pesukoneita! Noudata käyttöohjetta!
- Paineista ilmanava koko pesutapahtuman ajaksi puhtaalla paineilmalla!
- Suutinpään on osoitettava alaspäin!
- Jätä maaliruisku pesukoneeseen vain pesun ajaksi!*,**
- Älä koskaan käytä ultraäänipuhdistusjärjestelmiä - suuttimien ja pintojen vahingoittuminen!**,
- Puhdistuksen jälkeen puhalla maaliruisku ja maalikanava, ilmasuutin kierteineen ja maalisäiliö kuivaksi puhtaalla paineilmalla!*



* muutoin vaarana korrosio

** muutoin elektroniikka vahingoittuu DIGITAL-ruiskuissa

**Ohje!**

- Puhdistuksen jälkeen tarkasta ruiskutuskuva!
- Lisävinkkejä puhdistuksesta: www.sata.com/TV.

9. Huolto

 	Varoitus! Huomio!
<ul style="list-style-type: none"> • Irrota maaliruisku paineilmaverkosta aina ennen huoltotöiden aloittamista! • Irrota ja asenna osat äärimmäisen varovasti! Käytä ainoastaan mukana tulleita erikoistyökaluja! 	


9.1. Suutinosien vaihtaminen [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] ja [7-6]

Jokainen SATA-suutinsarja koostuu seuraavista: „Värineula“ [7-1], „Ilmasuutin“ [7-2] ja „Värisuutin“ [7-3] ja on käsin säädetty täydellistä ruiskukuviota varten. Rasvaa värineula [7-1] neulatiivisten alueella (n. 3 cm ennen neulaholkkia, värineulajousta) ja materiaolimäärän säätöruuvien kierre [1-11]. Tämän vuoksi tulee koko suutinsarja vaihtaa. Aseta asennuksen jälkeen materiaalin suoritusteho luvun 7.2 mukaisesti.

9.2. Värineulan tiivisteiden vaihto Vaiheet: [8-1], [8-2] ja [8-3]

Vaihto on tarpeen, jos sprayainetta vuotaa itsesäätävästä värineulapakuksesta. Pura liipasin kohdan [8-2] mukaan. Tarkasta värineula purkamisen jälkeen vaurioiden varalta ja vaihda suutinsarja tarvittaessa. Huomaa liipasinta asentaessasi telan oikea paikka [8-2]. Aseta materiaalin läpisyöttö kappaleen 7.2 mukaan asennuksen jälkeen.

9.3. Ilmamännän, mäntäjousen ja mikrometrin vaihto Vaiheet: [9-1], [9-2] ja [9-3]

	Varoitus!
<ul style="list-style-type: none"> • Irrota maaliruisku paineilmaverkosta! 	

Vaihto on tarpeen, jos ilmasuuttimesta tai ilmamikrometriltä vuotaa ilmaa liipasinta painamatta. Rasvaa ilmamikrometrin holkki SATA-pistoolirasvalla (tuotenro. 48173) purkamisen jälkeen, syötä ilmamännällä ja kiristä lukitusruuvi alkuperäisellä SATA monitoimityökalulla korkeintaan 1 Nm voimalla. [9-1]. Aseta materiaalin läpisyöttö kappaleen 7.2 mukaan asennuksen jälkeen.

**Varoitus!**

- Tarkasta, että lukitusruuvi on tiukasti kiinni! Ilmamikrometri saattaa singota odottamattomasti ulos maaliruiskusta!

9.4. Tiivisteiden (ilmapuolen) vaihtaminen

**Varoitus!**

- Irrota maaliruisku paineilmaverkosta!

Vaiheet: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] ja [9-5]

Itsensäätävän tiivisteiden vaihto [9-5] on tarpeen jos liipasimen alta vuotaa ilmaa.

1. Tarkasta ilmamännän varsi [9-4] purkamisen jälkeen; puhdista tarvittaessa tai vaihda jos siinä on vaurioita (esim. naarmuja tai taittumuja), rasvaa korkean tehon SATA-rasvalla (tuotenro. 48173) ja asenna, huomaa asennussuunta!
2. Voitele myös ilmamikrometrin holkki, aseta se paikalleen ilmamännän kanssa ja kiristä pysäytysruuvi alkuperäisellä SATA-yhdistelmätyökalulla käyttäen enintään 1 Nm:n kiristysmomenttia.

Asennuksen jälkeen säädä aineen läpivirtaus luvun 7.2 ohjeen mukaisesti.

**Varoitus!**

- Tarkasta, että lukitusruuvi on tiukasti kiinni! Ilmamikrometri saattaa singota odottamattomasti ulos maaliruiskusta!

9.5. CCS:n (ColorCode-järjestelmä) vaihtaminen

CCS maaliruiskun yksilölliseen tunnistukseen voidaan vaihtaa kohdan [9-6] mukaan.

9.6. Karan vaihto pyöreään/laajakulma-asetukseen



Vaiheet: [10-1], [10-2], [10-3]

Vaihto on tarpeen, jos säätöaukosta tulee ilmaa tai säätöosa ei toimi.

1. Vanhan neulan poistaminen
 - Poista ruuvi [10-1] (Torx TX20)
 - Poista nuppi [10-2]

- Vedä kara [10-3] ulos avaimella (koko 14)
 - Tarkasta, onko karan kiinnityskohdassa aine- tai maalijäämiä, tarvittaessa poista ja puhdista liuotinaineella
2. Uuden neulan asennus
- Ruuvaa kara [10-3] sisään
 - Liitä nuppi [10-2] karan kuusiokulmaan
 - Kiristä lukitusruuvi [10-1] (Torx TX20) korkeintaan 1 Nm voimalla - joka pitää nupin paikallaan

9.7. Vaihda akku (DIGITAL) [11-1] ja [11-2]

		Varoitus! Räjähdyksvaara!
<ul style="list-style-type: none"> • Pariston saa vaihtaa ainoastaan räjähdysvaarallisen alueen ulkopuolella! • Ota ehdottomasti huomioon luvun 6.4.2 turvallisuusohjeet! • Älä avaa digitaaliyksikön kansilevyä [11-3]! Tämä aiheuttaa takuuvaatimuksen purkautumisen! 		

Pariston kesto-aika on käyttömäärästä riippuen 1 - 3 vuotta. Pariston kesto seurataan sähköisesti. Mittausvirheiden estämiseksi näyttö sammuu kun paristo on lopussa ja se tulee vaihtaa. Riippuen näytöstä ja käytöstä täytyy paristo vaihtaa seuraavien aikavälien kuluttua:

Näyttö:

Paristosymboli	4-5 viikkoa
Huutomerkki (vilkkuva)	2-3 viikkoa
Näyttö "Lo ^b " päällekytkettäessä	<1

Kierrä uusi paristoluukku esiasennetulla tiivisteellä (tuote Nro 1057414 sisältää pariston) käsin paikalleen ja tarkista toiminta.

10. Häiriöiden poisto

Häiriö	Syy	Toiminta
Levoton ruiskutusäde (läpättävä/sylkevä) tai ilmakuplia maalisäiliössä	Maalisuutin ei tarpeeksi tiukasti paikallaan	Kiristä maalisuutin [2-1] yleisavaimella

Häiriö	Syy	Toiminta
Ilmakuplia maalisäiliössä	Ilmasuutin löyhällä	Kierrä ilmasuutin [2-2] käsiutukkuuteen
	Ilmasuuttimen ja maalisuuttimen välinen tila ("ilmapiiri") likainen	Puhdista ilmatila, ota huomioon luku 8
	Suutinosat likaiset tai vahingoittuneet	Puhdista suutinosat, luku 8, tai vaihda, luku 9.1
Ilmakuplia maalisäiliössä	Maalisäiliössä liian vähän ainetta	Lisää säiliöön [1-6] ruiskutettavaa ainetta
	Värineulan tiiviste viallinen	Vaihda värineulan tiiviste, luku 9.3
Ruiskutuskuva liian pieni, vino, yksipuolinen tai jakautunut	Ilmasuuttimen aukois- sa maalia/lakkaa	Puhdista ilmasuutin, ota huomioon luku 8
	Maalisuuttimen kärki (maalisuuttimen nipukka) vaurioitunut	Tarkasta vauriot maalinsuuttimen kärjestä, tarvittaessa vaihda suutinkokoonpano, luku 9.1
Pyörö-/viuhkasäteen säädintä ei voi kiertää	Säätöventtiili likainen	Irrota pyörö-/viuhkasäteen säädin, kokeile saatko sen toimivaksi tai vaihda kokonaan, luku 9.7
Maaliruisku ei kytke ilmaa pois	Ilmamännän yhde likainen tai ilmamäntä kulunut	Puhdista ilmamännän yhde ja/tai vaihda ilmamäntä, ilmamäntäpakkaus, luku 9.4
Korroosiota ilmasuuttimen kierteessä, maalikanavassa (säiliön liitännässä) tai ruiskun rungossa	Puhdistusneste (vetinen) jää liian kauaksi aikaa ruiskun sisään/pintaan	Puhdistus, huomioi luku 8, aihdututa ruiskun runko-osa
	Puhdistusneste ei ole sopivaa	

Häiriö	Syy	Toiminta
Digitaalinäyttö musta	Ruisku liian kauan puhdistusnesteessä	Puhdistus, huomioi luku 8, vaihdutata digitaaliyksikkö
	Ruisku väärässä asennossa pesukoneessa	
Ruiskutettavaa ainetta valuu värineulan tiivisteiden alta	Värineulan tiiviste viallinen tai sitä ei ole	Vaihda/asenna värineulan tiiviste, luku 9.3
	Värineula likainen tai vahingoittunut	Vaihda suutinosat, luku 9.1; tarvittaessa vaihda värineulan tiiviste, luku 9.3
Maaliruisku vuotaa maalisuuttimen kärjestä ("maalisuuttimen nipukasta")	Värineulan kärjen ja maalisuuttimen välissä vieras esine	Puhdista maalisuutin ja värineula, ota huomioon luku 8
	Suutinosat vahingoittuneet	Vaihda suutinkokoonpano, luku 9

11. Hävittäminen

Täysin tyhjenetyn maaliruiskun hävittäminen hyötyjätteenä. Ympäristövahinkojen välttämiseksi, paristo ja ruiskutettavan aineen jäämät on hävitettävä asianmukaisesti maaliruiskusta erillään. Noudata paikallisia määräyksiä!



12. Asiakaspalvelu

Lisätarvikkeet, varaosat ja tekninen tuki ovat saatavissa SATA-jälleenmyyjältäsi.

13. Takuu / vastuu

Maaliruiskun kohdalla ovat voimassa SATA:n yleiset myyntiehdot ja tilanteen mukaan muut tehdyt sopimukset sekä voimassa olevat lait.

SATA ei ota vastuuta seuraavissa tapauksissa:

- Käyttöohjetta ei ole noudatettu
- Tuotetta ei ole käytetty määräystenmukaisesti
- Käyttäjänä on ollut kouluttamaton henkilö
- Henkilösuojaimia ei ole käytetty

- Alkuperäisiä lisätarvikkeita tai varaosia ei ole käytetty
- Omavaltaiset lisäykset tai tekniset muutokset
- Luonnollinen kuluminen
- Käytölle epätyypillinen iskukuormitus
- Asennus- ja irrotustyöt

14. Varaosat [13]

	Tuotenro	Nimitys
1	1826	4 tippulukon pakkaus 0,6 l muovisäiliöön
2	49395	Kierrekansi 0,6 l muovisäiliöön
3	27243	0,6 l QCC pikavaihdettava maalisäiliö (muovia)
4	211508	Tiivisterengas
5	140582	5 tiivisteiden pakkaus, maalisuuttimeen
6	86843	Ilmamännänvarsi
7	133942	Tiivistepidike (ilmapuoli)
8	211458	Rullasarja
9	211433	liipaisinsarja
10	19745	Kiertoliitin 1/4" ulkokierre - M15 x 1 muille kuin DIGITAL-maaliruiskuille
11	211409	Neljän 4 CCS-klipsin pakkaus (vihreä, sininen, punainen, musta)
12	1057357	Pyälletty nuppi ja ruuvi (kumpiakin 2 kpl)
13	213025	Pyörö-/viuhkasädesäädön kara
14	133934	3 tiivisteiden pakkaus, pyörö-/viuhkasäteen säätökaraan
15	211391	Pakkaus, 3 lukitusruuvia 5000-sarjan ilmamikrometrille
16	133991	3 ilmamännänpään pakkaus
17	211466	Ilmamikrometri
18	133959	Jousisarja, jossa 3x värineula/ 3x ilmamännänvarsi
19	211474	Ainemäärän säädin ja vastamutteri
20	15438	Värineulan tiiviste
21	3988	Maalisiivilän yksittäispakkaus, 10 kpl
	76018	Maalisiiviläpakkaus, 10 x 10 kpl
	76026	Maalisiiviläpakkaus, 50 x 10 kpl
22	1057414	Paristosetti, lukitusruuvi ja tiiviste DIGITAL-laitteeseen
23	211441	Tiivisteiden pidike holkilla 5000-sarjalle DIGITAL
24	16162	Kierrelitiin 1/4" ulkokierteellä DIGITAL-maaliruiskulle

	Tuotenumero	Nimitys
25	211516	Kiertonivel tiivisteen pidikkeellä ja holkilla 5000-sarjalle DIGITAL
	1057323	Työkalusarja

<input type="checkbox"/>	Sisältyy korjaussarjaan (tuotenumero. 1047522)
<input checked="" type="checkbox"/>	Sisältyy ilmamännän huoltoyksikköön (tuotenumero 82552)
<input type="checkbox"/>	Sisältyy jousisarjaan (tuotenumero 133959)
<input type="checkbox"/>	Sisältyy tiivistesarjaan (tuotenumero 136960)

16. EY-vaatimustenmukaisuusvakuutus

Valmistaja:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Vakuutamme täten, että alla mainittu tuote markkinoille tuotuna versionaan noudattaa suunnittelunsa, rakenteensa ja toteutuksensa osalta niitä perusturvallisuusvaatimuksia, jotka on esitetty EU-direktiivissä 2014/34/EU vakuutuksen antohetkellä voimassa olleine muutoksineen, ja että sitä voidaan käyttää mahdollisesti räjähdysalttiissa ilmaympäristöissä EU-direktiivin 2014/34/EU ja ATEX-tuotemerkinnän mukaisesti.

Tuotteen nimitys:.....maaliruisku

Tyypimerkintä:.....SATAjet X 5500 RP/HVLP / DIGITAL

ATEX-merkintä: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Testauspaikka: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA-sertifointi B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Tyypimerkintä:..... SATAjet X 5500 RP/HVLP

ATEX-merkintä: II 2 G Ex ia IIC T4

Asiaankuuluvat EU-direktiivit:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- EU-konedirektiivi 2006/42/EY
- EU-direktiivi 2014/34/EU räjähdysvaarallisissa tiloissa käytettävien laitteiden ja suojaajärjestelmien määräysten mukaisesta käytöstä

Sovelletut yhdenmukaistetut standardit:

- DIN EN 1127-1:2011 "Räjähdyksen torjunta. Osa 1: Peruskäsitteet ja menetelmät"
- DIN EN 13463-1:2009 "Räjähdyksenvaarallisten tilojen muut kuin sähkölaitteet - osa 1: Perusmenetelmä ja vaatimukset"
- DIN EN ISO 12100:2011; "Koneiden turvallisuus, yleiset vaatimukset"
- DIN EN 1953:2013 "Pinnoitemateriaalien sumutus- ja ruiskutuslaitteet. Turvallisuusvaatimukset"

Sovelletut kansalliset standardit:

- DIN 31000:2011 "Yleiset suuntaviivat turvallisten teknisten tuotteiden luomiselle"

Direktiivin 2014/34/EU liitteessä VIII vaaditut liitteet on tallennettu ilmoitettuun laitosnumeroon 0123 asiakirjanumerolla 70023722 10 vuoden ajaksi.

70806 Kornwestheim, 8.6.2016







Albrecht Kruse
Toimitusjohtaja
SATA GmbH & Co. KG

Table des matières [version originale : allemand]

1. Symboles.....	169	8. Nettoyage du pistolet de peinture	177
2. Données techniques.....	169	9. Entretien	178
3. Contenu de livraison.....	171	10. Dépannages	181
4. Construction du pistolet de peinture	171	11. Evacuation.....	183
5. Utilisation correcte	171	12. Service après-vente	183
6. Renseignements de sécurité	172	13. Garantie / Responsabilité	183
7. Mise en service	175	14. Pièces de rechange.....	184
		16. Déclaration de conformité CE	185

1. Symboles

	Avertissement ! Indique un danger pouvant entraîner la mort ou des blessures fortes.
	Attention ! Indique une situation dangereuse pouvant entraîner des dommages matériels.
	Danger d'explosion ! Indique un danger pouvant entraîner la mort ou de graves blessures.
	Renseignement ! Indique des renseignements et recommandations utiles.

2. Données techniques

Pression à l'entrée du pistolet		
RP	Operating range (Domaine d'application)	0,5 bar - 2,4 bar
	Compliant	max. 2,0 bar
HVLP	Operating range (Domaine d'application)	0,5 bar - 2,4 bar
	HVLP	max. 2,0 bar
	Compliant	> 2,0 bar (Pression à l'intérieur du chapeau d'air > 0,7 bar)
	Législation en vigueur en Lombardie / Italie	< 2,5 bar (Pression à l'intérieur du chapeau d'air < 1,0 bar)

Distance de pulvérisation		
RP	Operating range (Domaine d'application)	10 cm - 21 cm
	recommandé	17 cm - 21 cm
HVLP	Operating range (Domaine d'application)	10 cm - 21 cm
	recommandé	10 cm - 15 cm

Pression maximale d'entrée au pistolet	
	10,0 bar

Consommation d'air à une pression d'entrée au pistolet de 2,0 bar	
RP	290 NI/min
HVLP	430 NI/min

Température maximale du produit à projeter	
	50 °C

Poids Version	Standard	DIGITAL
sans godet	496 g	498 g
avec godet RPS 0,6l	548 g	550 g
avec godet réutilisable 0,6 l	668 g	670 g
avec godet réutilisable en aluminium 1,0l	687 g	689 g
avec godet RPS 0,6l et unité de mesure numérique de la pression	588 g (avec adam 2)	-
Poids supplémentaire de la version avec raccord tournant	11 g	8 g

Raccord d'air comprimé	
	Filetage extérieur 1/4"

Volume de remplissage du godet gravité (plastique)	
	600 ml

En option : unité électronique de mesure de la pression	
Seuil de mise en / hors marche	0,2 bar
Précision d'indication	± 0,10 bar

En option : unité électronique de mesure de la pression	
Valeur maximale indiquée	9,9 bar
Pile	Renata CR1632 (Réf. 213769)

3. Contenu de livraison

- Pistolet de peinture avec kit projecteur et godet gravité
 - Mode d'emploi
 - Kit d'outils
 - Clips CCS
- Autres Versions avec :**
- Raccord tournant
 - Godet gravité en aluminium ou plastique avec différentes contenances
 - Unité électronique de mesurage de la pression

4. Construction du pistolet de peinture [1]

- | | |
|---|---|
| [1-1] Crosse du pistolet | [1-11] Vis de réglage du flux du produit |
| [1-2] Gâchette | [1-12] Contre-écrou du réglage du flux du produit |
| [1-3] Kit projecteur avec chapeau d'air, buse de peinture (non visible), aiguille de peinture (non visible) | [1-13] Micromètre d'air |
| [1-4] Raccord du pistolet de peinture avec QCC | [1-14] Vis de fixation du micromètre d'air |
| [1-5] Raccord du godet gravité avec QCC | [1-15] Piston d'air (non visible) |
| [1-6] Tamis de peinture (non visible) | [1-16] Raccord d'air comprimé |
| [1-7] Godet gravité | [1-17] Système Code Couleur (CCS) |
| [1-8] Couvercle du godet gravité | [1-18] Couvercle d'unité de mesure numérique pour l'indication de la pression (DIGITAL seulement) |
| [1-9] Système antigoutte | [1-19] Indication de la pression (DIGITAL seulement) |
| [1-10] Réglage du jet rond / plat | |

5. Utilisation correcte

Le pistolet de peinture est destiné à l'application de peintures, laques et tout autres produits liquides pouvant être projetés sur des objets à l'aide d'air comprimé.

6. Renseignements de sécurité

6.1. Renseignements de sécurité généraux



Avertissement ! Attention !

- Lire attentivement le mode d'emploi et les consignes de sécurité avant toute utilisation du pistolet. Respecter impérativement les consignes de sécurité et le mode d'emploi.
- Conservez tous les documents ci-joints et ne remettez le pistolet de peinture à un tiers qu'avec ces documents.

6.2. Renseignements de sécurité spécifiques se référant au pistolet de peinture



Avertissement ! Attention !

- Respectez les stipulations locales de sécurité, de prévention d'accidents, de protection de la santé et de l'environnement !
- Ne jamais viser un être vivant avec le pistolet de peinture !
- A utiliser, nettoyer et entretenir par un professionnel seulement !
- Un pistolet de peinture ne peut en aucun cas être utilisé sous l'emprise de drogues, d'alcool, de médicaments ou de produits diminuant la réactivité de son utilisateur !
- Ne jamais utiliser le pistolet de laquage en cas d'endommagement ou de pièces manquantes ! Ne l'utiliser en particulier que si la vis de blocage **[1-14]** est correctement montée ! Serrer la vis de blocage à un couple maximal de 1 Nm avec l'outil original SATA Kombi-Tool.
- Vérifier le pistolet de peinture avant chaque utilisation et le réparer si nécessaire !
- En cas de dégradation du pistolet, cessez immédiatement toute utilisation et le débrancher de l'arrivée d'air.
- Ne jamais transformer ou modifier techniquement le pistolet de peinture arbitrairement !
- Utiliser exclusivement des pièces de rechange resp. accessoires SATA originaux !
- Démonter et monter les pièces avec grande prudence ! N'utiliser que les outils livrés avec le pistolet de peinture !

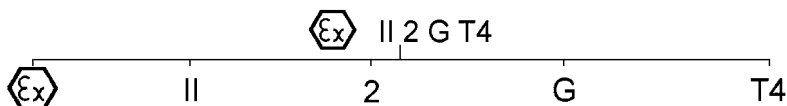
**Avertissement ! Attention !**

- Utiliser exclusivement des laveurs recommandés par SATA! Respecter le mode d'emploi !
- Ne jamais utiliser avec des produits à base d'acide, de base ou d'essence !
- Ne jamais utiliser le pistolet à proximité de source de chaleur ; comme un feu, cigarette allumée ou tout autre appareil électrique non protégé contre le risque d'explosion !
- Ne garder à portée du pistolet de peinture que la quantité de matériel nécessaire à appliquer sur l'objet (solvant, peinture, laque, ou tout autre produit dangereux) ! Entreposer après utilisation les produits dans lieu approprié !

6.3. Equipement de protection personnelle **Avertissement !**

- Toujours utiliser **le matériel de protection individuelle, respiratoire et pour les yeux** approprié, ainsi que **des gants de protection, des vêtements et chaussures de sécurité** lors de l'utilisation et le nettoyage du pistolet. !
- Lors de l'utilisation du pistolet, un niveau sonore de 85 dB(A) peut être dépassé. Porter de la **protection auriculaire** appropriée !
- Risque émanant des surfaces chaudes
Porter des vêtements de protection appropriés lors du traitement des pièces chaudes (température supérieure à 43 °C ; 109.4 °F).

L'utilisation du pistolet ne transmet aucune vibration sur le corps de l'utilisateur. Le recul du pistolet est minimal.

6.4. Utilisation dans des zones à danger d'explosion

Marquage spécifique ("Ex")

Groupe d'appareils

Catégorie d'appareils

Catégorie Gaz

Catégorie de température

6.4.1 Généralités

L'utilisation et le stockage du pistolet de peinture sont autorisés dans des zones à danger d'explosion 1 et 2.



Avertissement ! Danger d'explosion !

- **Les utilisations et activités suivantes entraînent une perte de la protection contre le risque d'explosion et sont donc interdites :**
- Avoir le pistolet de peinture dans des zones de danger d'explosion spécifiées zéro (0)!
- Utilisation de solvants ou de liquides de nettoyage à base d'hydrocarbures halogénés! Les réactions chimiques entraînées peuvent survenir comme une explosion !

6.4.2 Renseignements supplémentaires sur unité électronique de mesure digitale de la pression

Le dispositif manométrique électronique a été soumis à un contrôle d'homologation européen. Il a été conçu, construit et fabriqué en conformité avec la directive pour machines de l'Union européenne 2014/34/UE. Il forme partie de la classification suivant Ex ia IIC T4 Ga ou Ex ia IIC T4 Gb. Son utilisation et son rangement sont permis dans des zones ATEX 1 et 2 jusqu'à une température ambiante de 60 °C. Organe de contrôle : KEMA 05 ATEX 1090 X. Autres homologations : FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C et CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.



Avertissement ! Danger d'explosion !

- Les applications et les actions suivantes conduisent à la perte de la protection contre les explosions et de la garantie, et sont donc interdites :**
- Remplacement de la pile au sein de zones à risque d'explosion !

**Avertissement ! Danger d'explosion !**

- Ouvrir le couvercle de l'unité électronique de mesure digitale l'indication de la pression !
 - Installation d'une pile autre que CR 1632 des Ets. Renata !
- Le remplacement du joint du couvercle de la pile est recommandé lors du remplacement de la pile !

7. Mise en service

**Avertissement ! Danger d'explosion !**

- N'utiliser que des tuyaux d'air comprimé résistants aux solvants, antistatiques, non endommagés et techniquement appropriés, supportant une pression permanente de minimum 10 bars, par ex. **réf. 53090 !**

**Renseignements !****Conditions préalables requises :**

- Raccord d'air comprimé avec filetage extérieur 1/4" ou nippel de raccord SATA approprié.
 - Régler flux d'air comprimé minimum (consommation d'air) et pression (pression recommandée à l'entrée du pistolet) selon recommandation du chapitre 2.
 - Avoir un air comprimé propre, en utilisant par ex. un filtre SATA 484, **réf. 92320**.
 - Utiliser un tuyau d'air comprimé d'un diamètre intérieur min. de 9 mm (voir avertissement), ex. **réf. 53090**.
1. Vérifier le bon serrage de toutes les vis **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** et **[2-5]**. Serrer la buse de peinture **[2-1]** manuellement (14 Nm) selon **[7-4]**. Vérifier le bon serrage de la vis de fixation **[2-5]** selon **[10-1]** et la serrer si nécessaire.
 2. Rincer le canal de peinture avec du liquide de nettoyage approprié **[2-6]**, **respecter chapitre 8**.
 3. Aligner le chapeau d'air : jet vertical **[2-7]**, jet horizontal **[2-8]**.
 4. Monter le tamis de peinture **[2-9]** et le godet gravité **[2-10]**.
 5. Remplir le godet gravité (max. 20 mm en-dessous du bord supérieur),

- visser le couvercle [2-11] et insérer le système antigoutte [2-12].
6. Visser le nipple de raccord [2-13] au raccord d'air.
 7. Brancher le tuyau d'air comprimé [2-14].

7.1. Ajuster la pression à l'entrée du pistolet



Renseignements !

- Tirer la gâchette entièrement et ajuster la pression à l'entrée du pistolet (voir chapitre 2) selon l'une des sections suivantes ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] jusqu'à [3-5]), et lâcher la gâchette.
- Avec [3-3], [3-4] et [3-5] le micromètre d'air [1-13] doit être entièrement ouvert / être en position verticale.
- Si la pression requise à l'entrée du pistolet n'est pas atteinte, augmenter la pression du réseau d'air comprimé. Une pression trop haute rend la la gâchette plus dur à tirer.

[3-1] Pistolet de peinture avec indication numérique de la pression (pression exacte).

[3-2] SATA adam 2 (accessoire / méthode exacte).

[3-3] Manomètre séparé avec unité de réglage (accessoire).

[3-4] Manomètre séparé sans unité de réglage (accessoire).

[3-5] Mesurage au circuit d'air comprimé (la méthode la moins précise).

7.2. Ajuster le flux du produit [4-1], [4-2], [4-3] et [4-4] - réglage du flux du produit entièrement ouvert



Renseignements !

Si le réglage du flux du produit est ouvert à fond, l'usure de la buse et l'aiguille de peinture sera réduite. Choisir la taille de buse en fonction du produit à projeter et de la vitesse de travail.

7.3. Ajuster le jet

- Ajuster le jet plat (ajusté dans l'usine) [5-1].
- Ajuster le jet rond [5-2].

7.4. Peindre

Pour peindre, tirer la gâchette jusqu'à fond [6-1]. Guider le pistolet selon [6-2]. Maintenir la distance d'application selon chapitre 2.

8. Nettoyage du pistolet de peinture



Avertissement ! Attention !

- Avant de commencer tous travaux de nettoyage débrancher le pistolet du circuit d'air comprimé !
- Danger de blessures par une émission inattendue d'air comprimé et / ou de produit à projeter !
- Vider complètement le pistolet et le godet gravité, assurer une évacuation appropriée du produit à projeter !
- Démontez et montez les pièces avec grande prudence ! N'utiliser que les outils livrés avec le pistolet de peinture !
- **Utiliser un produit de nettoyage au pH neutre (pH entre 6 et 8) !***
- **N'utiliser aucun produits de nettoyage agressifs tels que les acides, lessives, décapants ou produits régénérés inappropriés !***
- Ne pas tremper le pistolet dans du liquide de nettoyage !* **Le liquide de nettoyage ne doit jamais pénétrer dans les canaux d'air !**
- Ne pas nettoyer la cadran de l'unité de mesure électronique de pression avec des objets pointus, acérés ou râpeux !
- Ne nettoyer les alésages qu'avec des brosses ou aiguilles de nettoyage SATA. L'utilisation d'autres outils peut endommager le pistolet et nuire à la qualité du jet. **Accessoires recommandés** : Kit de nettoyage réf. **64030**.
- Utiliser exclusivement des laveurs recommandés par SATA! Respecter le mode d'emploi !
- S'assurer que le canal d'air pendant le lavage soit alimenté en air comprimé propre !
- La tête de la buse doit pointer vers le bas !
- **Ne laisser le pistolet de peinture à l'intérieur du laveur uniquement le temps du cycle de nettoyage ! **,***
- **Ne jamais utiliser des systèmes de nettoyage à ultrason** - Risque d'endommagement de buses et surfaces !**
- **Après le nettoyage sécher le pistolet de peinture et le canal de peinture, le chapeau d'air avec filetage et le godet gravité à l'aide d'air comprimé propre !***

* **sinon : Risque de corrosion**

** **sinon : endommagement du système électronique des pistolets DIGITAL**



Renseignements !

- Après le nettoyage du kit projecteur vérifier l'image de projection !
- Retrouvez plus d'information sur le nettoyage sur www.sata.com/TV.

9. Entretien



Avertissement ! Attention !

- Avant de commencer l'entretien débrancher le pistolet de peinture du réseau d'air comprimé !
- Démontez et montez les pièces avec grande prudence ! N'utiliser que les outils livrés avec le pistolet de peinture !

9.1. Remplacer le kit projecteur [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] et [7-6]

Chaque kit projecteur SATA se compose d'une "aiguille de peinture" [7-1], d'un "chapeau d'air" [7-2] et d'une "buse de peinture" [7-3] et a été ajusté manuellement afin d'émettre une image de projection parfaite. Graisser l'aiguille de peinture [7-1] autour du joint de l'aiguille (env. 3 cm devant la douille de l'aiguille, ressort de l'aiguille de peinture) ainsi que le filetage de la vis de réglage du flux de produit [1-11]. Il faut donc toujours remplacer le kit projecteur au complet. Après le montage ajuster le flux de produit comme indiqué chapitre 7.2.

9.2. Remplacement du joint de l'aiguille de peinture Étapes : [8-1], [8-2] et [8-3]

Le remplacement est nécessaire en cas de fuite de produit au niveau du joint auto-ajustable de l'aiguille de peinture. Démontez la gâchette après [8-2]. Une fois le démontage effectué, contrôler l'aiguille de peinture à l'égard des dommages et remplacer le jeu de buses le cas échéant. Lors du montage de la gâchette, veiller à la bonne position du rouleau de pontet [8-2]. Après la montage, régler le débit de matière conformément aux instructions du chapitre 7.2.

9.3. Remplacement du piston à air, du ressort de piston à air et du micromètre de piston à air

Étapes : [9-1], [9-2] et [9-3]



Avertissement !

- Débrancher le pistolet de peinture du réseau d'air comprimé !

Le remplacement est nécessaire en cas de fuite d'air au niveau de la buse à air ou du micromètre à air alors que la gâchette n'est pas actionnée. Après le démontage du manchon du micromètre à air, graisser avec la graisse pour pistolets SATA (Réf. 48173), remplacer l'ensemble avec le piston à air et bien serrer la vis de blocage avec l'outil Kombi-Tool d'origine de SATA à un couple maximum de 1 Nm. [9-1]. Après le montage, régler le débit de matière conformément aux instructions du chapitre 7.2.



Avertissement !

- Vérifier le bon serrage de la vis de fixation ! Le micromètre d'air peut sortir rapidement et de manière non contrôlée du pistolet de peinture !

9.4. Remplacer du joint (côté air)



Avertissement !

- Débrancher le pistolet de peinture du réseau d'air comprimé !

Étapes : [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] et [9-5]

Le remplacement du joint auto-ajustable [9-5] est nécessaire en cas de fuite d'air en dessous de la gâchette.

1. Une fois le démontage effectué, contrôler la tige du piston à air [9-4] et la nettoyer le cas échéant. Remplacer la tige en cas de dommages (rayures ou déformations). Graisser avec de la graisse haute performance de SATA (**Réf. 48173**), puis procéder au montage. Respecter le sens de montage !
2. Graisser également le raccord du micromètre d'air comprimé, installer avec le piston d'air et serrer la vis de blocage à un couple maximal de 1 Nm avec l'outil original SATA Kombi-Tool.

Après le montage ajuster le flux du produit selon chapitre 7.2.



Avertissement !

- Vérifier le bon serrage de la vis de fixation ! Le micromètre d'air peut sortir rapidement et de manière non contrôlée du pistolet de peinture !

9.5. Remplacer le CCS (Color Code System)

Le CCS servant au marquage individuel du pistolet de pulvérisation peut être remplacé après [9-6].

9.6. Remplacement de la broche du dispositif de régulation du jet omnidirectionnel/large

Étapes : [10-1], [10-2], [10-3]

Remplacer la broche si de l'air s'échappe au niveau de la molette de réglage ou si le réglage ne fonctionne pas.

1. Enlever l'ancienne broche
 - Ôter la vis [10-1] (Torx TX20)
 - Retirer le bouton-poussoir [10-2]
 - Dévisser la broche [10-3] avec la clé (largeur 14)
 - Vérifier que la broche n'est pas encrassée ou recouverte de résidus de produit. La retirer et nettoyer si nécessaire avec du diluant.
2. Montage de la nouvelle broche
 - Visser la broche [10-3]
 - Fixer le bouton-poussoir [10-2] sur la vis hexagonale de la broche
 - Serrer la vis de blocage [10-1] (Torx TX20) à un couple maximum de 1 Nm tout en maintenant fermement le bouton-poussoir

9.7. Remplacement de la batterie (NUMÉRIQUE)

[11-1] et [11-2]



Avertissement ! Danger d'explosion !

- Remplacer la pile uniquement en dehors de zones à risque d'explosion !
- Toujours respecter les consignes de sécurité du chapitre 6.4.2 !
- Ne pas ouvrir le couvercle de l'unité numérique [11-3] ! La garantie s'annule en cas de non-respect de cette consigne !

La durée de vie de la pile est de 1 - 3 ans en fonction de l'intensité d'utilisation. La capacité de la pile est surveillée électroniquement. Pour éviter

les une mesure incorrecte, l'affichage de l'appareil sera mis hors tension si la pile est trop déchargée. Celle-ci sera alors à remplacer. Selon la fréquence d'affichage et d'utilisation, la pile doit être remplacée dans les intervalles suivants :

Indication :

Symbole de la pile	4-5 semaines
Point d'exclamation (clignotant)	2-3 semaines
Indication „Lo ^b “ lors de l'allumage	<1 semaine

Serrer manuellement le nouveau couvercle du compartiment de la pile avec joint pré-monté (**réf. 1057414**, y inclus la pile) et en vérifier la fonction.

10. Dépannages

Défaut	Cause	Solution
Jet irrégulier (vibration/émission irrégulière) ou sifflement dans le godet gravité	La buse de peinture n'est pas suffisamment serrée	Serrer la buse de peinture [2-1] à l'aide de la clé universelle
Sifflement dans le godet gravité	Chapeau d'air lâche	Serrer manuellement le chapeau d'air [2-2]
	Espace entre le chapeau d'air et la buse de peinture ("cercle d'air") encrassé	Nettoyer le cercle d'air, respecter selon les recommandations du chapitre 8
	Kit projecteur encrassé ou endommagé	Nettoyer le kit projecteur, chapitre 8 ou le remplacer. Voir chapitre 9.1
Sifflement dans le godet gravité	Quantité insuffisante de produit dans le godet gravité	Remplir le godet gravité [1-6]
	Joint de l'aiguille de peinture défectueux	Remplacer le joint de l'aiguille de peinture. Voir chapitre 9.3

Défaut	Cause	Solution
Image de projection trop petite, diagonale, unilatérale ou fendue	Alésages du chapeau d'air encrassés de peinture	Nettoyer le chapeau d'air, respecter chapitre 8
	Pointe (goupille) de la buse de peinture endommagée	Vérifier que la tête de buse de peinture ne soit pas endommagée et remplacer le kit projecteur si nécessaire. Voir chapitre 9.1
Réglage du jet rond / plat ne tourne plus	Valve de réglage encrassée	Démonter le réglage du jet rond / plat, assurer sa bonne fonction ou le remplacer complètement. Voir chapitre 9.7
Le flux d'air du pistolet ne s'arrête pas	Le siège du piston d'air est encrassé ou le piston d'air est usé	Nettoyer le siège du piston d'air et / ou remplacer le piston d'air et son joint. Voir chapitre 9.4
Corrosion au niveau du filetage du chapeau d'air, au niveau canal de peinture (raccord du godet) ou au corps du pistolet	Le produit de nettoyage (hydrodiluable) reste trop longtemps sur /dans le pistolet	Nettoyage, respecter consignes du chapitre 8 , faire remplacer le corps du pistolet
	Liquides de nettoyage inappropriés	
Display numérique noir	Pistolet trop longtemps immergé dans du liquide de nettoyage	Nettoyage, respecter chapitre 8 , faire remplacer l'unité numérique
	Position incorrecte du pistolet dans le laveur	

Défaut	Cause	Solution
Le produit à projeter s'échappe derrière le joint de l'aiguille de peinture	Le joint de l'aiguille de peinture est défectueux ou manquant	Remplacer / installer le joint de l'aiguille de peinture, chapitre 9.3
	Aiguille de peinture salie ou endommagée	Remplacer le kit projecteur, chapitre 9.1 ; remplacer le joint de l'aiguille si nécessaire, chapitre 9.3
Des gouttes de peinture s'échappent à la pointe ("goupille") de la buse de peinture	Corps étranger entre la pointe de l'aiguille et la buse de peinture	Nettoyer la buse et l'aiguille de peinture, respecter les recommandations du chapitre 8
	Kit projecteur endommagé	Remplacer le kit projecteur, voir chapitre 9

11. Evacuation

Les pistolets usagés sont à traiter en tant que produits recyclables. Pour le respect de l'environnement, piles et reste de produits seront traités séparément. Respecter la réglementation locale en vigueur !



12. Service après-vente

Vous recevrez des accessoires, des pièces de rechange et une aide technique auprès de votre distributeur SATA.

13. Garantie / Responsabilité

Sont valables les Conditions Générales de Vente et de Livraison de SATA et, le cas échéant, d'autres accords contractuels, ainsi que les lois correspondamment en vigueur.

SATA n'est surtout pas responsable dans les cas suivants :

- Faute de respecter le mode d'emploi
- Utilisation non appropriée de l'appareil
- Mise en action d'employés non formés
- Faute d'utiliser des équipements de protection personnelle
- Faute d'utiliser des accessoires et pièces de rechange originaux

- Transformations ou modifications techniques arbitraires
- Usure normale
- Soumise à des chocs non conformes avec les paramètres de l'utilisation normale
- Travaux de montage et de démontage

14. Pièces de rechange [13]

Pos.	Réf.	Dénomination
1	1826	Paquet de 4 systèmes antigouttes pour godet en plastique 0,6 l
2	49395	Couvercle fileté pour godet en plastique 0,6 l
3	27243	Godet gravité (en plastique) QCC à remplacement rapide 0,6 l
4	211508	Anneau d'étanchéité
5	140582	Paquet de 5 éléments d'étanchéité pour la buse de peinture
6	86843	Tige du piston d'air
7	133942	Support de joint (côté air)
8	211458	Kit d'entretoise
9	211433	Kit de gâchette
10	19745	Raccord tournant avec filetage extérieur 1/4" x M15 x 1 pour pistolets de peinture non-DIGITAL
11	211409	Clips CCS, vert, bleu, rouge, noir (4x)
12	1057357	Molettes de réglage et vis (2 de chaque)
13	213025	Broche pour réglage du jet rond / plat
14	133934	Paquet de 3 joints pour broche du réglage du jet rond/ plat
15	211391	Lot de 3 vis de blocage pour micromètre à air de série 5000
16	133991	Paquet de 3 têtes de piston d'air
17	211466	Micromètre d'air
18	133959	Kit de ressorts comprenant 3 ressorts pour aiguille de peinture et 3 ressorts pour piston d'air
19	211474	Réglage du flux de produit avec contre-écrou
20	15438	Joint de l'aiguille de peinture

Pos.	Réf.	Dénomination
21	3988	Paquet de 10 tamis de peinture
	76018	Paquet de 10 x 10 tamis de peinture
	76026	Paquet de 50 x 10 tamis de peinture
22	1057414	Kit de pile avec vis de fermeture et joint pour unité DIGITAL
23	211441	Support de joint avec manchon pour série 5000 NUMÉRIQUE
24	16162	Raccord tournant avec filetage extérieur 1/4" pour pistolets de peinture DIGITAL
25	211516	Joint articulé avec support de joint et manchon pour série 5000 NUMÉRIQUE
	1057323	Kit d'outils

□	Inclus dans le kit de réparation (Réf. 1047522)
•	Compris dans le kit d'entretien du piston d'air (réf. 82552)
△	Compris dans le kit de ressorts (réf. 133959)
○	Compris dans le kit de joints (réf. 136960)

16. Déclaration de conformité CE

Fabricant :

SATA GmbH & Co. KG
Domertalstrasse 20
D-70806 Kornwestheim

Par la présente, nous déclarons que la conception et le type de construction du produit décrit ci-après, ainsi que la version que nous avons commercialisée, répond aux exigences fondamentales de sécurité de la directive UE 2014/34/UE, y compris les amendements valables au moment de la présente déclaration, et que son utilisation dans des zones à risques d'explosion est admissible suivant la directive UE 2014/34/UE et en tenant compte de l'étiquetage des produits ATEX.

Désignation du produit : pistolet de peinture

Désignation de type : SATAjet X 5500 RP/HVLP / NUMÉRIQUE

Marquage ATEX : II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Organisme d'essai : 0344
KEMA 05 ATEX 1090X
IECEX KEM 09.0075X
DEKRA Certification B.V.

Meander 1051
6825 MJ Arnhem

Désignation de type : SATAjet X 5500 RP/HVLP
Marquage ATEX : II 2 G Ex ia IIC T4

Directives CE correspondantes :

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- Directive de machines CE 2006/42/EG
- Directive UE 2014/34/UE Appareils et systèmes de protection pour une utilisation conforme à l'usage prévu dans des zones à risques d'explosion

Normes harmonisées employées :

- DIN EN 1127-1:2011 "Protection contre le risque d'explosion, section 1 : Bases et méthodologie"
- DIN EN 13463-1:2009 "Appareils non électriques pour l'utilisation dans des zones à risque d'explosion - Section 1 : Points généraux et exigences"
- DIN EN ISO 12100:2011 "Sécurité des machines, exigences générales"
- DIN EN 1953:2013 "Appareils de projection pour des produits de revêtement - exigences de sécurité"

Normes nationales employées :

- DIN 31000:2011 "Principes généraux pour une conception des produits techniques conforme aux exigences de sécurité"

Les documents requis en vertu de la directive 2014/34/UE, annexe VIII ont été déposés auprès de l'organisme notifié pour une période de 10 ans sous la référence 0123 avec le numéro de documentation 70023722.

70806 Kornwestheim, le 08 juin 2016







Albrecht Kruse
Gérant
SATA GmbH & Co. KG

Περιεχόμενα [πρωτότυπο κείμενο: Γερμανικά]

1. Σύμβολα	187	8. Καθαρισμός του πιστολιού λακαρίσματος	195
2. Τεχνικά χαρακτηριστικά	187	9. Συντήρηση.....	197
3. Περιεχόμενο συσκευασίας.....	189	10. Αντιμετώπιση βλαβών	200
4. Δομή του πιστολιού λακαρίσμα- τος	189	11. Απόρριψη	203
5. Προβλεπόμενη χρήση	190	12. Εξυπηρέτηση πελατών.....	203
6. Οδηγίες ασφαλείας.....	190	13. Εγγύηση / Νομική ευθύνη.....	203
7. Θέση σε λειτουργία.....	193	14. Ανταλλακτικά	203
		16. Δήλωση συμμόρφωσης της E.K.....	205

1. Σύμβολα

	Προειδοποίηση! Κίνδυνος, που μπορεί να οδηγήσει σε θάνατο ή σε σοβαρούς τραυματισμούς.
	Προσοχή! Επικίνδυνη κατάσταση, η οποία μπορεί να επιφέρει υλικές ζημιές.
	Κίνδυνος έκρηξης! Προειδοποίηση για κίνδυνο, που μπορεί να οδηγήσει σε θάνατο ή σε σοβαρούς τραυματισμούς.
	Υπόδειξη! Χρήσιμες συμβουλές και συστάσεις.

2. Τεχνικά χαρακτηριστικά

Πίεση εισόδου πιστολιού		
RP	Operating range (Πεδίο χρήσης)	0.5 bar - 2.4 bar
	"Compliant"	Μέγ. 2.0 bar
HVLP	Operating range (Πεδίο χρήσης)	0.5 bar - 2.4 bar
	HVLP	Μέγ. 2.0 bar
	"Compliant"	> 2.0 bar (πίεση στο εσωτερικό του ακροφυσίου > 0.7 bar)
	συμμόρφωση με νο- μοθεσία Λομβαρδίας / Ιταλίας	< 2.5 bar (πίεση στο εσωτερικό του ακροφυσίου < 1.0 bar)

Απόσταση ψεκασμού		
RP	Operating range (Πεδίο χρήσης)	10 cm - 21 cm
	Συνιστάται	17 cm - 21 cm
HVLP	Operating range (Πεδίο χρήσης)	10 cm - 21 cm
	Συνιστάται	10 cm - 15 cm

Μέγ. πίεση εισόδου πιστολιού	
	10.0 bar

Κατανάλωση αέρα στα 2.0 bar Πίεση εισόδου πιστολιού	
RP	290 NI/min
HVLP	430 NI/min

Μέγ. θερμοκρασία μέσου ψεκασμού	
	50 °C

Βάρος / μοντέλο	Στάνταρ	ψηφιακό
χωρίς δοχείο	496 g	498 g
με δοχείο RPS 0,6 l	548 g	550 g
με δοχείο πολλαπλής χρήσης 0,6 l	668 g	670 g
με αλουμινένιο δοχείο πολλαπλής χρήσης 1,0 l	687 g	689 g
με δοχείο RPS 0,6 l και ψηφιακή μέτρηση πίεσης	588 g (με adam 2)	-
πρόσθετο βάρος στο μοντέλο με περιστρεφόμενη άρθρωση	11 g	8 g

Σύνδεση πεπιεσμένου αέρα	
	Εξωτερικό σπείρωμα 1/4"

Ποσότητα πλήρωσης δοχείου ροής (πλαστικό)	
	600 ml

Προαιρετικά: ηλεκτρονικό σύστημα μέτρησης πίεσης	
Όριο ενεργοποίησης/ απενεργο- ποίησης	0.2 bar

Προαιρετικά: ηλεκτρονικό σύστημα μέτρησης πίεσης	
Ακρίβεια ένδειξης	± 0.10 bar
Μέγιστη τιμή ένδειξης	9.9 bar
Μπαταρία	Renata CR1632 (Αρ. είδους 213769)

3. Περιεχόμενο συσκευασίας

- Πιστόλι λακαρίσματος με σετ ακροφυσίων και δοχείο ροής
 - Οδηγίες λειτουργίας
 - Σετ εργαλείων
 - Κλιπ CCS
- Εναλλακτικές εκδόσεις με:**
- Περιστροφική άρθρωση
 - Δοχείο ροής από αλουμίνιο ή πλαστικό με διαφορετικές χωρητικότητες
 - Ηλεκτρονικό σύστημα μέτρησης πίεσης

4. Δομή του πιστολιού λακαρίσματος [1]

- | | |
|--|--|
| [1-1] Λαβή πιστολιού λακαρίσματος | [1-11] Βίδα ρύθμισης ποσότητας υλικού |
| [1-2] Σκανδάλη πιστολιού | [1-12] Αντιπερικόχλιο ρύθμισης ποσότητας υλικού |
| [1-3] Συγκρότημα ακροφυσίων με ακροφύσιο αέρα, ακροφύσιο χρώματος (δεν απεικονίζεται), βελόνα (δεν απεικονίζεται) | [1-13] Μικρόμετρο αέρα |
| [1-4] Σύνδεση πιστολιών λακαρίσματος με QCC | [1-14] Βίδα ασφάλισης μικρομέτρου |
| [1-5] Σύνδεση δοχείου ροής με QCC | [1-15] Έμβολο αέρα (δεν απεικονίζεται) |
| [1-6] Φίλτρο λάκας (δεν απεικονίζεται) | [1-16] Σύνδεση πεπιεσμένου αέρα |
| [1-7] Δοχείο ροής | [1-17] Σύστημα ColorCode-System (CCS) |
| [1-8] Καπάκι δοχείου ροής | [1-18] Πρόσθια πλάκα ένδειξης πίεσης (μόνο στο DIGITAL) |
| [1-9] Ασφάλεια υπερχειλίσης | [1-19] Ένδειξη πίεσης (μόνο στο DIGITAL) |
| [1-10] Ρύθμιση στρογγυλής/πλατικής δέσμης ψεκασμού | |

5. Προβλεπόμενη χρήση

Η προβλεπόμενη χρήση του πιστολιού λακαρίσματος είναι η επίχριση χρωμάτων και λάκας, καθώς και άλλων ρευστών μέσων (μέσων ψεκασμού) μέσω ψεκασμού, σε κατάλληλα για τον σκοπό αυτό αντικείμενα.

6. Οδηγίες ασφαλείας

6.1. Γενικές οδηγίες ασφαλείας



Προειδοποίηση! Προσοχή!



- Πριν από τη χρήση του πιστολιού λακαρίσματος διαβάστε με προσοχή και πλήρως όλες τις οδηγίες ασφαλείας και τις οδηγίες χειρισμού. Πρέπει να τηρούνται οι οδηγίες ασφαλείας και τα προβλεπόμενα βήματα ενεργειών.
- Τηρείτε όλες τις οδηγίες των συνοδευτικών εγγράφων και παραδώστε το πιστόλι λακαρίσματος σε τρίτους μόνο μαζί με τα συνοδευτικά του έγγραφα.

6.2. Ειδικές οδηγίες ασφαλείας για πιστόλια λακαρίσματος




Προειδοποίηση! Προσοχή!

- Τηρείτε τις ισχύουσες τοπικές οδηγίες ασφαλείας, κανονισμούς πρόληψης ατυχημάτων, προστασίας εργασίας και κανονισμούς περιβαλλοντικής προστασίας!
- Μην στρέψετε ποτέ το πιστόλι λακαρίσματος σε ζώα ή ανθρώπους!
- Χρήση, καθαρισμός και συντήρηση μόνο από ειδικευμένο προσωπικό!
- Απαγορεύεται η χρήση του πιστολιού λακαρίσματος από άτομα, των οποίων η ικανότητα αντίδρασης έχει μειωθεί λόγω λήψης ναρκωτικών, αλκοόλ, φαρμάκων ή λόγω άλλης αιτίας!
- Μην θέτετε ποτέ το πιστόλι βαφής σε λειτουργία, όταν υπάρχει ζημιά ή λείπουν κάποια μέρη! Πιο συγκεκριμένα, να το χρησιμοποιείτε μόνο όταν είναι σωστά τοποθετημένη η βίδα ασφάλισης **[1-14]**! Βιδώνετε τη βίδα ασφάλισης με το γνήσιο σύνθετο εργαλείο SATA σε μέγ. 1 Nm.
- Πριν από κάθε χρήση, ελέγχετε και εάν απαιτείται, επιδιορθώνετε το πιστόλι λακαρίσματος!

 	Προειδοποίηση! Προσοχή!
<ul style="list-style-type: none"> • Σε περίπτωση βλάβης θέστε το πιστόλι λακαρίσματος αμέσως εκτός λειτουργίας και αποσυνδέστε το από το δίκτυο πετρευσμένου αέρα! • Μην προβαίνετε σε καμία περίπτωση σε αυθαίρετες μετατροπές ή τεχνικές επεμβάσεις στο πιστόλι λακαρίσματος! • Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά αυθεντικά ανταλλακτικά και εξοπλισμό από την SATA! • Αποσυναρμολογείτε και συναρμολογείτε τα εξαρτήματα με μεγάλη προσοχή! Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά τα περιλαμβανόμενα ειδικά εργαλεία! • Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά πλυντήρια πιστολιών λακαρίσματος που συνιστά η SATA! Τηρείτε τις οδηγίες λειτουργίας! • Μην χρησιμοποιείτε με το πιστόλι ποτέ μέσα ψεκασμού που περιέχουν οξέα, αλκαλικά διαλύματα ή βενζίνη! • Μην χρησιμοποιείτε το πιστόλι λακαρίσματος ποτέ σε περιοχές κοντά σε πηγές ανάφλεξης, όπως ανοιχτή φωτιά, τσιγάρα ή ηλεκτρικές εγκαταστάσεις χωρίς προστασία από εκρήξεις! • Μεταφέρετε στον χώρο εργασίας μόνο τις απαιτούμενες για το προκείμενο βήμα εργασίας ποσότητες διαλύτη, χρώματος ή βερνικιού ή άλλων επικίνδυνων μέσων ψεκασμού! Επιστρέψετε τα υλικά αυτά στα προβλεπόμενα σημεία αποθήκευσης μετά την ολοκλήρωση της εργασίας! 	

6.3. Προσωπικός εξοπλισμός προστασίας

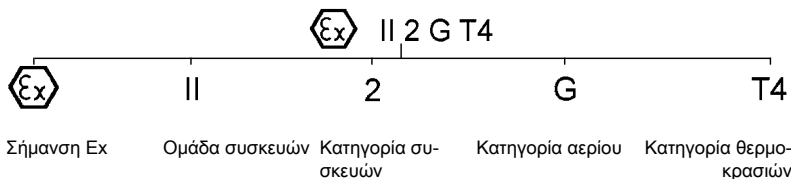


	Προειδοποίηση!
<ul style="list-style-type: none"> • Κατά τη χρήση του πιστολιού λακαρίσματος και κατά τον καθαρισμό και τη συντήρησή του, πρέπει να χρησιμοποιείτε πάντοτε τις εγκεκριμένες αναπνευστικές μάσκες και προστατευτικά γυαλιά καθώς και γάντια προστασίας και η προστατευτική ένδυση και παπούτσια! 	

**Προειδοποίηση!**

- Κατά τη χρήση του πιστολιού μπορεί να γίνει υπέρβαση της στάθμης ηχητικής πίεσης των 85 dB(A). Φοράτε πάντοτε κατάλληλες ηχοπροστασίες!
- Κίνδυνος από πολύ ζεστές επιφάνειες
Κατά την επεξεργασία καυτών υλικών (θερμοκρασία μεγαλύτερη από 43 °C, 109,4 °F) φοράτε τον αντίστοιχο **προστατευτικό ρουχισμό**.

Κατά τη χρήση του πιστολιού λακαρίσματος δεν μεταδίδονται δονήσεις σε μέρη του σώματος του χειριστή. Οι δυνάμεις ανάκρουσης είναι μηδαμινές.

6.4. Χρήση σε περιοχές με κίνδυνο εκρήξεων**6.4.1 Γενικά**

Το πιστόλι λακαρίσματος είναι εγκεκριμένο για χρήση / φύλαξη σε περιοχές με κίνδυνο έκρηξης της ζώνης Ex 1 και 2.

**Προειδοποίηση! Κίνδυνος έκρηξης!**

- **Οι ακόλουθες χρήσεις και ενέργειες οδηγούν στην απώλεια της αντιεκρηκτικής προστασίας και για τον λόγο αυτό απαγορεύονται:**
- Η εισαγωγή του πιστολιού λακαρίσματος σε περιοχές με κίνδυνο έκρηξης της ζώνης Ex 0!
- Η χρήση διαλυτών και καθαριστικών, σε βάση αλογονομένων υδρογονανθράκων! Οι χημικές αντιδράσεις που εμφανίζονται κατά την χρήση των παραπάνω μπορεί να προκαλέσουν έκρηξη!

6.4.2 Πρόσθετες υποδείξεις για το ηλεκτρονικό σύστημα μέτρησης πίεσης

Το ηλεκτρονικό σύστημα μέτρησης πίεσης υποβλήθηκε σε έλεγχο προτύπου κατασκευής. Έχει σχεδιαστεί, κατασκευαστεί και παραχθεί σε συμφωνία με την Ευρωπαϊκή Οδηγία 2014/34/ΕΕ. Κατηγοριοποιήθηκε σύμφωνα με τα πρότυπα Ex ia IIC T4 Ga ή Ex ia IIC T4 Gb. Επιτρέπεται να χρησιμοποιείται και να φυλάσσεται στις ζώνες Ex 1 και 2 και σε θερμοκρασίες περιβάλλοντος έως 60°C. Φορέας ελέγχου: KEMA 05 ATEX 1090 X. Περαιτέρω εγκρίσεις: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C και CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.



Προειδοποίηση! Κίνδυνος έκρηξης!

Οι παρακάτω τρόποι χρήσης και χειρισμοί οδηγούν στην απώλεια της προστασίας από έκρηξη, καθώς και της αξίωσης εγγύησης και για το λόγο αυτό απαγορεύονται:

- Αντικατάσταση μπαταρίας εντός περιοχών με κίνδυνο έκρηξης!
- Άνοιγμα της πρόσθιας πλάκας για ένδειξη πίεσης!
- Τοποθέτηση μπαταρίας διαφορετικής από την CR 1632, Ετ. Renata! Συνιστάται η αντικατάσταση της στεγάνωσης στην υποδοχή μπαταριών κατά την αντικατάσταση μπαταρίας!

7. Θέση σε λειτουργία



Προειδοποίηση! Κίνδυνος έκρηξης!

- Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά ελαστικούς σωλήνες χωρίς τεχνικά ελαττώματα, ανθεκτικούς σε διαλύτες, αντιστατικούς, χωρίς ζημιές, οι οποίοι διαθέτουν μόνιμη ανθεκτικότητα τουλάχιστον 10 bar, π.χ. **Αρ. είδους 53090!**



Υπόδειξη!

Φροντίστε να επικρατούν οι ακόλουθες συνθήκες:

- Σύνδεση πιεσμένου αέρα με εξωτερικό σπειρώμα 1/4" ή κατάλληλο συνδετικό μαστό SATA.

**Υπόδειξη!**


- Ελάχιστη παροχή πεπιεσμένου αέρα (κατανάλωση αέρα) και πίεση (συνιστώμενη πίεση εισόδου πιστολιού), σύμφωνα με το κεφάλαιο 2.
 - Καθαρός πεπιεσμένος αέρας, π.χ. με φίλτρο SATA filter 484, **Αρ. είδους 92320**
 - Εύκαμπτος σωλήνας πεπιεσμένου αέρα με τουλάχιστον 9 mm εσωτερική διάμετρο (δείτε προειδοποίηση), π.χ. **Αρ. είδους 53090**.
1. Ελέγξτε τη σωστή στερέωση όλων των βιδών **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** και **[2-5]**. Συσφίξτε το ακροφύσιο χρώματος **[2-1]** σύμφωνα με **[7-4]** με το χέρι (14 Nm). Ελέγξτε τη σωστή στερέωση της βίδας ασφάλισης **[2-5]** σύμφωνα με **[10-1]** και συσφίξτε την εάν χρειαστεί.
 2. Ξεπλύνετε το κανάλι χρώματος με κατάλληλο καθαριστικό υγρό **[2-6]**, **λάβετε υπόψη σας το κεφάλαιο 8**.
 3. Διευθετήστε το ακροφύσιο αέρα: Κάθετη δέσμη ψεκασμού **[2-7]**, οριζόντια δέσμη ψεκασμού **[2-8]**.
 4. Συναρμολογήστε το φίλτρο λάκας **[2-9]** και το δοχείο ροής **[2-10]**.
 5. Συμπληρώστε χρώμα στο δοχείο ροής (μέγιστη πλήρωση 20 mm κάτω από την άνω ακμή), κλείστε το με το καπάκι **[2-11]** και τοποθετήστε την ασφάλεια υπερχειλίσης **[2-12]**.
 6. Βιδώστε το ακροστόμιο σύνδεσης **[2-13]** (δεν περιλαμβάνεται στο παραδοτέο υλικό) στη σύνδεση αέρα.
 7. Συνδέστε τον εύκαμπτο σωλήνα πεπιεσμένου αέρα **[2-14]**.

7.1. Ρυθμίστε την πίεση εισόδου του πιστολιού**Υπόδειξη!**

- Πιέστε εντελώς το έλασμα σκανδάλης και ρυθμίστε την πίεση εισόδου του πιστολιού (δείτε κεφάλαιο 2) σύμφωνα με μία από τις παρακάτω ενότητες (**[3-1]**, **[3-2]**, **[3-3]**, **[3-4]** έως **[3-5]**), απελευθερώστε ξανά τη σκανδάλη.
- Στα **[3-3]**, **[3-4]** και **[3-5]** πρέπει το μικρόμετρο αέρα **[1-13]** να είναι πλήρως ανοιχτό/σε κάθετη θέση.
- Εάν δεν επιτυγχάνεται η απαιτούμενη πίεση εισόδου του πιστολιού, πρέπει να αυξήσετε την πίεση στο δίκτυο πεπιεσμένου αέρα. Πολύ υψηλή πίεση οδηγεί σε μεγάλη απαιτούμενη δύναμη για τον χειρισμό της σκανδάλης.

- [3-1] Πιστόλι λακαρίσματος με ψηφιακή ένδειξη πίεσης (Ακριβής μέθοδος).
- [3-2] **SATA adam 2** (Παρελκόμενος εξοπλισμός / Ακριβής μέθοδος).
- [3-3] Ξεχωριστό μανόμετρο με ρυθμιστική διάταξη (Παρελκόμενος εξοπλισμός).
- [3-4] Ξεχωριστό μανόμετρο χωρίς ρυθμιστική διάταξη (Παρελκόμενος εξοπλισμός).
- [3-5] Μέτρηση πίεσης στο δίκτυο πετρεσμένου αέρα (η πιο ανακριβής μέθοδος).

7.2. Ρύθμιση όγκου ροής υλικού [4-1], [4-2], [4-3] και [4-4] - Ρύθμιση ποσότητας υλικού εντελώς ανοιχτή

	Υπόδειξη!
Όταν είναι εντελώς ανοιχτή η ρύθμιση ποσότητας υλικού υπάρχει ελάχιστη φθορά στο ακροφύσιο χρώματος και στη βελόνα. Επιλέξτε το μέγεθος του ακροφυσίου ανάλογα με το μέσο ψεκασμού και την ταχύτητα εργασίας.	



7.3. Ρύθμιση δέσμης ψεκασμού

- Ρύθμιση πλατιάς δέσμης ψεκασμού (εργοστασιακή ρύθμιση) [5-1].
- Ρύθμιση στρογγυλής δέσμης ψεκασμού [5-2].

7.4. Λακάρισμα

Για να βάψετε, τραβήξτε τελείως τη σκανδάλη [6-1]. Κρατάτε και οδηγείτε το πιστόλι βαφής σύμφωνα με το [6-2]. Να τηρείτε απόσταση ψεκασμού σύμφωνα με το κεφάλαιο 2.

8. Καθαρισμός του πιστολιού λακαρίσματος

		Προειδοποίηση! Προσοχή!
<ul style="list-style-type: none"> • Πριν από όλες τις εργασίες καθαρισμού, αποσυνδέστε το πιστόλι λακαρίσματος από το δίκτυο πετρεσμένου αέρα! • Κίνδυνος τραυματισμού από ακούσια έξοδο πετρεσμένου αέρα και/ή έξοδο του μέσου ψεκασμού! • Αδειάστε πλήρως το πιστόλι λακαρίσματος και το δοχείο ροής, απορρίψτε με τον προβλεπόμενο τρόπο το μέσο ψεκασμού! 		

**Προειδοποίηση! Προσοχή!**

- Αποσυναρμολογείτε και συναρμολογείτε τα εξαρτήματα με μεγάλη προσοχή! Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά τα περιλαμβανόμενα ειδικά εργαλεία!
- **Χρησιμοποιείτε ουδέτερο καθαριστικό (Τιμή pH 6 έως 8)!***
- **Μην χρησιμοποιείτε οξέα, αλκαλικά διαλύματα, βάσεις, αποχρωστικά, ακατάλληλα αναγεννημένα λάδια ή άλλα διαβρωτικά καθαριστικά μέσα!***
- Μην εμβυθίζετε το πιστόλι βαφής σε καθαριστικό υγρό!* **Σε καμία περίπτωση δεν επιτρέπεται να φτάσει καθαριστικό υγρό στα κανάλια αέρα!**
- Μην καθαρίζετε το κρύσταλλο της ηλεκτρονικής ένδειξης πίεσης με αιχμηρά, κοφτερά ή τραχιά αντικείμενα!
- Καθαρίζετε τις σπές μόνο με βούρτσες καθαρισμού SATA ή βελόνες καθαρισμού ακροφυσίων SATA. Η χρήση άλλων εργαλείων μπορεί να οδηγήσει σε ζημιές και αλλοίωση της δέσμης ψεκασμού. Συνιστώμενος παρελκόμενος εξοπλισμός: Σετ καθαρισμού **Αρ. είδους 64030**.
- Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά πλυντήρια πιστολιών λακαρίσματος που συνιστά η SATA! Τηρείτε τις οδηγίες λειτουργίας!
- Εφαρμόζετε καθ' όλη τη διάρκεια πλύσης στο κανάλι αέρα, καθαρό πεπιεσμένο αέρα!
- Η κεφαλή ψεκασμού πρέπει να δείχνει προς τα κάτω!
- **Αφήνετε το πιστόλι καθαρισμού μόνο κατά τη διάρκεια της πλύσης μέσα στο πλυντήριο!*,****
- **Μην χρησιμοποιείτε ποτέ καθαριστικά συστήματα με υπερήχους - Κίνδυνος ζημιάς σε ακροφύσια ψεκασμού και επιφάνειες!***
- **Μετά τον καθαρισμό του πιστολιού λακαρίσματος και του καναλιού χρώματος, στεγνώστε το ακροφύσιο αέρα μαζί με το σπείρωμα και το δοχείο ροής με καθαρό πεπιεσμένο αέρα!***

* διαφορετικά υπάρχει κίνδυνος διάβρωσης

** διαφορετικά υπάρχει κίνδυνος ζημιάς των ηλεκτρονικών σε πιστόλια τύπου DIGITAL

**Υπόδειξη!**

- Μετά τον καθαρισμό ελέγξτε την εικόνα ψεκασμού του συγκροτήματος ακροφυσίων!
- Περαιτέρω συμβουλές για τον καθαρισμό: www.sata.com/TV.

9. Συντήρηση

**Προειδοποίηση! Προσοχή!**

- Πριν από όλες τις εργασίες συντήρησης, αποσυνδέστε το πιστόλι λακαρίσματος από το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα!
- Αποσυναρμολογείτε και συναρμολογείτε τα εξαρτήματα με μεγάλη προσοχή! Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά τα περιλαμβανόμενα ειδικά εργαλεία!

9.1. Αντικατάσταση συγκροτήματος ακροφυσίων [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] και [7-6]

Όλα τα σετ ακροφυσίων SATA αποτελούνται από "Ακίδα χρώματος" [7-1], "Ακροφύσιο αέρα" [7-2] και "Ακροφύσιο χρώματος" [7-3] και έχουν ρυθμιστεί με το χέρι σε τέλεια εικόνα ψεκασμού. Γρασάρετε την ακίδα χρώματος [7-1] στην περιοχή της στεγανοποίησης ακίδας (περ. 3 cm μπροστά από το δαχτυλίδι της ακίδας, ελατήριο της ακίδας χρώματος) και το σπείρωμα της βίδας ρύθμισης ποσότητας υλικού [1-11]. Το σετ ακροφυσίων πρέπει να αντικαθίσταται πάντα κομπλέ. Μετά την τοποθέτηση ρυθμίζετε τη διέλευση υλικού σύμφωνα με το κεφάλαιο 7.2.

9.2. Αντικατάσταση του παρεμβύσματος στεγανοποίησης της βελόνας ψεκασμού Βήματα: [8-1], [8-2] και [8-3]

Η αντικατάσταση είναι απαραίτητη, όταν διαφεύγει μέσω ψεκασμού από τον αυτορυθμιζόμενο στυπιοθλίπτη βελόνας ψεκασμού. Αφαιρέστε τη σκανδάλη σύμφωνα με το [8-2]. Μετά την αποσυναρμολόγηση, ελέγξτε τη βελόνα χρώματος για ζημιές, και αν απαιτείται αντικαταστήστε τη σειρά ακροφυσίων. Κατά την τοποθέτηση της σκανδάλης φροντίστε για τη σωστή τοποθέτηση του τροχού σύσφιξης [8-2]. Μετά την τοποθέτηση ρυθμίστε τη διέλευση υλικού σύμφωνα με το κεφάλαιο 7.2.

9.3. Αντικατάσταση του εμβόλου αέρα, του ελατηρίου του και του μικρομέτρου αέρα Βήματα: [9-1], [9-2] και [9-3]



Προειδοποίηση!

- Αποσυνδέστε το πιστόλι λακαρίσματος από το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα!

Απαιτείται αντικατάσταση, όταν με μη πατημένη σκανδάλη εξέρχεται αέρας από το ακροφύσιο αέρα ή το μικρόμετρο αέρα. Μετά την αποσυναρμολόγηση γρασάρετε το δαχτυλίδι μικρομέτρου αέρα με το γράσο πιστολιού SATA (αρ. πρ. 48173), τοποθετήστε το μαζί με το έμβολο αέρα και βιδώστε τη βίδα ασφάλισης χρησιμοποιώντας το πολυεργαλείο SATA Kombi-Tool με μεγ. 1 Nm. [9-1]. Μετά την τοποθέτηση ρυθμίστε τη διέλευση υλικού σύμφωνα με το κεφάλαιο 7.2.



Προειδοποίηση!

- Ελέγξτε τη σωστή στερέωση της βίδας ασφάλισης! Το μικρόμετρο αέρα μπορεί να εκτιναχθεί ανεξέλεγκτα από το πιστόλι λακαρίσματος!

9.4. Αντικατάσταση στεγάνωσης (πλευρά αέρα)



Προειδοποίηση!

- Αποσυνδέστε το πιστόλι λακαρίσματος από το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα!

Βήματα: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] και [9-5]

Η αντικατάσταση του αυτορυθμιζόμενου παρεμβύσματος στεγανοποίησης [9-5] είναι απαραίτητη, όταν εξέρχεται αέρας από τη σκανδάλη.

1. Μετά την αποσυναρμολόγηση ελέγχετε τα βάκτρα του εμβόλου αέρα [9-4] και ενδεχομένως προβαίνετε σε καθαρισμό, ενώ σε περίπτωση βλάβης (π.χ. γρατσουνιές ή παραμορφώσεις) αντικαταστήστε τα, γρασάρετε με γράσο υψηλής απόδοσης SATA (αρ. πρ. 48173) και συναρμολογήστε προσέχοντας την κατεύθυνση κατά την τοποθέτηση!
2. Γρασάρετε, επίσης, το δαχτυλίδι μικρομέτρου αέρα, τοποθετήστε το μαζί με το έμβολο αέρα και βιδώστε τη βίδα ασφάλισης με το γνήσιο σύνθετο εργαλείο SATA σε μέγ. 1 Nm με το γνήσιο σύνθετο εργαλείο SATA σε

μέγ. 1 Nm.

Μετά την τοποθέτηση ρυθμίστε τη ροή υλικού, σύμφωνα με το κεφάλαιο 7.2.



Προειδοποίηση!

- Ελέγξτε τη σωστή στερέωση της βίδας ασφάλισης! Το μικρόμετρο αέρα μπορεί να εκτιναχθεί ανεξέλεγκτα από το πιστόλι λακαρίσματος!

9.5. Αντικατάσταση του συστήματος CCS (ColorCode-System)

Ο δίσκος CCS για τη σήμανση του πιστολιού βαφής μπορεί να αντικατασταθεί σύμφωνα με το [9-6].

9.6. Αντικατάσταση του άξονα ρύθμισης στρογγυλής/πλατιάς δέσμης Βήματα: [10-1], [10-2], [10-3]

Η αντικατάσταση απαιτείται όταν εξέρχεται αέρας στη ρύθμιση ή όταν δεν λειτουργεί η ρύθμιση.

1. Αφαίρεση του παλιού άξονα
 - Αφαιρέστε τη βίδα [10-1] (Torx TX20)
 - Αφαιρέστε το κουμπί [10-2]
 - Ξεβιδώστε τον άξονα [10-3] με το κλειδί (μέγεθος 14)
 - Ελέγξτε την υποδοχή της ατράκτου για υπολείμματα υλικού ή βαφής, ενδεχομένως αφαιρέστε τα και καθαρίστε με διαλυτικό
2. Τοποθέτηση του νέου άξονα
 - Βιδώστε τον άξονα [10-3]
 - Τοποθετήστε το κουμπί [10-2] στην εξαγωγική διατομή του άξονα
 - Στερεώστε τη βίδα ασφάλισης [10-1] (Torx TX20) με μεγ. 1 Nm - εκεί στερεώστε το κουμπί

9.7. Αντικατάσταση της μπαταρίας (DIGITAL) [11-1] και [11-2]



Προειδοποίηση! Κίνδυνος έκρηξης!

- Η αντικατάσταση της μπαταρίας πρέπει να γίνεται αποκλειστικά έξω από περιοχές όπου υπάρχει κίνδυνος έκρηξης!

**Προειδοποίηση! Κίνδυνος έκρηξης!**

- Τηρείτε οπωσδήποτε τις οδηγίες ασφαλείας του κεφαλαίου 6.4.2!
- Μην ανοίγετε την πλάκα κάλυψης της ψηφιακής μονάδας [11-3]! Η εγγύηση παύει να ισχύει σε περίπτωση παραβίασης!

Η διάρκεια λειτουργίας της μπαταρίας κυμαίνεται ανάλογα από την εκάστοτε χρήση από 1 έως 3 έτη. Η χωρητικότητα της μπαταρίας επιτηρείται ηλεκτρονικά. Για τον αποκλεισμό λαθών μέτρησης η ένδειξη απενεργοποιείται όταν δεν επαρκεί η χωρητικότητα της μπαταρίας και πρέπει να αντικαθίσταται η μπαταρία. Ανάλογα με την ένδειξη και τη χρήση, η μπαταρία πρέπει να αντικαθίσταται εντός των παρακάτω χρονικών ορίων:

Ένδειξη:

Σύμβολο μπαταρίας 4-5 εβδομάδες

Θαυμαστικό (αναβοσβήνει) 2-3 εβδομάδες

ΈνδειξηAnzeige "Lo^b" κατά την ενεργοποίηση <1

Βιδώστε με το χέρι το νέο κάλυμμα της θήκης μπαταρίας με προ-τοποθετημένη φλάντζα (κωδ. **1057414** συμπεριλαμβανομένης της μπαταρίας) και ελέγξτε τη λειτουργία.

10. Αντιμετώπιση βλαβών

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Ασταθής δέσμη ψεκασμού (πέταγμα/ασταθής εκτόξευση) ή φυσαλίδες αέρα στο δοχείο ροής	Το ακροφύσιο χρώματος δεν είναι συσφιγμένο επαρκώς	Συσφίξτε το ακροφύσιο χρώματος [2-1] με το κλειδί πολλαπλών χρήσεων
Φυσαλίδες αέρα στο δοχείο ροής	Το ακροφύσιο αέρα είναι χαλαρωμένο	Συσφίξτε το ακροφύσιο αέρα [2-2] με το χέρι
	Το διάκενο μεταξύ του ακροφυσίου αέρα και του ακροφυσίου χρώματος („κύκλωμα αέρα“) περιέχει ακαθαρσίες	Καθαρίστε το κύκλωμα αέρα, προσέξτε το κεφάλαιο 8

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Φυσαλίδες αέρα στο δοχείο ροής	Το συγκρότημα ακροφυσίων είναι ακάθαρτο ή κατεστραμμένο	Καθαρισμός συγκροτήματος ακροφυσίων, κεφάλαιο 8 ή αντικατάσταση, κεφάλαιο 9.1
	Πολύ λίγο μέσο ψεκασμού στο δοχείο ροής	Συμπληρώστε μέσο ψεκασμού στο δοχείο ροής [1-6]
	Στεγανοποιητικό παρέμβυσμα βελόνας χρώματος κατεστραμμένο	Αντικατάσταση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος, κεφάλαιο 9.3
Η εικόνα ψεκασμού είναι πολύ στενή, στραβή, μονόπλευρη ή παρουσιάζει διακοπές	Τα ανοίγματα του ακροφυσίου αέρα είναι μπλοκαρισμένα από βερνίκι	Καθαρίστε το ακροφύσιο αέρα, προσέξτε το κεφάλαιο 8
	Η κεφαλή του ακροφυσίου χρώματος (μύτη ακροφυσίου χρώματος) έχει υποστεί ζημιά	Ελέγξτε τη μύτη του ακροφυσίου χρώματος για ζημιές και αντικαταστήστε εάν χρειαστεί το συγκρότημα, κεφάλαιο 9.1
Η ρυθμιστική βίδα στρογγυλής/πλατιάς δέσμης ψεκασμού δεν περιστρέφεται	Ακάθαρτη βαλβίδα ρύθμισης	Αποσυναρμολογήστε το σύστημα ρύθμισης στρογγυλής / πλατιάς ακτίνας, επισκευάστε την ή αντικαταστήστε την πλήρως, κεφάλαιο 9.7
Το πιστόλι λακαρίσματος δεν μπορεί να απενεργοποιηθεί τον αέρα	Η έδραση του εμβόλου αέρα είναι ακάθαρτη ή το έμβολο αέρα έχει φθαρεί	Καθαρίστε την έδραση του εμβόλου αέρα και/ή αντικαταστήστε το έμβολο αέρα, το συγκρότημα εμβόλου αέρα, κεφάλαιο 9.4

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Σκουριά στο σπείρωμα του ακροφυσίου αέρα, στο κανάλι υλικού (σύνδεση δοχείου) ή στο σώμα του πιστολιού λακαρίσματος	Το καθαριστικό υγρό (υδατώδες) παραμένει πολύ ώρα στο/μέσα στο πιστόλι	Καθαρισμός, προσέξτε το κεφάλαιο 8 , αντικατάσταση του σώματος του πιστολιού
	Ακατάλληλα καθαριστικά υγρά	
Η ψηφιακή ένδειξη είναι μαύρη	Το πιστόλι παρέμεινε για πολύ ώρα μέσα στο καθαριστικό υγρό	Καθαρισμός, προσέξτε το κεφάλαιο 8 , αναθέστε την αντικατάσταση της ψηφιακής μονάδας
	Λάθος θέση του πιστολιού στο πλυντήριο	
Το μέσο ψεκασμού εξέρχεται πίσω από τη στεγάνωση της βελόνας χρώματος	Η στεγάνωση της βελόνας χρώματος έχει χαλάσει ή δεν υπάρχει	Αντικατάσταση/τοποθέτηση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος, κεφάλαιο 9.3
	Η βελόνα χρώματος είναι ακάθαρτη ή κατεστραμμένη	Αντικαταστήστε το συγκρότημα ακροφυσίου, κεφάλαιο 9.1 ή αντικαταστήστε το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα της βελόνας χρώματος, κεφάλαιο 9.3
Το πιστόλι λακαρίσματος στάζει από την κεφαλή του ακροφυσίου χρώματος („μύτη ακροφυσίου χρώματος“)	Ξένο σώμα μεταξύ κεφαλής βελόνας χρώματος και ακροφυσίου χρώματος	Καθαρίστε το ακροφύσιο χρώματος και τη βελόνα χρώματος, προσέξτε το κεφάλαιο 8
	Ζημιά στο συγκρότημα ακροφυσίου	Αντικατάσταση συγκροτήματος ακροφυσίου, κεφάλαιο 9

11. Απόρριψη

Απόρριψη του εντελώς άδειου πιστολιού λακαρίσματος ως υλικό ανακύκλωσης. Για την αποφυγή πρόκλησης ζημιών στο περιβάλλον, απορρίψτε την μπαταρία και τα υπολείμματα του μέσου ψεκασμού ξεχωριστά από το πιστόλι λακαρίσματος, με τον προβλεπόμενο τρόπο. Τηρείτε τους τοπικούς κανονισμούς!



12. Εξυπηρέτηση πελατών

Παρελκόμενο εξοπλισμό, ανταλλακτικά και τεχνική υποστήριξη θα λάβετε από τον τοπικό σας έμπορο της SATA.

13. Εγγύηση / Νομική ευθύνη

Ισχύουν οι Γενικοί Όροι Συναλλαγών της SATA και ενδεχόμενες περαιτέρω συμβάσεις καθώς και η ισχύουσα νομοθεσία.

Η SATA δεν φέρει καμία ευθύνη ειδικά σε:

- Μη τήρηση των οδηγιών λειτουργίας
- Μη προβλεπόμενη χρήση του προϊόντος
- Εκτέλεση των εργασιών από μη εκπαιδευμένο προσωπικό
- Παράλειψη χρήσης ατομικού εξοπλισμού προστασίας
- Παράλειψη χρήσης αυθεντικών ανταλλακτικών και αυθεντικού παρελκόμενου εξοπλισμού
- Αυθαίρετων μετατροπών και τεχνικών τροποποιήσεων
- Φυσική φθορά / παλαιώση
- Χτυπήματα που υπερβαίνουν τον σκοπό της χρήσης
- Εργασίες συναρμολόγησης και αποσυναρμολόγησης

14. Ανταλλακτικά [13]

	Αρ. εί-δους	Ονομασία
1	1826	Συσκευασία με 4 ασφάλειες υπερχείλισης για πλαστικά δοχεία 0,6 λίτρα
2	49395	Βιδωτό καπάκι για πλαστικό δοχείο 0,6 l
3	27243	Δοχείο ροής ταχείας αντικατάστασης 0,6 l QCC (πλαστικό)
4	211508	Τσιμούχα
5	140582	Συσκευασία με 5 στοιχεία στεγάνωσης για μπεκ βαφής
6	86843	Στέλεχος εμβόλου αέρα

	Αρ. εί- δους	Ονομασία
7	133942	Βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος (πλευρά αέρα)
8	211458	Σετ τροχαλιών σκανδάλης
9	211433	Σετ σκανδάλης
10	19745	Στρεφόμενος σύνδεσμος με εξωτερικό σπείρωμα 1/4" x M15 x 1 για πιστόλια βαφής που δεν είναι DIGITAL
11	211409	Συσκευασία με 4 κλιπ CCS (πράσινο, μπλε, κόκκινο, μαύρο)
12	1057357	Ρικνωτό κουμπί και βίδα (2 τεμάχια έκαστο)
13	213025	Ρυθμιστική βίδα για στρογγυλή/πλατιά δέσμη ψεκασμού
14	133934	Συσκευασία με 3 στεγανοποιητικά παρεμβύσματα για τη ρυθμιστική βίδα στρογγυλής/πλατιάς δέσμης ψεκασμού
15	211391	Συσκευασία με 3 βίδες ασφάλισης για το μικρόμετρο αέρα της σειράς 5000
16	133991	Συσκευασία με 3 κεφαλές εμβόλου αέρα
17	211466	Μικρόμετρο αέρα
18	133959	Σετ ελατηρίων από 3x βελόνες χρώματος/ 3x ελατήρια εμβόλου αέρα έκαστο
19	211474	Ρύθμιση ποσότητας υλικού με αντιπερικόχλιο
20	15438	Στεγανοποιητικό παρέμβυσμα βελόνας χρώματος
21	3988	Μεμονωμένη συσκευασία φίλτρων λάκας με περιεχόμενο 10 τεμαχίων
	76018	Συσκευασία με 10 x 10 τεμάχια φίλτρων λάκας
	76026	Συσκευασία με 50 x 10 τεμάχια φίλτρων λάκας
22	1057414	Σετ μπαταρίας με βίδα ασφάλισης και στεγανοποιητικό παρέμβυσμα για το σύστημα DIGITAL
23	211441	Βάση παρεμβύσματος στεγανοποίησης με κύλινδρο για τη σειρά 5000 DIGITAL
24	16162	Στρεφόμενος σύνδεσμος με εξωτερικό σπείρωμα 1/4" για πιστόλια βαφής DIGITAL
25	211516	Αρθρωτή σύνδεση με βάση παρεμβύσματος στεγανοποίησης και κύλινδρο για τη σειρά 5000 DIGITAL

	Αρ. εί- δους	Ονομασία
	1057323	Σετ εργαλείων

<input type="checkbox"/>	Περιλαμβάνεται στο σετ επισκευής (κωδ. πρ. 1047522)
<input checked="" type="checkbox"/>	Περιλαμβάνεται στη μονάδα συντήρησης εμβόλου αέρα (Αρ. είδους 82552)
<input type="checkbox"/>	Περιλαμβάνεται στο σετ ελατηρίων (Αρ. είδους 133959)
<input type="checkbox"/>	Περιλαμβάνεται στο σετ στεγανοποιητικών παρεμβυσμάτων (Αρ. είδους 136960)

16. Δήλωση συμμόρφωσης της Ε.Κ.

Κατασκευαστής:

SATA GmbH & Co. KG
Domertalstrasse 20
D-70806 Kornwestheim

Με το παρόν δηλώνουμε ότι το παρακάτω προϊόν τηρεί σύμφωνα με τον σχεδιασμό του, την κατασκευή και τον τρόπο κατασκευής του με τον οποίο διατίθεται στο εμπόριο, τις βασικές απαιτήσεις ασφαλείας της Ευρωπαϊκής Οδηγίας 2014/34/ΕΕ καθώς και των ισχυουσών τη στιγμή της δήλωσης συμμόρφωσης τροποποιήσεων και μπορεί σύμφωνα με την Ευρωπαϊκή Οδηγία 2014/34/ΕΕ και λαμβανομένης υπόψη της επισήμανσης των προϊόντων κατά ATEX να χρησιμοποιηθεί σε περιοχές με κίνδυνο εκρήξεων.

Χαρακτηρισμός προϊόντος: Πιστόλι λακαρίσματος

Περιγραφή τύπου: SATAjet X 5500 RP/HVLP / DIGITAL

Χαρακτηρισμός ATEX: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Οργανισμός ελέγχου: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Περιγραφή τύπου: SATAjet X 5500 RP/HVLP

Χαρακτηρισμός ATEX: II 2 G Ex ia IIC T4

Σχετικές Οδηγίες της Ε.Ε.:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- Οδηγία της Ε.Ε. σχετικά με τις μηχανές 2006/42/ΕΚ

- Ευρωπαϊκή Οδηγία 2014/34//ΕΕ σχετικά με συσκευές και συστήματα προστασίας για προβλεπόμενη χρήση σε περιοχές με κίνδυνο έκρηξης

Εφαρμοζόμενα εναρμονισμένα πρότυπα:

- DIN EN 1127-1:2011 "Προστασία από έκρηξη Μέρος 1: Βασικές αρχές και μέθοδοι"
- DIN EN 13463-1:2009 „Μη ηλεκτρικές συσκευές για χρήση σε εκρηκτικές περιοχές – Τμήμα 1ο: Βάσεις και απαιτήσεις“
- DIN EN ISO 12100:2011, "Ασφάλεια μηχανημάτων, γενικές απαιτήσεις"
- DIN EN 1953:2013 "Συσκευές ψεκασμού για επιστρωτικά υλικά – Απαιτήσεις ασφαλείας"

Εφαρμοζόμενα εθνικά πρότυπα:

- DIN 31000:2011 "Γενικές κατευθυντήριες οδηγίες για την ασφαλή διαμόρφωση τεχνικών προϊόντων"

Τα απαιτούμενα έγγραφα σύμφωνα με την οδηγία 2014/34/Ε.Ε. παράρτημα VIII έχουν κατατεθεί στον κοινοποιημένο οργανισμό αριθμός 0123 με τον αριθμό εγγράφου 70023722 για 10 έτη.

70806 Kornwestheim, 08.06.2016



Albrecht Kruse





Γενικός διευθυντής

SATA GmbH & Co. KG

Tartalomjegyzék [eredeti változat: német]

1. Szimbólumok.....	207	8. A szórópisztoly tisztítása.....	215
2. Műszaki adatok	207	9. Karbantartás.....	216
3. Szállítási terjedelem	209	10. Zavarok elhárítása.....	219
4. A szórópisztoly felépítése.....	209	11. Hulladékkezelés	221
5. Rendeltetésszerű használat .	209	12. Vevőszolgálat	221
6. Biztonsági tudnivalók.....	210	13. Szavatosság/felelősség.....	221
7. Üzembe helyezés.....	213	14. Pótalkatrészek.....	221
		16. EK Megfelelőség nyilatko- zat.....	222

1. Szimbólumok

	Figyelmeztetés! olyan veszélyre, ami halálos vagy súlyos sérüléseket okozhat.
	Vigyázat! olyan veszélyes helyzettől, ami anyagi károkat okozhat.
	Robbanásveszély! Figyelmeztetés olyan veszélyre, ami halálos vagy súlyos sérüléseket okozhat.
	Figyelem! Hasznos tippek és tanácsok.

2. Műszaki adatok

Pisztoly bemeneti nyomás		
RP	Operating range (felhasználási terület)	0,5 bar - 2,4 bar
	"Compliant"	max. 2,0 bar
HVLP	Operating range (felhasználási terület)	0,5 bar - 2,4 bar
	HVLP	max. 2,0 bar
	"Compliant"	> 2,0 bar (Fúvóka-belsőnyomás > 0,7 bar)
	Compliant törvényalko- tás Lombardia/Olasz- ország	< 2,5 bar (Fúvóka-belsőnyomás < 1,0 bar)

fecskendező távolság		
RP	Operating range (felhasználási terület)	10 cm - 21 cm
	ajánlott	17 cm - 21 cm
HVLP	Operating range (felhasználási terület)	10 cm - 21 cm
	ajánlott	10 cm - 15 cm

Max. bemeneti pisztolynomás	
	10,0 bar

Levegő-felhasználás a pisztoly 2,0 bar bemeneti nyomása mellett	
RP	290 NI/min
HVLP	430 NI/min

A szórandó közeg max. hőmérséklete	
	50 °C

Súly Változat	Standard	DIGITAL
tartály nélkül	496 g	498 g
RPS tartállyal 0,6 l	548 g	550 g
többször használható tartállyal 0,6 l	668 g	670 g
alumínium többször használható tartállyal 1,0 l	687 g	689 g
0,6 l-es RPS tartállyal digitális nyomásméréssel	588 g (adam 2-vel)	-
plusz súly a forgócsuklós válto- zatnál	11 g	8 g

Sűrített levegő csatlakozó	
	1/4" külső menet

A (műanyag) festékedény töltésmennyisége	
	600 ml

Opcióként: elektronikus nyomásmérő szerkezet	
Be-/ kikapcsolási küszöb	0,2 bar
Kijelző pontossága	± 0,10 bar

Opcióként: elektronikus nyomásmérő szerkezet	
Maximálisan kijelzett érték	9,9 bar
Elem	Renata CR1632 (pl. cikkszám: 213769)

3. Szállítási terjedelem

- Szórópisztoly fúvókakészlettel és festékedénnyel
 - Üzemeltetési utasítás
 - Szerszámkészlet
 - CCS-klipsz
- Alternatív kivitelek:
- forgócsuklóval
 - különböző töltőtérfogattal rendelkező alumíniumból vagy műanyagból készült festékedénnyel
 - elektronikus nyomásmérő szerkezettel

4. A szórópisztoly felépítése [1]



- | | |
|---|---|
| [1-1] Szórópisztoly nyele | [1-11] Anyagmennyiség szabályozó, csavar |
| [1-2] Kengyel | [1-12] Anyagmennyiség szabályozó, ellenanya |
| [1-3] Fúvókakészlet légfúvókával, festékfúvókával (nem látható), festéktúvel (nem látható) | [1-13] Levegő-mikrométer |
| [1-4] Szórópisztoly-csatlakozó QCC-vel | [1-14] A levegő-mikrométer rögzítő csavarja |
| [1-5] Festékedény-csatlakozó QCC-vel | [1-15] Légdugattyú (nem látható) |
| [1-6] Festékszita (nem látható) | [1-16] Sűrített levegő csatlakozó |
| [1-7] Festékedény | [1-17] ColorCode-rendszer (CCS) |
| [1-8] Festékedény fedél | [1-18] A nyomáskijelző frontlemeze (csak a DIGITAL esetében) |
| [1-9] Csepegésgátló | [1-19] Nyomáskijelző (csak a DIGITAL esetében) |
| [1-10] Kör-/ szélessugarú szabályozó | |

5. Rendeltetészerű használat



A szórópisztoly rendeltetésének megfelelően festékek és lakkok, valamint egyéb alkalmas, folyékony közegek (szórando közegek) sűrített levegő segítségével történő szórását szolgálja.



6. Biztonsági tudnivalók

6.1. Általános biztonsági tudnivalók


 	Figyelmeztetés! Vigyázat!
<ul style="list-style-type: none"> • A szórópisztoly használata előtt figyelmesen olvasson végig minden biztonsági tudnivalót és a használati utasítást. A biztonsági tudnivalókat és a megadott lépéseket feltétlenül be kell tartani. • Őrizzen meg minden mellékelt dokumentumot és a szórópisztolyt csak ezekkel a dokumentumokkal együtt adja tovább. 	

6.2. A szórópisztolyra vonatkozó specifikus biztonsági tudnivalók

 	Figyelmeztetés! Vigyázat!
<ul style="list-style-type: none"> • A helyi biztonsági, balesetvédelmi, munkavédelmi és környezetvédelmi előírásokat be kell tartani! • A szórópisztolyt tilos élőlényekre irányítani! • Alkalmazás, tisztítás és karbantartás csak szakember által! • A szórópisztoly használata nem engedhető meg olyan személyeknek, akiknek reakcióképessége kábítószer, alkohol, gyógyszer vagy egyéb körülmény következtében csökkent! • A festékszóró pisztolyt soha ne használja sérülten vagy hiányzó alkatrészek nélkül! Különösképpen kizárólag beszerelt, megszorított rögzítőcsavarral [1-14] használja! A rögzítőcsavart az eredeti SATA kombiszerszámmal húzza meg max. 1 Nm nyomatékkal. • A szórópisztolyt minden használat előtt ellenőrizzük, és szükség esetén javítjuk! • A szórópisztolyt sérülés esetén azonnal üzemem kívül kell helyezni és le kell választani a sűrített levegő hálózatról! • A szórópisztoly önhatalmú átalakítása vagy műszaki módosítása tilos! • Kizárólag eredeti SATA pótalkatrészek, illetve tartozékok alkalmazhatók! • Az alkotóelemek szétszerelését és összeszerelését rendkívül óvatosan kell végezni! Kizárólag a mellékelt speciális szerszám alkalmazható! 	

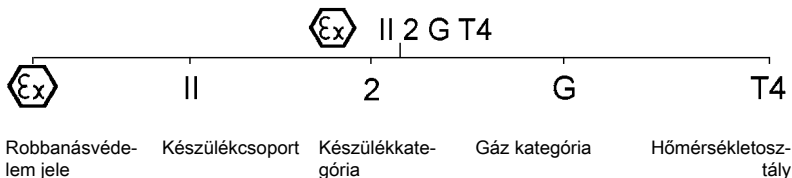
 	Figyelmeztetés! Vigyázat!
<ul style="list-style-type: none"> • Kizárólag a SATA cég által javasolt mosógépek használhatók! Az üzemeltetési utasítást be kell tartani! • Tilos sav-, lúg- vagy benzintartalmú szórandó közegek feldolgozása! • A szórópisztoly alkalmazása tilos gyújtóforrások, úgy mint nyílt tűz, égő cigaretta vagy robbanásvédelemmel nem rendelkező elektromos berendezések közelében! • Kizárólag a munka folytatásához szükséges mennyiségű oldószer, festék, lakk vagy egyéb veszélyes szórandó közeg vihető a szórópisztoly munkatartományába! Azokat a munka befejeztével a rendeltésszerű tárolóhelyekre kell vinni! 	

6.3. Személyi védőfelszerelés

	Figyelmeztetés!
<ul style="list-style-type: none"> • A szórópisztoly alkalmazása, valamint a tisztítás és a karbantartás közben mindig engedélyezett légzés- és szemvédőt, valamint megfelelő védőkesztyűket és munkaruházatot és munkacipőt kell hordani! • A szórópisztoly alkalmazása során előfordulhat a 85 dB(A) hangnyomásszint túllépése. Megfelelő fülvédőt kell viselni! • A forró felület veszélyes, balesetet okozhat (43 °C-nál melegebb) forró anyagok megmunkálásakor viseljen megfelelő védőruházatot. 	

A szórópisztoly alkalmazása közben nem tevődnek át a rezgések a kezelő testrészeire. A visszalökő erők alacsonyak.

6.4. Alkalmazás robbanásveszélyes területeken



6.4.1 Általános tudnivalók

A szórópisztoly 1-es és 2-es robbanásvédelmi zónákban történő alkalmazásra / tárolásra engedélyezett.



Figyelmeztetés! Robbanásveszély!

- A következő alkalmazások és cselekmények a robbanásvédelem megszűnését vonják maguk után és ezért **tilosak**:
- A szórópisztoly 0 robbanásvédelmi zónába besorolt robbanásveszélyes területekre vitele!
- Halogénezett szénhidrogének alapján készült oldó- és tisztítószer alkalmazása! Az ennek során fellépő vegyi reakciók robbanásszerűen történhetnek!

6.4.2 Kiegészítő tudnivalók elektronikus nyomásmérő berendezés esetén

Az elektronikus nyomásmérő berendezést mintapéldány vizsgálatnak vetették alá. A 2014/34/EU irányelv előírásainak megfelelően került kifejlesztésre, tervezésre és gyártásra. Az Ex ia IICT4 Ga, vagy az Ex ia IICT4 Gb szerint lett besorolva. Az Ex-zóna 1-ben és 2-ben 60 °C környezeti hőmérsékletig használható és tárolható. Bevizsgáló állomás: KEMA 05 ATEX 1090 X. További engedélyk: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AExia IIC T4 Ta = 60°C és CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.



Figyelmeztetés! Robbanásveszély!

- A következő alkalmazások és tevékenységek a robbanás elleni védelem és a garancia elvesztésével járnak, így ezek **tilosak**:
- Elemcsere robbanásveszélyes területeken!
 - A nyomáskijelző frontlemezének nyitása!
 - A Renata cég CR 1632 típusú elemétől eltérő típus beszerelése!
- Elemcsere esetén javasoljuk az elemfészek tömítésének cseréjét!

7. Üzembe helyezés



Figyelmeztetés! Robbanásveszély!

- Csak oldószereknek ellenálló, antisztatikus, sértetlen, műszakilag kifogástalan és legalább 10 bar tartós nyomásállósággal rendelkező pneumatikus tömlők (pl. cikkszám: 53090) alkalmazása engedélyezett!



Figyelem!

Gondoskodni kell a következő előfeltételekről:

- 1/4" külső menetes sűrítettlevegő-csatlakozás vagy hozzá illő SATA csatlakozócsonk.
- Biztosítani kell a 2. fejezet szerinti minimális sűrített levegő térfogatáramot (levegő-fogyasztás) és nyomást (a pisztoly javasolt bemeneti nyomása).
- Tiszta sűrített levegő, pl. SATA szűrővel 484, cikkszám: 92320
- Pneumatikus tömlő legalább 9 mm belső átmérővel (lásd a figyelmeztést), pl. cikkszám: 53090.

1. Ellenőrizni kell minden csavar [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] és [2-5] stabil helyzetét. A festékfúvókát [2-1] a [7-4] szerint (14 Nm) kézi erővel meghúzzuk. A rögzítő csavar [2-5] stabil helyzetét a [10-1] szerint ellenőrizzük, szükség esetén meghúzzuk.
2. A festékcsatornát megfelelő tisztítófolyadékkal átmoszuk [2-6], a 8. fejezetet figyelembe kell venni
3. A légfúvóka beszabályozása: Vertikális sugár [2-7], horizontális sugár [2-8].
4. A festékszitát [2-9] és a festékedényt [2-10] felszereljük.
5. A festékedényt feltöltjük (legfeljebb 20 mm-rel a felső perem alatt), fedéllel [2-11] lezárjuk és betesszük a csepegésgátlót [2-12].
6. A csatlakozó csonkot [2-13] (a szállítási terjedelem nem tartalmazza) a levegőcsatlakozásra csavarozzuk.
7. Csatlakoztatjuk a pneumatikus tömlőt [2-14].

7.1. A pisztoly bemeneti nyomásának beállítása



Figyelem!

- A kengyelt teljesen meghúzzuk, a pisztoly bemeneti nyomását (lásd 2. fejezet) a következő szakaszok egyike szerint ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] - [3-5]) beállítjuk, majd újra elengedjük a kengyelt.
- A [3-3], [3-4] és [3-5] esetében a levegő-mikrométernek [1-13] teljesen nyitva kell lennie/függőlegesen kell állnia.
- A pisztoly szükséges bemeneti nyomásának el nem érése esetén a sűrített levegő hálózaton növelni kell a nyomást; a túl magas nyomás túl magas meghúzó erőket eredményez.

[3-1] Szórópisztoly digitális nyomáskijelzővel (egzakt módszer).

[3-2] SATA adam 2 (tartozék / egzakt módszer).

[3-3] Külön manométer szabályozó szerkezettel (tartozék).

[3-4] Külön manométer szabályozó szerkezet nélkül (tartozék).

[3-5] Nyomásmérés a sűrített levegő-hálózaton (pontatlanabb módszer).

7.2. Anyagátáramlás beállítása [4-1], [4-2], [4-3] und [4-4] - Anyagmennyiség-szabályozó teljesen nyitva



Figyelem!

Teljesen nyitott anyagmennyiség-szabályozó esetén a legalacsonyabb a festékfúvóka és a festéktű kopása. A fúvóka méretét a szórando közeg és a munkasebesség függvényében kell kiválasztani.

7.3. A szórósugár beállítása

- A szélessugár beállítása (gyári beállítás) [5-1].
- A körsugár beállítása [5-2].

7.4. Festés

A festéshez a kengyelt teljesen meghúzzuk [6-1]. A szórópisztolyt a [6-2] szerint vezetjük. A 2. fejezet szerinti szórástávolságot be kell tartani.

8. A szórópisztoly tisztítása



Figyelmeztetés! Vigyázat!

- A szórópisztolyt a tisztítási munkák előtt le kell választani a sűrített levegő hálózatról!
- Sérülésveszély a sűrített levegő és/ vagy a szóróanyag közeg váratlan kijutása miatt!
- A szórópisztolyt és a festékedényt teljesen ürítjük, a szóróanyag közegét szakszerűen ártalmatlanítjuk!
- Az alkotóelemek szétszerelését és összeszerelését rendkívül óvatosan kell végezni! Kizárólag a mellékelt speciális szerszám alkalmazható!
- Semleges tisztító folyadékot (pH-érték: 6 - 8 között) kell alkalmazni!*
- Tilos savak, lúgok, bázisok, marószerek, alkalmatlan regenerátumok vagy egyéb agresszív tisztítószerek alkalmazása!*
- A festékpisztolyt soha ne mártsa bele a tisztítófolyadékba!* A tisztítófolyadéknak tilos bejutnia a légcsatornába.
- Az elektronikus nyomáskijelző tárcsáját tilos hegyes, éles vagy durva tárgyakkal tisztítani!
- A furatok csak SATA tisztítókefékkel vagy SATA fúvókatisztító tűkkel tisztíthatók. Az egyéb szerszámok alkalmazása sérüléshez és a szórósugár romlásához vezethet. Javasolt tartozék: Tisztító készlet, cikkszám: 64030.
- Kizárólag a SATA cég által javasolt mosógépek használhatók! Az üzemeltetési utasítást be kell tartani!
- A légcsatornát a mosás közben végig tiszta sűrített levegővel kell ellátni!
- A fúvókafejnek lefelé kell mutatnia!
- A szórópisztolyt csak a mosás időtartamára hagyjuk a mosógépben!*,**
- Tilos az ultrahangos tisztítórendszerek alkalmazása - Megsérülnek a fúvókák és a felületek!**
- A tisztítás után a szórópisztolyt és a festékcsontrát, a légfúvókát a menettel és a festékedénnyel együtt tiszta sűrített levegővel szárazra fújatjuk!*

* egyéb esetben fennáll a korrózió veszélye

** egyéb esetben megsérül a DIGITAL pisztolyok elektronikája



Figyelem!

- A fúvókakészlet tisztítása után ellenőrizni kell a szórási képet!
- További tisztítási tippek: www.sata.com/TV.

9. Karbantartás



Figyelmeztetés! Vigyázat!

- A szórópisztolyt a karbantartási munkák előtt mindig le kell választani a sűrített levegő hálózatról!
- Az alkotóelemek szétszerelését és összeszerelését rendkívül óvatosan kell végezni! Kizárólag a mellékelt speciális szerszám alkalmazható!

9.1. A fúvókakészlet cseréje [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] és [7-6]
Minden SATA fúvókakészlet „Festéktűből” [7-1], „Levegőfúvókából” [7-2] és „Festékfúvókából” [7-3] áll, amelyet a tökéletes festékfelvitelhez manuálisan állítunk be. A tütömítés környékén található festéktűt [7-1] és az anyagmennyiség-szabályozó csavar menetét kenje meg [1-11]. A fúvókakészlet kompletten kell lecserélni. A beépítés után az anyagáthaladást a 7.2-es pont alapján állítsa be.

9.2. Festéktű-tömítés csere lépések: [8-1], [8-2] és [8-3]

Csere szükség, ha az önadagoló festéktű tömítésből szóróanyag lép ki. Szerelje ki a lehúzóvasat a [8-2] szerint. Szétszerelés után ellenőrizze a festéktű épségét, szükség szerint cserélje a fúvókakészletet. A lehúzóvas beépítésekor figyelni kell a biztosítógörgő megfelelő fekvésű helyzetére [8-2]. A beépítés után az anyagáramlást állítsa be a 7.2-es pontnak megfelelően.

9.3. Légdugattyú, dugattyúrugó és mikrométer csere
lépések: [9-1], [9-2] és [9-3]



Figyelmeztetés!

- A szórópisztolyt leválasztjuk a sűrített levegő hálózatról!

Akkor kell cserélni, ha nem lenyomott elsütőbillentyű-kengyel mellett

levegő áramlik ki a levegő fúvókánál vagy a levegő-mikrométernél. A levegő-mikrométer hüvely leszerelése után kenje meg SATA pisztolyzsírral (cikkszám: 48173), a légdugattyúval cserélje, és a rögzítőcsavart az eredeti SATA kombiszerszámmal húzza meg max. 1 Nm nyomatékkal. [9-1]. A beépítés után az anyagáramlást állítsa be a 7.2-es pontnak megfelelően.



Figyelmeztetés!

- A rögzítő csavart ellenőrizzük stabil helyzet tekintetében! A levegő-mikrométer kontrollálatlanul kirepülhet a festékszóró pisztolyból!

9.4. A (levegőoldali) tömítés cseréje



Figyelmeztetés!

- A szórópisztolyt leválasztjuk a sűrített levegő hálózatról!

Lépések: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] és [9-5]

Az önállító tömítést [9-5] ki kell cserélni, ha levegő lép ki az elsütőbilentyű-kengyel alatt.

1. A légdugattyúrúd leszerelése után [9-4] ellenőrizze; szükség szerint tisztítsa és sérülés esetén (pl. karcos vagy görbült) cserélje, nagy teljesítményű SATA kenőzsírral (Cikksz.: 48173) kenje meg és szerelje be, a beszerelési irányra figyeljen!
2. A levegő-mikrométer hüvelyt is kenje meg, a légdugattyúval cserélje, és a rögzítőcsavart az eredeti SATA kombiszerszámmal húzza meg max. 1 Nm nyomatékkal.

A beszerelés után az anyagáramlást a 7.2. fejezetnek megfelelően kell beállítani.



Figyelmeztetés!

- A rögzítő csavart ellenőrizzük stabil helyzet tekintetében! A levegő-mikrométer kontrollálatlanul kirepülhet a festékszóró pisztolyból!

9.5. CCS (ColorCode-rendszer) cseréje

A festékszóró pisztoly egyedi jelölésére szolgáló CCS [9-6] szerint cserélhető ki.

9.6. A kerek/széles sugár beállító orsó cseré lépések:

[10-1], [10-2], [10-3]

A cserére akkor van szükség, ha a szabályozó szerkezetnél levegő szívárog ki, vagy ha a szabályozó szerkezet nem működik.

1. Vegye ki a régi orsót
 - Vegye ki a [10-1] csavart (Torx TX20)
 - Vegye le a gombot [10-2]
 - Csavarozza ki az orsót [10-3] a kulccsal (14-es)
 - Ellenőrizzük az orsófelvételt, hogy nincsen-e rajta visszamaradt anyag, vagy lakk, ha szükséges, távolítsuk el és oldószerrel tisztítsuk meg
2. Az új orsó beépítése
 - Csavarozza be az orsót [10-3]
 - A fejet [10-2] tegye rá az orsó hatszögletes végére
 - Rögzítőcsavar [10-1] (Torx TX20) húzza meg max. 1 Nm nyomatékkal - a fejet közben tartsa meg

9.7. Telep (DIGITAL) cseré [11-1] és [11-2]



Figyelmeztetés! Robbanásveszély!

- Az elem kizárólag robbanásveszélyes területeken kívül cserélhető!
- A 6.4.2 fejezet biztonsági tudnivalóit feltétlenül figyelembe kell venni!
- A digitális egység fedőlapot [11-3] ne nyissa ki! Megszegése esetén a jótállási igény elévül!

Az akkumulátor üzemideje a használat erősségétől függően 1 - 3 év. Az akkumulátor kapacitást az elektronika figyeli. A méréshibák kizárása érdekében a berendezés lekapcsol, amikor az akkumulátor kapacitása már nem elegendő, és ki kell cserélni. Az akkumulátort a következő időközök szerint kell cserélni a kijelző és a használat szerint:

Kijelzés:

Elem jel	4-5 hét
Felkiáltó jel (villog)	2-3 hét
"Lo ^b " kijelzés bekapcsoláskor	<1

Kézzel csavarozza be az új elemtartó rekesz fedelet a rászertölt tömítéssel (Cikkszám: 1057414 elemmel együtt) és ellenőrizze a működést.

10. Zavarok elhárítása

Zavar	Ok	Elhárítás
Nyugtalan szórósugár (csapkodás/köpködés) vagy levegőbuborékok a festékedényben	A festékfúvóka nincs elég szorosan meghúzva	A festékfúvókát [2-1] univerzális kulccsal meghúzzuk
Levegőbuborékok a festékedényben	A légfúvóka kilazult	A légfúvókát [2-2] kézi erővel becsavarjuk
	A légfúvóka és a festékfúvóka közötti tér ("légkörforgás") elszennyeződött	A légkörforgást megtisztogatjuk, a 8. fejezetet szem előtt tartjuk
	A fúvókakészlet elszennyeződött vagy megsérült	A fúvókakészletet megtisztogatjuk, 8. fejezet, illetve kicseréljük, 9.1. fejezet
Levegőbuborékok a festékedényben	Túl kevés szórandó közeg a festékedényben	A festékedényt [1-6] feltöltjük
	A festéktű-tömítés meghiúsodott	A festéktű-tömítést kicseréljük, 9.3 fejezet
A szórt kép túl kicsi, ferde, egyoldalú vagy szétválik	A légfúvóka furataira festék rakódott	A légfúvókát megtisztogatjuk, a 8. fejezetet szem előtt tartjuk
	A festékfúvóka csúcsa (festékfúvóka csap) megsérült	Sérülések tekintetében ellenőrizzük a festékfúvóka csúcsát, szükség esetén kicseréljük a fúvókakészletet, 9.1. fejezet
A kör-/ szélessugár szabályozó szerkezet nem forgatható	A szabályozó szelep be van szennyeződve	Szereljük ki a kör/ széles sugár szabályozást, tegyük járhatóvá vagy teljesen szereljük szét, lásd a 9.7 fejezetet

Zavar	Ok	Elhárítás
A szórópisztoly nem állítja le a levegőt	A légdugattyú ülése elszennyeződött vagy a légdugattyú elkopott	A légdugattyú ülését megtisztogatjuk és/ vagy a légdugattyút, a légdugattyú-csomagot kicseréljük, 9.4. fejezet
Korrózió a légfúvóka menetén, az anyagcsatornán (festékedény csatlakozó) vagy a szórópisztoly testén	A tisztító folyadék (vizes) túl sokáig a pisztolyban/pisztolyon marad	Megtisztogatjuk, a 8. fejezetet szem előtt tartjuk, a pisztolytestet kicseréltetjük
	Alkalmatlan tisztítófolyadékok	
A digitális kijelző fekete	A pisztoly túl sokáig volt a tisztítófolyadékban	Megtisztogatjuk, a 8. fejezetet szem előtt tartjuk, a digitális egységet kicseréltetjük
	A pisztoly rossz helyzetben van a mosógépben	
Szórandó közeg szivárog ki a festéktű-tömítés mögött	A festéktű-tömítés meghibásodott vagy nincs	A festéktű-tömítést kicseréljük / beszereljük, 9.3. fejezet
	A festéktű elszennyeződött vagy megsérült	A fúvókakészletet kicseréljük, 9.1. fejezet; szükség esetén kicseréljük a festéktű-tömítést, 9.3. fejezet
A szórópisztoly csöpög a festékfúvóka csúcsánál ("festékfúvóka csap")	A festéktű csúcsa és a festékfúvóka között idegen test van	A festékfúvókát és a festéktűt megtisztogatjuk, a 8. fejezetet szem előtt tartjuk
	A fúvókakészlet megsérült	A fúvókakészletet kicseréljük, 9. fejezet

11. Hulladékkezelés

A teljesen kiürített szórópisztolyt újrahasznosítható hulladékként kell kezelni. A környezeti károk megakadályozása érdekében az elemet és a szóróanyag maradványait a szórópisztolytól különválasztva kell kezelni. A helyi előírásokat figyelembe kell venni!



12. Vevőszolgálat

Tartozékokat, pótalkatrészeket és műszaki támogatást SATA kereskedőjénél kaphat.

13. Szavatosság/felelősség

SATA Általános üzleti feltételei vannak érvényben, valamint adott esetben további szerződéses megállapodások, valamint a mindenkor hatályos törvények.

SATA felelőssége főként a következő esetekben kizárt:

- Az üzemeltetési utasítás figyelmen kívül hagyása
- A termék rendeltetésellenes alkalmazása
- Nem szakképzett személyzet alkalmazása
- Személyi védőfelszerelés nem alkalmazása
- Nem eredeti tartozékok és pótalkatrészek alkalmazása
- Önhatalmú átalakítások vagy műszaki módosítások
- Természetes elhasználódás / kopás
- Használatra nem jellemző ütés általi terhelés
- Össze- és szétszerelési munkák

14. Pótalkatrészek [13]

Poz.	Cikk-sz.	Megnevezés
1	1826	Csomag 4 csepegésgátlóval 0,6 literes műanyag festékedényhez
2	49395	Csavaros fedél 0,6 literes műanyag festékedényhez
3	27243	0,6 l QCC gyorsan cserélhető csepptartály (műanyag)
4	211508	Tömítőgyűrű
5	140582	Csomag 5 db. tömítőelemmel a festékfúvókához
6	86843	Légdugattyúrúd
7	133942	Tömítéstartó (levegőoldali)
8	211458	Kengyel görgőkészlet
9	211433	ravasz készlet

Poz.	Cikk-sz.	Megnevezés
10	19745	Csukló 1/4" külső menetes - M15 x 1 nem DIGITAL festőpisztolyokhoz
11	211409	Csomag 4 CCS-klipsszel (zöld, kék, piros, fekete)
12	1057357	Recézett gomb és csavar (egyenként 2 darab)
13	213025	Orsó kör-/ szélessugar szabályozó szerkezethez
14	133934	Csomag 3 tömítéssel a kör-/ szélessugar szabályozó szerkezet orsójához
15	211391	3 rögzítőcsavaros tömítés az 5000-es sorozatú levegő mikrométer számára
16	133991	Csomag 3 légdugattyúfejjel
17	211466	Levegő-mikrométer
18	133959	Rugó-készlet egyenként 3x festéktű/ 3x légdugattyúrúgó
19	211474	Anyagmennyiség szabályozó ellenanyával
20	15438	Festéktű-tömítés
21	3988	Különccsomag festékszűrő (10 darab)
	76018	Csomag 10 x 10 darab festékszítával
	76026	Csomag 50 x 10 darab festékszítával
22	1057414	Elemkészlet zárócsavarral és tömítéssel a DIGITAL szerkezethez
23	211441	Tömítőtartó hüvellyel az 5000-es sorozatú DIGITAL számára
24	16162	1/4" külső menetes csukló a DIGITAL festőpisztolyhoz
25	211516	Forgó csukló tömítőtartóval és hüvellyel az 5000-es DIGITAL sorozat számára
	1057323	Szerszámkészlet

<input type="checkbox"/>	Javitókészlet (cikkszám: 1047522) tartalmazza
<input checked="" type="checkbox"/>	Tartalmazza a légdugattyú-szervizegység (cikkszám: 82552)
<input type="checkbox"/>	Tartalmazza a rugókészlet (cikkszám: 133959)
<input type="checkbox"/>	Tartalmazza a tömítés-készlet (cikkszám: 136960)

16. EK Megfelelőség nyilatkozat

Gyártó:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Ezennel nyilatkozunk arról, hogy a következőkben megnevezett termék tervezése, kialakítása és gyártása alapján az általunk forgalomban hozott kivitelében megfelel az 2014/34/EK irányelv alapvető biztonsági követelményeinek – az irányelv ezen nyilatkozat időpontjában érvényes módosításainak megfelelően, és az 2014/34/EK irányelv követelményeinek, figyelembe véve a robbanásveszélyes területeken alkalmazandó ATEX termékjelöléseket.

Termék megnevezése: Szórópisztoly

Típusmegnevezés: SATAjet X 5500 RP/HVLP / DIGITAL

ATEX jelölés: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Vizsgálóhely: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Típusmegnevezés: SATAjet X 5500 RP/HVLP

ATEX jelölés: II 2 G Ex ia IIC T4

Vonatkozó tanácsi irányelvek:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- 2006/42/EK számú tanácsi gépirányelv
- 2014/34/EU irányelve a robbanásveszélyes légkörben való használatra szánt felszerelésekre és védelmi rendszerekre

Alkalmazott harmonizált szabványok:

- DIN EN 1127-1:2011 „Robbanóképes közegek. Robbanásmegelőzés és robbanásvédelem 1. rész: Alapelvek és módszertan”
- DIN EN 13463-1:2009 "Nem elektromos eszközök robbanásveszélyes területeken történő alkalmazása - 1. rész: Alapok és követelmények"
- DIN EN ISO 12100:2011; „Gépek biztonsága, Általános előírások”
- DIN EN 1953:2013 „Bevonóanyag-porlasztó és -szóró berendezések - Biztonsági előírások“

Alkalmazott belföldi szabványok:

- DIN 31000:2011 „Általános irányelvek a műszaki berendezések biztonságos kialakításához”

A 2014/34/EK európai parlamenti és tanácsi irányelv VIII függeléke által megkövetelt dokumentumokat a 0123 azonosítójú bejelentő szervezetnél tároljuk a 70023722 sz. dokumentumazonosító alatt 10 évre.

70806 Kornwestheim, den 2016.06.08-án



Albrecht Kruse





Ügyvezető

SATA GmbH & Co. KG

Indice del contenuto [versione originale: tedesco]

1. Simboli.....	225	8. Pulizia della pistola.....	233
2. Dati tecnici.....	225	9. Manutenzione.....	234
3. Volume di consegna.....	227	10. Rimediare a degli inconvenienti.....	237
4. Struttura della pistola.....	227	11. Smaltimento.....	239
5. Impiego secondo le disposizioni.....	227	12. Servizio.....	240
6. Indicazioni di sicurezza.....	228	13. Garanzia / responsabilità.....	240
7. Messa in funzione.....	231	14. Ricambi.....	240
		16. Dichiarazione di conformità CE.....	241

1. Simboli

	Avviso! di pericolo che possa portare alla morte o gravi ferite.
	Prudenza! di situazione pericolosa che possa portare a danni materiali.
	Pericolo d'esplosione! Avviso di pericolo che possa portare alla morte o gravi ferite.
	Indicazione! Consigli e raccomandazioni utili.

2. Dati tecnici

Pressione all'entrata della pistola		
RP	Operating range (Campo d'impiego)	0,5 bar - 2,4 bar
	"Compliant"	max. 2,0 bar
HVLP	Operating range (Campo d'impiego)	0,5 bar - 2,4 bar
	HVLP	max. 2,0 bar
	"Compliant"	> 2,0 bar (pressione all'interno del cappello dell'aria > 0,7 bar)
	Legislazione "Compliant" Lombardia/Italia	< 2,5 bar (pressione all'interno del cappello dell'aria < 1,0 bar)

Distanza di spruzzo		
RP	Operating range (Campo d'impiego)	10 cm - 21 cm
	raccomandata	17 cm - 21 cm
HVLP	Operating range (Campo d'impiego)	10 cm - 21 cm
	raccomandata	10 cm - 15 cm

Pressione all'entrata della pistola max.	
	10,0 bar

Consumo d'aria con 2,0 bar pressione all'entrata della pistola	
RP	290 NI/min
HVLP	430 NI/min

Temperatura max. della sostanza da applicare	
	50 °C

Peso Versione	Standard	DIGITAL
senza tazza	496 g	498 g
con tazza RPS da 0,6 l	548 g	550 g
con tazza riutilizzabile da 0,6 l	668 g	670 g
con tazza riutilizzabile in alluminio da 1,0 l	687 g	689 g
con tazza RPS da 0,6 l e misurazione digitale della pressione	588 g (con adam 2)	-
peso supplementare con versione dotata di articolazione girevole	11 g	8 g

Attacco dell'aria compressa	
	1/4" filettatura esterna

Capacità della tazza a gravità (plastica)	
	600 ml

Opzionale: dispositivo manometrico elettronico	
Soglia di avviare/fermare	0,2 bar
Precisione d'indicazione	± 0,10 bar

Opzionale: dispositivo manometrico elettronico	
Valore d'indicazione max.	9,9 bar
Batteria	Renata CR1632 (Cod. 213769)

3. Volume di consegna

- Pistola di verniciatura con proietto-**Versioni alternative dotate di:**
 - Articolazione girevole
 - Tazza a gravità in alluminio o plastica con delle capacità diverse
 - Dispositivo manometrico elettronico
- re e tazza a gravità
- Istruzione d'uso
- Kit di attrezzi
- Clip CCS

4. Struttura della pistola [1]

- | | |
|--|--|
| [1-1] Impugnatura della pistola | [1-11] Vite della regolazione del materiale |
| [1-2] Grilletto | [1-12] Controdado regolazione del materiale |
| [1-3] Proiettore composto da cappello dell'aria, ugello di colore (non visibile), ago di colore (non visibile) | [1-13] Micrometro dell'aria |
| [1-4] Attacco alla pistola con QCC | [1-14] Vite di arresto del micrometro dell'aria |
| [1-5] Attacco alla tazza a gravità con QCC | [1-15] Pistone dell'aria (non visibile) |
| [1-6] Filtro di vernice (non visibile) | [1-16] Attacco dell'aria compressa |
| [1-7] Tazza a gravità | [1-17] ColorCode-System (CCS) |
| [1-8] Coperchio della tazza a gravità | [1-18] Mascherina anteriore per l'indicazione della pressione (soltanto con DIGITAL) |
| [1-9] Antigoccia | [1-19] Indicazione della pressione (soltanto con DIGITAL) |
| [1-10] Regolazione del ventaglio ovale/rotondo | |

5. Impiego secondo le disposizioni

La pistola di verniciatura è destinata secondo le disposizioni per l'applicazione di colori e vernici, così come altri materiali fluidi (sostanze da spruzzare) mediante aria compressa su oggetti adatti per questo motivo.

6. Indicazioni di sicurezza

6.1. Indicazioni di sicurezza generali



Avviso! Attenzione!

- Prima dell'utilizzo della pistola di verniciatura devono essere letti completamente ed accuratamente tutte le indicazioni di sicurezza e l'istruzione d'uso. Le indicazioni di sicurezza e passi stabiliti devono essere rispettati.
- Conservare tutti i documenti allegati e passare la pistola soltanto insieme a questi.

6.2. Indicazioni di sicurezza specifiche di pistole di verniciatura



Avviso! Attenzione!

- Rispettare le locali disposizioni di sicurezza, di prevenzione degli infortuni, sulla tutela di lavoro e tutela ambientale!
- Non puntare mai la pistola di verniciatura verso esseri viventi.
- La pistola deve essere utilizzata, pulita e revisionata esclusivamente da personale qualificato.
- Il maneggio della pistola è vietato a persone cui capacità di reagire è ridotta da droghe, alcol, farmaci o in altra maniera.
- Mai mettere in funzione la pistola a spruzzo in presenza di danni o se mancano dei componenti! In particolare, utilizzarla esclusivamente con la vite di ritegno **[1-14]** montata in modo permanente! Serrare a fondo la vite di ritegno con lo strumento combinato SATA originale applicando max. 1 Nm.
- Prima di ogni utilizzo si deve controllare e, in caso di bisogno, riparare la pistola di verniciatura.
- Mettere la pistola di verniciatura immediatamente fuori funzione nel caso di danni, e scollegarla dalla rete dell'aria.
- La pistola di verniciatura non deve essere mai trasformata o modificata tecnicamente di propria iniziativa.
- Utilizzare solamente ricambi e accessori originali SATA!

**Avviso! Attenzione!**

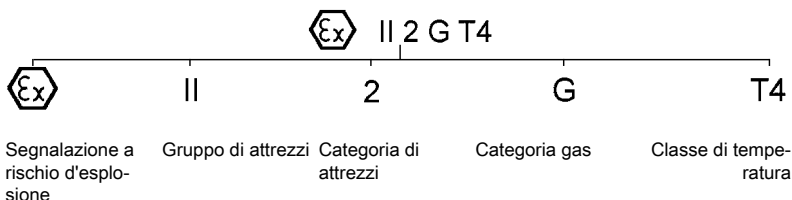
- Smontare e montare i pezzi con la massima cautela! Utilizzare esclusivamente l'attrezzo particolare che fa parte del volume di consegna!
- Utilizzare solamente lavapistole raccomandate da SATA! Rispettare l'istruzione d'uso!
- Non applicare mai sostanze da spruzzo che contengono acido, soluzione alcalina o benzina!
- Non utilizzare mai la pistola di verniciatura nelle immediate vicinanze di fonti di accensione, come fuoco aperto, sigarette accese o dispositivi elettronici antiesplosivi!
- Portare solamente la quantità di solvente, colore, vernice o altri pericolosi sostanze da spruzzo necessari per la continuazione del lavoro nell'area di lavoro della pistola di verniciatura! Dopo la fine del lavoro devono essere portati in depositi che corrispondono con le disposizioni!

6.3. Equipaggiamento di protezione personale  **Avviso!**

- Durante l'utilizzo nonché la pulizia e la manutenzione della pistola di verniciatura si devono sempre indossare una **protezione di respirazione** autorizzata come **pure adeguati occhiali, guanti protettivi, indumenti da lavoro e calzature di sicurezza!**
- Utilizzando la pistola di verniciatura possa essere superato il livello di pressione acustica di 85 dB(A). Indossare un'**adeguata protezione per l'udito!**
- Pericolo derivante da superfici roventi
Durante la lavorazione di materiali surriscaldati (temperatura superiore a 43 °C, 109,4 °F), indossare l'abbigliamento protettivo idoneo.

Utilizzando la pistola di verniciatura non viene trasmessa nessuna vibrazione sulle parti del corpo dell'operatore addetto. Le forze repulsive sono ridotte.

6.4. Impiego in zone a rischio d'esplosione



6.4.1 In generale

La pistola di verniciatura ha l'autorizzazione all'utilizzo / deposito in zone a rischio d'esplosione della zona 1 e 2.

		Avviso! Pericolo di esplosione!
<ul style="list-style-type: none"> • I seguenti impieghi e azioni portano alla perdita della protezione contro le esplosioni e di conseguenza sono <u>vietati</u>: • Portare la pistola di verniciatura in zone a rischio d'esplosione della zona 0! • Utilizzo di solventi e detersivi a base di idrocarburi alogenati! Le reazioni chimiche che compariscono di conseguenza possano succedere come un'esplosione! 		

6.4.2 Indicazioni supplementari con dispositivo manometrico elettronico

Il misuratore di pressione elettronico è stato sottoposto a una prova di omologazione. Il dispositivo è stato sviluppato, costruito e confezionato in conformità con la direttiva 2014/34/EU. È stato classificato secondo Ex ia IICT4 Ga o Ex ia IICT4 Gb. Può essere utilizzato e conservato nelle zone a rischio di esplosione 1 e 2 fino a 60°C. Centro di prova: KEMA 05 ATEX 1090 X. Altre omologazioni: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C e CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

**Avviso! Pericolo di esplosione!**

Gli utilizzi e le azioni seguenti comportano la perdita della protezione antideflagrante e del diritto a garanzia e sono pertanto vietati:

- Cambio di batteria nelle zone a rischio d'esplosione!
 - Apertura del pannello frontale per la misurazione della pressione!
 - Installazione di un'altra batteria che il modello Renata CR 1632!
- Cambiando la batteria raccomandiamo di sostituire le guarnizioni alla portabatteria!

7. Messa in funzione

**Avviso! Pericolo di esplosione!**

- Utilizzare solamente tubi per aria compressa resistenti a solvente, anestetici, intatti, tecnicamente perfetti con una resistenza alla compressione di almeno 10 bar, p.es. **cod. 53090!**


**Indicazione!**

Provvedere alle condizioni seguenti:

- Collegamento dell'aria compressa 1/4" filettatura esterna o adatto attacco SATA.
 - Assicurare il minimo corrente d'aria compressa (consumo dell'aria) e pressione (pressione all'entrata della pistola raccomandata) secondo capitolo 2.
 - Aria compressa pulita, p. es. per mezzo di SATA filter 484, **cod. 92320**
 - Tubo per aria compressa con un diametro interno di almeno 9 mm (veda indicazione di avviso), p. es. **cod. 53090**.
1. Controllare che tutte le viti **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** e **[2-5]** siano saldamente in sede. Stringere l'ugello del colore **[2-1]** a mano (14 Nm) secondo **[7-4]**. Controllare che la vite di arresto **[2-5]** sia saldamente in sede secondo **[10-1]** avvitarne eventualmente.
 2. Sciacquare il canale del colore con un detersivo adatto **[2-6]**, **rispettare capitolo 8.**

3. Aggiustare il cappello dell'aria: Ventaglio verticale [2-7], ventaglio orizzontale [2-8].
4. Mettere il filtro del colore [2-9] e la tazza a gravità [2-10]
5. Riempire la tazza a gravità (fino a max. 20 mm al di sotto dello spigolo superiore della tazza), chiudere con il coperchio [2-11] e mettere l'antigoccia [2-11].
6. Avvitare il raccordo [2-13] (non contenuto nel volume della consegna) all'attacco dell'aria.
7. Collegare il tubo per l'aria compressa [2-14]

7.1. Regolare la pressione all'entrata della pistola

	Indicazione!
<ul style="list-style-type: none"> • Tirare il grilletto completamente e regolare la pressione all'entrata della pistola (veda capitolo 2) secondo di uno dei capitoli seguenti ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] fino a [3-5]), rimollare il grilletto. • Con [3-3], [3-4] e [3-5] il micrometro dell'aria [1-13] deve essere completamente aperto / verticale. • Quando la necessaria pressione all'entrata della pistola non viene raggiunta si deve aumentare la pressione al circuito dell'aria; una pressione troppo alta porta ad un alto dispendio di energia per tirare il grilletto. 	

[3-1] Pistola di verniciatura con **indicazione digitale della pressione** (metodo esatto).

[3-2] **SATA adam 2** (accessorio / metodo esatto).

[3-3] **Manometro separato con dispositivo di regolazione** (accessorio).

[3-4] **Manometro separato senza dispositivo di regolazione** (accessorio).

[3-5] Misurazione della pressione al **circuito dell'aria** (il metodo più inesatto)

7.2. Regolare la portata del materiale [4-1], [4-2], [4-3] e [4-4] - aprire la regolazione del materiale completamente.



Indicazione!

Con una regolazione del materiale completamente aperta l'usura all'ugello del colore e all'ago è la più minima. Scegliere la misura del proiettore in dipendenza dalle sostanze da spruzzare e dalla velocità di lavoro.

7.3. Regolare il ventaglio

- Regolare il ventaglio ovale (impostazione di fabbrica) [5-1].
- Regolare il ventaglio rotondo [5-2].

7.4. Verniciare

Per verniciare tirare il grilletto completamente [6-1]. Manovrare la pistola di verniciatura [6-2]. Rispettare la distanza di spruzzo secondo capitolo 2.

8. Pulizia della pistola



Avviso! Attenzione!

- Scollegare la pistola di verniciatura dal circuito dell'aria prima di ogni pulizia!
- Pericolo di ferirsi da una fuga di aria compressa inaspettata e/o una fuoriuscita della sostanza da spruzzo!
- Svuotare la pistola di verniciature e la tazza a gravità completamente; smaltire la sostanza da spruzzo correttamente!
- Smontare e montare i pezzi con la massima cautela! Utilizzare esclusivamente l'attrezzo particolare che fa parte del volume di consegna!
- **Utilizzare detersivo di valore neutro (ph 6,0 - 8,0)!***
- **Non utilizzare acidi, soluzioni alcaline, basi, sverniciatori, prodotti rigenerati non adatti o altri detersivi aggressivi!***
- Non mettere la pistola di verniciatura a bagno in detersivo! ***Detersivo non deve mai entrare nei canali dell'aria!**
- Non utilizzare oggetti appuntiti, affilati o scabri per la pulizia della lastra dell'indicazione elettronica!

**Avviso! Attenzione!**

- Utilizzare esclusivamente gli spazzolini di pulizia o aghi di pulizia originali SATA per la pulizia dei fori. Utilizzo di altri attrezzi possa portare a danni e diminuzioni del ventaglio. **Accessorio raccomandato:** Kit per la pulizia **cod. 64030**.
- Utilizzare solamente lavapistole raccomandate da SATA! Rispettare l'istruzione d'uso!
- Pressurizzare il canale del materiale durante il processo di pulizia di aria compressa pulita!
- La testa d'ugello deve essere puntata in basso!
- **Lasciare la pistola di verniciatura nella lavapistola soltanto per la durata del processo di pulizia!*.****
- **Non utilizzare mai sistemi di pulizia a ultrasuoni** - danneggiamento di ugelli e superfici!**.
- **Soffiare pistola di verniciatura, canale del colore, cappello dell'aria incl. filettatura e tazza a gravità con aria compressa pulita dopo la pulizia!***

* **altrimenti pericolo di corrosione**

** **altrimenti danneggiamento dell'elettronica con pistole DIGITAL**

**Indicazione!**

- Controllare il ventaglio del proiettore dopo ogni pulizia!
- Ulteriori consigli per la pulizia: www.sata.com/TV

9. Manutenzione

**Avviso! Attenzione!**

- Togliere la pistola di verniciatura dal circuito dell'aria primo di ogni manutenzione!
- Smontare e montare i pezzi con la massima cautela! Utilizzare esclusivamente l'attrezzo particolare che fa parte del volume di consegna!

9.1. Cambiare il proiettore [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] e [7-6]

Ogni proiettore SATA è composto da „ago del colore“ [7-1], „capello dell'aria“ [7-2] e „ugello del colore“ [7-3] ed è controllato a mano per un ventaglio perfetto. Lubrificare l'ago del colore [7-1] nell'area della guarnizione dell'ago (ca. 3 cm davanti alla boccola dell'ago, molla dell'ago) e la filettatura della vite di regolazione del materiale [1-11]. Per questo motivo è necessario di cambiare sempre il proiettore completo. Dopo il montaggio, regolare il flusso del materiale a seconda del capitolo 7.2.

9.2. Sostituire la guarnizione dello spillo Passi: [8-1], [8-2] e [8-3]

La sostituzione è necessaria se fuoriesce prodotto spruzzato dal pacchetto spilli di verniciatura autoregolato. Smontare il grilletto a leva dopo [8-2]. Dopo lo smontaggio, verificare se l'ago di colore è danneggiato, eventualmente sostituire il set di ugelli. Nel montaggio del grilletto a leva prestare attenzione alla corretta posizione del rullo a forcella [8-2]. Dopo il montaggio, regolare la portata del materiale conformemente al capitolo 7.2.

9.3. Sostituire il pistone pneumatico, la molla e il micrometro Passi: [9-1], [9-2] e [9-3]



Avviso!

- Scollegare la pistola dal circuito dell'aria!

Procedere alla sostituzione quando, con il ponticello non azionato, fuoriesce aria dall'ugello aria o dal micrometro dell'aria. Dopo lo smontaggio, lubrificare il manicotto del micrometro aria con grasso per pistola SATA (codice 48173), applicare con il pistone pneumatico e serrare a fondo la vite di ritegno con lo strumento combinato SATA originale applicando max. 1 Nm. [9-1]. Dopo il montaggio, regolare la portata del materiale conformemente al capitolo 7.2.



Avviso!

- Controllare che la vite di arresto sia saldamente in sede! Il micrometro può saltare fuori dalla pistola in modo incontrollato!

9.4. Cambiare la guarnizione (lato dell'aria)



Avviso!

- Scollegare la pistola dal circuito dell'aria!

Passi: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] e [9-5]

La sostituzione della guarnizione autoregolata [9-5] è necessaria se fuoriesce aria sotto il grilletto a leva.

1. Dopo lo smontaggio controllare l'asta dello stantuffo dell'aria [9-4]; eventualmente pulire o, in caso di danneggiamento (ad es. graffi o deformazione) sostituire, ingrassare con grasso ad alta prestazione SATA (**cod. 48173**) e montare, tenere conto della direzione di montaggio!
2. Lubrificare anche il manicotto del micrometro aria, applicare il pistone pneumatico e serrare a fondo la vite di ritegno con lo strumento combinato SATA originale applicando max. 1 Nm.

Regolare la portata del materiale dopo il montaggio secondo capitolo 7.2.



Avviso!

- Controllare che la vite di arresto sia saldamente in sede! Il micrometro può saltare fuori dalla pistola in modo incontrollato!

9.5. Cambiare il CCS (ColorCode-System)

Il CCS per l'identificazione personalizzata della pistola di verniciatura si può sostituire dopo [9-6].

9.6. Il mandrino e la regolazione del getto rotondo / largo sostituiscono i passi: [10-1], [10-2], [10-3]

Il cambio del mandrino è necessario quando aria esce alla regolazione o la regolazione non funziona.

1. Togliere il vecchio mandrino
 - Rimuovere la vite [10-1] (Torx TX20)
 - Rimuovere il bottone [10-2]
 - Estrarre il mandrino [10-3] con la chiave (n. 14)
 - Controllare la sede del mandrino se ci siano residui di materiale e vernice, togliere eventualmente e pulire con solvente
2. Montaggio del mandrino nuovo

- Avvitare il mandrino [10-3]
- Inserire il bottone [10-2] sull'esagono incassato del mandrino
- Stringere la vite di ritegno [10-1] (Torx TX20) con max. 1 Nm tenendo fermo il bottone

9.7. Sostituire la batteria (DIGITALE) [11-1] e [11-2]



Avviso! Pericolo di esplosione!

- Cambiare la batteria esclusivamente al di fuori di zone a rischio d'esplosione!
- Rispettare in ogni caso le indicazioni di sicurezza del capitolo 6.4.2!
- Non aprire la piastra di copertura dell'unità digitale [11-3]! Eventuali trasgressioni comportano la decadenza del diritto a garanzia!

La durata della batteria è di 1 - 3 anni a seconda di intensità d'utilizzo. La capacità della batteria viene controllata elettronicamente. Per evitare errori di misurazione l'indicazione viene spento con una capacità di batteria insufficiente e la batteria deve essere cambiato. A seconda l'indicazione e utilizzo la batteria deve essere sostituita entro i periodi seguenti:

Indicazione:

Simbolo batteria	4-6 settimane
Punto esclamativo (fa segnali luminosi)	2-3 settimane
Indicazione „Lo ^b “ accendendo	<1 settimana

Avvitare a mano il nuovo coperchio della portabatteria con la guarnizione (cod. **1057414** batteria incl.) e controllare il funzionamento.

10. Rimediare a degli inconvenienti

Inconvenienti tecnici	Causa	Rimedio
Ventaglio intermittente o bolle d'aria nella tazza a gravità	Ugello del colore non è avvitato con forza	Stringere l'ugello del colore [2-1] utilizzando la chiave universale
Bolle d'aria nella tazza a gravità	Cappello dell'aria non fissato	Avvitare il cappello dell'aria [2-2] a mano

Inconvenienti tecnici	Causa	Rimedio
Bolle d'aria nella tazza a gravità	Lo spazio tra cappello dell'aria e ugello del colore è sporcato	Pulire l'apertura di fuga dell'aria tra ugello di colore e cappello dell'aria, rispettare capitolo 8
	Proiettore sporcato o danneggiato	Pulire il proiettore, capitolo 8 cioè cambiare, capitolo 9.1
	Troppo poca sostanza da spruzzare nella tazza a gravità	Riempire tazza a gravità [1-6]
	Guarnizione dell'ago del colore difettoso	Cambiare la guarnizione dell'ago del colore, capitolo 9.3
Ventaglio troppo piccolo, deformato a mezzaluna, su un lato od a forma "8"	Fori del cappello dell'aria intasati con vernice	Pulizia del cappello dell'aria, rispettare capitolo 8
	Punta dell'ugello del colore (zaffo dell'ugello del colore) danneggiato	Controllare lo stato della punta dell'ugello del colore, cambiare eventualmente il proiettore, capitolo 9.1
Nessun funzionamento della regolazione del ventaglio ovale/rotondo - non ruota	Valvola di regolazione sporca	Smontare la regolazione del ventaglio ovale/rotondo, far utilizzabile o sostituire completamente, capitolo 9.7
La pistola non chiude il passaggio dell'aria	La sede del pistone dell'aria è sporca o il pistone dell'aria è usurato	Pulire la sede del pistone dell'aria e/o cambiare il pistone dell'aria, guarnizione del pistone, capitolo 9.4

Inconvenienti tecnici	Causa	Rimedio
Corrosione sulla filettatura del cappello dell'aria, canale del colore (attacco della tazza) o corpo della pistola	Il detersivo (acquoso) rimane troppo lungo nella/sulla pistola	Rispettare la pulizia, capitolo 8, far cambiare il corpo di pistola
	Detersivi non adatti	
Indicazione digitale nera	Pistola rimane troppo lunga in detersivo.	Pulizia, rispettare capitolo 8, lasciare cambiare il dispositivo DIGITAL.
	Posizione sbagliata della pistola nella lavapistole.	
La sostanza da spruzzo esce dietro la guarnizione dell'ago del colore.	Guarnizione dell'ago del colore danneggiata o mancante.	Cambiare/mettere la guarnizione dell'ago del colore, capitolo 9.3
	Ago del colore sporcato o danneggiato	Cambiare il proiettore, capitolo 9.1; cambiare eventualmente la guarnizione dell'ago del colore, capitolo 9.3
La pistola gocciola alla punta dell'ugello del colore (zaffo dell'ugello del colore)	Corpo estraneo tra la punta dell'ugello del colore e ugello del colore	Pulizia dell'ugello e ago del colore, rispettare capitolo 8
	Proiettore danneggiato	Sostituire il proiettore, capitolo 9

11. Smaltimento

La pistola completamente vuota può essere smaltita come materiale riciclabile. Per evitare danni all'ambiente, smaltire separatamente la batteria ed i residui di vernice. Rispettare le normative della Vostra regione!



12. Servizio

Potete ricevere accessori, ricambi e servizio tecnico dal Vostro distributore SATA.

13. Garanzia / responsabilità

Vigono le condizioni generali di contratto di SATA ed eventualmente ulteriori accordi contrattuali come pure le leggi in vigori.

SATA non si ritiene responsabile in caso di:

- Inosservanza dell'istruzione d'uso
- Utilizzo non corretto del prodotto
- Impiego di personale non qualificato
- Inutilizzo di equipaggiamento protettivo
- Inutilizzo di accessori e ricambi originali
- Trasformazioni o modifiche tecniche non autorizzate
- Consumo / usura naturale
- Carico atipico di impiego
- Lavori di montaggio e smontaggio

14. Ricambi [13]

Pos.	Cod.	Denominazione
1	1826	Confezione da 4 antigocce per tazza in plastica da 0,6 l
2	49395	Coperchio a vite per tazza a gravità in plastica da 0,6 l
3	27243	Tazza a gravità in plastica da 0,6 l con attacco rapido QCC
4	211508	Anello di guarnizione
5	140582	Confezione da 5 elementi di tenuta per ugello di colore
6	86843	Pistone dell'aria
7	133942	Supporto guarnizione (sito aria)
8	211458	Kit per il perno del grilletto
9	211433	Kit per il grilletto
10	19745	Articolazione girevole 1/4" filettatura esterna x M15 x 1 per pistole di verniciatura non DIGITAL
11	211409	Confezione da 4 clips CCS (verde, blu, rosso, nero)
12	1057357	Regolazione del ventaglio e vite (ogni 2)
13	213025	Mandrino per la regolazione del ventaglio ovale/rotondo

Pos.	Cod.	Denominazione
14	133934	Confezione da 3 guarnizioni per mandrino regolazione del ventaglio ovale/rotondo
15	211391	Confezione con 3 viti di ritegno per la serie 5000 del micrometro dell'aria
16	133991	Confezione da 3 teste del pistone dell'aria
17	211466	Micrometro dell'aria
18	133959	Kit di ogni 3 molle per ago del colore/pistone dell'aria
19	211474	Regolazione del materiale con controdado
20	15438	Guarnizione per ago del colore
21	3988	Confezione da 10 filtri del materiale
	76018	Confezione da 10 x 10 filtri del materiale
	76026	Confezione da 50 x 10 filtri del materiale
22	1057414	Kit di batteria con vite di chiusura e guarnizione per dispositivo DIGITAL
23	211441	Supporto guarnizione con manicotto per la serie 5000 DIGITALE
24	16162	Articolazione girevole 1/4" filettatura esterna per pistole di verniciatura DIGITAL
25	211516	Giunto snodabile con supporto guarnizione e manicotto per la serie 5000 DIGITALE
	1057323	Kit di attrezzi

□	Contenuto nel set di riparazione (cod. 1047522)
•	Contenuto nel kit di servizio per il pistone dell'aria (cod. 82552)
△	Contenuto nel kit di molle (cod. 133959)
○	Contenuto nel kit di guarnizioni (cod. 136960)

16. Dichiarazione di conformità CE

Produttore:

SATA GmbH & Co. KG
 Domertalstrasse 20
 D-70806 Kornwestheim

Con la presente dichiariamo che il prodotto, nella versione da noi messa in commercio e descritta qui di seguito, è conforme per concezione, progettazione ed esecuzione ai requisiti fondamentali di sicurezza di cui alla direttiva europea 2014/34/UE, ivi comprese le modifiche valide al momento della

dichiarazione, e può essere utilizzato in aree con atmosfera potenzialmente esplosiva ai sensi della direttiva europea 2014/34/UE e in considerazione della marcatura ATEX.

Denominazione di prodotto:..... pistola di verniciatura

Denominazione tipo: SATAjet X 5500 RP/HVLP / DIGITALE

Contrassegno ATEX: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Ente di collaudo: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Denominazione tipo: SATAjet X 5500 RP/HVLP

Contrassegno ATEX: II 2 G Ex ia IIC T4

Direttive CE competenti:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- Direttiva CE macchine 2006/42/CE
- Direttiva 2014/34/UE Dispositivi e sistemi di protezione destinati a essere utilizzati in atmosfera potenzialmente esplosiva.

Normative armonizzate applicate:

- DIN EN 1127-1:2011 „Protezione contro le esplosioni parte 1: Basi e metodica“
- DIN EN 13463-1:2009 „Attrezzi non elettrici per l'utilizzo in zone a rischio d'esplosione - parte 1: basi e richieste“
- DIN EN ISO 12100:2011; „Sicurezza di macchine, richieste generali“
- DIN EN 1953:2013 „Spruzzatori e nebulizzatori per sostanze di rivestimento - richieste alla sicurezza“

Normative nazionali applicate:

- DIN 31000:2011 „Principi generali per la costruzione in conformità alla sicurezza di prodotti tecnici“

La documentazione richiesta ai sensi della Direttiva 2014/34/UE Allegato VIII sono depositati presso l'ente citato numero 0123 con il numero di documento 70023722 per la durata di 10 anni.

70806 Kornwestheim, 08/06/2016



Albrecht Kruse





Amministratore

SATA GmbH & Co. KG

Turinys [pirminis tekstas: vokiečių k.]

1. Simboliai.....	245	8. Dažymo pistoleto valymas....	253
2. Techniniai duomenys.....	245	9. Techninė priežiūra	254
3. Komplektacija	247	10. Sutrikimų šalinimas	257
4. Dažymo pistoleto konstrukcija	247	11. Utilizavimas	259
5. Naudojimo paskirtis	247	12. Klientų aptarnavimo tarnyba	259
6. Saugos nuorodos	248	13. Garantija / atsakomybė	259
7. Eksploatacijos pradžia.....	251	14. Atsarginės dalys	260
		16. ES atitikties deklaracija	261

1. Simboliai

	Įspėjimas apie pavojų, dėl kurio galima patirti mirtinas arba sunkias traumas!
	Atsargiai! Pavojinga situacija, kurioje galima patirti materialinės žalos.
	Sprogimo pavojus! Įspėjimas apie pavojų, dėl kurio galima patirti mirtinas arba sunkias traumas.
	Nuoroda! Naudingi patarimai ir rekomendacijos.

2. Techniniai duomenys

Įleigos į pistoletą slėgis		
RP	Operating range (naudojimo diapazonas)	0,5 bar - 2,4 bar
	"Compliant"	maks. 2,0 bar
HVLP	Operating range (naudojimo diapazonas)	0,5 bar - 2,4 bar
	HVLP	maks. 2,0 bar
	"Compliant"	> 2,0 bar (Vidinis purkštuko slėgis > 0,7 bar)
	Pagal Lombardijos (Italija) įstatymus	< 2,5 bar (Vidinis purkštuko slėgis < 1,0 bar)

Purškimo atstumas		
RP	Operating range (naudojimo diapazonas)	10 cm - 21 cm
	rekomenduojamas	17 cm - 21 cm
HVLP	Operating range (naudojimo diapazonas)	10 cm - 21 cm
	rekomenduojamas	10 cm - 15 cm

Maks. pistoleto jėjimo slėgis	
	10,0 bar

Oro sąnaudos esant 2,0 bar pistoleto jėjimo slėgiui	
RP	290 NI/min
HVLP	430 NI/min

Maks. purškiamos terpės temperatūra	
	50 °C

Svoris Versija	Standartas	DIGITAL
be indelio	496 g	498 g
su 0,6 l RPS indeliu	548 g	550 g
su 0,6 l daugkartinio naudojimo indelio	668 g	670 g
su 1,0 l daugkartinio naudojimo aliumininio indeliu	687 g	689 g
su RPS-Becher 0,6 l RPS indeliu ir skaitmeniniu manometru	588 g (su adam 2)	-
svoris didinamas rutuline jungtimi	11 g	8 g

Suslėgtojo oro jungtis	
	1/4" išorinis sriegis

Indo dažams (plastikinio) pripildymo kiekis	
	600 ml

Pasirinktina: elektroninė slėgio matavimo sistema	
Ijungimo / išjungimo velenas	0,2 bar
Rodymo tikslumas	± 0,10 bar

Pasirinktinai: elektroninė slėgio matavimo sistema	
Maksimali rodoma vertė	9,9 bar
Akumuliatorius	Renata CR1632 (gaminio Nr. 213769)

3. Komplektacija

- Dažymo pistoletas su purkštukų komplektu ir indu dažams
 - Naudojimo instrukcija
 - Įrankių komplektas
 - CCS spaustukai
- Alternatyvūs modeliai su:**
- lankstine jungtimi
 - skirtingo pripildymo tūrio indais dažams iš aliuminio arba plastiko
 - elektronine slėgio matavimo sistema

4. Dažymo pistoleto konstrukcija [1]

- | | |
|---|--|
| [1-1] Dažymo pistoleto rankena | [1-11] Medžiagos kiekio reguliatoriaus varžtas |
| [1-2] Nuspaudimo apkaba | [1-12] Medžiagos kiekio reguliatoriaus antveržlė |
| [1-3] Purkštukų komplektas su oro purkštuku, dažų purkštuku (nematomas), dažų pulverizatoriaus adata (nematoma) | [1-13] Oro mikrometras |
| [1-4] Dažymo pistoleto jungtis su QCC | [1-14] Oro mikrometro fiksavimo varžtas |
| [1-5] Indo dažams jungtis su QCC | [1-15] Oro stūmoklis (nematomas) |
| [1-6] Dažų filtravimo sietelis (nematomas) | [1-16] Suslėgtojo oro jungtis |
| [1-7] Indas dažams | [1-17] „ColorCode“ sistema (CCS) |
| [1-8] Indo dažams dangtis | [1-18] Priekinė slėgio indikatoriaus plokštė (tik SKAITMENINIA-ME) |
| [1-9] Lašėjimo blokuotė | [1-19] Slėgio indikatorius (tik SKAITMENINIAME) |
| [1-10] Apvaliosios / plačiosios srovės reguliatorius | |

5. Naudojimo paskirtis

Dažymo pistoletas skirtas dažais ir lakais bei kitomis tinkamomis, takiomis terpėmis (purškiamomis terpėmis) suslėgtuoju oru padengti tam tinkamus objektus.



6. Saugos nuorodos

6.1. Bendrieji saugos nurodymai

		Įspėjimas! Atsargiai!
<ul style="list-style-type: none"> • Prieš naudodami dažymo pistoletą, atidžiai perskaitykite visas saugos nuorodas ir naudojimo instrukciją. Laikykitės saugos nuorodų ir nurodytų žingsnių. • Saugokite visus pridedamus dokumentus ir perduokite dažymo pistoletą kitiems asmenims tik kartu su šiais dokumentais. 		


6.2. Specifinės dažymo pistoleto nuorodos

		Įspėjimas! Atsargiai!
<ul style="list-style-type: none"> • Laikykitės vietinių saugos, nelaimingų atsitikimų prevencijos, darbų saugos ir aplinkosaugos taisyklių! • Dažymo pistoleto niekada nenukreipkite į gyvus organizmus! • Naudoti, valyti ir techniškai prižiūrėti leidžiama tik specialistams! • Asmenims, kurių gebėjimą reaguoti mažina narkotikai, alkoholis, medikamentai ir kt., naudoti dažymo pistoletą draudžiama! • Lakavimo pistoleto niekada nepradėkite naudoti, jei jis pažeistas arba trūksta dalių! Naudokite tik tada, kai yra stacionariai sumontuotas fiksavimo varžtas [1-14]! Fiksavimo varžtą priveržkite originaliu „SATA Kombi“ įrankiu, priveržimo momentu ne didesniu nei 1 Nm. • Prieš naudodami, dažymo pistoletą kaskart patikrinkite ir, jei reikia, suremontuokite! • Jei dažymo pistoletas pažeistas, iš karto nutraukite jo eksploatavimą ir atskirkite nuo suslėgto oro tinklo! • Niekada savavališkai dažymo pistoleto nerekonstruokite ir techniškai nekeiskite! • Naudokite tik originalias SATA atsargines dalis ir priedus! • Dalis išmontuokite ir sumontuokite ypač atsargiai! Naudokite tik komplektacijoje esančius specialius įrankius! • Naudokite tik SATA rekomenduojamas plovimo mašinas! Atkreipkite dėmesį į naudojimo instrukciją! 		

 	Įspėjimas! Atsargiai!
<ul style="list-style-type: none"> • Niekada neapdorokite purškiamų terpių, kurių sudėtyje yra rūgščių, šarmų arba benzino! • Niekada nenaudokite dažymo pistoleto uždegimo šaltinių, pvz., atviros ugnies, degančių cigarečių arba nuo sprogoimo neapsaugotų elektros įrenginių, srityje! • Dažymo pistoleto darbo aplinkoje naudokite tik darbui atlikti reikalingą tirpiklio, dažų, lako arba kitų pavojingų purškiamų terpių kiekį! Baigę darbus, pistoletą padėkite į tinkamas sandėliavimo patalpas! 	

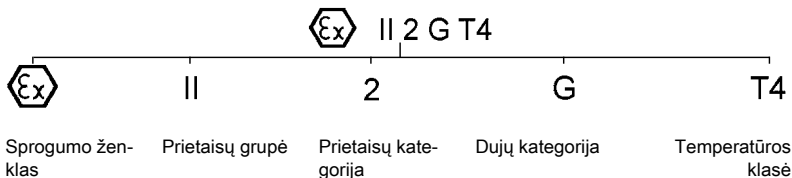
6.3. Asmeninės apsauginės priemonės



	Įspėjimas!
<ul style="list-style-type: none"> • Naudodami, valydami ir techniškai prižiūradami dažymo pistoletą, visada užsidėkite leidžiamas naudoti kvėpavimo takų ir akių apsaugas bei tinkamas apsaugines pirštines, vilkėkite apsauginiais drabužiais ir avėkite apsauginius batus! • Naudojant dažymo pistoletą, gali būti viršytas 85 dB(A) garso slėgio lygis. Naudokite tinkamą ausų apsaugą! • Įkaitusių paviršių keliama sužalojimų grėsmė Kai naudojate karštas medžiagas (temperatūra aukštesnė nei 43 °C; 109,4 °F), dėvėkite atitinkamus apsauginius drabužius. 	

Naudojant dažymo pistoletą, operatoriaus kūno dalims vibracija neperduodama. Atatrakos jėgos yra labai mažos.

6.4. Naudojimas potencialiai sprogiuose atmosferose



6.4.1 Bendroji informacija

Dažymo pistoletą leidžiama naudoti / laikyti 1 ir 2 sprogo zonos potencialiai sprogiuose atmosferose.



Įspėjimas! Sprogimo pavojus!

- **Jei naudojama, kaip nurodyta toliau, prarandama apsauga nuo sprogo, todėl draudžiama:**
- Naudoti dažymo pistoletą 0 sprogo zonos potencialiai sprogiuose atmosferose!
- Naudoti tirpiklius ir valiklius halogenizuotų angliavandenilių pagrindu! Tuo metu vykstanti cheminė reakcija gali būti sprogi!

6.4.2 Papildomos nuorodos dėl slėgio matavimo sistemos

Buvo atlikta elektroninio slėgio matuoklio bandomojo modelio patikra. Jis sukurtas, sukonstruotas ir pagamintas, remiantis ES direktyva 2014/34/ES. Atitinkamai grupei jis buvo priskirtas pagal Ex ia IIC T4 Ga arba Ex ia IIC T4 Gb. Leidžiama naudoti ir laikyti 1 ir 2 potencialiai sprogiuose zonoje, kurioje aplinkos temperatūra neviršija 60 °C. Patikros vieta: KEMA 05 ATEX 1090 X. Kiti leidimai: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60 °C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AExia IIC T4 Ta = 60 °C ir CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.






Įspėjimas! Sprogimo pavojus!

Draudžiama naudoti šioms reikmėms ir atlikti šiuos veiksmus, dėl kurių prarandama apsauga nuo sprogo ir teisė reikšti garantinius reikalavimus:

- Keisti akumuliatorių potencialiai sprogiuose atmosferose!
 - Atidaryti priekinę slėgio indikatorius plokštę!
 - Montuoti kitą, o ne bendrovės „Renata“ akumuliatorių CR 1632!
- Akumulatoriaus skyriaus sandariklį rekomenduojama keisti tuomet, kai keičiamas akumuliatorius!


7. Eksploatacijos pradžia

 	Įspėjimas! Sprogimo pavojus!
<ul style="list-style-type: none"> • Naudokite tik tirpikliams atsparias, antistatines, nepažeistas ir techniškai nepriekaištingas suslėgtojo oro žarnas, kurių nuolatinis gniuždomasis stipris yra ne mažesnis nei 10 bar, pvz., gaminio Nr. 53090! 	

	Nuoroda!
<p>Pasirūpinkite:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Slėgio jungtis su 1/4" išoriniu sriegiu arba tinkamas SATA jungties antgalis. • Minimaliu suslėgtojo oro tūrio srautu (oro sąnaudos) ir slėgiu (rekomenduojamas pistoleto įėjimo slėgis) pagal 2 s skyrių. • švari suslėgtuoju oru, pvz., naudodami SATA filtrą 484, gaminio Nr. 92320 • Ne mažesnio nei 9 mm vidinio skersmens suslėgtojo oro žarna (žr. įspėjamąją nuorodą, pvz., gaminio Nr. 53090). 	

1. Patikrinkite, ar gerai priveržti visi varžtai **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** ir **[2-5]**. Dažų purkštuką **[2-1]** rankomis (14 Nm) priveržkite pagal **[7-4]**. Pagal **[10-1]** patikrinkite, ar gerai priveržtas fiksavimo varžtas **[2-5]** ir, jei reikia, priveržkite.
2. Tinkamu valymo skysčiu praplaukite dažų kanalą **[2-6]**, **atkreipkite dėmesį į 8 skyrių**.
3. Išlygiuokite oro purkštuką: vertikalioji srovė **[2-7]**, horizontalioji srovė **[2-8]**.
4. Sumontuokite dažų filtravimo sietelį **[2-9]** ir indą dažams **[2-10]**.
5. Pripildykite indą dažams (ne daugiau nei 20 mm iki viršutinės briaunos), uždenkite dangčiu **[2-11]** ir įstatykite lašėjimo blokuotę **[2-12]**.
6. Prie oro jungties prisukite jungiamąją įmovą **[2-13]** (neįeina į komplektaciją).
7. Prijunkite suslėgtojo oro žarną **[2-14]**.

7.1. Pistoletų įėjimo slėgio nustatymas

	Nuoroda!
<ul style="list-style-type: none"> • Visiškai nutraukite nuspaudimo apkabą ir pagal tolesnius skirsnius ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] iki [3-5]) nustatykite pistoletų įėjimo slėgį (žr. 2 skyrių) bei vėl atleiskite nuspaudimo apkabą. • Ties [3-3], [3-4] ir [3-5] oro mikrometras [1-13] turi būti iki galo atidarytas / vertikaloje padėtyje. • Jei reikalingas pistoletų įėjimo slėgis nepasiekiamas, suslėgtojo oro tinkle reikia padidinti slėgį; dėl per didelio slėgio susidaro per didelės nuspaudimo jėgos. 	

[3-1] Dažymo pistoletas su skaitmeniniu slėgio indikatoriumi (tikslusis metodas).


[3-2] „SATA adam 2“ (priedas / tikslusis metodas).

[3-3] Atskiras manometras su reguliatoriumi (priedas).

[3-4] Atskiras manometras be reguliatoriaus (priedas).

[3-5] Slėgio matavimas prie pneumatinio tinklo (mažiausio tikslumo metodas).

7.2. Medžiagos pralaidos nustatymas [4-1], [4-2], [4-3] ir [4-4]: medžiagos kiekio reguliatorius atidarytas iki galo

	Nuoroda!
<p>Kai medžiagos kiekio reguliatorius atidarytas iki galo, dažų purkštukas ir dažų pulverizatoriaus adata dėvėsi mažiausiai. Pasirinkite purkštuko dydį, atsižvelgdami į purškiamą terpę ir darbo greitį.</p>	

7.3. Purškiamos srovės nustatymas

- Nustatykite plačiąją srovę (gamyklinis nustatymas) [5-1].
- Nustatykite apvaliąją srovę [5-2].

7.4. Dažymas

Norėdami dažyti, nuspaudimo apkabą nuspauskite [6-1]. Dažymo pistoletą valdykite pagal [6-2]. Laikykitės purškimo atstumo pagal 2 skyrių.

8. Dažymo pistoleto valymas



Įspėjimas! Atsargiai!

- Prieš atlikdami bet kokius valymo darbus, dažymo pistoletą atjunkite nuo suslėgto oro tinklo!
- Susižalojimo pavojus dėl netikėto suslėgto oro ir (arba) purškiamos terpės išsiveržimo!
- Visiškai ištuštinkite dažymo pistoletą ir indą dažams, tinkamai utilizuokite purškiamą terpę!
- Dalis išmontuokite ir sumontuokite ypač atsargiai! Naudokite tik komplektacijoje esančius specialius įrankius!
- **Naudokite neutralųjį valymo skystį (pH vertė nuo 6 iki 8)!***
- **Nenaudokite jokių rūgščių, šarmų, dažų šaliklių, netinkamų regeneratų arba kitų agresyviųjų valiklių!***
- **Nenardinkite dažų pistoleto į valiklį!* Valiklio negali patekti į oro kanalus!**
- Nevalykite elektroninio slėgio indikatoriaus disko smailiais, aštriais arba neapdorotais daiktais!
- Kiaurymes valykite tik SATA valymo šepečiais arba SATA purkštukų valymo adatomis. Naudojant kitus įrankius, galimi pažeidimai ir įtaka purškiamai srovei. **Rekomenduojami priedai:** valymo komplektas, **gaminio Nr. 64030.**
- Naudokite tik SATA rekomenduojamas plovimo mašinas! Atkreipkite dėmesį į naudojimo instrukciją!
- Per visą plovimo procesą į oro kanalą tiekite švarų suslėgtąjį orą!
- Purkštuko galvutė turi būti nukreipta žemyn!
- **Dažymo pistoletą plovimo mašinoje palikite tik tiek, kiek trunka plovimo procesas!*,****
- **Niekada nenaudokite ultragarsinių valymo sistemų:** galite pažeisti purkštukus ir paviršius!**,
- **Po valymo dažymo pistoletą ir dažų kanalą, įsk. sriegį ir indą dažams, išdžiovinkite švariu suslėgtuoju oru!***

* kitaip kyla korozijos pavojus

** kitaip galite pažeisti skaitmeninių pistoleto elektroniką

**Nuoroda!**

- Išvalę purkštukų komplektą, patikrinkite, kaip jie purškia!
- Kiti valymo patarimai: www.sata.com/TV.

9. Techninė priežiūra

**Įspėjimas! Atsargiai!**

- Prieš atlikdami bet kokius techninės priežiūros darbus, dažymo pistoletą atjunkite nuo suslėgtojo oro tinklo!
- Dalis išmontuokite ir sumontuokite ypač atsargiai! Naudokite tik komplektacijoje esančius specialius įrankius!


9.1. Purkštukų komplekto keitimas [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] ir [7-6]

Kiekvienas SATA purkštuko komplektas susideda iš „dažų purkštuko adatos“ [7-1], „oro purkštuko“ [7-2] ir „dažų purkštuko“ [7-3] bei yra suderintas rankomis taip, kad būtų užtikrinamas sklandus purškimas. Patepkite dažų adatą [7-1] prie adatos tarpiklio (maždaug 3 cm prieš adatos tvirtinimo lizdą ir dažų adatos spyruoklę) bei medžiagos kiekio regulatoriaus sriegio [1-11]. Visada pakeiskite visą purkštukų komplektą. Sumontavę sureguliuokite medžiagos kiekį pagal 7.2 skyrelio nurodymus.


9.2. Dažų purkštuko adatos keitimas Žingsniai: [8-1], [8-2] ir [8-3]

Keisti reikia tada, kai prie savaimės susireguliuojančio dažų purkštuko adatų paketo išteka purškiamos medžiagos. Išmontuokite purškimo svirtį vadovaudamiesi [8-2] skyrelio nurodymais. Išmontavę patikrinkite, ar dažų adata nesugadinta ir, jei reikia, pakeiskite purkštukus. Montuodami purškimo svirtį atkreipkite dėmesį, ar svirties ratukas [8-2] yra tinkamoje padėtyje. Sumontavę sureguliuokite medžiagos kiekį pagal 7.2 skyrelio nurodymus.


9.3. Oro stūmoklių, oro stūmoklių spyruoklės ir mikrometro keitimas Žingsniai: [9-1], [9-2] ir [9-3]

	Įspėjimas!
<ul style="list-style-type: none"> • Dažymo pistoletą atjunkite nuo suslėgtojo oro tinklo! 	

Keisti reikia tada, kai nepaspaudus purškimo svirties pro oro purkštuką arba oro mikrometrą išeina oro. Po išmontavimo oro mikrometro įvorę sutepkite SATA pistoletų tepalu (prekės nr. 48173), įstatykite su oro stūmokliu ir fiksavimo varžtu priveržkite ne didesne nei 1 Nm jėga naudodami įrankį „Original SATA Kombi-Tool“ . [9-1]. Sumontavę sureguliuokite medžiagos kiekį pagal 7.2 skyrelio nurodymus.

	Įspėjimas!
<ul style="list-style-type: none"> • Patikrinkite, ar gerai priveržtas fiksavimo varžtas! Oro mikrometras nevaldomai gali iššokti iš dažymo pistoleto! 	

9.4. Sandariklio (oro pusėje) keitimas

	Įspėjimas!
<ul style="list-style-type: none"> • Dažymo pistoletą atjunkite nuo suslėgtojo oro tinklo! 	

Žingsniai: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] ir [9-5]

Savaime susireguliuojantį sandariklį būtina pakeisti [9-5], jeigu iš ištraukimo apkabos pradeda veržtis oras.

1. Išmontavę oro stūmoklio kotą [9-4] patikrinkite, jei reikia, nuvalykite, o pastebėję pažeidimų (pavyzdžiui, subraižymų ar išlinkimų), pakeiskite, sutepkite SATA greitai veikiančiu tepalu (**prekės n. Nr. 48173**) ir montuokite atsižvelgdami į įmontavimo kryptį!
2. Oro mikrometro lizdą taip pat sutepkite, įstatykite oro stūmokliu ir priveržkite fiksavimo varžtą originaliu „SATA Kombi“ įrankiu, priveržimo momentu ne didesniu nei 1 Nm.

Sumontavę, pagal 7.2 skyrių nustatykite medžiagos pralaidą.

**Įspėjimas!**

- Patikrinkite, ar gerai priveržtas fiksavimo varžtas! Oro mikrometras nevaldomai gali iššokti iš dažymo pistoleto!

9.5. Pakeisti CCS (Spalvų kodinė sistema)

CCS, skirtas individualiam dažų pistoleto žymėjimui, po [9-6] gali būti pakeistas.

9.6. Pakeiskite kūginės / plačios srovės nustatymo suklij žingsniai: [10-1], [10-2], [10-3]

Pakeitimas reikalingas, jei reguliuojant išeina oras, arba nefunkcionuoja reguliatorius.

1. Seno velenėlio nuėmimas
 - Ištraukite varžtą [10-1] (Torx TX20)
 - Nuimkite galvutę [10-2]
 - Raktu (14 dydžio) išsukite suklij [10-3]
 - Patikrinti kiek suklys turi medžiagos ir lako likučių, jei reikia juos pašalinti ir su skiedikliu išvalyti
2. Naujo velenėlio montavimas
 - Įsukite suklij [10-3]
 - Uždėkite mygtuką [10-2] ant šešiabriaunio
 - Fiksavimo varžtą [10-1] (Torx TX20) priveržkite ne didesne nei 1 Nm jėga – tvirtai laikykite galvutę

9.7. Pakeiskite bateriją (SKAITMEN.) [11-1] ir [11-2]**Įspėjimas! Sprogimo pavojus!**

- Akumuliatorių keiskite tik už potencialiai sprogių atmosferų ribų!
- Būtinai laikykitės 6.4.2 skyriaus saugos nuorodų!
- Neatidarykite skaitmeninio bloko dengiamosios plokštės [11-3]! Nesilaikant nurodymų neteksite teisės į garantinius reikalavimus!

Atsižvelgiant į naudojimo intensyvumą baterijos tarnavimo laikas siekia 1–3 metus. Baterijos įkrova kontroliuojama elektroniškai. Norint išvengti matavimo klaidų, indikatorius išjungiamas, jei baterijos įkrova yra nepakankama ir bateriją reikia pakeisti. Atsižvelgiant į indikaciją ir naudojimą bateriją reikia pakeisti per toliau nurodytus laikotarpius.

Rodmuo:

Elemento simbolis 4-5 savaitės

Šauktukai (blykčiojant) 2-3 savaitės

Rodmuo „Lo^b“jungiant <1

Ranka tvirtai įsukite naują baterijų skyrelio dangtelį su sumontuotu tarpikliu (**prekės Nr. 1057414**, įskaitant bateriją) ir patikrinkite veikimą

10. Sutrikimų šalinimas

Sutrikimas	Priežastis	Ką daryti?
Netolygi purškiama srovė (plevena / „iššauna“) arba oro pūslelės inde dažams	nepakankamai tvirtai priveržtas dažų purkštukas	Priveržkite dažų purkštuką [2-1] universaliu raktu
Oro pūslelės inde dažams	Atsilaisvino oro purkštukas	Rankomis priveržkite oro purkštuką [2-2]
	Nešvari tarpinė erdvė tarp oro purkštuko ir dažų purkštuko („oro kontūras“)	Išvalykite oro kontūrą, atkreipkite dėmesį į 8 skyrių
	Nešvarus arba pažeistas purkštukų kompleksas	Išvalykite (8 skyrius) arba pakeiskite (9.1 skyrius) purkštukų kompleksą
Oro pūslelės inde dažams	Inde dažams per mažai purškiamas terpės	Pripildykite indą dažams [1-6]
	Pažeistas dažų pulverizatoriaus adatos sandariklis	Pakeiskite dažų pulverizatoriaus adatos sandariklį, 9.3 skyrius

Sutrikimas	Priežastis	Ką daryti?
Srovė per maža, įstriža, vienpusė arba suskaidyta	Oro purkštuko kiaurymės užkištos dažais	Išvalykite oro purkštuką, atkreipkite dėmesį į 8 skyrių
	Pažeistas dažų purkštuko antgalis (dažų purkštuko diafragma)	Patikrinkite, ar nepažeistas dažų purkštuko antgalis, ir, jei reikia, pakeiskite purkštukų komplektą, 9.1 skyrius
Negalima pasukti apvaliosios / plačiosios srovės regulatoriaus	Užterštas valdymo vožtuvas	Išmontuoti apvaliosios/ plačiosios srovės valdymo pultą, sutvarkyti arba pilnai jį pakeisti, skyrius 9.7
Dažymo pistoletas neišjungia oro	Nešvarus oro stūmoklio lizdas arba susidėvėjęs oro stūmoklis	Išvalykite oro stūmoklio lizdą ir (arba) oro stūmoklį, pakeiskite oro stūmoklio sandariklį, 9.4 skyrius
Oro purkštuko sriegio, medžiagos kanalo (indo jungties) arba dažymo pistoleto korpuso korozija	Valymo skystis (vandėninis) per ilgai užsilaiko pistolete / ant jo	Išvalykite, atkreipkite dėmesį į 8 skyrių , paveskite pakeisti pistoleto korpusą
	Netinkami valymo skysčiai	
Juodas skaitmeninis indikatorius	Pistoletas per ilgai buvo laikomas valymo skystyje	Išvalykite, atkreipkite dėmesį į 8 skyrių , paveskite pakeisti skaitmeninį indikatorių
	Netinkama pistoleto padėtis plovimo mašinoje	
Purškiama terpė veržiasi iš už dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio	Pažeistas dažų pulverizatoriaus adatos sandariklis arba jo nėra	Pakeiskite / įmontuokite dažų pulverizatoriaus adatos sandariklį, 9.3 skyrius

Sutrikimas	Priežastis	Ką daryti?
	Nešvari arba pažeista dažų pulverizatoriaus adata	Pakeiskite purkštukų komplektą, 9.1 skyrius, ir, jei reikia, pakeiskite dažų pulverizatoriaus adatos sandariklį, 9.3 skyrius
Dažymo pistoletas nesandarus prie dažų purkštuko antgalio (dažų purkštuko diafragmos)	Svetimkūnis tarp dažų pulverizatoriaus antgalio ir dažų purkštuko	Išvalykite dažų purkštuką ir dažų pulverizatoriaus adatą, atkreipkite dėmesį į 8 skyrių
	Pažeistas purkštukų komplektas	Pakeiskite purkštukų komplektą, 9 skyrius

11. Utilizavimas

Utilizuokite visiškai ištuštintą dažymo pistoletą kaip vertingą medžiagą. Kad nedarytumėte žalos aplinkai, akumuliatorių ir purškiamos terpės likučius tinkamai utilizuokite atskirai nuo dažymo pistoleto. Laikykitės vietos reikalavimų!



12. Klientų aptarnavimo tarnyba

Priedus, atsargines dalis ir techninę pagalbą Jums suteiks Jūsų SATA prekybos atstovas.

13. Garantija / atsakomybė

Galioja Bendrosios SATA sandorio sąlygos ir kiti sutartiniai susitarimai bei atitinkami galiojantys įstatymai.

SATA neatsako, kai:

- nesilaikoma naudojimo instrukcijos
- gaminys naudojamas ne pagal paskirtį
- dirba nekvalifikuotas personalas
- nenaudojamos asmeninės apsauginės priemonės
- nenaudojami originalūs priedai ir atsarginės dalys
- atliekamos savavališkos rekonstrukcijos arba techniniai pakeitimai
- atsiranda natūralus susidėvėjimas / dilimas
- apkraunama naudojimui netipiška smūgine apkrova
- Montavimo ir išmontavimo darbai

14. Atsarginės dalys [13]

Pad.	Gaminio Nr.	Pavadinimas
1	1826	Pakuotė su 4 lašėjimo blokuotėmis, skirta 0,6 plastikiniam indui
2	49395	Užsukamas dangtis 0,6 l plastikiniam indui
3	27243	0,6 l QCC greitai keičiamas indas dažams (plastikinis)
4	211508	Sandarinimo žiedas
5	140582	5 sandarinimo elementų, skirtų dažų purkštukui, pakuotė
6	86843	Oro stūmoklio kotas
7	133942	Sandariklio laikiklis (oro pusėje)
8	211458	Apkabos ritinėlių komplektas
9	211433	Ištraukimo pakabos komplektas
10	19745	Lankstas su 1/4" išoriniu sriegiu x M15 x 1, netinka DIGITAL tipo dažų pistoletams
11	211409	Pakuotė su 4 CCS spaustukais (žaliu, mėlynu, raudonu, juodu)
12	1057357	Rievėtasis diskas ir varžtas (po 2 vnt.)
13	213025	Apvaliosios / plačiosios srovės reguliatoriaus suklys
14	133934	Apvaliosios / plačiosios srovės reguliatoriaus suklio 3 vnt. sandariklių pakuotė
15	211391	3 fiksavimo varžtų, skirtų 5000 serijos oro mikrometrui, pakuotė
16	133991	3 vnt. oro stūmoklio galvucių pakuotė
17	211466	Oro mikrometras
18	133959	Spyruoklių komplektas po 3x dažų pulverizatoriaus adatas / 3x oro stūmoklio spyruokles
19	211474	Medžiagos kiekio reguliatorius su antveržle
20	15438	Dažų pulverizatoriaus adatos sandariklis
21	3988	Atskiras 10 vnt. dažų filtravimo sietelių paketas
	76018	10 x 10 vnt. dažų filtravimo sietelių pakuotė
	76026	50 x 10 vnt. dažų filtravimo sietelių pakuotė
22	1057414	Akumuliatorių komplektas su srieginiu kamščiu ir sandarikliu skaitmeniniam įrenginiui

Pad.	Gaminio Nr.	Pavadinimas
23	211441	Sandariklio laikiklis su įvore, skirtas 5000 SKAITMENINĖ serijai
24	16162	Lankstas su 1/4" išoriniu sriegiu, skirtas, DIGITAL tipo dažų pistoletams
25	211516	Sukamasis lankstas su sandariklio laikikliu ir įvore, skirtas 5000 SKAITMENINĖ serijai
	1057323	Įrankių komplektas

<input type="checkbox"/>	Yra remonto komplekte (gaminio Nr. 1047522)
<input checked="" type="checkbox"/>	Įeina į oro stūmoklio techninės priežiūros mazgą (gaminio Nr. 82552)
<input type="checkbox"/>	Įeina į spyruoklių komplektą (gaminio Nr. 133959)
<input type="checkbox"/>	Įeina į sandariklių komplektą (gaminio Nr. 136960)

16. ES atitikties deklaracija

Gamintojas:

Albrecht Kruse

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Šiuo dokumentu patvirtiname, kad toliau nurodyto gaminio koncepcija, konstrukcija ir tipas atitinka mūsų į rinką išleistą modelį ir šis modelis atitinka pagrindinius ES direktyvos 2014/34/ES reikalavimus bei išduodant šią deklaraciją galiojusius pakeitimus ir pagal ES direktyvą 2014/34/ES bei atsižvelgiant į ATEX produktų ženklimą gali būti naudojamas sprogioje aplinkoje.

Gaminio pavadinimas: dažymo pistoletas

Tipo pavadinimas: „SATAjet X 5500 RP/HVLP“ / SKAITMENINIS

ATEX ženklimas: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Bandymų laboratorija: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

„DEKRA Certification B. V.“

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Tipo pavadinimas: „SATAjet X 5500 RP/HVLP“

ATEX ženklimas: II 2 G Ex ia IIC T4

Susijusios EB direktyvos:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- EB Mašinų direktyva 2006/42/EB
- Europos Parlamento ir Tarybos direktyva 2014/34/ES dėl potencialiai sprogiuose aplinkoje naudojamų įrangos ir apsaugos sistemų naudojimo pagal paskirtį

Taikyti darnieji standartai:

- DIN EN 1127-1:2011 „Sprogimo prevencija ir apsauga nuo jo. 1 dalis. Pagrindiniai principai ir metodika“
- DIN EN 13463-1:2009 „Neelektriniai prietaisai, skirti naudoti potencialiai sprogiuose atmosferose. 1 dalis. Pagrindai ir reikalavimai“
- DIN EN ISO 12100:2011 „Mašinų sauga. Bendrieji reikalavimai“
- DIN EN 1953:2013 „Dengimo medžiagų pulverizavimo ir purškimo įranga. Saugos reikalavimai“

Taikyti nacionaliniai standartai

- DIN 31000:2011 „Bendrosios saugaus techninių gaminių projektavimo gairės“

Pagal Direktyvos 2014/34/ES VIII priedą privalomi dokumentai, kuriems suteiktas Nr. 70023722, 10 metų saugomi nurodytoje vietoje Nr. 0123.

70806 Kornvestheimas, 2016-06-08







Albrecht Kruse
Direktorius
Albrecht Kruse

Satura rādītājs [oriģinālā redakcija: vāciski]

1. Simboli.....	263	8. Krāsu pulverizatora tīrīšana .	271
2. Tehniskie parametri	263	9. Tehniskā apkope	272
3. Piegādes komplekts	265	10. Traucējumu novēršana.....	275
4. Krāsu pulverizatora uzbūve..	265	11. Utilizācija	277
5. Paredzētais pielietojums	266	12. Klientu apkalpošanas	
6. Drošības norādījumi	266	centrs.....	277
7. Eksploatācijas sākšana	269	13. Garantija / atbildība	277
		14. Rezerves detaļas.....	278
		16. EK atbilstības deklarācija	279

1. Simboli

	Brīdinājums! par briesmām, kas var izraisīt nāvi vai nodarīt smagus miesas bojājumus.
	Sargies! no bīstamām situācijām, kas var izraisīt materiālus zaudējumus.
	Sprādzienbīstamība! Brīdinājums par apdraudējumu, kas var izraisīt nāvi vai nodarīt smagus miesas bojājumus.
	Norāde! Noderīgi padomi un ieteikumi.

2. Tehniskie parametri

Pulverizatora ieejas spiediens		
RP	Operating range (Lietošanas diapazons)	0,5 bar - 2,4 bar
	"Compliant"	maks. 2,0 bar
HVLP	Operating range (Lietošanas diapazons)	0,5 bar - 2,4 bar
	HVLP	maks. 2,0 bar
	"Compliant"	> 2,0 bar (Sprauslas iekšējais spiediens > 0,7 bar)
	Compliant Lombardijas likumdošana/Itālija	< 2,5 bar (Sprauslas iekšējais spiediens <1,0 bar)

Smidzināšanas attālums		
RP	Operating range (Lietošanas diapazons)	10 cm - 21 cm
	ieteicamais	17 cm - 21 cm
HVLP	Operating range (Lietošanas diapazons)	10 cm - 21 cm
	ieteicamais	10 cm - 15 cm

Maks. pulverizatora ieejas spiediens	
	10,0 bar

Gaisa patēriņš pie 2,0 bar pulverizatora ieejas spiediens	
RP	290 NI/min
HVLP	430 NI/min

Smidzināmā šķidruma maks. temperatūra	
	50 °C

Svars Versija	Standarta vari- antā	DIGITAL
bez mērtrauka	496 g	498 g
ar RPS mērtrauku 0,6 l	548 g	550 g
ar vairākkārt izmantojamo mēr- trauku 0,6 l	668 g	670 g
ar vairākkārt izmantojamo alumī- nija mērtrauku 1,0 l	687 g	689 g
ar RPS mērtrauku 0,6 l un digitā- lo spiedienu amērītāju	588 g (ar adam 2)	-
papildus svars, izmantojot varian- tu ar šarnīrsavienojumu	11 g	8 g

Saspiestā gaisa pieslēgums	
	1/4" ārējā vītne

Padeves tvertnes (plastmasa) tilpums	
	600 ml

Papildzvēle: elektroniskais manometrs	
ieslēgšanās / izslēgšanās robeža	0,2 bar

Papildzvēle: elektroniskais manometrs	
Indikācijas precizitāte	± 0,10 bar
Maksimālā indikācijas vērtība	9,9 bar
Baterija	Renata CR1632 (preces Nr. 213769)

3. Piegādes komplekts

- Krāsu pulverizators ar sprauslu komplektu un padeves tvertni
 - Lietošanas instrukcija
 - Instrumentu komplekts
 - CCS klipši
- Alternatīvie izpildījumi ar:**
- Šarnīrsavienojums
 - Alumīnija vai plastmasas padeves tvertne ar atšķirīgiem tilpumiem
 - Elektroniskais manometrs

4. Krāsu pulverizatora uzbūve [1]

- | | |
|--|--|
| [1-1] Krāsu pulverizatora rokturis | [1-11] Materiāla daudzuma regulēšanas skrūve |
| [1-2] Darba svira | [1-12] Materiāla daudzuma regulēšanas kontruzgrieznis |
| [1-3] Sprauslu komplekts ar gaisa sprauslu, krāsas sprauslu (nav redzama), krāsas adatu (nav redzama) | [1-13] Gaisa mikrometrs |
| [1-4] Krāsu pulverizatora savienojums ar QCC (ātrmaiņas patrona) | [1-14] Gaisa mikrometra fiksācijas skrūve |
| [1-5] Padeves tvertnes savienojums ar QCC (ātrmaiņas patrona) | [1-15] Pneimocilindra virzulis (nav redzams) |
| [1-6] Krāsas sietiņš (nav redzams) | [1-16] Saspiestā gaisa pieslēgums |
| [1-7] Padeves tvertne | [1-17] ColorCode sistēma (CCS) |
| [1-8] Padeves tvertnes vāciņš | [1-18] Spiediena indikatora priekšējais panelis (tikai modelim DIGITAL) |
| [1-9] Pilienu bloķētājs | [1-19] Spiediena indikators (tikai modelim DIGITAL) |
| [1-10] Strūklas apļa / platuma regulators | |

5. Paredzētais pielietojums

Krāsu pulverizatoru paredzēts izmantot krāsu un laku, kā arī citu piemērotu, šķidrumu (smidzināmu šķidrumu) uzklāšanai ar saspiestu gaisu uz tam piemērotajiem objektiem.



6. Drošības norādījumi

6.1. Vispārīgie drošības norādījumi

		Brīdinājums! Sargies!
<ul style="list-style-type: none"> • Pirms krāsu pulverizatora lietošanas uzmanīgi un līdz galam izlasiet visus drošības norādījumus un lietošanas instrukciju. Drošības norādījumi un aprakstītās darbības ir jāievēro. • Visus pievienotos dokumentus saglabājiet, un krāsu pulverizatoru tālāk nododiet tikai kopā ar šiem dokumentiem. 		


6.2. Krāsu pulverizatoriem specifiski drošības norādījumi

		Brīdinājums! Sargies!
<ul style="list-style-type: none"> • Ievērot vietējos drošības, nelaiemes gadījumu novēršanas, darba aizsardzības un vides aizsardzības noteikumus! • Krāsu pulverizatoru nekad nepavērst pret dzīvu būtni! • Krāsu pulverizatora lietošanu, tīrīšanu un tehnisko apkopi drīkst veikt tikai speciālisti! • Personām, kuru reaģētspēja traucēta narkotisko vielu, alkohola, medikamentu lietošanas rezultātā vai citu iemeslu dēļ, strādāt ar krāsu pulverizatoru ir aizliegts! • Nekādā gadījumā neizmantojot krāsu pulverizatoru, ja tas ir bojāts vai ja tam trūkst detaļu! Jo īpaši, izmantot tikai tad, ja fiksācijas skrūve [1-14] ir cieši pieskrūvēta! Pievilkt fiksācijas skrūvi ar oriģinālo SATA kombinēto rīku, piemērojot maks. 1 Nm griezes momentu. • Krāsu pulverizatoru pirms katras lietošanas pārbaudīt un vajadzības gadījumā salabot! • Ja krāsu pulverizatoram rodas kādi bojājumi, nekavējoties pārtraukt tā lietošanu, atvienot no saspiegtā gaisa padeves tīkla! 		

 	Brīdinājums! Sargies!
<ul style="list-style-type: none"> • Nekad pašrocīgi nepārbūvēt un neveikt tehniskas izmaiņas krāsu pulverizatorā! • Izmantot tikai SATA oriģinālās rezerves detaļas vai piederumus! • Detaļas demontēt un uzmontēt ļoti uzmanīgi! Izmantot tikai piegādes komplektā iekļautos speciālos instrumentus! • Izmantot tikai SATA ieteiktās mazgāšanas ierīces! Ievērot lietošanas instrukciju! • Nekad neizmantojot skābi, sārmu vai benzīnu saturošus smidzināmos šķidrumus! • Krāsu pulverizatoru nekad neizmantojot uzliesmošanas avotu, piemēram, atklātas liesmas, degošu cigarešu vai sprādzienbīstamu elektrisko ierīču, tuvumā! • Krāsu pulverizatora darba zonā ienest tikai darba tālākai izpildei nepieciešamo šķīdinātāja, krāsas, lakas vai cita nepieciešamā smidzināmā šķidruma daudzumu! Tos pēc darba beigām novietot atbilstošās uzglabāšanas telpās! 	

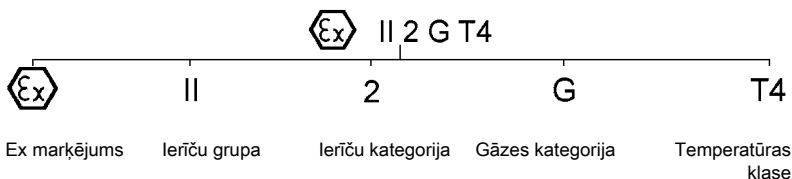
6.3. Individuālie aizsardzības līdzekļi



	Brīdinājums!
<ul style="list-style-type: none"> • Strādājot ar krāsu pulverizatoru, kā arī tīrot to un veicot tā tehnisko apkopi, vienmēr valkāt atļautos elpceļu un acu aizsardzības līdzekļus, kā arī piemērotus aizsargcimdus un darba apģērbu un apavus! • Strādājot ar krāsu pulverizatoru, var tikt pārsniegts 85 dB(A) skaņas spiediena līmenis. Valkāt piemērotus dzirdes aizsargus! • Apdraudējums, kuru izraisa pārāk karstas virsmas Apstrādājot karstus materiālus (temperatūra pārsniedz 43 °C; 109,4 °F), velciet atbilstošu drošības apģērbu. 	

Strādājot ar krāsu pulverizatoru, uz lietotāja ķermeni netiek pārnestas nekādas vibrācijas. Prettriecienu spēks ir neliels.

6.4. Lietošana sprādzienbīstamības zonās



6.4.1 Vispārīga informācija

Krāsu pulverizatoru ir atļauts izmantot / uzglabāt sprādzienbīstamības 1. un 2. zonā.

		Brīdinājums! Sprādzienbīstamība!
<ul style="list-style-type: none"> • Tālā norādītā pielietojuma un darbību rezultātā zūd aizsardzība pret sprādzienbīstamību un tādēļ ir <u>aizliegts</u>: • Ienest krāsu pulverizatoru sprādzienbīstamības 0. zonā! • Izmantot šķīdinātājus vai tīrīšanas līdzekļus, kuri izgatavoti uz halogenizētu ogļūdeņražu bāzes! Tā rezultātā rodošās ķīmiskās reakcijas var izraisīt eksploziju! 		

6.4.2 Papildu norādes darbam ar elektronisko manometru

Elektroniskajam manometram ir veikta tipa pārbaude. Tas ir izstrādāts, konstruēts un izgatavots saskaņā ar ES Direktīvu 2014/34/ES. Tā klasifikācija ir veikta atbilstoši Ex ia IICT4 Ga vai Ex ia IICT4 Gb. To atļauts lietot un uzglabāt 1. un 2. sprādzienbīstamības zonā, apkārtējās vides temperatūrai nepārsniedzot 60°C. Pārbaudes iestāde: KEMA 05 ATEX 1090 X. Citi sertifikāti: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C un CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

		Brīdinājums! Sprādzienbīstamība!
<p>Tālāk minētie izmantošanas veidi un darbības ir <u>aizliegtas</u>, jo rada sprādzienbīstamības aizsardzības zudumu un anulē garantiju:</p>		

**Brīdinājums! Sprādzienbīstamība!**

- Baterijas mainīšana sprādzienbīstamības zonās!
- Spiediena indikācijas priekšējā paneļa atvēršana!
- Citas baterijas, nevis firmas "Renata" baterijas CR 1632, uzstādīšana!
Mainot bateriju, ieteicams nomainīt baterijas nodalījuma blīvējumu!

7. Eksploatācijas sākšana

**Brīdinājums! Sprādzienbīstamība!**

- Izmantot tikai šķīdinātājus nesaturošas, antistatiskas, nebojātas, tehniski labā kārtībā esošas saspiestā gaisa šļūtenes ar vismaz 10 bar spiediena izturību, piemēram, **preces Nr. 53090!**

**Norāde!****Nodrošināt šādus priekšnosacījumus:**

- Saspiestā gaisa pieslēgums, 1/4" ārējā vītne vai piemērots SATA savienotājsuzgalis.
 - Nodrošināt minimālo saspiestā gaisa caurplūdi (gaisa patēriņš) un spiedienu (ieteicamais pulverizatora ieejas spiediens) atbilstoši 2. nodaļai.
 - Tīrs saspiestais gaiss, piemēram, ar SATA filtru 484, **preces Nr. 92320**
 - Saspiestā gaisa šļūtene ar vismaz 9 mm iekšējo diametru (skatīt brīdinājumu norādījumus), piemēram, **reces Nr. 53090**.
1. Pārbaudīt, vai visas skrūves **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** un **[2-5]** ir cieši pievilktas. Krāsas sprauslu **[2-1]** saskaņā ar **[7-4]** pievilkt ar roku (14 Nm). Pārbaudīt fiksācijas skrūves **[2-5]** pozīciju saskaņā ar **[10-1]**, vajadzības gadījumā pievilkt.
 2. Krāsu kanālu izskalot ar piemērotu tīrīšanas šķidrumu **[2-6]**, **8. nodaļa**.
 3. Noregulēt gaisa sprauslu: vertikāla strūkla **[2-7]**, horizontāla strūkla **[2-8]**.
 4. Uzmontēt krāsas sietiņu **[2-9]** un padeves tvertni **[2-10]**.
 5. Piepildīt padeves tvertni (maksimāli 20 mm zem augšmalas), noslēgt

ar vāciņu [2-11] un ievietot pilienu bloķētāju [2-12].

6. Pie gaisa pieslēgvietas pieskrūvēt savienotājuzgali [2-13] (nav iekļauts piegādes komplektā).
7. Pievienot saspiestā gaisa šļūteni [2-14].

7.1. Pulverizatora ieejas spiediena noregulēšana



Norāde!

- Darba sviru pilnībā nospiež un noregulēt pulverizatora ieejas spiedienu (skatīt 2. nodaļu) atbilstoši šādām sadaļām ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] līdz [3-5]), darba sviru atkal atlaist.
- Izpildot punktus [3-3], [3-4] un [3-5], gaisa mikrometram [1-13] jābūt pilnībā atvērtam / novietotam vertikāli.
- Ja nepieciešamais pulverizatora ieejas spiediens netiek sasniegts, jāpalielina spiediens saspiestā gaisa padeves tīklā; ja spiediens ir pārāk liels, nepieciešams liels sviras pievilkšanas spēks.

[3-1] **Krāsu pulverizators ar digitālo manometru** (precīza metode).

[3-2] **SATA adam 2** (piederumi / precīza metode).

[3-3] **Atsevišķs manometrs ar regulatoru** (piederumi).

[3-4] **Atsevišķs manometrs bez regulatora** (piederumi).

[3-5] **Saspiestā gaisa padeves tīkla spiediena mērīšana** (vismazāk precīzākā metode).

7.2. Materiāla caurplūdes noregulēšana [4-1], [4-2], [4-3] un [4-4] - materiāla daudzuma regulators pilnībā atvērts



Norāde!

Ja materiāla daudzuma regulators ir pilnībā atvērts, krāsu sprauslas un krāsu adatas nodilums ir vismazākais. Sprauslu lielumu izvēlēties atkarībā no smidzināmā šķidrums un darba ātruma.

7.3. Smidzināšanas strūklas noregulēšana

- Noregulēt strūklas platumu (rūpnīcas iestatījums) [5-1].
- Noregulēt strūklas apli [5-2].

7.4. Krāsošana

Lai sāktu krāsošanu, izplūdes aptverī pavilkt līdz galam uz leju [6-1]. Krāsu pulverizatoru virzīt atbilstoši [6-2]. Ievērot 2. nodaļā norādīto izsmidzināšanas attālumu.

8. Krāsu pulverizatora tīrīšana



Brīdinājums! Sargies!

- Pirms visiem tīrīšanas darbiem krāsu pulverizatoru atvienot no saspiegtā gaisa padeves tīkla!
- Miesas bojājumu gūšanas risks negaidītas saspiegtā gaisa vai izsmidzināmā šķidruma izplūdes dēļ!
- Krāsu pulverizatoru un padeves tvertni pilnībā iztukšot, smidzināmo šķidrumu pareizi utilizēt!
- Detaļas demontēt un uzmontēt ļoti uzmanīgi! Izmantot tikai piegādes komplektā iekļautos speciālos instrumentus!
- **Izmantot neitrālu tīrīšanas šķidrumu (pH vērtība no 6 līdz 8)!***
- **Neizmantot skābes, sārmus, bāzes, kodinātājus, nepiemērotus reģenerātus vai citus agresīvus tīrīšanas līdzekļus!***
- Krāsu pulverizatoru negremdēt tīrīšanas šķidrumā! **Tīrīšanas šķidrums nekādā gadījumā nedrīkst nonākt ventilācijas kanālos!**
- Elektroniskā spiediena indikatora stiklu netīrīt ar smailiem, asiem vai raupjiem priekšmetiem!
- Atveres tīrīt tikai ar SATA tīrīšanas sukām vai SATA sprauslu tīrīšanas adatām. Citu instrumentu izmantošana var izraisīt bojājumus vai ietekmēt smidzināšanas strūklu. **Ieteicamie piederumi:** tīrīšanas komplekts, **preces Nr. 64030.**
- Izmantot tikai SATA ieteiktās mazgāšanas ierīces! Ievērot lietošanas instrukciju!
- Gaisa kanālu visas mazgāšanas laikā izpūst ar tīru saspiegtu gaisu!
- Sprauslu galvai ir jābūt vērstai uz leju!
- **Krāsu pulverizatoru mazgāšanas ierīcē atstāt tikai uz mazgāšanas laiku!*,****
- **Nekad neizmantot ultraskaņas tīrīšanas sistēmas - sprauslu un virsmas bojājumi!**,****

**Brīdinājums! Sargies!**

- **Pēc tīrīšanas krāsu pulverizatoru un krāsu kanālu, gaisa sprauslu, iesk. vītņi un padeves tvertņi izpūst sausus ar sašpiestu gaisu!***

* pretējā gadījumā korozijas risks

** pretējā gadījumā elektronikas bojājumi DIGITAL pulverizatoriem

**Norāde!**

- Pēc sprauslu komplekta iztīrīšanas pārbaudīt smidzināšanas efektivitāti!
- Citi tīrīšanas padomi: www.sata.com/TV.

9. Tehniskā apkope

**Brīdinājums! Sargies!**

- Pirms visiem tehniskās apkopes darbiem krāsu pulverizatoru atvienot no saspiestā gaisa padeves tīkla!
- Detaļas demontēt un uzmontēt ļoti uzmanīgi! Izmantot tikai piegādes komplektā iekļautos speciālos instrumentus!


9.1. Sprauslu komplekta nomainīšana [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] un [7-6]

Katrs SATA sprauslu komplekts sastāv no „Krāsu adatas“ **[7-1]**, „Gaisa sprauslas“ **[7-2]** un „Krāsu sprauslas“ **[7-3]** un ir manuāli noregulēts uz perfektu smidzināšanas efektivitāti. Ieziest krāsu adatu [7-1] pie adatas blīvējuma (apm. 3 cm no adatas čaulas, krāsu adatas atsperes) un vītņi pie smidzināmā šķidruma daudzuma regulēšanas skrūves [1-11]. Tādēļ vienmēr jānomaina viss sprauslu komplekts reizē. Pēc montāžas saskaņā ar 7.2. nodaļu noregulēt smidzināmā šķidruma patēriņu.


9.2. Krāsas adatas blīves nomaiņa soļi: [8-1], [8-2] un [8-3]

Nomaiņa ir nepieciešama, ja gar pašregulējošās krāsu adatas blīvi izplūst izsmidzināmais šķidrums. Demontēt darba sviru saskaņā ar [8-2]. Pēc demontēšanas pārbaudīt, vai krāsu adata nav bojāta un nepieciešamības gadījumā nomainīt sprauslu komplektu. Veicot darba sviras montāžu, pievērst uzmanību sviras rullīša pareizai pozīcijai [8-2]. Pēc montāžas saskaņā ar 7.2. nodaļu noregulēt smidzināmā šķidruma patēriņu.


9.3. Pneimocilindra virzuļa, virzuļa atsperes un gaisa mikrometra nomaiņas soļi: [9-1], [9-2] un [9-3]

	Brīdinājums!
<ul style="list-style-type: none"> • Krāsu pulverizatoru atvienot no saspiestā gaisa padeves tīkla! 	

Nomaiņa ir nepieciešama tad, ja, izplūdes aptverei neesot nospiestai, pie gaisa sprauslas vai gaisa mikrometra izplūst gaiss. Pēc demontāžas gaisa mikrometra čaulu iezīst ar SATA pulverizatoru smērvielu (preces Nr. 48173), ievietot pneimocilindra virzulī un pievilkt fiksācijas skrūvi ar oriģinālo SATA kombinēto rīku, piemērojot maks. 1 Nm griezes momentu. [9-1]. Pēc montāžas saskaņā ar 7.2. nodaļu noregulēt smidzināmā šķidruma patēriņu.

	Brīdinājums!
<ul style="list-style-type: none"> • Pārbaudīt, vai fiksācijas skrūve ir cieši pievilkta! Gaisa mikrometrs var nekontrolēti izsprāgt no krāsu pulverizatora! 	

9.4. Blīvējuma (no gaisa puses) nomaiņšana

	Brīdinājums!
<ul style="list-style-type: none"> • Krāsu pulverizatoru atvienot no saspiestā gaisa padeves tīkla! 	

Soļi: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] un [9-5]

Pašregulējušās blīves [9-5] nomaiņa ir nepieciešama tad, ja zem mēlītes sarga nāk ārā gaiss.

1. Pēc demontāžas ir nepieciešams pārbaudīt pneimocilindra virzuļa kātu [9-4]; ja nepieciešams, notīrīt to vai nomainīt, ja tas ir bojāts (piem., skrambas vai deformācija), ieeļļot ar SATA augsta snieguma smērvielu (**preces Nr. 48173**) un montēt, pārliecinoties, ka montējat pareizā

virzienā!

2. Tāpat ieziest gaisa mikrometra čaulu, ievietot pneimocilindra virzulī un pievilkt fiksācijas skrūvi ar oriģinālo SATA kombinēto rīku, piemērojot maks. 1 Nm griezes momentu.

Pēc uzmontēšanas noregulēt materiāla caurplūdi atbilstoši 7.2. nodaļai.



Brīdinājums!

- Pārbaudīt, vai fiksācijas skrūve ir cieši pievilkta! Gaisa mikrometrs var nekontrolēti izsprāgt no krāsu pulverizatora!

9.5. CCS (ColorCode-System) nomaiņa

Krāsu pulverizatora individuālai marķēšanai paredzēto CCS var nomainīt saskaņā ar [9-6].

9.6. Koniskās plūsmas / platleņķa regulēšanas ass nomaiņas soļi: [10-1], [10-2], [10-3]

Nomaiņa ir nepieciešama, ja pie regulatora izplūst gaiss vai, ja regulators nedarbojas.

1. Vecās ass demontēšana
 - Atskrūvēt skrūvi [10-1] (Torx TX20)
 - Noņemt pogu [10-2]
 - Izskrūvēt asi [10-3] ar atslēgu (diametrs 14)
 - Pārbaudīt, vai uz vārpstas ietvara nav materiāla un krāsas palieku, vajadzības gadījumā likvidēt un notīrīt ar šķīdinātāju.
2. Jaunās ass montēšana
 - Ieskrūvēt asi [10-3]
 - Nospiegt pogu [10-2] pie ass sešstūra
 - Pievilkt fiksācijas skrūvi [10-1] (Torx TX20) ar maks. 1 Nm griezes momentu, vienlaicīgi turot pogu

9.7. Baterijas (DIGITAL) nomaiņa [11-1] un [11-2]



Brīdinājums! Sprādzienbīstamība!

- Baterijas mainīšanu veikt tikai ārpus sprādzienbīstamības zonām!

**Brīdinājums! Sprādzienbīstamība!**

- Obligāti ievērot 6.4.2. nodaļā sniegtos drošības norādījumus!
- Neatvērt digitālā bloka nosedzošo paneli [11-3]! Pretējā gadījumā garantija tiek anulēta!

Bateriju darbmūžs atkarībā no lietošanas intensitātes ir 1-3 gadi. Bateriju kapacitāte tiek pārraudzīta elektroniski. Lai novērstu mērījumu kļūdas iespēju, ja bateriju kapacitāte ir nepietiekama, indikators tiek izslēgts un bateriju ir jānomaina. Atkarībā no indikatora un lietošanas intensitātes, bateriju ir jānomaina šādos intervālos:

Indikācija:

baterijas simbols	4-5 nedēļās
izsaukuma zīme (mirgojoša)	2-3 nedēļās
indikācija "Lob" ieslēgšanas brīdī	<1

Ar roku pieskrūvēt jauno bateriju nodalījuma pārsegu ar iepriekš montētu blīvi (**preces Nr. 1057414**, ieskaitot bateriju) un pārbaudīt darbību.

10. Traucējumu novēršana

Traucējums	Cēlonis	Novēršana
Nevienmērīga smidzināšanas strūkļa (plandās/spļaudās) vai padeves tvertnē ir gaisa pūslīši	Krāsu sprausla nav pietiekami cieši pievilkta	Krāsu sprauslu [2-1] pievilkt ar universālo atslēgu
Gaisa pūslīši padeves tvertnē	Vaļīga gaisa sprausla	Ar roku cieši pievilkt gaisa sprauslu [2-2]
	Netīra starptelpa starp gaisa sprauslu un krāsu sprauslu („Gaisa kontūrs“)	Tīrīt gaisa kontūru, ievērot 8. nodaļu
	Netīrs vai bojāts sprauslu komplekts	Tīrīt sprauslu komplektu, 8. nodaļa, vai nomainīt, 9.1. nodaļa

Traucējums	Cēlonis	Novēršana
Gaisa pūslīši padeves tvertnē	Padeves tvertnē pārāk maz smidzināmā šķidruma	Uzpildīt padeves tvertni [1-6]
	Bojāts krāsu adatas blīvējums	Nomainīt krāsu adatas blīvējumu, 9.3. nodaļa
Pārāk mazs, slīps, vienpusējs vai sadalīts smidzināšanas rezultāts	Gaisa sprauslas atveres nosprostotas ar krāsu	Tīrīt gaisa sprauslu, ievērot 8. nodaļu
	Bojāta krāsu sprauslas smaile (krāsu sprauslas rēdze)	Pārbaudīt, vai krāsu sprauslas smaile nav bojāta, vajadzības gadījumā nomainīt sprauslu komplektu, 9.1. nodaļa
Strūklas apļa / platuma regulators nav pagriežams	Regulēšanas vārsts aizsērējis	Apaļās / platās strūklas regulētāju demontēt, atbrīvojot vai pilnīgi nomainīt, 9.7. nodaļa
Krāsu pulverizators neaptur gaisa plūsmu	Netīrs pneimocilindra virzuļa ietvars vai pneimocilindra virzulis	Tīrīt pneimocilindra virzuļa ietvaru un/vai pneimocilindra virzuli, nomainīt pneimocilindra virzuļa blīvi, 9.4. nodaļa
Gaisa sprauslas vītnes materiāla kanāla (tvertnes pieslēguma) vai krāsu pulverizatora korpusa korozija	Pulverizatorā/uz pulverizatora pārāk ilgi palicis tīrīšanas šķidrums (ūdeņains)	Tīrīšana, ievērot 8. nodaļu , omainīt pulverizatora korpusu
	Nepiemēroti tīrīšanas šķidrumi	

Traucējums	Cēlonis	Novēršana
Digitālais indikators melns	Pulverizators pārāk ilgi turēts tīrīšanas šķidrums	Tīrīšana, ievērot 8. nodaļu, nomainīt digitālo ierīci
	Pulverizators nepareizi ievietots mazgāšanas ierīcē	
Gar krāsu adatas blīvējumu izplūst smidzināmais šķidrums	Bojāts krāsu adatas blīvējums vai blīvējuma nav	Nomainīt / uzstādīt krāsu adatas blīvējumu, 9.3. nodaļa
	Netīra vai bojāta krāsu adata	Nomainīt sprauslu komplektu, 9.1. nodaļa; vajadzības gadījumā nomainīt krāsu adatas blīvējumu, 9.3. nodaļa
Krāsu pulverizatoram no krāsu sprauslas smailes ("krāsu sprauslas rēdze") piln šķidrums	Svešķermenis starp krāsu adatas smaili un krāsu sprauslu	Tīrīt krāsu sprauslu un krāsu adatu, 8. nodaļa
	Bojāts sprauslu komplekts	Nomainīt sprauslu komplektu, 9. nodaļa

11. Utilizācija

Pilnībā iztukšots krāsu pulverizators ir utilizējams kā otrreizējās pārstrādes materiāls. Lai novērstu apkārtējās vides piesārņojumu, bateriju un smidzināmā šķidruma paliekas utilizēt atsevišķi no krāsu pulverizatora. Ievērot vietējos noteikumus!



12. Klientu apkalpošanas centrs

Piederumus, rezerves detaļas un tehnisko atbalstu Jūs varat saņemt no sava SATA pārdevēja.

13. Garantija / atbildība

Ir spēkā SATA vispārējie darījumu noteikumi un eventuālās papildu vienošanās, kā arī attiecīgie spēkā esošie likumi.

SATA neuzņemas atbildību, ja:

- netiek ievērota lietošanas instrukcija

- izstrādājums tiek lietots neatbilstoši paredzētajam pielietojumam
- tiek piesaistīts neapmācīts personāls
- netiek izmantoti individuālie aizsardzības līdzekļi
- netiek izmantoti oriģinālie piederumi un rezerves detaļas
- tiek veiktas pašrocīga pārbūve vai tehniskas izmaiņas
- ir dabisks nolietojums / nodilums
- ja rodas lietojumam netipisks trieciennoslogojums
- tiek veikti montāžas un demontāžas darbi

14. Rezerves detaļas [13]

Poz.	Preces Nr.	Nosaukums
1	1826	Iepakojums ar 4 pilienu bloķētājiem 0,6 l plastmasas tvertnēm
2	49395	Skrūvējams vāciņš 0,6 l plastmasas tvertnei
3	27243	0,6 l QCC ātrmaiņas padeves tvertne (plastmasas)
4	211508	Bļivgredzens
5	140582	Iepakojums ar 5 bļivēm krāsas sprauslai
6	86843	Pneimocilindra virzuļa kāts
7	133942	Bļivējuma turētājs (no gaisa puses)
8	211458	Sviras rullīšu komplekts
9	211433	Izplūdes aptveru komplekts
10	19745	Šarnīra savienojums, 1/4" ārējā vītne x M15 x 1, izņemot DIGITAL pulverizatoros
11	211409	Iepakojums ar 4 CCS klipšiem (zaļš, zils, sarkans, melns)
12	1057357	Poga ar uzvelmējumu un skrūve (ik pa 2 gab.)
13	213025	Strūklas apļa / platuma regulatora vārpstiņa
14	133934	Iepakojums ar 3 bļivējumiem strūklas apļa / platuma regulēšanas vārpstiņai
15	211391	Iepakojums ar 3 fiksācijas skrūvēm 5000 sērijas gaisa mikrometram
16	133991	Iepakojums ar 3 pneimocilindra virzuļa galvām
17	211466	Gaisa mikrometrs
18	133959	Atsperu komplekts 3x krāsu adai / 3x pneimocilindra virzuļa atsperes
19	211474	Materiāla daudzuma regulēšana ar kontruzgriezni

Poz.	Preces Nr.	Nosaukums
20	15438	Krāsu adatas blīvējums
21	3988	Atsevišķs krāsas sietiņu iepakojums ar 10 gab.
	76018	Iepakojums ar 10 x 10 gab. krāsu sietiņiem
	76026	Iepakojums ar 50 x 10 gab. krāsu sietiņiem
22	1057414	Bateriju komplekts ar noslēgskrūvi un blīvējumu DIGITAL ierīcei
23	211441	Blīves tureklis ar uznavu 5000 sērijai DIGITAL
24	16162	Šarnīra savienojums, 1/4" ārējā vītne DIGITAL pulverizatoriem
25	211516	Šarnīra savienojums ar blīves turekli un uznavu 5000 sērijai DIGITAL
	1057323	Instrumentu komplekts

<input type="checkbox"/>	Ietverts remonta komplektā (preces Nr. 1047522)
<input checked="" type="checkbox"/>	Iekļauts pneimocilindra servisa vienībā (preces Nr. 82552)
<input type="checkbox"/>	Iekļauts atsperu komplektā (preces Nr. 133959)
<input type="checkbox"/>	Iekļauts blīvējumu komplektā (preces Nr. 136960)

16. EK atbilstības deklarācija

Ražotājs:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Ar šo mēs apliecinām, ka tālāk minētais produkts pēc tā koncepcijas, uzbuves un konstrukcijas, kādā tas tiek realizēts pie mums, atbilst Direktīvu 2014/34/ES drošības pamatprasībām, ieskaitot grozījumus, kas ir spēkā deklarācijas brīdī, un var tikt lietots saskaņā ar ES Direktīvu 2014/34/ES, ņemot vērā ATEX produkta marķējumu potenciāli sprādzienbīstamā vidē.

Izstrādājuma nosaukums: krāsu pulverizators

Tipa apzīmējums:SATAjet X 5500 RP/HVLP / DIGITAL

ATEX marķējums: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Pārbaudes iestāde: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Tipa apzīmējums:..... SATAjet X 5500 RP/HVLP

ATEX marķējums:..... II 2 G Ex ia IIC T4

Saistītās EK direktīvas:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- EK Mašīnu direktīva 2006/42/EK
- Direktīva 2014/34/ES Ierīcēm un aizsardzības sistēmām, kas paredzētas lietošanai sprādzienbīstamās vidēs

Piemērotie harmonizētie standarti:

- DIN EN 1127-1:2011 „Sprādziena novēršana un aizsardzība. 1. daļa: Pamatnorādījumi un metodoloģija“
- DIN EN 13463-1:2009 „Neelektriskās iekārtas sprādzienbīstamām vidēm. 1. daļa: Pamatmetode un prasības“
- DIN EN ISO 12100:2011 „Mašīnu drošība, vispārīgās prasības“
- DIN EN 1953:2013 „Izsmidzināšanas un sajaukšanas iekārtas pārklājuma materiāliem – Drošības prasības“

Piemērotie nacionālie standarti:

- DIN 31000:2011 „Vispārīgie principi tehnisko izstrādājumu drošai izstrādei“

Saskaņā ar Direktīvas 2014/34/ES VIII pielikumu iesniedzamie dokumenti ir deponēti uz 10 gadiem ar dokumenta numuru 70023722 pilnvarotajā iestādē Nr. 0123.

70806 Kornvestheima, 2016. gada 8. jūnijs



Albrecht Kruse





Uzņēmuma vadītājs

SATA GmbH & Co. KG

Inhoudsopgave [oorspronkelijke versie: Duits]

1. Symbolen	281	8. Lakpistool reinigen	289
2. Technische gegevens	281	9. Onderhoud	290
3. Leveringsomvang	283	10. Storingen verhelpen	293
4. Opbouw van de lakpistool	283	11. Afvalverwerking	295
5. Gebruik waarvoor het apparaat bestemd is	283	12. Klantenservice	295
6. Veiligheidsinstructies	284	13. Garantie / Aansprakelijk- heid	295
7. Ingebruikname	287	14. Reserveonderdelen	295
		16. EG Conformiteitsverklaring ..	296

1. Symbolen

	Waarschuwing! voor gevaar dat kan leiden tot de dood of tot ernstige verwondingen.
	Voorzichtig! voor een gevaarlijke situatie die kan leiden tot materiële schade.
	Explosiegevaar! Waarschuwing voor gevaar dat kan leiden tot de dood of tot ernstige verwondingen.
	Aanwijzing! Nuttige tips en aanbevelingen.

2. Technische gegevens

Pistoolingangsdruk		
RP	Operating range (gebruiksmogelijkheid)	0,5 bar - 2,4 bar
	Compliant	max. 2,0 bar
HVLP	Operating range (gebruiksmogelijkheid)	0,5 bar - 2,4 bar
	HVLP	max. 2,0 bar
	Compliant	> 2,0 bar (interne druk sproeiers > 0,7 bar)
	Compliant wetgeving Lombardije/Italië	< 2,5 bar (interne druk sproeiers < 1,0 bar)

Spuitafstand		
RP	Operating range (gebruiksmogelijkheid)	10 cm - 21 cm
	aanbevolen	17 cm - 21 cm
HVLP	Operating range (gebruiksmogelijkheid)	10 cm - 21 cm
	aanbevolen	10 cm - 15 cm

Max. ingangsdruk pistool	
	10,0 bar

Luchtverbruik bij 2,0 bar ingangsdruk pistool	
RP	290 NI/min
HVLP	430 NI/min

Max. temperatuur van het sproeimiddel	
	50 °C

gewicht versie	Standaard	DIGITAL
zonder beker	496 g	498 g
met RPS-beker 0,6 l	548 g	550 g
met herbruikbare beker 0,6 l	668 g	670 g
met herbruikbare aluminium be- ker 1,0 l	687 g	689 g
met RPS-beker 0,6 l en digitale drukmeting	588 g (met adam 2)	-
extra gewicht bij variant met draaigewricht	11 g	8 g

Persluchtaansluiting	
	1/4" buitendraad

Vulhoeveelheid bovenbeker (kunststof)	
	600 ml

Optioneel: elektronische drukmeetinrichting	
In-/ uitschakeldrempel	0,2 bar
Weergavenauwkeurigheid	± 0,10 bar

Optioneel: elektronische drukmeetinrichting	
Maximale weergavewaarde	9,9 bar
Accu	Renata CR1632 (art. nr. 213769)

3. Leveringsomvang

- Lakpistool met sproeierset en bovenbeker
 - Gebruikershandleiding
 - Gereedschapset
 - CCS-clips
- Alternatieve uitvoeringen met:**
- Draaigewricht
 - Bovenbeker in aluminium of kunststof met verschillende vulvolumes
 - Elektronische drukmeetinrichting

4. Opbouw van de lakpistool [1]



- | | |
|--|--|
| [1-1] Handgreep lakpistool | [1-11] Schroef afstelling materiaalhoeveelheden |
| [1-2] Trekkerbeugel | [1-12] Contraoer afstelling materiaalhoeveelheden |
| [1-3] Sproeierset met lucht-sproeier, kleursproeier (niet zichtbaar), kleurenaald (niet zichtbaar) | [1-13] Luchtmicrometer |
| [1-4] Lakpistolen-aansluiting met QCC | [1-14] Stelschroef van de luchtmicrometer |
| [1-5] Bovenbeker-aansluiting met QCC | [1-15] Luchtzuiger (niet zichtbaar) |
| [1-6] Lakzeef (niet zichtbaar) | [1-16] Persluchtaansluiting |
| [1-7] Bovenbeker | [1-17] ColorCode-systeem (CCS) |
| [1-8] Bovenbeker-deksel | [1-18] Frontplaat voor drukweergave (alleen bij DIGITAL) |
| [1-9] Druppelblokkering | [1-19] Drukweergave (alleen bij DIGITAL) |
| [1-10] Afstelling ronde/brede straal | |

5. Gebruik waarvoor het apparaat bestemd is



Het lakpistool is bestemd voor het aanbrengen van verven en lakken, alsmede andere geschikte, vloeibare middelen (sproeimiddelen) door middel van perslucht, op de hiervoor geschikte voorwerpen.

6. Veiligheidsinstructies

6.1. Algemene veiligheidsinstructies

 	Waarschuwing! Voorzichtig!
<ul style="list-style-type: none"> • Lees voor het gebruik van het lakpistool alle veiligheidsinstructies en de bedieningshandleiding aandachtig en volledig door. De veiligheidsinstructies en de stappen die daarvoor nodig zijn, dienen te worden nageleefd. • Bewaar alle bijgevoegde documenten en geef het lakpistool alleen samen met deze documenten door. 	

6.2. Veiligheidsinstructies specifiek voor lakpistolen

 	Waarschuwing! Voorzichtig!
<ul style="list-style-type: none"> • De plaatselijke veiligheids-, ongevallenpreventie-, arbeidsveiligheids- en milieubeschermingsvoorschriften naleven! • Lakpistool niet op levende wezens richten! • Gebruik, reiniging en onderhoud alleen door vaklui! • Personen bij wie het reactievermogen door drugs, alcohol, medicijnen of op andere wijze verminderd is, mogen niet met het lakpistool omgaan! • Neem het verfpistool bij beschadigingen of ontbrekende onderdelen nooit in gebruik! Gebruik het alleen met vast gemonteerde borgschroef [1-14]! Draai de borgschroef met de originele SATA combitool met max. 1 Nm vast. • Lakpistool voor ieder gebruik controleren en evt. repareren! • Lakpistool bij beschadiging meteen buiten bedrijf stellen, van het perslucht netwerk loskoppelen! • Lakpistool nooit eigenhandig ombouwen of technisch wijzigen! • Uitsluitend originele SATA-reserveonderdelen resp. -accessoires gebruiken! • Delen uiterst voorzichtig demonteren en monteren! Uitsluitend het speciale, meegeleverde gereedschap gebruiken! • Uitsluitend door SATA aanbevolen wasmachines gebruiken! Gebruikershandleiding in acht nemen! 	

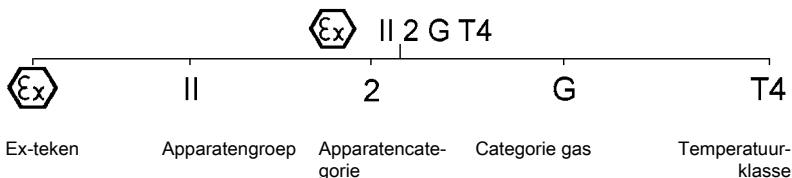
**Waarschuwing! Voorzichtig!**

- Geen sproeimiddelen verwerken die zuren, logen of benzine bevatten!
- Lakpistool nooit gebruiken in het bereik van ontstekingsbronnen zoals open vuur, brandende sigaretten of niet-explosieveilige inrichtingen!
- Uitsluitend de hoeveelheid oplosmiddel, kleur, lak of andere gevaarlijke sproeimiddelen, noodzakelijk voor de vooruitgang van het werk, in de werkomgeving van het lakpistool brengen! Deze na de beëindiging van het werk in daarvoor bestemde opslagruimtes zetten!

6.3. Persoonlijke veiligheidsuitrusting**Waarschuwing!**

- Bij gebruik van het lakpistool en bij reiniging en onderhoud altijd toegestane adem- en oogbescherming alsmede geschikte beschermende handschoenen en werkkleding en -schoenen dragen!
- Bij gebruik van het lakpistool kan een geluidsdruk niveau van 85 dB(A) overschreden worden. Passende gehoorbescherming dragen!
- Risico door te hete oppervlakken
Draag bij het verwerken van hete materialen (temperatuur boven 43 °C; 109.4 °F) passende **Veiligheidskleding**.

Bij gebruik van het lakpistool worden er geen trillingen op lichaamsdelen van de bediener overgedragen. De terugslagkrachten zijn gering.

6.4. Gebruik in explosiegevaarlijke gebieden**6.4.1 Algemeen**

Het lakpistool is toegestaan voor gebruik / opslag in explosiegevaarlijke gebieden van Ex-zone 1 en 2.

**Waarschuwing! Explosiegevaar!**

- **De volgende soorten gebruik en handelingen leiden tot het verlies van de explosiebeveiliging en zijn daarom verboden:**
- Lakpistool in explosiegevaarlijke gebieden van Ex-zone 0 brengen!
- Gebruik van oplos- en reinigingsmiddelen die gebaseerd zijn op gehalogeniseerde koolwaterstoffen! De daarbij optredende chemische reacties kunnen op explosieve wijze plaatsvinden!

6.4.2 Extra aanwijzingen bij elektronische drukmeetinrichting

De elektronische drukmeter is aan een typeonderzoek onderworpen. Ze is ontwikkeld, geconstrueerd en geproduceerd in overeenstemming met EU-richtlijn 2014/34/EU. Ze is geclassificeerd als Ex ia IICT4 Ga of Ex ia IICT4 Gb. Ze mag in ex-zone 1 en 2 tot 60°C omgevingstemperatuur worden gebruikt en opgeslagen. Keuringsinstantie: KEMA 05 ATEX 1090 X. Overige certificeringen: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C en CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

**Waarschuwing! Explosiegevaar!**


De volgende toepassingen en handelingen leiden tot verlies van de explosiebeveiliging en de aanspraak op garantie en zijn daarom verboden:

- Accuvervanging in explosiegevaarlijke gebieden!
- De frontplaat openen voor drukweergave!
- Inbouw van een andere accu dan CR 1632, Fa. Renata!

Het vervangen van de afdichting op het batterijvak wordt aanbevolen bij accuvervanging!

7. Ingebruikname

 	Waarschuwing! Explosiegevaar!
<ul style="list-style-type: none"> • Alleen oplosmiddelbestendige, antistatische, onbeschadigde, technisch perfecte persluchtlangen met sterkte continu druk van minstens 10 bar gebruiken, bv. art. nr. 53090! 	

	Aanwijzing!
<p>Zorgen voor de volgende voorwaarden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Persluchtaansluiting 1/4" buitendraad of passende SATA-aansluitnippel. • Minimale persluchtvolumestroom (luchtverbruik) en druk (aanbevolen ingangsdruk pistool) volgens hoofdstuk 2 waarborgen. • Zuivere perslucht, bv. door SATA filter 484, art. nr. 92320 • Perslucht slang met minstens 9 mm binnendiameter (zie waarschuwing), bv. art. nr. 53090. 	

1. Controleren of alle schroeven **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** en **[2-5]** goed vastzitten. Kleursproeier **[2-1]** volgens **[7-4]** met de hand (14 Nm) aandraaien. Controleren of stelschroef **[2-5]** volgens **[10-1]** goed vastzit en evt. vastdraaien.
2. Kleurkanaal met geschikte reinigingsvloeistof doorspoelen **[2-6]**, **hoofdstuk 8 in acht nemen**.
3. Luchtsproeier uitrichten: verticale straal **[2-7]**, horizontale straal **[2-8]**.
4. Lakzeef **[2-9]** en bovenbeker **[2-10]** monteren.
5. Bovenbeker vullen (maximaal 20 mm onder bovenrand), met deksel **[2-11]** afsluiten en druppelblokkering **[2-12]** plaatsen.
6. Aansluitnippel **[2-13]** (niet bij de levering inbegrepen) op luchtaansluiting schroeven.
7. Perslucht slang **[2-14]** aansluiten.

7.1. Ingangsdruk pistool instellen



Aanwijzing!

- Trekkerbeugel helemaal aftrekken en ingangsdruk pistool (zie hoofdstuk 2) volgens één van de volgende paragrafen ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] tot [3-5]) instellen, trekkerbeugel weer loslaten.
- Bij [3-3], [3-4] en [3-5] moet de luchtmicrometer [1-13] helemaal geopend zijn/loodrecht staan.
- Als de vereiste ingangsdruk van het pistool niet bereikt wordt, moet de druk op het perslucht netwerk verhoogd worden; te hoge druk leidt tot hoge aftrekkkrachten.

[3-1] Lakpistool met digitale drukweergave (Exacte methode).

[3-2] SATA adam 2 (accessoires / Exacte methode).

[3-3] Afzonderlijke manometer met regelinrichting (accessoires).

[3-4] Afzonderlijke manometer zonder regelinrichting (accessoires).

[3-5] Drukmeting aan persluchtleiding (onnauwkeurigste methode).

7.2. Materiaalcapaciteit instellen [4-1], [4-2], [4-3] en [4-4] - afstelling materiaalhoeveelheden volledig geopend



Aanwijzing!

Bij volledig geopende afstelling van materiaalhoeveelheden is de slijtage op kleursproeier en kleurenaald het laagst. Sproeiernaam kiezen afhankelijk van sproeimiddel en werksnelheid.

7.3. Sproeistraal instellen

- Brede straal instellen (fabrieksinstelling) [5-1].
- Ronde straal instellen [5-2].

7.4. Lakken

Voor het lakken de trekhendel helemaal aftrekken [6-1]. Lakpistool volgens [6-2] hanteren. Sproeifstand volgens hoofdstuk 2 in acht nemen.

8. Lakpistool reinigen



Waarschuwing! Voorzichtig!

- Voor alle reinigingswerkzaamheden het lakpistool van het perslucht-netwerk loskoppelen!
- Gevaar op letsel door onverwachte perslucht lekkage en/ of lekkage van het sproeimiddel!
- Lakpistool en bovenbeker volledig ledigen, sproeimiddel vakkundig als afval verwijderen!
- Delen uiterst voorzichtig demonteren en monteren! Uitsluitend het speciale, meegeleverde gereedschap gebruiken!
- **Neutrale reinigingsvloeistof (pH-waarde 6 tot 8) gebruiken!***
- **Geen zuren, logen, basen, afbijtmiddellen, ongeschikte regeneraten of andere agressieve reinigingsmiddelen gebruiken!***
- Lakpistool niet in de reinigingsvloeistof dompelen!* **De reinigingsvloeistof mag nooit in de luchtkanalen terechtkomen!**
- Het glas van de elektronische drukweergave niet met puntige, scherpe of ruwe voorwerpen reinigen!
- Boringen alleen met SATA-reinigingsborstels of SATA-naalden voor sproeierreiniging schoonmaken. Het gebruik van ander gereedschap kan leiden tot beschadigingen en de sproeistraal nadelig beïnvloeden.
Aanbevolen accessoires: Reinigungsset art. nr. 64030.
- Uitsluitend door SATA aanbevolen wasmachines gebruiken! Gebruikershandleiding in acht nemen!
- Luchtkanaal tijdens de hele wasprocedure met zuivere perslucht voeden!
- Sproeierkop moet naar beneden wijzen!
- **Lakpistool alleen voor de duur van de wasprocedure in de wasmachine laten!*,****
- **Nooit ultrasone reinigingssystemen gebruiken** - beschadigingen van sproeiers en oppervlakken!**
- **Na het reinigen lakpistool en kleurkanaal, luchtsproeier incl. schroefdraad en bovenbeker met zuivere perslucht droogblazen!***

* anders bestaat er corrosiegevaar

** anders wordt de elektronica bij DIGITAL-pistolen beschadigd



Aanwijzing!

- Na reiniging van de sproeierset het sproeibeeld controleren!
- Verdere tips voor de reiniging: www.sata.com/TV.

9. Onderhoud



Waarschuwing! Voorzichtig!

- Voor alle onderhoudswerkzaamheden het lakpistool van het perslucht-netwerk loskoppelen!
- Delen uiterst voorzichtig demonteren en monteren! Uitsluitend het speciale, meegeleverde gereedschap gebruiken!

9.1. Sproeierset vervangen [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] en [7-6]

Iedere set SATA sproeikoppen bestaat uit een 'verfnaald' [7-1], 'luchtkop' [7-2] en 'verfkop' [7-3] en is met de hand op een perfect spuitresultaat gejusteerd. Vet de verfnaald [7-1] bij de naalddichting (ca. 3 cm voor de naaldhuls, verfnaaldveer) in, evenals de schroefdraad van de stelschroef voor de materiaalhoeveelheid [1-11]. Vervang daarom de koppen altijd compleet. Stel na de inbouw de doorvoercapaciteit in volgens hoofdstuk 7.2.

9.2. Stappen voor vervangen van de verfnaaldafdichting: [8-1], [8-2] en [8-3]

Als het medium uit de zelfafstellende verfnaaldpakking ontsnapt, is vervanging nodig. Verwijder de hendel volgens [8-2]. Controleer na demontage de verfnaald op beschadigingen en vervang eventueel de koppen. Let bij de montage van de hendel op de juiste positie van de rol [8-2]. Stel na de inbouw de doorvoercapaciteit in volgens hoofdstuk 7.2.

9.3. Luchtzuigers, -veren en -micrometers vervangen stappen: [9-1], [9-2] en [9-3]



Waarschuwing!

- Lakpistool van het perslucht netwerk loskoppelen!

Vervanging is noodzakelijk, als er lucht uit de luchtkop of de luchtmicro-meter ontsnapt, terwijl de hendel niet overgehaald is. Vet de luchtmicro-meter na demontage met SATA-pistoolvet (art.nr. 48173) in, zet deze met de luchtzuiger en de borgschroef vast met de originele SATA combitool met max. 1 Nm. [9-1]. Stel na de inbouw de doorvoercapaciteit in volgens hoofdstuk 7.2.



Waarschuwing!

- Controleren of stelschroef goed vastzit! Luchtmicrometer kan ongecontroleerd uit het lakpistool schieten!

9.4. Afdichting (luchtzijde) vervangen



Waarschuwing!

- Lakpistool van het perslucht netwerk loskoppelen!

Stappen: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] en [9-5]

De vervanging van de zelfafstellende afdichting [9-5] is nodig, als er lucht onder de hendel ontsnapt.

1. Controleer na demontage de luchtzuiger [9-4] en reinig deze eventueel, of vervang deze bij beschadiging (bijv. als deze gebogen of gekrast is). Vet dan met hoogpresterend SATA-vet in (**art.nr. 48173**) en hermonteer de luchtzuiger. Let op de montagerichting!
2. Vet de luchtmicrometerhuls ook in, zet deze met de luchtzuiger en de borgschroef met de originele SATA combitool met max. 1 Nm vast.

Na de inbouw materiaalcapaciteit volgens hoofdstuk 7.2 instellen.



Waarschuwing!

- Controleren of stelschroef goed vastzit! Luchtmicrometer kan ongecontroleerd uit het lakpistool schieten!

9.5. CCS (ColorCode-systeem) vervangen

De CCS voor de markering van ieder verfpistool kan volgens [9-6] worden vervangen.

9.6. Vervang de as van de rond-/breedstraalregule-ring stappen: [10-1], [10-2], [10-3]

De vervanging is noodzakelijk, als er lucht bij de afstelling naar buiten komt of de afstelling niet functioneert

1. Verwijder de oude as
 - Verwijder de schroef [10-1] (torx TX20)
 - Verwijder de knop [10-2]
 - Verwijder de spil [10-3] met een sleutel (maat 14)
 - De positionering van de as op materiaal- en lakresten controleren, evt. verwijderen en met oplosmiddelen reinigen
2. Monteer de nieuwe as
 - Schroef de spil [10-3] erin
 - Steek de knop [10-2] op de zeskant van de as
 - Zet de borgschroef [10-1] (torx TX20) met max. 1 Nm vast - houd daarbij de knop vast

9.7. Vervang de accu (DIGITAL) [11-1] en [11-2]



Waarschuwing! Explosiegevaar!

- Accu uitsluitend buiten explosiegevaarlijke gebieden vervangen!
- Veiligheidsinstructies in hoofdstuk 6.4.2 absoluut in acht nemen!
- Open de dekplaat van de digitale eenheid [11-3] niet! De garantie vervalt bij niet-inachtnaam van deze instructie.

De gebruiksduur van de accu is afhankelijk van de gebruiksintensiteit 1 - 3 jaar. De accucapaciteit wordt elektronisch bewaakt. Om meetfouten uit te sluiten, wordt de weergave bij onvoldoende accucapaciteit uitgeschakeld. De accu moet dan vervangen worden. Afhankelijk van de weergave en het gebruik moet de accu binnen de volgende tijd vervangen worden:

Weergave:

Batterijsymbool 4-5 weken

Uitroepteken (knipperend) 2-3 weken

Weergave 'Lo^b' bij het inschakelen <1

Schroef de nieuwe accuvakklep met voorgemonteerde afdichting (**art. nr. 1057414** inclusief accu) met de hand vast en controleer zijn functie.

10. Storingen verhelpen

Storing	Oorzaak	Remedie
Trillende sproeistraal (golven/spuiten) of luchtbellen in de bovenbeker	Kleursproeier niet stevig genoeg aangedraaid	Kleursproeier [2-1] met universele sleutel extra vastdraaien
Luchtbellen in de bovenbeker	Luchtsproeier los	Luchtsproeier [2-2] met de hand vastschroeven
	Tussenruimte tussen luchtsproeier en kleursproeier („luchtcircuit“) vervuild	Luchtcircuit reinigen, hoofdstuk 8 in acht nemen
	Sproeierset vervuild of beschadigd	Sproeierset reinigen, hoofdstuk 8. resp. vervangen, hoofdstuk 9.1
Luchtbellen in de bovenbeker	Te weinig sproeimiddel in de bovenbeker	Bovenbeker [1-6] bijvullen
	Afdichting kleurnaald defect	Afdichting kleurnaald vervangen, hoofdstuk 9.3
Sproeibeeld te klein, schuin, eenzijdig of gesplitst	Boringen van de luchtsproeier met lak beslagen	Luchtsproeier reinigen, hoofdstuk 8 in acht nemen
	Kleursproeierpunt (kleursproeierpinnetje) beschadigd	Kleursproeierpunt op beschadiging controleren, evt. sproeierset vervangen, hoofdstuk 9.1
Afstelling ronde/brede straal niet draaibaar	Regelventiel vervuild	Regulering van ronde of brede straal demonteren, repareren of volledig vervangen, zie hoofdstuk 9.7

Storing	Oorzaak	Remedie
Lakpistool schakelt lucht niet uit	Zitting luchtzuiger vervuild of luchtzuiger versleten	Zitting luchtzuiger reinigen en/of luchtzuiger, luchtzuigerpakking vervangen, hoofdstuk 9.4
Corrosie op schroefdraad luchtsproeier, materiaalkanaal (beker-aansluiting) of lakpistoolbehuizing	Reinigingsvloeistof (waterig) blijft te lang in/op het pistool	Reiniging, hoofdstuk 8 in acht nemen , pistoolbehuizing laten vervangen
	Ongeschikte reinigingsvloeistoffen	
Digitale weergave zwart	Pistool te lang in reinigingsvloeistof	Reiniging, hoofdstuk 8 in acht nemen , digitale eenheid laten vervangen
	Verkeerde positie van het pistool in wasmachine	
Sproeimiddel komt achter de kleurenaaldafdichting naar buiten	Afdichting kleurenaald defect of niet aanwezig	Afdichting kleurenaald vervangen / inbouwen, hoofdstuk 9.3
	Kleurenaald vervuild of beschadigd	Sproeierset vervangen, hoofdstuk 9,1; evt. afdichting kleurenaald vervangen, hoofdstuk 9.3
Lakpistool druppelt aan de kleursproeierpunt („kleursproeierpinnetje“)	Vreemde voorwerpen tussen kleurenaaldpunt en kleursproeier	Kleursproeier en kleurenaald reinigen, hoofdstuk 8 in acht nemen
	Sproeierset beschadigd	Sproeierset vervangen, hoofdstuk 9

11. Afvalverwerking

Afvalverwerking van het volledig geleegde lakpistool als recycleerbaar materiaal. Om schade aan het milieu te vermijden, accu en resten van het sproeimiddel gescheiden van het lakpistool vakkundig als afval verwijderen. De plaatselijke voorschriften in acht nemen!



12. Klantenservice

Accessoires, reserveonderdelen en technische ondersteuning ontvangt u bij uw SATA-handelaar.

13. Garantie / Aansprakelijkheid

Geldig zijn de Algemene Voorwaarden van SATA en evt. verdere contractuele afspraken alsmede de op dat moment geldende wetten.

SATA is met name niet aansprakelijk bij:

- Niet-naleving van de gebruikershandleiding
- Gebruik waarvoor het product niet bestemd is
- Inzet van niet-opgeleid personeel
- Het niet gebruiken van persoonlijke veiligheidsuitrusting
- Het niet gebruiken van originele accessoires en reserveonderdelen
- Eigenhandige ombouwingen of technische wijzigingen
- Natuurlijke slijtage
- Gebruiksontypische schokbelasting
- Montage- en demontagewerkzaamheden

14. Reserveonderdelen [13]

Pos.	Art. nr.	Benaming
1	1826	Verpakking met 4 druppelblokkeringen voor 0,6 l kunststofbeker
2	49395	Schroefdeksel voor 0,6 l kunststof beker
3	27243	0,6 l QCC Snelwissel-bovenbeker (kunststof)
4	211508	Afdichtingsring
5	140582	Verpakking met 5 afdichtingselementen voor kleursproeier
6	86843	Luchtzuigerstang
7	133942	Afdichtingshouder (luchtzijde)
8	211458	Strijkrollenset
9	211433	Handbeugelset

Pos.	Art. nr.	Benaming
10	19745	Scharnier 1/4" buitendraad x M15 x 1 niet voor DIGITAL-spuitpistool
11	211409	Verpakking met 4 CCS-clips (groen, blauw, rood, zwart)
12	1057357	Kartelknop en schroef (elk 2 stuks)
13	213025	Spil voor afstelling ronde/brede straal
14	133934	Verpakking met 3 afdichtingen voor spil afstelling ronde/brede straal
15	211391	Verpakking met 3 borgschroeven voor luchtmicrometer van serie 5000
16	133991	Verpakking met 3 luchtzuigerkoppen
17	211466	Luchtmicrometer
18	133959	Veren-set elk 3x kleurenaalden/ 3x luchtzuigerveren
19	211474	Afstelling materiaalhoeveelheden met contraoer
20	15438	Afdichting kleurenaald
21	3988	Kleinverpakking lakzeef met 10 stuks
	76018	Verpakking met 10 x 10 stuks lakzeven
	76026	Verpakking met 50 x 10 stuks lakzeven
22	1057414	Accuset met sluitschroef en afdichting voor DIGITAL -inrichting
23	211441	Afdichtingshouder met huls voor serie 5000 DIGITAL
24	16162	Scharnier 1/4" buitendraad voor DIGITAL -verfpistolen
25	211516	Scharnier met afdichtingshouder en huls voor serie 5000 DIGITAL
	1057323	Gereedschapset

<input type="checkbox"/>	Bij de reparatieset (art.nr. 1047522) inbegrepen
<input checked="" type="checkbox"/>	Inbegrepen bij de luchtzuiger-service-eenheid (art. nr. 82552)
<input type="checkbox"/>	Inbegrepen bij de veren-set (art. nr. 133959)
<input type="checkbox"/>	Inbegrepen bij de afdichtingsset (art. nr. 136960)

16. EG Conformiteitsverklaring

Fabrikant:

SATA GmbH & Co. KG
Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Hiermee verklaren wij dat het volgende product op grond van zijn concept, constructie en bouwwijze in de door ons in omloop gebrachte uitvoering voldoet aan de veiligheidseisen van de EU-richtlijn 2014/34/EU inclusief de op het tijdstip van de verklaring geldende wijzigingen en in overeenkomst is met EU-richtlijn 2014/34/EU en met het oog op ATEX-productkentekening in ruimtes met explosiegevaar gebruikt kan worden.

Productomschrijving:Lakpistool

Typeaanduiding:SATAjet X 5500 RP/HVLP / DIGITAL

ATEX-markering:..... II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Keuringsinstantie: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Typeaanduiding: SATAjet X 5500 RP/HVLP

ATEX-markering:..... II 2 G Ex ia IIC T4

Desbetreffende EG-richtlijnen:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- EG-machinerichtlijn 2006/42/EG
- EU-richtlijn 2014/34/EU Apparaten en beveiligingssysteem bedoeld voor het gebruik op plaatsen waar ontploffingsgevaar kan heersen

Toegepaste geharmoniseerde normen:

- DIN EN 1127-1:2011 'Beveiliging tegen explosie deel 1: grondslagen en methodiek'
- DIN EN 13463-1:2009 „Niet-elektrische apparaten voor het gebruik in explosiegevaarlijke gebieden - Deel 1: Basis en eisen“
- DIN EN ISO 12100:2011; 'Veiligheid van machines, algemene eisen'
- DIN EN 1953:2013 'Spuut- en sproeiapparaten voor coatingstoffen - veiligheidseisen'

Toegepaste nationale normen:

- DIN 31000:2011 'Algemene richtlijnen voor het veilig vormgeven van technische producten'

De in overeenkomst met richtlijn 2014/34/EU bijlage VIII vereiste documenten zijn bij de genoemde instantie nummer 0123 met documentnummer 70023722 voor 10 jaar gearhiveerd.

70806 Kornwestheim, 08-06-2016



Albrecht Kruse





Directeur

SATA GmbH & Co. KG

Innholdsfortegnelse [original utgave: tysk]

1. Symboler.....	299	8. Rengjøring av sprøytepisto- len.....	306
2. Tekniske data	299	9. Vedlikehold.....	307
3. Leveransens innhold	301	10. Feilretting.....	310
4. Oppbygningen av sprøytepisto- len.....	301	11. Deponering.....	312
5. Rett bruk.....	301	12. Kundeservice.....	312
6. Sikkerhetsanvisninger	302	13. Garanti.....	312
7. Igangsetting.....	304	14. Reservedeler	312
		16. CE samsvarserklæring.....	314

1. Symboler

	Advarsel! mot farer som kan innebære alvorlige eller livsfarlige skader.
	OBS! på farlige situasjoner som kan medføre skade på eiendom.
	Ekspløsjonsfare! Advarsel mot farer som kan innebære alvorlige eller livsfarlige skader.
	Merk! Nyttige tips og anbefalinger.

2. Tekniske data

Pistol-inngangstrykk		
RP	Operating range (bruksområde)	0,5 bar - 2,4 bar
	"Compliant"	maks. 2,0 bar
HVLP	Operating range (bruksområde)	0,5 bar - 2,4 bar
	HVLP	maks. 2,0 bar
	"Compliant"	> 2,0 bar (Internt trykk i dyse > 0,7 bar)
	Samsvarer med lovgivningen i Lombardia/Italia	< 2,5 bar (Internt trykk i dyse < 1,0 bar)

Sprayavstand		
RP	Operating range (bruksområde)	10 cm - 21 cm
	anbefalt	17 cm - 21 cm
HVLP	Operating range (bruksområde)	10 cm - 21 cm
	anbefalt	10 cm - 15 cm

Maks. inngangstrykk	
	10,0 bar

Luftforbruk ved 2,0 bar pistol-inngangstrykk	
RP	290 NI/min
HVLP	430 NI/min

Maks. temperatur i sprøytemedium	
	50 °C

vekt versjon	Standard	DIGITAL
uten beger	496 g	498 g
med RPS beger 0,6 l	548 g	550 g
med returbeger 0,6 l	668 g	670 g
med alu returbeger 1,0 l	687 g	689 g
med RPS beger 0,6 l og digital trykkmåling	588 g (med adam 2)	-
ekstra vekt på variant med hengsel	11 g	8 g

Trykklufttilkobling	
	¼" utvendige gjenger

Volum malingbeholder (kunststoff)	
	600 ml

Tilvalg: Elektronisk trykkmåler	
Inn-/utkoblingsnivå	0,2 bar
Visningsnøyaktighet	± 0,10 bar
Maksimal visningsverdi	9,9 bar

Tilvalg: Elektronisk trykkmåler

Batteri

Renata CR1632
(art.nr. 213769)**3. Leveransens innhold**

- Sprøytepistol med dysesett og malingsbeholder
 - Bruksveiledning
 - Verktøysett
 - CCS-klips
- Andre modeller:**
- Dreibart ledd
 - Malingbeholder med forskjellige volum i aluminium eller kunststoff
 - Elektronisk trykkmåler

4. Oppbygningen av sprøytepistolen [1]



- | | |
|---|---|
| [1-1] Sprøytepistolgrep | [1-11] Skruer for mengderegulering |
| [1-2] Avtrekker | [1-12] Kontramutter for mengderegulering |
| [1-3] Dysesett med luftdyse, malingdyse (vises ikke), nål (vises ikke) | [1-13] Luftmikrometer |
| [1-4] Sprøytepistol-tilkobling med QCC | [1-14] Låseskrue på luftmikromeret |
| [1-5] Malingsbeger-tilkobling med QCC | [1-15] Luftstempel (vises ikke) |
| [1-6] Lakksil (vises ikke) | [1-16] Trykklufttilkobling |
| [1-7] Malingsbeholder | [1-17] ColorCode-System (CCS) |
| [1-8] Løkk til malingsbeholder | [1-18] Frontplate for trykkangivelse (kun ved DIGITAL) |
| [1-9] Dryppspærre | [1-19] Trykkangivelse (kun ved DIGITAL) |
| [1-10] Regulering av rund/flat stråle | |

5. Rett bruk



Sprøytepistolen er ment å brukes til påføring av maling og lakk samt andre, egnede, flytende medier (sprøytemedier) på passende objekter, med bruk av trykkluft.

6. Sikkerhetsanvisninger

6.1. Generelle sikkerhetsanvisninger

 	Advarsel! OBS!
<ul style="list-style-type: none"> • Les oppmerksomt og nøye gjennom sikkerhetsanvisningene og bruksveiledningen før du tar sprøytepipstolen i bruk. Det er viktig at sikkerhets- og håndteringsanvisningene følges. • Oppbevar alle dokumentene som følger med i leveransen og gi dem videre dersom noen annen overtar sprøytepipstolen. 	

6.2. Spesielle sikkerhetsanvisninger for bruk av sprøytepipstol

 	Advarsel! OBS!
<ul style="list-style-type: none"> • Lokale sikkerhets-, ulykkesforebyggende-, arbeidervern- og miljøvern-forskrifter skal overholdes! • Rett aldri sprøytepipstolen mot noe levende vesen! • Bruk, rengjøring og vedlikehold skal kun utføres av fagfolk! • Det er forbudt for personer som er påvirket av narkotika, alkohol, medikamenter eller på annen måte har nedsatt reaksjonsevne å bruke sprøytepipstolen! • Lakkpipstolen må ikke brukes ved skader eller manglende deler! Må kun brukes med permanent innebygget låseskrue [1-14]! Låseskruen strammes med originalt SATA kombiverktøy med maks. 1 Nm. • Kontroller sprøytepipstolen før hver gangs bruk og rett eventuelle mangler! • Ved en skade skal sprøytepipstolen straks tas ut av bruk og trykklufftilførselen stoppes! • Forsøk aldri selv å bygge om / gjøre forandringer på sprøytepipstolen! • Bruk alltid kun originale SATA reservedeler og tilbehør! • Vær forsiktig når du demonterer og monterer deler! Bruk alltid det spesialverktøyet som fulgte med i leveransen! • Bruk kun vaskemaskiner som er anbefalt av SATA! Følg bruksveiledningen! 	

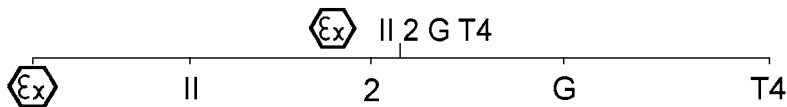
**Advarsel! OBS!**

- Bruk aldri dette utstyret til å arbeide med sure, alkaliske eller bensinholdige medier!
- Sprøytepipstolen må aldri brukes i nærheten av antenningskilder, åpen ild, brennende sigaretter eller ikke-eksplosjonsbeskyttet elektrisk utstyr.
- Bruk ikke større mengder løsemidler, maling, lakk eller andre sprøytemedier enn det som trengs for arbeidet som skal utføres i øyeblikket! Når arbeidet er avsluttet må disse stoffene bringes tilbake til sikre lagerlokaler!

6.3. Personlig verneutstyr**Advarsel!**

- Det er viktig at du bruker godkjent **åndedretts- og øyebeskyttelse og egnede vernehansker og arbeidsklær** når du bruker sprøytepipstolen eller renser/vedlikeholder den.
- Når sprøytepipstolen er i bruk kan lydtryknivået overskride 85 dB(A). Bruk egnet **hørselvern!**
- Fare grunnet varme overflater
Ved bearbeiding av varme materialer (temperatur høyere enn 43 °C; 109,4 °F) skal tilsvarende beskyttelsesklær brukes.

Bruk av sprøytepipstolen innebærer ikke vibrasjonsoverføring til operatøren. Rekyllkraften er minimal.

6.4. For bruk i eksplosjonsfarlige områder

Ex merking

Apparaturgruppe

Apparatkategori

Kategori gass

Temperaturklasse

6.4.1 Generelt

Sprøytepipstolen er tillatt for bruk / oppbevaring i eksplosjonsfarlige områder i ex-sone 1 og 2.

**Advarsel! Eksplosjonsfare!**

- **Følgende typer bruk og håndtering ødelegger eksplosjonsvernet og er derfor forbudt:**
- Ta med sprøytepipetten inn i eksplosjonsfarlige områder i ex-sone 0!
- Bruke løse- og rengjøringsmidler på halogenisert hydrokarbon base!
De resulterende kjemiske reaksjonene kan være eksplosive!

6.4.2 Tilleggsanvisninger for elektronisk trykkmåler

Den elektroniske trykkmåleinnretningen har gjennomgått en typeprøving. Den er utviklet, konstruert og produsert i overensstemmelse med EU-direktiv 2014/34/EU. Den ble gruppert i henhold til Ex ia IICT GA eller EX ia.IICT Gb. Den kan brukes og oppbevares i Ex-sone 1 og 2 opptil en omgivelsestemperatur på 60°C. Teststasjon: KEMA 05 ATEX 1090 X. Ytterligere godkjenninger: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C og CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

**Advarsel! Eksplosjonsfare!**

Følgende anvendelser og handlinger fører til tap av eksplosjonsbeskyttelse og garanti, og er derfor forbudte:

- Batteribytte i eksplosjonsfarlig område!
- Åpne frontplaten på trykkangivelsen!
- Bruk av annet batteri enn CR 1632, Fa. Renata!

Det anbefales å sette inn ny tetning av batterirommet når batteriet byttes!

7. Igangsetting

**Advarsel! Eksplosjonsfare!**

- Det skal bare brukes, løsemiddelbestandige, antistatiske, skadefrie, teknisk feilfrie trykkluftslanger med trykkfasthet på minst 10 bar, f.eks. **art.nr. 53090!**

**Merk!****Pass på at disse punktene er oppfylt:**

- Trykklufttilkobling ¼" utvendige gjenger eller passende SATA-tilkoblingsnippel.
- Sikre minimal trykkluftstrøm (luftforbruk) og trykk (anbefalt inngangstrykk) slik kapittel 2 angir.
- Ren trykkluft, f.eks. ved bruk av SATA filter 484, **art.nr. 92320**
- Trykkluftslange med minst 9 mm indre diameter (se advarsel), f.eks. **art.nr. 53090**.

1. Kontroller at alle skruer [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] og [2-5] sitter godt. Trekk malingdyse [2-1] til for hånd (14 Nm) iht. [7-4] . Trekk til / kontroller låseskruen [2-5] iht. [10-1].
2. Spyl gjennom malingslangen med egnet rengjøringsvæske [2-6], se kap. 8.
3. Rett inn luftdysen: Vertikal [2-7] eller horisontal [2-8] stråle.
4. Monter lakksil [2-9] og malingsbeholder [2-10].
5. Fyll opp malingsbeholderen (til maksimalt 20 mm under den øvre kanten), lukk lokket [2-11] og sett i dryppsperran [2-12].
6. Skru koblingsnippelen [2-13] (følger ikke med) på lufttilkoblingen.
7. Koble til trykkluftslangen [2-14].

7.1. Still inn det inngående trykket på pistolen**Merk!**

- Trekk avtrekkeren helt av og still inn inngangstrykket på pistolen (se kap. 2) slik det angis i ett av disse avsnittene ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] bis [3-5]); slipp avtrekkeren igjen.
- På [3-3], [3-4] og [3-5] må luftmikrometeret [1-13] stå helt åpent/ loddrett.
- Dersom det er vanskelig å komme opp i riktig inngangstrykk, må trykket økes i trykkluftsystemet; for høyt trykk gir for høy avtrekkskraft.

[3-1] Sprøytepistol med digital trykkangivelse (eksakt metode).

[3-2] SATA adam 2 (tilbehør/eksakt metode).

[3-3] Separat manometer med justeringsinnretning (tilbehør).

[3-4] Separat manometer uten justeringsinnretning (tilbehør).

[3-5] Trykkmåling i **trykkluftnettet** (minst nøyaktig metode).

7.2. Still inn gjennomstrømningen av mediet [4-1], [4-2], [4-3] og [4-4] materialgjennomstrømning helt åpen.



Merk!

Helt åpen gjennomstrømning sliter minst på fargedyse og -nål. Velg størrelsen på dysen utfra sprøytemedium og arbeidstakt.

7.3. Innstilling av sprøytestrålen

- Innstilling av bred, flat stråle (fabrikksinnstilling) [5-1].
- Innstilling av rund stråle [5-2].

7.4. Maling / lakkering

For å male/lakkere trekkes avtrekkeren helt tilbake [6-1]. Beveg sprøytepipistolen slik [6-2] angir. Overhold sprøyteavstanden som angis i kapittel 2.

8. Rengjøring av sprøytepipistolen



Advarsel! OBS!

- Koble sprøytepipistolen fra trykkluftnettet før du gjør den ren!
- Fare for skade fra uventet trykkluftutblåsning og/eller sprut av sprøytemedium!
- Tøm sprøytepipistol og malingsbeholder helt, sprøytemediumet deponeres på forskriftsmessig måte!
- Vær forsiktig når du demonterer og monterer deler! Bruk alltid det spesialverktøyet som fulgte med i leveransen!
- **Bruk et nøytralt rengjøringsmiddel (pH-verdi 6 - 8)!***
- **Bruk ikke syre, base, alkali, avlutingsmiddel eller uegnede gjenvinningsprodukter eller andre typer aggressive rengjøringsmidler!***
- Ikke senk spraypipistolen i rengjøringsmidler! **Rengjøringsmidler må aldri komme inn i luftpassasjene!**
- Skiven på den elektroniske trykkangiveren må ikke rengjøres med spisse, skarpe eller ru gjenstander!

**Advarsel! OBS!**

- Hull og åpninger gjøres rene med SATA børster eller SATA dysenåler. Bruk av annet verktøy kan skade og påvirke sprøytestrålen. **Anbefalt tilbehør:** Rengjøringssett, **art.nr. 64030**.
- Bruk kun vaskemaskiner som er anbefalt av SATA! Følg bruksveiledningen!
- Luftkanalen må være fylt med ren trykkluft under hele rengjøringsprosessen!
- Pass på at dysehodet peker nedover!
- **Ta sprøytepipstolen ut av vaskemaskinen så snart rengjøringen er avsluttet!*****
- **Bruk aldri ultralydvaskere** - de skader dyser og overflater!***
- **Etter rengjøringen blåses sprøytepipstol og malingslange, luftdyse m. gjenger og malingsbeholder tørre med ren trykkluft!***

* ellers fare for korrosjon

** ellers fare for skade på elektroniske deler i DIGITAL pipstoler

**Merk!**

- Etter at dysesettet er gjort rent bør sprøytebildet kontrolleres!
- Flere rengjøringsstips: www.sata.com/TV.

9. Vedlikehold

**Advarsel! OBS!**

- Koble sprøytepipstolen fra trykkluftnettet før du vedlikeholder den!
- Vær forsiktig når du demonterer og monterer deler! Bruk alltid det spesialverktøyet som fulgte med i leveransen!

9.1. Bytte av dysesett [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] og [7-6]

SATA dysesett består av nål [7-1] luftdyse [7-2] og fargedyse [7-3] og er håndjustert for å gi et perfekt sprøytebilde. Smør inn nålen [7-1] rundt nåltettingen (ca. 3 cm før nålhylsen), og gjengene på strømningskontrollskruen [1-11]. Skift alltid hele dysesettet. Etter montering kan materialfly-

ten justeres som beskrevet under pkt. 7.2.

9.2. Bytt ut fargedyse Fremgangsmåte: [8-1], [8-2] og [8-3]

Utskifting er nødvendig dersom sprøytemediumet lekker fra den selvjusterende lakknålpakningen. Fjern utløserbeskyttelsen i henhold til [8-2]. Etter demontering, sjekk lakknålen for skader, eller bytt ut dyseinnsatsen. Ved montering av utløserbeskyttelsen må du sørge for at buevalsen [8-2] er i riktig posisjon. Etter montering kan materialflyten justeres som beskrevet under pkt. 7.2.

9.3. Utskifting av luftstempel, stempelfjær og mikrometer Fremgangsmåte: [9-1], [9-2] og [9-3]



Advarsel!

- Skill sprøytepipetten fra trykklufttilførselen!

En utskifting er nødvendig når det kommer luft ut av luftdysene eller trykkindikatoren uten å trykke på utløseren. Etter demontering må luftmikrometerhylsen fettes inn med SATA-Pistolfett (Art. Nr. 48173), luftkolben må settes inn og festeskruen må skrues til med original SATA Kombi-Tool til maks. 1 Nm. [9-1]. Etter montering kan materialflyten justeres som beskrevet under pkt. 7.2.



Advarsel!

- Kontroller at låseskruen sitter godt! Luftmikrometeret kan skytes ukontrollert ut av sprøytepipetten!

9.4. Bytte av pakning (på luftinntakssiden)



Advarsel!

- Skill sprøytepipetten fra trykklufttilførselen!

Fremgangsmåte: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] og [9-5]

Utskifting av selvjusterende tetningen [9-5] er nødvendig når luft slippes ut under utløserbeskyttelsen.

1. Kontroller luftkolbestangen [9-4] etter demonteringen og rengjør eller skift ut ved skader (ved riper eller bøyd stang), sett inn med SATA høy-ytelsesfett (Art. Nr. 48173) og monter sammen. Vær oppmerksom

som på monteringsretningen!

2. Mikrometerhylsen smøres tilsvarende, luftstempler og låseskruen settes inn og strammes til med originalt SATA kombiverktøy med maks. 1 Nm. Etter montering stilles materialgjennomstrømningen inn slik kapittel 7.2. angir.



Advarsel!

- Kontroller at låseskruen sitter godt! Luftmikrometeret kan skytes ukontrollert ut av sprøytepipstolen!

9.5. Skifte CCS (ColorCode-System)

CCS-klipsen for individuell kjennemerking av lakkpistol etter [9-6] byttes ut.

9.6. Utskifting av spindelen for Rund-/ flatstråle-kontrollen Fremgangsmåte: [10-1], [10-2], [10-3]

Utskiftningen er nødvendig hvis det kommer luft ut fra reguleringen eller hvis reguleringen ikke virker.

1. Fjerne den gamle spindelen
 - Fjern skruen [10-1] (Torx TX20)
 - Ta av knappen [10-2]
 - Dra ut spindelen [10-3] med nøkkelen (Størrelse 14)
 - Kontroller spindeloptak for material- og lakkrester, fjern ev. og rens med løsningsmiddel
2. Montering av ny spindel
 - Skru inn spindelen [10-3]
 - Sett knappen [10-2] på spindelens sekskant
 - Fest festeskruen [10-1] (Torx TX20) med maks. 1 Nm - og dermed feste knappen

9.7. Skift ut batteriet (DIGITAL) [11-1] og [11-2]



Advarsel! Eksplosjonsfare!

- Batteriet skal alltid byttes utenfor eksplosjonsfarlig område!

**Advarsel! Eksplosjonsfare!**

- Det er viktig at sikkerhetsanvisningene i kapittel 6.4.2 følges!
- Dekselet på digitalenheten [11-3] må ikke åpnes! Garantien vil utgå ved brudd på denne bestemmelsen!

Driftstiden for batteriet er avhengig av bruksintensiteten, og er fra 1 til 3 år. Batterikapasiteten overvåkes elektronisk. For å unngå målefeil slås skjermen av når det ikke er tilstrekkelig batterikapasitet og batteriet bør byttes ut. Avhengig av skjerm og bruk må batteriet skiftes ut innen følgende perioder:

Indikator:

Batterisymbol	4-5 uker
Utropstegn (blinkende)	2-3 uker
Indikator "Lo ^b " ved tilkobling	<1

Skru inn den nye batteriluken med påmontert tetning (**delenr. 1057414** inkludert batteri) for hånd og kontroller funksjonen.

10. Feilretting

Feil	Årsak	Løsning
Ujevn sprøytestråle (spruting/spytting) eller luftbobler i malingsbeholderen	Malingdysen er ikke skrudd godt nok til	Ettertrekk dysen [2-1] med en universalnøkkel
Luftbobler i malingbeholderen	Luftdysen er løs	Trekk til luftdysen [2-2] for hånd
	Mellomrommet mellom luftdysen og malingdysen ("luftringen") er tilsmusset	Gjør ren luftringen, se kapittel 8
	Dysesettet skadet eller tilsmusset	Rengjør dysesettet; kapittel 8 / bytt ut dysesettet, kapittel 9.1
Luftbobler i malingbeholderen	For lite sprøytemedium i beholderen	Etterfyll malingsbeholderen [1-6]

Feil	Årsak	Løsning
	Nålpakningen defekt	Bytt nålpakning, kapittel 9.3
Sprøytebildet for lite, skrått, ensidig eller spaltet	Hullene i luftdysen er tilstoppet med maling	Gjør ren luftdysen, se kapittel 8
	Dysespissen (-tappen) er skadet	Kontroller om dyse-spissen er skadet og bytt hvis nødvendig, kapittel 9.1
Stråleformreguleringen kan ikke dreies	Reguleringsventil tilsmusset	Demontere reguleringen for rund-/ bredstråle, utbedre den, eller skift den komplett ut, kapittel 9.7
Sprøytepipstolen stenger ikke for luften	Luftstempelfestet er tilsmusset eller stempelet slitt	Rengjør luftstempelfestet og/eller -stempelet, bytt pakning, kapittel 9.4
Korrosjon i luftdysegjenget, materialkanalen (beholder-tilkoblingen) eller sprøytepipstolkassen	Rengjøringsvæske (vann) blir for lenge inne i pistolen	Gjør ren, se kapittel 8 , bytt selve pistolkassen
	Uegnet rengjøringsvæske	
Digitalvisningen svart	Pistolen har ligget for lenge i rengjøringsvæsken	Gjør ren, se kapittel 8 , bytt digitalenheten
	Pistolen er plassert feil i vaskemaskinen	
Sprøytemediumet kommer ut bak nålpakningen	Nålpakningen er defekt eller mangler	Bytt/sett i ny nålpakning, kapittel 9.3
	Nålen skadet eller tilsmusset	Bytt dysesett; kapittel 9,1 / bytt nålpakning, kapittel 9,3

Feil	Årsak	Løsning
Sprøytepipstolen drypper ved dysespissen ("dysetappen")	Det har kommet noe inn mellom nålespissen og dysen	Rengjør malingdysen og -nålen, se kapittel 8
	Dysesettet er skadet	Bytt ut dysesettet, kapittel 9

11. Deponering

Etter at den er tømt fullstendig, tilføres sprøytepipstolen kildesorteringen. For å unngå miljøskader bør batteriet og rester av sprøytemedium deponeres på korrekt måte, adskilt fra selve pipstolen. Følg lokale forskrifter!



12. Kundeservice

Tilbehør, reservedeler og teknisk hjelp får du hos din SATA-forhandler.

13. Garanti

SATAs allmenne forretningsvilkår gjelder sammen med evt. andre kontraktsmessige avtaler samt de lover som til enhver tid gjelder.

SATA garanterer ikke dersom:

- Bruksinstruksen ikke er fulgt
- Produktet er brukt til formål det ikke er konstruert for
- Personalet som brukte sprøytepipstolen ikke var tilstrekkelig opplært
- Det ikke ble brukt personlig verneutstyr
- Bruk av ikke-originale tilbehør- og reservedeler
- Ombygging eller tekniske forandringer gjort av bruker på egen hånd
- Naturlig slitasje
- Skaden er resultat av et slag som ikke hører med til vanlig bruk av produktet
- Monterings- og demonteringsarbeider

14. Reservedeler [13]

Pos.	Art.nr.	Betegnelsen
1	1826	pakning med 4 dryppsperrer for 0,6 l kunststoffbeholder
2	49395	Skruløkk for 0,6 l kunststoffbeholder

Pos.	Art.nr.	Betegnelse
3	27243	0,6 l QCC hurtigbytte-malingbeholder (kunststoff)
4	211508	Pakning
5	140582	Pakning med 5 pakningselementer for fargedyse
6	86843	Luftstempelstang
7	133942	Pakningsfeste (på luftinntakssiden)
8	211458	Rullesett
9	211433	avtrekkerbøylesett
10	19745	Svingtapp ¼" utvendige gjenger x M15 x 1 for ikke DIGITAL-sprøytepestoler
11	211409	Pakning med 4 CCS-klips (grønn, blå, rød, sort)
12	1057357	Riflet knapp og skrue (2 av hver)
13	213025	Spindel for stråleformreguleringen
14	133934	Pakninger med 3 pakninger for spindel på stråleformregulering
15	211391	Pakning med 3 festeskruer for Luftmikrometer i 5000-serien
16	133991	Pakning med 3 luftstempelhoder
17	211466	Luftmikrometer
18	133959	Fjær-sett med 3 x nål / 3 x luftstempelfjær
19	211474	Materialmengderegulering med låsemutter
20	15438	Nålpakning
21	3988	Enkeltpakke lakksiler, 10 stk.
	76018	Pakning med 10 x 10 stk. lakksiler
	76026	Pakning med 50 x 10 stk. lakksiler
22	1057414	Batterisett med låseskrue og pakning for DIGITAL
23	211441	Tetningsholder med hylse for 5000-serien DIGITAL
24	16162	Svingtapp ¼" utvendige gjenger for DIGITAL -sprøytepestoler
25	211516	Dreiegjenger med tetningsholder med hylse for 5000-serien DIGITAL
	1057323	Verktøysett

□	Inkludert i reparasjonssettet (Art. Nr. 1047522)
•	Inngår i luftstempel-service-sett (Art.nr. 82552)
△	Inngår i fjær-sett (Art.nr. 133959)

○	Inngår i tetnings-sett (Art.nr. 136960)
---	--

16. CE samsvarserklæring

Produsent:

SATA GmbH & Co. KG
Domertalstrasse 20
D-70806 Kornwestheim

Vi erklærer herved at produktet som er nevnt nedenfor, på grunn av sin oppbygging, konstruksjon og utforming, er i samsvar med de vesentlige sikkerhetskravene i EU-direktiv 2014/34 / EU, inkludert endringene som var i kraft på tidspunktet for erklæringen og i samsvar med EU-direktiv 2014/34 / EU, samt at det i følge ATEX-produktmerkingen kan brukes i eksplosjonsfarlige atmosfærer.

Produktbetegnelse: Sprøytepestol

Typebetegnelse: SATAjet X 5500 RP/HVLP / DIGITAL

ATEX markering: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Kontrollinstans: 03440344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Typebetegnelse: SATAjet X 5500 RP/HVLP

ATEX markering: II 2 G Ex ia IIC T4

Relevante EU-direktiver:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- EUs maskindirektiv 2006/42/EC
- EU-direktiv 2014/34/EU apparater og vernesystemer for forskriftsmessig bruk i eksplosjonsfarlige områder

Harmoniserende standarder:

- DIN EN 1127-1:2011 „Eksplosjonsbeskyttelse del 1: Grunnlag og metodikk“
- DIN EN 13463-1:2009 ”ikke-elektriske apparater for bruk i eksplosjonsfarlige områder - del 1: Grunnlag og krav”
- DIN EN ISO 12100:2011; „Maskinsikkerhet, generelle krav“
- DIN EN 1953:2013 „Spray- og sprøyteutstyr for overflatebehandlingsmidler - sikkerhetskrav“

Harmoniserende standarder:

- DIN 31000:2011 „Generelle retningslinjer for trygg utforming av tekniske

produkter“

De i henhold til direktivet 2014/34/EC vedlegg VIII påkrevde dokumentene finner man på det nevnte stedet nummer 0123 med dokumentnummeret 70023722 i ti år fremover.

D-70806 Kornwestheim, den 08.06.2016



Albrecht Kruse





Adm.dir.

SATA GmbH & Co. KG

Spis treści [wersja oryginalna: j. niemiecki]

1. Symbole	317	8. Czyszczenie pistoletu lakierniczego	325
2. Dane techniczne.....	317	9. Konserwacja.....	326
3. Zakres dostawy	319	10. Usuwanie usterek.....	329
4. Konstrukcja pistoletu lakierniczego	319	11. Utylizacja.....	331
5. Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem	320	12. Serwis.....	332
6. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa.....	320	13. Gwarancja / odpowiedzialność.....	332
7. Uruchomienie	323	14. Części zamienne	332
		16. Deklaracja zgodności WE	333

1. Symbole

	Ostrzeżenie! przed niebezpieczeństwem, które może prowadzić do śmierci lub ciężkich obrażeń.
	Uwaga! przed niebezpiecznymi sytuacjami, które mogą prowadzić do szkód materialnych.
	Niebezpieczeństwo wybuchu! Ostrzeżenie przed niebezpieczeństwem, które może prowadzić do śmierci lub ciężkich obrażeń.
	Wskazówka! Przydatne rady i zalecenia.

2. Dane techniczne

Ciśnienie wejściowe pistoletu		
RP	Operating range (obszar stosowania)	0,5 bar - 2,4 bar
	"Compliant"	maks. 2,0 bar
HVLP	Operating range (obszar stosowania)	0,5 bar - 2,4 bar
	HVLP	maks. 2,0 bar
	"Compliant"	> 2,0 bar (Ciśnienie wewnątrz dyszy > 0,7 bar)
	Zgodne z ustawodawstwem Lombardii/Włochy	< 2,5 bar (Ciśnienie wewnątrz dyszy < 1,0 bar)

Odległość od obiektu lakierowanego		
RP	Operating range (obszar stosowania)	10 cm - 21 cm
	zalecany	17 cm - 21 cm
HVLP	Operating range (obszar stosowania)	10 cm - 21 cm
	zalecany	10 cm - 15 cm

Maks. ciśnienie na wejściu do pistoletu	
	10,0 bar

Zużycie powietrza przy 2,0 bar Ciśnienie na wejściu do pistoletu	
RP	290 NI/min
HVLP	430 NI/min

Maks. temperatura natryskiwanego medium	
	50 °C

Waga Wersja	Standard	Digital
bez zbiornika	496 g	498 g
ze zbiornikiem RPS 0,6 l	548 g	550 g
ze zbiornikiem wielokrotnego użytku 0,6 l	668 g	670 g
z aluminiowym zbiornikiem wielo- krotnego użytku 1,0 l	687 g	689 g
ze zbiornikiem RPS 0,6 l i cyfro- wym pomiarem ciśnienia	588 g (z adam 2)	-
większa waga w wersji z przegu- bem obrotowym	11 g	8 g

Przyłącze sprężonego powietrza	
	1/4 gwint zewnętrzny

Napełniania ilość zbiornika (tworzywo sztuczne)	
	600 ml

Opcjonalne: elektroniczne urządzenie do cyfrowego pomiaru ciśnienia	
Próg włączenia/ wyłączenia	0,2 bar

Opcjonalne: elektroniczne urządzenie do cyfrowego pomiaru ciśnienia	
Dokładność wyświetlania	± 0,10 bar
Maks. wyświetlana wartość	9,9 bar
Akumulator	Renata CR1632 (art. nr 213769)

3. Zakres dostawy

- Pistolet lakierniczy z zestawem dysz i zbiornikiem
 - Instrukcja obsługi
 - zestaw narzędzi
 - Klips CCS
- Wersje alternatywne z:
- przegubem obrotowym
 - zbiornikami z aluminium lub tworzywa sztucznego o różnych pojemnościach
 - elektronicznym urządzeniem do cyfrowego pomiaru ciśnienia

4. Konstrukcja pistoletu lakierniczego [1]



- | | |
|---|--|
| [1-1] Uchwyt pistoletu | [1-11] Śruba do regulacji ilości materiału |
| [1-2] Sprężyna dociskowa | [1-12] Nakrętka zabezpieczająca do regulacji ilości materiału |
| [1-3] Zestaw dysz z dyszą powietrza, dyszą farby (niewidoczna), iglicą materiału (niewidoczna) | [1-13] Regulator ciśnienia powietrza |
| [1-4] Przyłącze pistoletu lakierniczego z QCC | [1-14] Śruba zabezpieczająca mikrometru powietrza |
| [1-5] Przyłącze zbiornika z QCC | [1-15] Tłoczek powietrza (niewidoczny) |
| [1-6] Sito lakieru (niewidoczne) | [1-16] Przyłącze sprężonego powietrza |
| [1-7] Zbiornik | [1-17] System ColorCode (CCS) |
| [1-8] Pokrywa zbiornika | [1-18] Płyta czołowa do wskaźnika ciśnienia (tylko w przypadku DIGITAL) |
| [1-9] Korek pokrywki zbiornika | [1-19] Wskaźnik ciśnienia (tylko w przypadku DIGITAL) |
| [1-10] Regulacja strumienia okrągły/płaski | |

5. Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem



Pistolet lakierniczy należy zgodnie z przeznaczeniem stosować do nanoszenia farb i lakierów oraz innych przewidzianych do tego mediów płynnych (mediów natryskiwanych) na odpowiednie obiekty, za pomocą sprężonego powietrza.



6. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

6.1. Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa


 	Ostrzeżenie! Uwaga!
<ul style="list-style-type: none"> • Przed użyciem pistoletu lakierniczego przeczytaj uważnie wszystkie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa oraz niniejszą instrukcję obsługi. Przestrzegaj przepisów bezpieczeństwa pracy i podanych kroków. • Zachowaj wszystkie załączone dokumenty i przekaż dalej pistolet lakierniczy jedynie z tymi dokumentami. 	

6.2. Wskazówki bezpieczeństwa pracy specyficzne dla pistoletu lakierniczego

 	Ostrzeżenie! Uwaga!
<ul style="list-style-type: none"> • Przestrzegaj wszelkich lokalnych przepisów BHP (bezpieczeństwo i higiena pracy oraz zapobieganie wypadkom) i ochrony środowiska! • Nigdy nie wymierzaj pistoletu w kierunku istot żyjących! • Używania, czyszczenia i konserwacji urządzenia mogą podejmować się tylko wyspecjalizowani pracownicy! • Zabrania się stosowania pistoletu lakierniczego przez osoby o zdolności reagowania obniżonej wpływem narkotyków, alkoholu, lekarstw lub w inny sposób! • Nie używać pistoletu do lakierowania w przypadku jego uszkodzenia lub brakujących części! W szczególności korzystać z pistoletu wyłącznie przy zamontowanej na stałe śrubie mocującej [1-14]! Śrubę mocującą dokręcać przy pomocy oryginalnego narzędzia SATA Kombi Tool z użyciem momentu wynoszącego maks. 1 Nm. • Przed każdym użyciem należy sprawdzić pistolet lakierniczy i ewentualnie go naprawić! 	

 	Ostrzeżenie! Uwaga!
<ul style="list-style-type: none"> • W razie uszkodzenia należy natychmiast wyłączyć pistolet lakierniczy, odłączyć od sieci sprężonego powietrza! • Nie wolno samodzielnie przebudowywać pistoletu lakierniczego ani zmieniać jego parametrów technicznych! • Należy używać wyłącznie oryginalnych części zamiennych ew. akcesoriów firmy SATA! • Demontaż i montaż części wykonywać bardzo ostrożnie! Używać wyłącznie dostarczonych z urządzeniem narzędzi specjalistycznych! • Stosować jedynie maszyny do czyszczenia zalecane przez SATA! Przestrzegać instrukcji obsługi! • Nigdy nie stosować do natryskiwania materiałów zawierających kwasy, ługi czy benzynę! • Nigdy nie używać pistoletu lakierniczego w okolicy źródeł zapłonu, takich jak otwarty ogień, zapalone papierosy lub nie chronione przed wybuchem urządzenia elektryczne! • W otoczeniu roboczym powinny się znajdować tylko niezbędne z punktu widzenia postępu prac ilości rozpuszczalników, farb, lakierów lub innych niebezpiecznych materiałów natrykiwanych! Po zakończeniu pracy należy umieścić te preparaty w odpowiednich do tego celu pomieszczeniach magazynowych! 	

6.3. Środki ochrony osobistej

	Ostrzeżenie!
<ul style="list-style-type: none"> • Podczas użytkowania pistoletu lakierniczego oraz podczas czyszczenia i zabiegów konserwacyjnych należy zawsze stosować atestowane środki ochrony dróg oddechowych i oczu oraz odpowiednie rękawice ochronne i należy nosić ubranie i obuwie robocze! • Podczas użytkowania pistoletu lakierniczego może się zdarzyć, że nastąpi przekroczenie poziomu hałasu rzędu 85 dB(A). Stosować odpowiednie środki ochrony słuchu! • Zagrożenie ze strony zbyt gorących powierzchni W trakcie obróbki gorących materiałów (temperatura powyżej 43°C, 109,4°F) nosić odpowiednią odzież ochronną. 	

Podczas użytkowania pistoletu lakierniczego nie przenoszą się żadne wibracje na ciało osoby obsługującej. Siły odrzutu są nieznaczne.

6.4. Stosowanie w obszarach zagrożonych wybuchem



6.4.1 Ogólnie

Pistolet lakierniczy zaprojektowano do stosowania / przechowywania w obszarach zagrożonych wybuchem strefy zagrożenia wybuchem 1 i 2.

		Ostrzeżenie! Niebezpieczeństwo wybuchu!
<ul style="list-style-type: none"> Następujące zastosowania i działania prowadzą do utraty ochrony antywybuchowej i tym samym są zakazane: Stosowanie pistoletu lakierniczego w obszarach o klasie zagrożenia wybuchowego 0! Stosowanie rozpuszczalników i środków czyszczących bazujących na węglowodorach halogenowych! Występujące przy tym reakcje chemiczne mogą przebiegać w sposób wybuchowy! 		

6.4.2 Dodatkowe wskazówki dotyczące elektronicznego urządzenia do cyfrowego pomiaru ciśnienia

Elektroniczne urządzenie do pomiaru ciśnienia zostało poddane badaniu typu. Jest ono opracowane, skonstruowane i wykonane zgodnie z dyrektywą UE 2014/34/UE. Zostało ono sklasyfikowane wg Ex ia IICT4 Ga lub Ex ia IICT4 Gb. Może być ono stosowane i przechowywane w strefie zagrożenia wybuchem 1 i 2 w temperaturze otoczenia do 60°C. Jednostka kontrolująca: KEMA 05 ATEX 1090 X. Inne dopuszczenia: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C

oraz CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

**Ostrzeżenie! Niebezpieczeństwo wybuchu!**

Wymienione zastosowania oraz działania prowadzą do utraty osłony przeciwybuchowej, a co za tym idzie do wygaśnięcia roszczenia gwarancyjnego i w związku z tym są zabronione:

- Wymiana akumulatora w obszarach zagrożonych wybuchem!
- Otwieranie płyty czołowej wskaźnika ciśnienia!
- Montaż innego akumulatora niż CR 1632, firmy Renata!

Podczas wymiany akumulatora zaleca się wymianę uszczelek w komorze akumulatora!

7. Uruchomienie

**Ostrzeżenie! Niebezpieczeństwo wybuchu!**

- Stosować jedynie węże pneumatyczne odporne na rozpuszczalniki, antystatyczne, nieuszkodzone i bez zarzutu pod względem technicznym, o odporności na stałe ciśnienie na poziomie 10 bar , np. art. nr 53090!

**Wskazówka!**

Należy spełnić następujące warunki:


- Złącze pneumatyczne, gwint zewnętrzny 1/4 lub dopasowana złączka SATA.
- Zapewnić minimalny strumień objętości sprężonego powietrza (zużycie powietrza) i ciśnienie (zalecane ciśnienie na wejściu do pistoletu) zgodnie z rozdziałem 2.
- Czyste sprężone powietrze, np. poprzez SATA filtr 484, art. nr 92320
- Przyłącze sprężonego powietrza o średnicy wewnętrznej wynoszącej co najmniej 9 mm (patrz wskazówka ostrzegawcza), np. art. nr 53090.

1. Skontrolować osadzenie wszystkich śrub [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] i [2-5]. Dyszę farby [2-1] dokręcić dłonią zgodnie z [7-4] (14 Nm). Skontrolować osadzenie śruby zabezpieczającej [2-5] zgodnie z [10-1] ew. dokręcić.
2. Przepłukać kanał farby odpowiednim płynem czyszczącym [2-6],

przestrzegać instrukcji z rozdziału 8.

3. Ustawić dyszę powietrzną: strumień pionowy [2-7], strumień poziomy [2-8].
4. Zamontować sito lakieru [2-9] i zbiornik [2-10].
5. Napełnić zbiorniki (maks. 20 mm pod górną krawędzią), zamknąć pokrywę [2-11] i włączyć blokadę kapania [2-12].
6. Przykręcić złączkę przyłączeniową [2-13] (nie zawarta w zakresie dostawy) do przyłącza powietrza.
7. Podłączyć wąż pneumatyczny [2-14].

7.1. Ustawianie ciśnienia na wejściu do pistoletu

	Wskazówka!
<ul style="list-style-type: none"> • Zupełnie odciągnąć kabłąk spustowy i ustawić ciśnienie na wejściu do pistoletu (patrz rozdział 2) zgodnie z jednym z rozdziałów ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] do [3-5]), ponownie puścić kabłąk spustowy. • W przypadku [3-3], [3-4] i [3-5] mikrometr powietrza [1-13] musi być zupełnie otwarty/pionowy. • W przypadku nieosiągnięcia wymaganego ciśnienia na wejściu do pistoletu należy zwiększyć ciśnienie w sieci sprężonego powietrza; zbyt wysokie ciśnienie powoduje zbyt duże siły odciągające. 	

[3-1] Pistolet lakierniczy z cyfrowym wskaźnikiem ciśnienia (dokładna metoda).

[3-2] SATA adam 2 (akcesoria / metoda dokładna).


[3-3] Oddzielny manometr z urządzeniem do regulacji (akcesoria).

[3-4] Oddzielny manometr bez urządzenia do regulacji (akcesoria).

[3-5] Pomiar ciśnienia w sieci sprężonego powietrza (najbardziej niedokładna metoda).

7.2. Ustawienie przepływu materiału [4-1], [4-2], [4-3] i [4-4]

- zupełnie otwarty regulator ilości materiału

	Wskazówka!
<p>Przy w pełni otwartej regulacji ilości materiału następuje najmniejsze zużycie dyszy i iglicy farby. Wielkość dyszy należy dobrać w zależności od natryskiwanego materiału i prędkości pracy.</p>	

7.3. Ustawianie strumienia rozpylonej cieczy

- Ustawienia strumienia płaskiego (ustawienia fabryczne) [5-1].
- Ustawianie strumienia okrągłego (ustawienia fabryczne) [5-2].

7.4. Lakierowanie

Aby rozpocząć lakierowanie, wcisnąć całkowicie dźwignię spustu pistoletu [6-1]. Prowadzić pistolet lakierniczy jak pokazano na rysunku [6-2]. Zachować odległość od powierzchni lakierowanej określoną w rozdziale 2.

8. Czyszczenie pistoletu lakierniczego



Ostrzeżenie! Uwaga!

- Przed czyszczeniem pistoletu lakierniczego należy odłączyć go od sieci sprężonego powietrza!
- Nieoczekiwany wyciek sprężonego powietrza i/ lub wyciek natryskiwanego medium mogą stwarzać niebezpieczeństwo wypadku!
- Dokładnie opróżnić pistolet lakierniczy i zbiornik, zutylizować medium natryskowe zgodnie z przepisami!
- Demontaż i montaż części wykonywać bardzo ostrożnie! Używać wyłącznie dostarczonych z urządzeniem narzędzi specjalistycznych!
- Stosować neutralny płyn czyszczący (wartość pH- 6 do 8)!*
- Nie używać kwasów, ługów, zasad, zmywaczy, nieodpowiednich regeneratów lub innych agresywnych środków czyszczących!*
- Nie zanurzać pistoletu do lakierowania w cieczy przeznaczonej do czyszczenia!* Ciecz przeznaczona do czyszczenia nie może w żadnym wypadku dostać się do kanałów wentylacyjnych!
- Nie czyścić szybki cyfrowego wyświetlacza elektronicznego za pomocą ostro zakończonych, ostrych lub szorstkich przedmiotów!
- Otwory czyścić jedynie za pomocą szczotek do czyszczenia lub igły do czyszczenia dysz firmy SATA. Stosowanie innych narzędzi może spowodować uszkodzenia i mieć zły wpływ na strumień rozpylonej cieczy. Zalecane akcesoria to: zestaw do czyszczenia art. nr 64030.
- Stosować jedynie maszyny do czyszczenia zalecane przez SATA! Przestrzegać instrukcji obsługi!
- Podczas całego procesu mycia należy doprowadzać do kanału powietrznego czyste sprężone powietrze!
- Dysza farby musi być skierowana w dół!

**Ostrzeżenie! Uwaga!**

- Pistolet lakierniczy można pozostawić w maszynie do czyszczenia tylko na czas trwania procesu mycia!*,**
- Nigdy nie używać ultradźwiękowych urządzeń czyszczących - uszkodzenia dyszy i powierzchni!**
- Po oczyszczeniu pistoletu lakierniczego i kanału farby, dyszę z gwintem i zbiornikiem należy przedmuchać czystym sprężonym powietrzem!*

* w przeciwnym razie istnieje ryzyko korozji

** poza tym uszkodzenia elektroniki pistoletów DIGITAL

**Wskazówka!**

- Po wyczyszczeniu zestawu dysz skontrolować obraz natrysku!
- Pozostałe wskazówki dotyczące czyszczenia: www.sata.com/TV.

9. Konserwacja

**Ostrzeżenie! Uwaga!**


- Przed konserwacją pistoletu lakierniczego należy odłączyć go od sieci sprężonego powietrza!
- Demontaż i montaż części wykonywać bardzo ostrożnie! Używać wyłącznie dostarczonych z urządzeniem narzędzi specjalistycznych!

9.1. Wymiana zestawu dysz [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] i [7-6]


Każdy zestaw dysz SATA składa się z następujących elementów: „igła farbowa” [7-1], „dysza powietrzna” [7-2], „dysza farbowa” [7-3] oraz jest ręcznie wyregulowana w celu uzyskania doskonałego obrazu natrysku. Nasmarować igłę farbową [7-1] w obszarze uszczelki igły (ok. 3 cm przed tulejką igły, sprężyną igły farbowej) oraz gwint śruby służącej do regulacji ilości materiału [1-11]. Z tego powodu zestaw dyszowy należy zawsze wymieniać w komplecie. Po zamontowaniu zestawu dyszowego należy ponownie ustawić przepustowość materiału zgodnie z opisem podanym w rozdziale 7.2.

9.2. Wymiana uszczelki igły farbowej Kroki: [8-1], [8-2] i [8-3]
Wymiana jest konieczna, jeżeli z samonastawiającej się uszczelki igły materiału wydostaje się natryskiwane medium. Zdemontować kabłąk spustowy zgodnie z [8-2]. Po demontażu sprawdzić, czy igła farbowa nie jest uszkodzona i w razie potrzeby wymienić zestaw dysz. Przy montażu kabłąka spustowego zadbać o to, aby rolka kabłąka znajdowała się w prawidłowej pozycji [8-2]. Po zamontowaniu zestawu dyszowego należy ponownie ustawić przepustowość materiału zgodnie z opisem podanym w rozdziale 7.2.


9.3. Wymiana tłoka powietrza, sprężyny tłoka powietrza i mikrometru powietrznego Kroki: [9-1], [9-2] i [9-3]

	Ostrzeżenie!
<ul style="list-style-type: none"> • Odłączyć pistolet lakierniczy od sieci sprężonego powietrza! 	

Wymiana jest konieczna, jeżeli przy nienaciśniętym cynglu z dyszy powietrznej lub na mikrometrze powietrznym wypływa powietrze. Po demontażu nasmarować tuleję mikrometru powietrznego smarem do pistoletów SATA (art. nr 48173), włożyć tłok powietrza i dokręcić śrubę mocującą za pomocą oryginalnego narzędzia wielofunkcyjnego SATA z maks. 1 Nm. [9-1]. Po zamontowaniu zestawu dyszowego należy ponownie ustawić przepustowość materiału zgodnie z opisem podanym w rozdziale 7.2.

	Ostrzeżenie!
<ul style="list-style-type: none"> • Skontrolować śrubę mocującą pod względem prawidłowego osadzenia! Mikrometr powietrza może się w niekontrolowany sposób zsunąć z pistoletu lakierniczego! 	

9.4. Wymiana uszczelki (od strony powietrza)

	Ostrzeżenie!
<ul style="list-style-type: none"> • Odłączyć pistolet lakierniczy od sieci sprężonego powietrza! 	

Kroki: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] i [9-5]

Wymiana samonastawiającej się uszczelki [9-5] jest konieczna, jeżeli spod kabłąka spustowego wydostaje się powietrze.

1. Po demontażu sprawdzić tłoczysko pneumatyczne [9-4]; ew. wyczy-

- ścić lub w razie uszkodzenia (np. zadrapań lub zgięć) wymienić, nasmarować wysokowydajnym smarem SATA (art. nr 48173) i zamontować, przestrzegać kierunku montażu!
- Przesmarować smarem również tulejkę mikrometru powietrznego, włożyć wraz z tłokiem powietrza i dokręcić śrubę mocującą przy pomocy oryginalnego narzędzia SATA Kombi Tool z użyciem momentu wynoszącego maks. 1 Nm.

Po montażu ustawić przepływ materiału zgodnie z rozdziałem 7.2



Ostrzeżenie!

- Skontrolować śrubę mocującą pod względem prawidłowego osadzenia! Mikrometr powietrza może się w niekontrolowany sposób zsunąć z pistoletu lakierniczego!

9.5. Wymiana CCS (ColorCode-System)

CCS do indywidualnego znakowania pistoletu natryskowego można wymienić zgodnie z [9-6].

9.6. Wymiana trzpienia regulacji strumienia okrągłego/szerokiego Kroki: [10-1], [10-2], [10-3]

Wymiana jest niezbędna, jeśli z regulatora uchodzi powietrze lub jeśli regulator nie działa.

- Usuwanie starego wrzeciona
 - Usunąć śrubę [10-1] (Torx TX20)
 - Wyjąć przycisk [10-2]
 - Wykręcić trzpień [10-3] kluczem (szerokość 14)
 - Sprawdzić mocowanie trzpienia pod kątem pozostałości materiału i lakieru, w razie potrzeby oczyścić przy użyciu rozpuszczalnika
- Montaż nowego wrzeciona
 - Wkręcić trzpień [10-3]
 - Włożyć przycisk [10-2] do sześciokąta trzpienia
 - Dokręcić śrubę mocującą [10-1] (Torx TX20) z maks. 1 Nm — przytrzymać przy tym przycisk

9.7. Wymienić baterię (DIGITAL) [11-1] i [11-2]



Ostrzeżenie! Niebezpieczeństwo wybuchu!

- Akumulator wolno wymieniać tylko poza obszarem zagrożonym wybuchem!
- Należy koniecznie przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa zawartych w rozdziale 6.4.2!
- Nie otwierać pokrywy jednostki cyfrowej [11-3]! Gwarancja wygasa w przypadku nieprzestrzegania powyższych instrukcji!

Czas pracy baterii wynosi od 1 do 3 lat w zależności od intensywności użytkowania. Pojemność baterii jest kontrolowana elektronicznie. Aby wykluczyć błędy pomiaru, w razie niewystarczającego naładowania baterii następuje wyłączenie wyświetlacza i należy wymienić baterię. W zależności od wyświetlacza i intensywności użytkowania, baterię należy wymienić co:

Wskazanie:

Symbol baterii	4-5 tygodni
Wykrzykник (migający)	2-3 tygodnie
Wskazanie "Lo ^b " podczas włączania	<1

Przykręcić ręcznie osłonę pojemnika na baterię z założoną uszczelką (nr art. 1057414 razem z baterią) i sprawdzić działanie.

10. Usuwanie usterek

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Niestabilny strumień rozpylonej cieczy (nie-równe nanoszenie/ plucie) lub pęcherzyki powietrza w zbiorniku	Dysza farby nie została wystarczająco dokładnie dokręcona	Dokręcić dyszę farby [2-1] kluczem uniwersalnym
Pęcherzyki powietrza w zbiorniku	Luźna dysza powietrzna	Dokręcić ręcznie dyszę powietrzną [2-2]

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Pęcherzyki powietrza w zbiorniku	Zabrudzona przestrzeń pomiędzy dyszą powietrzną a dyszą farby („obieg powietrza“)	Wyczyścić obieg powietrza, przestrzegać zasad z rozdziału 8
	Uszkodzony lub zabrudzony zestaw dysz	Wyczyścić zestaw dysz - rozdział 8 lub wymienić - rozdział 9.1
	Zbyt mała ilość natryskiwane materiału w zbiorniku	Napełnić [1-6] zbiornik
	Uszkodzona uszczelka iglicy materiału	Wymienić uszczelkę iglicy materiału, rozdział 9.3
Zbyt mały, ukośny, jednostronny lub rozwarstwiony obraz natrysku	Zatkane lakierem otwory dyszy powietrznej	Wyczyścić dyszę powietrzną, przestrzegać zasad z rozdziału 8
	Uszkodzone ostrze dyszy farby (czop dyszy farby)	Sprawdzić pod kątem uszkodzeń końcówkę dyszy farby ew. wymienić zestaw dysz, rozdział 9.1
Element regulacyjny strumienia okrągłego/płaskiego nie obraca się	Zanieczyszczony zawór regulacyjny	Zdemontować el. regulacyjny strumienia okrągłego/płaskiego, naprawić lub w całości wymienić, rozdział 9.7
Pistolet lakierniczy nie wyłącza powietrza	Zabrudzone osadzenie tłoczka powietrza lub zamknięty tłoczek powietrza	Oczyścić osadzenie tłoczka powietrza i/lub wymienić tłoczek powietrza, osłonę tłoczka powietrza, rozdział 9.4

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Korozyja gwintu dyszy powietrznej, kanału materiałowego (przyłącze pojemnika) lub korpusu pistoletu lakierniczego	Zbyt długie pozostawianie płynu czyszczącego (wodnistego) w/n pistolecie	Czyszczenie, przestrzegać zasad z rozdziału 8, wymienić korpus pistoletu
	Nieodpowiednie płyny czyszczące	
Czarny wyświetlacz cyfrowy	Pistolet zbyt długo znajduje się w płynie czyszczącym	Czyszczenie, przestrzegać zasad z rozdziału 8, wymienić jednostkę cyfrową
	Nieprawidłowa pozycja pistoletu w maszynie czyszczącej	
Natryskiwany materiał wycieka poza uszczelkę iglicy materiału	Uszkodzona uszczelka iglicy materiału lub brak uszczelki	Wymienić / zamontować uszczelkę iglicy materiału, rozdział 9.3
	Uszkodzona lub zabrudzona iglica	Wymienić zestaw dysz, rozdział 9.1 lub wymienić uszczelkę iglicy materiału, rozdział 9.3
Pistolet lakierniczy kapie na czubku dyszy farby ("czop dyszy farby")	Ciało obce między ostrzem iglicy a dyszą farby	Wyczyścić dyszę i iglicę farby, przestrzegać zasad z rozdziału 8
	Uszkodzony zestaw dysz	Wymienić zestaw dysz, rozdział 9

11. Utylizacja

Utylizacja zupełnie opróżnionego pistoletu lakierniczego jako surowca wtórnego. Aby uniknąć zanieczyszczenia środowiska należy osobno utylizować akumulator i pozostałości medium natryskowego pistoletu lakierniczego. Przestrzegać lokalnych przepisów!



12. Serwis

Akcesoria, części zamienne i wsparcie techniczne znajdują Państwo u lokalnego przedstawiciela SATA.

13. Gwarancja / odpowiedzialność

Obowiązują Ogólne Warunki Handlowe SATA oraz ewentualnie inne uzgodnienia umowne oraz aktualnie obowiązujące przepisy.

SATA w szczególności nie ponosi odpowiedzialności w przypadku:

- Nieprzestrzegania instrukcji obsługi
- Stosowania produktu niezgodnie z przeznaczeniem
- Obsługi przez niewykwalifikowany personel
- Niestosowania środków ochrony osobistej
- Niestosowania oryginalnych akcesoriów i części zamiennych
- Samodzielnej przebudowy i zmian technicznych
- Naturalnego zużycia
- Ekscesywnego obciążenia, nietypowego dla normalnej eksploatacji
- Prace montażowe/demontażowe

14. Części zamienne [13]

Po- zy- cja	Nr art.	Nazwa
1	1826	Zestaw z 4 zatyczkami dla pojemnika z tworzywa sztucznego 0,6 l
2	49395	Nakrętka do zbiornika plastikowego 0,6 l
3	27243	Zbiornik z szybkozłączką 0,6 l QCC (tworzywo sztuczne)
4	211508	Uszczelka głowicy powietrznej
5	140582	Zestaw 5 elementów uszczelniających do dyszy materiału
6	86843	Trzpień spustu
7	133942	Uchwyt uszczelki (od strony powietrza)
8	211458	Zestaw sworzni do dźwigni spustu
9	211433	Kompletna dźwignia spustu
10	19745	Przegub obrotowy 1/4, gwint zewnętrzny x M15 x 1 do pistoletów lakierniczych innych niż DIGITAL
11	211409	Opakowanie z 4 klipsami CCS (zielone, niebieski, czerwone, czarne)

Pozycja	Nr art.	Nazwa
12	1057357	Pokrętko rowkowane i śruba (po 2 szt.)
13	213025	Trzpień do regulacji kształtu strumienia okrągły/płaski
14	133934	Opakowanie z 3 uszczelkami do trzpienia regulującego kształt strumienia okrągły/płaski
15	211391	Opakowanie z 3 śrubami mocującymi dla mikrometru powietrznego serii 5000
16	133991	Opakowanie z 3 głowicami tłoczka powietrza
17	211466	Regulator ciśnienia powietrza
18	133959	Komplet sprężyn: po 3x igły farb/ 3x sprężyny tłoczka powietrza
19	211474	Regulacja ilości materiału z przeciwnakrętka
20	15438	Uszczelka iglicy materiału
21	3988	Pojedyncza paczka sit lakieru, 10 sztuk
	76018	Opakowanie z sitkami lakieru 10 x 10 szt.
	76026	Opakowanie z sitkami lakieru 50 x 10 szt.
22	1057414	Zestaw akumulatorów ze śrubą zamykającą i uszczelką dla urządzenia DIGITAL
23	211441	Uchwyt uszczelniający z tuleją dla serii 5000 DIGITAL
24	16162	Przegub obrotowy, gwint zewnętrzny 1/4 do pistoletów lakierniczych DIGITAL
25	211516	Przegub obrotowy z uchwytem uszczelniającym i tuleją dla serii 5000 DIGITAL
	1057323	zestaw narzędzi

<input type="checkbox"/>	W zestawie naprawczym (art. nr 1047522)
<input checked="" type="checkbox"/>	Zawarty w jednostce serwisowej tłoczka powietrza (art. nr 82552)
<input type="checkbox"/>	Zawarty w komplecie sprężyn (art. nr 133959)
<input type="checkbox"/>	Zawarty w komplecie uszczelki (art. nr 136960)

16. Deklaracja zgodności WE

Producent:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Niniejszym deklarujemy, że przedstawiony niżej produkt pod względem koncepcji, konstrukcji i typu w wersji wprowadzonej przez nas na rynek odpowiada podstawowym wymaganiom bezpieczeństwa dyrektywy UE 2014/34/UE łącznie ze zmianami obowiązującymi w momencie deklaracji oraz zgodnie z dyrektywą UE 2014/34/UE oraz z uwzględnieniem oznaczenia produktu ATEX może być stosowany w atmosferze potencjalnie wybuchowej.

Nazwa produktu: Pistolet lakierniczy

Oznaczenie typu: SATAjet X 5500 RP/HVLP/DIGITAL

Oznakowanie ATEX: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Placówka badawcza: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Oznaczenie typu: SATAjet X 5500 RP/HVLP

Oznakowanie ATEX: II 2 G Ex ia IIC T4

Obowiązujące dyrektywy WE:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- Dyrektywa maszynowa 2006/42/WE
- Dyrektywa UE 2014/34/UE w sprawie urządzeń i systemów ochronnych przeznaczonych do użytku w atmosferze potencjalnie wybuchowej

Zastosowane normy zharmonizowane:

- DIN EN 1127-1:2011 „Ochrona przed wybuchem Część 1: Podstawy i metodyka”
- DIN EN 13463-1:2009 „Urządzenia nieelektryczne w przestrzeniach zagrożonych wybuchem Część 1: Podstawowe założenia i wymagania”
- DIN EN ISO 12100:2011; „Bezpieczeństwo maszyn, Ogólne wymagania”
- DIN EN 1953:2013 „Urządzenia wtryskowe i natryskowe przeznaczone dla materiałów powlekających – Wymagania bezpieczeństwa”

Zastosowane normy krajowe:

- DIN 31000:2011 „Ogólne wytyczne dotyczące bezpiecznego wytwarzania wyrobów technicznych”

Wymagane zgodnie z dyrektywą 2014/34/WE, Załącznik VIII, dokumenty przechowywane są w wymienionej placówce nr 0123 pod numerem 70023722 przez okres 10 lat.

70806 Kornwestheim, dn. 08.06.2016



Albrecht Kruse





Dyrektor

SATA GmbH & Co. KG

Índice [Original: alemão]

1. Simbologia.....	337	8. Limpeza da pistola de pintura	345
2. Dados técnicos.....	337	9. Manutenção.....	346
3. Volume de fornecimento.....	339	10. Resolução de falhas.....	349
4. Montagem da pistola de pintura	339	11. Tratamento	351
5. Uso correto.....	340	12. Serviço para clientes	352
6. Notas de segurança	340	13. Garantia & Responsabilidade	352
7. Colocação em funcionamento	343	14. Peças sobressalentes	352
		16. Declaração de conformidade CE	353

1. Simbologia

	Advertência! Contra perigos que podem levar à morte ou a lesões graves.
	Cuidado! Em situações perigosas que podem levar a danos materiais.
	Perigo de explosão! Advertência contra perigos que podem levar à morte ou a lesões graves.
	Nota! Dicas úteis e recomendações.

2. Dados técnicos

Pressão de entrada da pistola		
RP	Operating range (Área de aplicação)	0,5 bar - 2,4 bar
	"Compliant"	máx. 2,0 bar
HVLP	Operating range (Área de aplicação)	0,5 bar - 2,4 bar
	HVLP	máx. 2,0 bar
	"Compliant"	> 2,0 bar (Pressão interna do bico > 0,7 bar)
	De acordo com a legislação da Lombardia, Itália	< 2,5 bar (Pressão interna do bico < 1,0 bar)

Distância de pulverização		
RP	Operating range (Área de aplicação)	10 cm - 21 cm
	recomendado	17 cm - 21 cm
HVLP	Operating range (Área de aplicação)	10 cm - 21 cm
	recomendado	10 cm - 15 cm

Pressão de admissão recomendada máx.	
	10,0 bar

Consumo de ar a 2,0 bar Pressão de admissão na pistola	
RP	290 NI/min
HVLP	430 NI/min

Temperatura máxima do dispositivo de vaporização	
	50 °C

Peso Versão	Padrão	DIGITAL
sem copo	496 g	498 g
com copo RPS 0,6 l	548 g	550 g
com copo reutilizável 0,6 l	668 g	670 g
com copo de alumínio reutilizável 1,0 l	687 g	689 g
com copo RPS 0,6 l e medição digital de pressão	588 g (com adam 2)	-
peso adicional na variante com articulação rotativa	11 g	8 g

Conexão para ar comprimido	
	1/4" Rosca exterior

Capacidade da caneca (material sintético)	
	600 ml

Opcional: dispositivo de medição de pressão eletrônico	
Limite para ligar e desligar	0,2 bar
Precisão na indicação	± 0,10 bar

Opcional: dispositivo de medição de pressão eletrônico	
Valor de indicação máximo	9,9 bar
Bateria	Renata CR1632 (nº de artigo 213769)

3. Volume de fornecimento

- Pistola de pintura com kit de bico e caneca
 - Instruções de funcionamento
 - Kit de ferramentas
 - CCS clips
- Modelos alternativos com:**
- Articulação giratória
 - Caneca em alumínio ou material sintético com diferentes capacidades de volume
 - Dispositivo de medição de pressão eletrônico

4. Montagem da pistola de pintura [1]

- | | |
|--|---|
| [1-1] Punho da pistola | [1-11] Parafuso para o ajuste da quantidade de material |
| [1-2] Gatilho | [1-12] Contraporca para o ajuste da quantidade de material |
| [1-3] Kit de bico com bico de ar, bico de tinta (não visível), agulha de tinta (não visível) | [1-13] Micrômetro de ar |
| [1-4] Ligação para a pistola de pintura com QCC (Quick Cup Connector - para substituição rápida da caneca) | [1-14] Parafuso de retenção do micrômetro de ar |
| [1-5] Conexão da caneca com QCC | [1-15] Pistão de ar (não visível) |
| [1-6] Filtro para o material (não visível) | [1-16] Conexão para ar comprimido |
| [1-7] Caneca | [1-17] Color-Code-System (CCS) |
| [1-8] Tampa da caneca | [1-18] Placa dianteira para a indicação de pressão (somente no DIGITAL) |
| [1-9] Vedação anti-gotejamento | [1-19] Indicação de pressão (somente no modelo DIGITAL) |
| [1-10] Ajuste de leque de pulverização (amplo ou circular) | |

5. Uso correto

A pistola de pintura foi concebida tecnicamente para o revestimento com material de pintura e outros materiais líquidos próprios para o serviço (material de pintura) por meio de ar comprimido em objetos apropriados para isso.

6. Notas de segurança

6.1. Notas de segurança geral

		Advertência! Cuidado!
<ul style="list-style-type: none"> • Antes de usar a pistola de pintura, leia todas as indicações de segurança e as instruções de funcionamento cuidadosamente e na íntegra. As indicações de segurança e os passos previstos devem ser mantidos. • Guarde todos os documentos fornecidos e passe a documentação somente junto com a pistola. 		

6.2. Notas de indicação específicas para a pistola de pintura

		Advertência! Cuidado!
<ul style="list-style-type: none"> • Cumprir as normas locais de segurança, prevenção de acidentes, proteção no trabalho e proteção ao meio-ambiente! • Nunca direcionar a pistola de pintura para seres vivos! • A utilização, a limpeza e a manutenção devem ser realizadas somente por pessoal qualificado! • Pessoas cuja capacidade de reação seja reduzida devido ao uso de drogas, álcool, medicamentos ou por outras substâncias, são proibidas de manusear a pistola! • Nunca colocar a pistola de pintura em funcionamento se apresentar danos ou faltarem de peças! Utilizar especialmente apenas com parafuso de retenção [1-14] firmemente montado! Apertar o parafuso de retenção com a ferramenta combinada e original da SATA a máx. 1 Nm. • Antes de usar, verificar e realizar a manutenção, se necessário! 		

**Advertência! Cuidado!**

- Em caso de danos, parar o funcionamento da pistola de pintura imediatamente e desconectá-la da rede de ar comprimido!
- Nunca alterar tecnicamente a pistola de pintura ou a sua construção!
- Utilizar somente peças sobressalentes originais ou os acessórios SATA!
- Desmontar e montar as peças com muito cuidado! Utilizar somente a ferramenta especial fornecida!
- Utilizar somente as lavadoras recomendadas pela SATA! Observar as instruções de funcionamento!
- Nunca utilizar materiais de pulverização que contenham ácidos, álcalis ou gasolina!
- Nunca usar a pistola em áreas com risco de incêndio como fogo ao ar livre, cigarros acesos ou instalações elétricas desprotegidas contra explosões!
- Traga ao local de trabalho da pistola de pintura somente a quantidade necessária de solventes, tintas, vernizes ou de outros materiais de pulverização perigosos! Após o término do trabalho, guarde estes materiais no depósito!

6.3. Equipamento de segurança pessoal**Advertência!**

- Ao utilizar a pistola de pintura, bem como para a sua limpeza e manutenção, esteja sempre com a **proteção para os olhos, para a respiração, vista luvas de proteção, roupas e sapatos de trabalho** adequados!
- Ao utilizar a pistola de pintura é possível exceder o nível de pressão acústica de 85 dB(A). Equipar-se com **proteção acústica** adequada!
- Perigo devido a superfícies quentes
Durante o processamento de materiais quentes (temperatura superior a 43 °C; 109.4 °F) usar a o respetivo **Vestuário de proteção**.

Ao trabalhar com a pistola de pintura, não são transmitidas vibrações

para partes do corpo do operador. As forças de rebote são baixas.

6.4. Utilização em áreas com risco de explosão



6.4.1 Geral

A pistola de pintura está homologada para o uso ou a armazenagem nas áreas com risco de explosão da Ex-Zone 1 e 2.

		Advertência! Risco de explosão!
<ul style="list-style-type: none"> • Os seguintes usos e ações levam à perda da proteção contra explosão e, por isso, são <u>proibidos</u>: • Levar a pistola de pintura para a área com risco de explosão Ex-Zone 0! • Utilização de produtos solventes ou de limpeza à base de hidrocarbonetos halogênicos! As reações químicas que ocorrerem podem causar explosões! 		

6.4.2 Indicações adicionais para o dispositivo de medição de pressão eletrônico

O dispositivo eletrônico de medição da pressão foi submetido a um exame de tipo. Foi desenvolvido, construído e produzido em conformidade com a diretiva da União Europeia 2014/34/UE. Foi classificado segundo Ex ia IICT4 Ga ou Ex ia IICT4 Gb. Pode ser utilizado e guardado nas zonas potencialmente explosivas 1 e 2, até uma temperatura ambiente de 60 °C. Laboratório de ensaio: KEMA 05 ATEX 1090 X. Outras homologações: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60 °C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60 °C e CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

**Advertência! Risco de explosão!**

As seguintes utilizações e manuseios provocam a perda da proteção contra explosão e o direito à garantia e são, por isso, proibidos:

- Substituição de baterias nas áreas com risco de explosão!
- Abertura da placa dianteira para a indicação de pressão!
- Montagem de uma bateria diferente da CR 1632 do que a da empresa Renata!

A substituição da vedação no compartimento da bateria é recomendado se a bateria for substituída!

7. Colocação em funcionamento

**Advertência! Risco de explosão!**

- Utilizar somente as mangueiras de ar comprimido resistentes a solventes, anti-estáticas, sem danos, tecnicamente em condição de uso e com resistência à pressão constante de, ao menos, 10 bar, por exemplo, **artigo-nº 53090!**

**Indicação!**


Observar os seguintes requisitos:

- Ligação de ar comprimido 1/4" Rosca exterior ou niple de conexão SATA correspondente.
- Assegurar o fluxo de volume de ar comprimido mínimo (consumo de ar) e pressão (pressão de entrada recomendada na pistola) de acordo com o capítulo 2.
- Ar comprimido limpo, por exemplo, com o filtro SATA 484, **artigo-nº 92320**
- Mangueira de ar comprimido com, pelo menos, 9 mm de diâmetro interior (ver a indicação de advertência), por exemplo, **artigo-nº 53090**.

1. Controlar se todos os parafusos estão bem fixados **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** e **[2-5]**. Apertar manualmente (14 Nm) o bico de tinta **[2-1]** de acordo com **[7-4]**. Controlar e, se necessário, fixar o parafuso de

- retenção **[2-5]** de acordo com **[10-1]**.
2. Lavar o canal de tinta com um produto de limpeza adequado **[2-6]**, **observar o capítulo 8**.
 3. Ajustar o bico de ar: pulverização vertical **[2-7]**, pulverização horizontal **[2-8]**.
 4. Montar o filtro de tinta **[2-9]** e a caneca **[2-10]**.
 5. Encher a caneca (no máximo 20 mm abaixo da borda superior), fechar com a tampa **[2-11]** e colocar a vedação anti-gotejamento **[2-12]**.
 6. Aparafusar o niple de conexão **[2-13]** (não está no volume de fornecimento) na conexão de ar.
 7. Conectar a mangueira de ar comprimido **[2-14]**.

7.1. Ajustar a pressão de admissão na pistola

	Indicação!
	<ul style="list-style-type: none"> • Apertar completamente o gatilho e ajustar a pressão de admissão na pistola (ver o capítulo 2) de acordo com uma seguintes seções ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] até [3-5]) e soltar o gatilho. • Nas seções [3-3], [3-4] e [3-5], o micrômetro de ar deve [1-13] estar completamente aberto e na vertical. • Se a pressão de admissão na pistola não for atingida, a pressão deve ser aumentada na rede de ar comprimido; uma pressão muito alta leva a elevadas forças de gatilho.

[3-1] Pistola de pintura com indicação de pressão digital (método preciso).

[3-2] SATA adam 2 (acessórios / método exato).

[3-3] Manômetro separado com dispositivo de ajuste (acessório).

[3-4] Manômetro separado sem dispositivo de ajuste (acessório).

[3-5] Medição da pressão na rede de ar comprimido (método menos exacto).

7.2. Ajustar o fluxo de material [4-1], [4-2], [4-3] e [4-4] - o ajuste da quantidade de material deve estar completamente aberto



Indicação!

Se o ajuste de entrada de material estiver completamente aberto, o desgaste no bico e na agulha de tinta é menor. Escolha o tamanho do bico de acordo com o material a ser pulverizado e a velocidade de trabalho.

7.3. Ajustar a pulverização

- Ajustar o jato largo (ajuste de fábrica) [5-1].
- Ajustar o jato circular [5-2].

7.4. Pintar

Para pintar puxe completamente o gatilho [6-1]. Direcionar a pistola de pintura de acordo com [6-2]. Manter a distância de pulverização conforme o descrito no capítulo 2.

8. Limpeza da pistola de pintura



Advertência! Cuidado!

- Antes de qualquer trabalho de limpeza, desconecte a pistola de pintura da rede de ar comprimido!
- Perigo de lesão por vazamento de ar comprimido inesperado e/ou vazamento do material de pulverização!
- Esvaziar completamente a pistola de pintura e a caneca, tratar o material de pulverização de acordo com as normas!
- Desmontar e montar as peças com muito cuidado! Utilizar somente a ferramenta especial fornecida!
- **Utilizar produto de limpeza neutro (valor de pH de 6 a 8)!***
- **Não utilizar ácidos, álcalis, bases, corrosivos, regeneradores ou outros produtos de limpeza agressivos!***
- Não mergulhar a pistola de envernizamento em líquido de limpeza! **O líquido de limpeza nunca deve alcançar os canais de ar!**
- Não limpar o disco do indicador de pressão eletrônico com objetos afiados, agudos ou ásperos!

**Advertência! Cuidado!**

- Limpar os orifícios somente com as escovas de limpeza SATA ou as agulhas de limpeza de bico SATA. A utilização de outras ferramentas pode levar a danos e a reduções do jato de pulverização. **Acessório recomendado:** kit de limpeza, **artigo-nº 64030**.
- Utilizar somente as lavadoras recomendadas pela SATA! Observar as instruções de funcionamento!
- Carregar o canal de ar com ar comprimido limpo durante todo o processo de lavagem!
- O cabeçote do bico deve estar direcionado para baixo!
- **Manter a pistola de pintura na lavadora durante todo o processo de lavagem!*****
- **Nunca utilizar sistemas de ultra-som**, pois poderá levar a danos nos bicos e superfícies!**
- **Após a limpeza, secar com ar comprimido limpo a pistola, o canal de produto, o bico de ar inclusive a rosca e a caneca!***

* **caso contrário, existe o risco de corrosão**

** **caso contrário, existe o risco de dano da parte eletrônica em pistolas DIGITAIS**

**Indicação!**

- Após a limpeza do bico, controle o formato da pulverização!
- Para mais dicas sobre limpeza, consulte: www.sata.com/TV.

9. Manutenção

**Advertência! Cuidado!**

- Antes de qualquer trabalho de manutenção, desconecte a pistola de pintura da rede de ar comprimido!
- Desmontar e montar as peças com muito cuidado! Utilizar somente a ferramenta especial fornecida!

9.1. Substituir o kit de bico [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] e [7-6]

Cada kit de bicos SATA é formado de "agulha de tinta" [7-1], "bico de ar" [7-2] e "bico de tinta" [7-3] e foi ajustado manualmente para oferecer uma imagem de pulverização perfeita. Lubrificar a agulha de tinta [7-1] na área do vedante da agulha (aprox. 3 cm à frente da bucha da agulha, mola da agulha de tinta) e a rosca do parafuso de ajuste da quantidade de material [1-11]. Por esta razão, sempre substituir todo o kit de bicos. Após a montagem, ajustar o fluxo do material de acordo com o capítulo 7.2.

9.2. Substituir vedante da agulha de tinta Passos: [8-1], [8-2] e [8-3]

Proceder à substituição quando sair produto de pulverização no pacote da agulha de pintura. Remover os gatilhos para a [8-2]. Após a desmontagem, verificar a agulha de tinta a respeito de danos, caso necessário substituir o conjunto de injetores. Aquando da montagem dos gatilhos, observar a posição correta da lingueta [8-2]. Após a montagem, ajustar o caudal de material conforme descrito no capítulo 7.2.

9.3. Substituir pistão pneumático, mola do êmbolo e micrómetro passos: [9-1], [9-2] e [9-3]



Advertência!

- Desconectar a pistola de pintura da rede de ar comprimido!

A substituição é necessária se sair ar do bocal ou micrómetro de ar sem que o gatilho tenha sido acionado. Após a desmontagem, lubrificar o cone do micrómetro de ar com gordura de pistola SATA (art. n.º 48173), inserir juntamente com o pistão pneumático e apertar o parafuso de retenção com a ferramenta combinada e original da SATA a máx. 1 Nm. [9-1]. Após a montagem, ajustar o caudal de material conforme descrito no capítulo 7.2.



Advertência!

- Verificar se o parafuso de retenção está bem fixado! O micrômetro de ar pode ser lançado inadvertidamente da pistola de pintura!

9.4. Substituir a vedação (de ar)



Advertência!

- Desconectar a pistola de pintura da rede de ar comprimido!

Passos: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] e [9-5]

A substituição do vedante auto regulador [9-5] é necessários, quando sai ar por baixo do gatilho.

1. Depois da desmontagem verificara biela de ar [9-4]; se necessário, limpar ou em caso de danos (p.ex. riscos ou deformações) substituir, lubrificar com lubrificante de alta performance SATA (nº art. 48173) e montar, observar sentido de montagem!
2. Lubrificar também o cone do micrómetro de ar, inserir juntamente com o êmbolo de ar e apertar o parafuso de retenção com a ferramenta combinada e original da SATA a máx. 1 Nm.

Após a montagem, ajustar o fluxo de material de acordo com o capítulo 7.2.



Advertência!

- Verificar se o parafuso de retenção está bem fixado! O micrômetro de ar pode ser lançado inadvertidamente da pistola de pintura!

9.5. Substituir CCS (ColorCode-System)

O CCS para a identificação individual da pistola de pintura pode ser substituído depois de [9-6].

9.6. Substituir o fuso da regulação circular/ da largura do jato passos: [10-1], [10-2], [10-3]

A substituição é necessária quando ar escapar no ajuste ou se o ajuste não funcionar.

1. Desmontar o fuso antigo.
 - Retirar o parafuso [10-1] (Torx TX20)
 - Retirar botão [10-2]
 - Desenroscar o fuso [10-3] e com a chave (largura 14)
 - Verificar o encaixe do fuso quanto a resíduos de material e tinta, remover, se necessário, e limpar com solvente
2. Montar o novo fuso

- Aparafusar o fuso [10-3]
- Enfiar o botão [10-2] sobre a porca sextavada do fuso
- Apertar o parafuso de retenção [10-1] (Torx TX20) com no máx. 1 Nm - em simultâneo segurar no botão

9.7. Substituir bateria (DIGITAL) [11-1] e [11-2]



Advertência! Risco de explosão!

- Substituir a bateria somente fora da área com risco de explosão!
- Observar cuidadosamente as indicações de segurança no capítulo 6.4.2!
- Não abrir a placa de cobertura da unidade digital [11-3]! Direito a garantia extingue-se em caso de manuseio incorreto!

A bateria tem uma duração de 1 - 3 anos em função da intensidade de uso. A capacidade da bateria é controlada electronicamente. A fim de eliminar erros de medição, o indicador é desligado em caso de capacidade insuficiente da bateria e a bateria deve ser substituída. Dependendo da indicação e utilização, a bateria deve ser substituída dentro dos seguintes prazos:

Indicador:

Símbolo da pilha 4-5 semanas

Ponto de exclamação (intermitente) 2-3 semanas

Indicação "Lo^b" quando se liga o dispositivo <1

Apertar à mão a nova tampa do compartimento da bateria juntamente com a vedação pré-montada (n.º de art. 1057414 inclusive bateria) e comprovar o funcionamento.

10. Resolução de falhas

Falha	Causa	Ajuda
Jato de pulverização ondulante (tremulante ou lances) ou bolhas de ar na caneca	O bico de tinta não foi fixado suficientemente	Fixar o bico de tinta [2-1] com a chave universal

Falha	Causa	Ajuda
Bolhas de ar na caneca	O bico de ar está solto	Aparafusar manualmente o bico de ar [2-2]
	O compartimento intermediário entre o bico de ar e o bico de tinta ("circuito de ar") está sujo	Limpar o circuito de ar, observar o capítulo 8
	O kit de bico está sujo ou danificado	Limpar o bico de ar, observar o capítulo 8., ou trocar, capítulo 9.1
Bolhas de ar na caneca	Pouco produto de pulverização na caneca	Encher a caneca [1-6]
	A vedação da agulha de tinta está defeituosa	Trocar a vedação da agulha, observar o capítulo 9.3
O formato do jato está muito pequeno, inclinado, somente em um lado ou dividido	Os orifícios do bico de ar estão entupidos com tinta	Limpar o bico de ar, observar o capítulo 8
	A ponta do bico de tinta está danificada (pino do bico)	Verificar se existem danos na ponta do bico de tinta e, se necessário, trocar o kit de bico, observar o capítulo 9.1
O ajuste do jato de pulverização largo ou circular não é girável	Válvula de regulação com sujeira	Desmontar a regulação do jato circular/ jato largo, consertar ou trocar por completo, capítulo 9.7
A pistola de pintura não desliga o ar	O compartimento do pistão de ar está sujo ou o pistão está desgastado	Limpar o compartimento e/ou trocar o pistão de ar, observar o capítulo 9.4

Falha	Causa	Ajuda
Corrosão na rosca do bico de ar, canal do material (conexão da caneca) ou o corpo da pistola	Produto de limpeza (líquido) permanece muito tempo no interior ou em toda a pistola	Limpeza, observar o capítulo 8 , trocar o corpo da pistola
	Produtos de limpeza inapropriados	
Indicador digital está negro	A pistola permaneceu muito tempo no líquido de limpeza	Limpeza, observar o capítulo 8 , trocar a unidade digital
	Posição incorreta da pistola na lavadora	
O produto de pulverização está vazando por trás da vedação da agulha de tinta	A vedação da agulha está defeituosa ou não existe	Trocar ou montar a vedação da agulha, observar o capítulo 9.3
	A agulha de tinta está suja ou danificada	Trocar o kit de bico, observar o capítulo 9.1; se necessário, trocar a vedação da agulha de cor, observar o capítulo 9.3
A pistola de pintura está gotejando na ponta do bico de tinta ("pino do bico")	Corpos estranhos entre a ponta da agulha e o bico	Limpar o bico de tinta e a agulha, observar o capítulo 8
	Kit de bico está danificado	Substituir o kit de bico, observar o capítulo 9

11. Tratamento

Tratamento da pistola de pintura completamente vazia como material de reciclagem. Para evitar danos ao meio-ambiente, tratar corretamente a bateria e o resto do material de pulverização separadamente da pistola. Observar as normas locais!



12. Serviço para clientes

Os acessórios, as peças sobressalentes e o suporte técnico são fornecidos pelo seu representante SATA.

13. Garantia & Responsabilidade

São válidas as condições gerais de contrato da SATA e, se necessário, outros acordos contratuais bem as respectivas leis em vigor.

A SATA não se responsabiliza especialmente por:

- Inobservância das instruções de funcionamento
- Uso incorreto do produto
- Emprego de pessoal desqualificado
- A não utilização de equipamento pessoal de proteção
- A não utilização de acessórios e peças sobressalentes originais
- Remodações realizadas por iniciativa própria ou alterações técnicas
- Uso ou desgaste natural
- Impacto impróprio durante o uso
- Trabalhos de montagem e desmontagem

14. Peças sobressalentes [13]

Item	Artigo-nº	Designação
1	1826	Embalagem com 4 vedações de gotejamento para uma caneca em material sintético de 0,6 l
2	49395	Cobertura do parafuso para a caneca em material sintético 0,6 l
3	27243	Caneca de troca rápida 0,6 l QCC (em material sintético)
4	211508	Anel de vedação espalhador
5	140582	Embalagem com 5 vedações para o bico de cor
6	86843	Haste do pistão de ar
7	133942	Suporte de vedação (circuito de ar)
8	211458	Kit peças do gatilho
9	211433	Kit completo do gatilho
10	19745	Articulação rotativa 1/4" Rosca exterior x M15 x 1 para pistolas de pintura não DIGITAL
11	211409	Embalagem com 4 braçadeiras CCS (verde, azul, vermelha, preta)
12	1057357	Ajuste de quantidade de material com contraporca

Item	Artigo-nº	Designação
13	213025	Fuso para o ajuste do jato de pulverização (largo ou circular)
14	133934	Embalagem com 3 vedações para o fuso do ajuste de jato de pulverização largo e circular
15	211391	Embalagem com 3 parafusos de retenção para micrómetro da série 5000
16	133991	Embalagem com 3 cabeçotes de pistão de ar
17	211466	Micrómetro de ar
18	133959	Kit de molas, cada um com 3 agulhas e 3 molas do pistão do ar
19	211474	Micrômetro de ar
20	15438	Vedação da agulha de tinta
21	3988	Filtro de tinta em embalagem com 10 unidades
	76018	Embalagem com 10 x 10 unidades de filtro de tinta
	76026	Embalagem com 50 x 10 unidades de filtro de tinta
22	1057414	O kit de bateria com parafuso obturador e vedação para o modelo DIGITAL
23	211441	Suporte de vedação com cone para série 5000 DIGITAL
24	16162	Articulação rotativa 1/4" Rosca exterior para pistolas de pintura DIGITAL
25	211516	Articulação rotativa com suporte de vedação e cone para série 5000 DIGITAL
	1057323	Kit de ferramentas

□	Incluído no kit de reparação (nº art. 1047522)
•	Fornecido na unidade de serviço do pistão de ar (artigo-nº 82552)
△	Fornecido no kit de molas (artigo-nº 133959)
○	Fornecido no kit de vedação (artigo-nº 136960)

16. Declaração de conformidade CE

Fabricante:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim, Alemanha

Com o presente declaramos, que o produto mencionado a seguir corresponde, com base na sua concepção, construção e tipo construtivo na versão por nós colocada no mercado, aos requisitos básicos de segurança da diretiva UE 2014/34/UE incluindo as alterações em vigor no momento da declaração e que pode ser utilizado em conformidade com a diretiva UE 2014/34/UE, bem como, tendo em consideração a identificação do produto ATEX em áreas suscetíveis a explosão.

Designação do produto: pistola de pintura

Designação de tipo:SATAjet X 5500 RP/HVLP / DIGITAL

Identificação ATEX: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Organismo de inspeção: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Designação de tipo: SATAjet X 5500 RP/HVLP

Identificação ATEX: II 2 G Ex ia IIC T4

Directivas CE correspondentes:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- Directiva de máquinas CE 2006/42/CE
- Diretiva da União Europeia 2014/34/UE Aparelhos e sistemas de proteção destinados a ser utilizados em atmosferas potencialmente explosivas

Normas harmonizadas aplicadas:

- DIN EN 1127-1:2011 “Protecção contra explosões, 1ª parte: fundamentos e metodologia”
- DIN EN 13463-1:2009 „Equipamento não elétrico para o uso em áreas com risco de explosão - Parte 1: Metodologia básica e requisitos”
- DIN EN ISO 12100:2011 “Segurança de máquinas, requisitos gerais”
- DIN EN 1953:2013 “Aparelhos de atomização e pulverização para produtos de revestimento – normas de segurança”

Normas nacionais aplicadas:

- DIN 31000:2011 “Princípios gerais da organização segura de produtos técnicos”

A documentação exigida conforme directiva 2014/34/UE Anexo VII encontra-se disponível por 10 anos no respectivo local número 0123 com o número da documentação 70023722.

70806 Kornwestheim, 08/06/2016



Albrecht Kruse





Gerente

SATA GmbH & Co. KG

Index conținut [versiunea originală: germană]

1. Simboluri	357	8. Curățarea pistolului de vopsit	365
2. Date tehnice	357	9. Întreținerea	366
3. Setul de livrare	359	10. Remedierea defecțiunilor	369
4. Asamblarea pistolului de vopsit	359	11. Dezafectarea	371
5. Utilizarea conform destinației prevăzute	360	12. Serviciul asistență clienți	371
6. Indicații privind siguranța	360	13. Garanție / responsabilitate	371
7. Indicații privind siguranța	363	14. Piese de schimb	372
		16. Declarație de conformitate CE	373

1. Simboluri

	Avertizare! Împotriva pericolului, care poate cauza moartea sau răniri grave.
	Precauție! Împotriva situației periculoase, care poate cauza daune materiale.
	Pericol de explozie! Avertizare împotriva pericolului, care poate cauza moartea sau răniri grave.
	Indicație! Sfaturi și recomandări utile.

2. Date tehnice

Presiune de intrare pentru pistoale		
RP	Operating range (Domeniu de utilizare)	0,5 bari - 2,4 bari
	"Compliant"	max. 2,0 bari
HVLP	Operating range (Domeniu de utilizare)	0,5 bari - 2,4 bari
	HVLP	max. 2,0 bari
	"Compliant"	> 2,0 bari (Presiune internă a duzelor > 0,7 bari)
	Conform legislației Lombardia/Italia	< 2,5 bari (Presiune internă a duzelor < 1,0 bari)

Distanță de pulverizare		
RP	Operating range (Domeniu de utilizare)	10 cm - 21 cm
	recomandat	17 cm - 21 cm
HVLP	Operating range (Domeniu de utilizare)	10 cm - 21 cm
	recomandat	10 cm - 15 cm

Presiune max. de intrare a pistolului	
	10,0 bari

Consum de aer la o presiune de intrare a pistolului de 2,0 bari	
RP	290 LN/min
HVLP	430 LN/min

Temperatură max. a lichidului de pulverizat	
	50 °C

Greutate Versiune	Standard	DIGITAL
fără cană	496 g	498 g
cu cană RPS 0,6 l	548 g	550 g
cu cană refolosibilă 0,6 l	668 g	670 g
cu cană refolosibilă din aluminiu 1,0 l	687 g	689 g
cu cană RPS 0,6 l și măsurare digitală a presiunii	588 g (cu adam 2)	-
greutate suplimentară la varianta cu articulație cu pivot	11 g	8 g

Racord aer comprimat	
	Filet exterior 1/4"

Cantitate de umplere cană de alimentare prin cădere (material plastic)	
	600 ml

Opțional: dispozitiv electronic de măsurare a presiunii	
Prag de pornire/oprire	0,2 bari

Opțional: dispozitiv electronic de măsurare a presiunii	
Exactitate de afișare	± 0,10 bari
Valoare maximă afișată	9,9 bari
Baterie	Renata CR1632 (art. nr. 213769)

3. Setul de livrare

- Pistol de vopsit cu set de duze și cană de alimentare prin cădere
 - Manual de utilizare
 - Trusă de scule
 - CCS-Clips
- Variante alternative cu:**
- Articulație cu pivot
 - Cană de alimentare prin cădere din aluminiu sau material plastic cu diferite volume de umplere
 - Dispozitiv electronic de măsurare a presiunii

4. Asamblarea pistolului de vopsit [1]



- | | |
|--|---|
| [1-1] Mâner al pistolului de vopsit | [1-11] Șurub pentru dispozitiv de reglare a cantității de material |
| [1-2] Manetă | [1-12] Contrapiuliță pentru dispozitiv de reglare a cantității de material |
| [1-3] Set de duze cu duză de aer, duză de vopsea (nu este vizibilă), ac pentru vopsea (nu este vizibil) | [1-13] Micrometru de aer |
| [1-4] Racord pistol de vopsit cu QCC | [1-14] Șurub de blocare a micrometrului de aer |
| [1-5] Racord cană de alimentare prin cădere cu QCC | [1-15] Piston de aer (nu este vizibil) |
| [1-6] Sită vopsea (nu este vizibilă) | [1-16] Racord aer comprimat |
| [1-7] Cană de alimentare prin cădere | [1-17] Sistem ColorCode (CCS) |
| [1-8] Capac cană de alimentare prin cădere | [1-18] Placă frontală pentru indicator de presiune (numai la DIGITAL) |
| [1-9] Dispozitiv de blocare a picurării | [1-19] Indicator de presiune (numai la DIGITAL) |
| [1-10] Dispozitiv de reglare a jetului rotund/lat | |

5. Utilizarea conform destinației prevăzute



Pistolul de vopsit este prevăzut regulamentar pentru aplicarea vopselei și lacului, precum și a altor medii fluide, adecvate (lichide de pulverizat) prin intermediul aerului comprimat pe obiecte adecvate în acest sens.



6. Indicații privind siguranța

6.1. Indicații generale privind siguranța

 	Avertisment! Precauție!
<ul style="list-style-type: none"> Înainte de folosirea pistolului de vopsit, citiți cu atenție și în întregime toate indicațiile privind siguranța și instrucțiunile de utilizare. Indicațiile privind siguranța și etapele prevăzute trebuie respectate. Păstrați toate documentele aferente și predați pistolul de vopsit mai departe numai împreună cu aceste documente. 	


6.2. Indicații privind siguranța specifice pistoalelor de vopsit

 	Avertisment! Precauție!
<ul style="list-style-type: none"> A se respecta prescripțiile locale de siguranță, de prevenire a accidentelor, de protecție a muncii și de protecție a mediului înconjurător! Nu îndreptați niciodată pistolul de vopsit spre ființe! Utilizarea, curățarea și întreținerea numai de specialiști! Persoanelor, a căror capacitate de reacție este influențată de droguri, alcool, medicamente sau în alt mod, li se interzice manipularea pistolului de vopsit! În cazul în care este deteriorat sau îi lipsesc componente, nu puneți niciodată în funcțiune pistolul de vopsit! În special, utilizați-l numai cu șurubul de blocare [1-14] montat fix! Strângeți șurubul de blocare cu max. 1 Nm, numai cu instrumentul combinat original de la SATA. Verificați pistolul de vopsit înainte de fiecare utilizare și reparați-l, după caz! În caz de defecțiune, scoateți pistolul de vopsit din funcțiune, detașați-l de la rețeaua de aer comprimat! Nu reconstruiți pistolul de vopsit sau nu-l modificați din punct de vedere tehnic! 	

 	Avertisment! Precauție!
<ul style="list-style-type: none"> • Utilizați exclusiv piese de schimb, respectiv accesorii originale SATA! • Demontați și montați piesele extrem de precaut! Utilizați exclusiv unealta specială livrată! • Utilizați exclusiv mașini de spălat recomandate de SATA! Respectați manualul de utilizare! • Nu prelucrați niciodată lichide de pulverizat cu conținut de acizi, leșii sau benzină! • Nu utilizați niciodată pistolul de vopsit în zona surselor de aprindere, precum focul deschis, țigări aprinse sau dispozitive electrice neprotectate împotriva exploziei! • Aduceți în mediul de lucru al pistolului de vopsit exclusiv cantitățile de solvenți, vopsea, lac sau alte lichide de pulverizat periculoase necesare pentru avansarea lucrului! După terminarea lucrului, depozitați-le în spații regulamentare! 	

6.3. Echipament de protecție personală



	Avertisment!
<ul style="list-style-type: none"> • La utilizarea pistolului de vopsit, precum și la curățare și întreținere, purtați întotdeauna protecție aprobată pentru respirație și ochi, precum și mănuși de protecție și îmbrăcăminte și încălțăminte de lucru! • La utilizarea pistolului de vopsit, poate fi depășit un nivel al presiunii acustice de 85 dB(A). Purtați protecție adecvată a auzului! • Pericol cauzat de suprafețe prea fierbinți La prelucrarea materialelor fierbinți (temperatură mai mare de 43 °C; 109.4 °F) purtați echipament de protecție corespunzător. 	



La utilizarea pistolului de vopsit, nu transferați vibrațiile asupra părților corpului utilizatorului. Forțele de recul sunt reduse.

6.4. Utilizarea în medii cu potențial exploziv





6.4.1 Generalități

Pistolul de vopsit este admis pentru utilizarea / păstrarea în medii cu potențial exploziv Ex-Zone 1 și 2.

		Avertisment! Pericol de explozie!
<ul style="list-style-type: none"> • Următoarele utilizări și acțiuni duc la pierderea protecției anti-explozive și sunt, prin urmare, <u>interzise</u>: • Aduceți pistolul de vopsit în medii cu potențial exploziv ale Ex-Zone 0! • Utilizarea solvenților și agenților de curățare, care se bazează pe hidrocarburi halogenate! Reacțiile chimice care apar, pot avea loc în mod exploziv! 		

6.4.2 Indicații suplimentare pentru dispozitivul electronic de măsurare a presiunii

Dispozitivul electronic de măsurare a presiunii a fost supus unei examinări de tip. El este dezvoltat, proiectat și fabricat în concordanță cu directiva UE 2014/34/UE. El a fost clasificat conform Ex ia IICT4 Ga sau Ex ia IICT4 Gb. Utilizarea și păstrarea sa sunt permise în zonele Ex 1 și 2 până la temperatura ambiantă de 60°C. Loc de verificare: KEMA 05 ATEX 1090 X. Alte avizări: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C
 i CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

		Avertisment! Pericol de explozie!
<p>Următoarele utilizări și manipulări duc la pierderea protecției împotriva exploziilor și la anularea garanției și de aceea sunt <u>interzise</u>:</p>		

**Avertisment! Pericol de explozie!**

- Schimbarea bateriei în medii cu potențial exploziv!
 - Deschiderea plăcii frontale pentru indicator de presiune!
 - Montarea unei alte baterii ca CR 1632, firma Renata!
- Schimbarea garniturii de la compartimentul bateriei se recomandă la schimbarea bateriei!

7. Indicații privind siguranța

**Avertisment! Pericol de explozie!**

- Utilizați numai furtunuri de aer comprimat rezistente la solvenți, antistatice, nedeteriorate, ireproșabile din punct de vedere tehnic, cu rezistență la presiune continuă de minim 10 bari, de ex. **art. nr. 53090!**


**Indicație!****Aveți în vedere următoarele premise:**

- Conexiune de aer comprimat cu filet exterior 1/4" sau niplu de cuplare SATA corespunzător.
 - Asigurați un flux volumetric minim de aer comprimat (consum de aer) și presiune (presiune de intrare a pistolului recomandată) conform capitolul 2.
 - Aer comprimat curat, de ex. prin filtru SATA 484, **nr. art. 92320**
 - Furtun de aer comprimat cu diametru interior de minim 9 mm (vezi indicația de avertizare), de ex. **nr. art. 53090**.
1. Verificați fixarea tuturor șuruburilor [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] și [2-5]. Strângeți manual duza de vopsea [2-1] conform [7-4] (14 Nm). Controlați fixarea șurubului de blocare [2-5] conform [10-1], strângeți la nevoie.
 2. Spălați canalul de vopsea cu lichid adecvat de curățare [2-6], **respectați capitolul 8**.
 3. Alinierea duzei de aer: jet vertical [2-7], jet orizontal [2-8].
 4. Montați sita de vopsea [2-9] și cana de alimentare prin cădere [2-10].
 5. Umpleți cana de alimentare prin cădere (maxim 20 mm sub marginea superioară), închideți cu capacul [2-11] și introduceți dispozitivul de

blocare a picurării [2-12].

6. Înșurubați niplul de racordare [2-13] (nu este inclus în setul de livrare) la racordul de aer.
7. Racordați furtunul de aer comprimat [2-14].

7.1. Reglarea presiunii de intrare a pistolului

	Indicație!
<ul style="list-style-type: none"> • Trageți complet maneta și reglați presiunea de intrare a pistolului (vezi capitolul 2) conform uneia din următoarele secțiuni ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] până la [3-5]), eliberați din nou maneta. • La [3-3], [3-4] și [3-5] micrometrul de aer [1-13] trebuie să fie deschis complet/să stea perpendicular. • Dacă nu se obține presiunea de intrare necesară a pistolului, presiunea trebuie majorată la rețeaua de aer comprimat; presiunea prea mare duce la forțe prea înalte de retragere. 	

[3-1] Pistol de vopsit cu indicator digital de presiune (Metodă Exactă).


[3-2] SATA adam 2 (Accesoriu / Metodă Exactă).

[3-3] Manometru separat cu dispozitiv de reglare (accesoriu).

[3-4] Manometru separat fără dispozitiv de reglare (accesoriu).

[3-5] Măsurarea presiunii în rețeaua de aer comprimat (metoda cea mai puțin exactă).

7.2. Reglarea fluxului de material [4-1], [4-2], [4-3] și [4-4] - Dispozitiv de reglare a cantității de material complet deschis

	Indicație!
<p>Dacă dispozitivul de reglare a cantității de material este complet deschis, uzura duzei de vopsea și a acului pentru vopsea este redusă. Selectați dimensiunea duzei în funcție de lichidul de pulverizat și de viteza de lucru.</p>	

7.3. Reglarea jetului de pulverizat

- Reglarea jetului lat (setarea din fabrică) [5-1].
- Reglarea jetului rotund [5-2].

7.4. Vopsirea

Pentru vopsire, trageți complet maneta [6-1]. Deplasați pistolul de vopsit conform [6-2]. Respectați distanța de pulverizat conform capitolului 2.

8. Curățarea pistolului de vopsit



Avertisment! Precauție!

- Înaintea oricărei lucrări de curățare, decuplați pistolul de vopsit de la rețeaua de aer comprimat!
- Pericol de rănire din cauza ieșirii neașteptate a aerului comprimat și/ sau a lichidului de pulverizat!
- Goliți complet pistolul de vopsit și cana de alimentare prin cădere, dezafecțați lichidul de pulverizat în mod regulamentar!
- Demontați și montați piesele extrem de precaut! Utilizați exclusiv unealta specială livrată!
- **Utilizați lichid neutru de curățare (valoare pH 6 - 8)!***
- **Nu utilizați acizi, leșii, agenți bazici, agenți de decapare, agenți neadecvați de regenerare sau alți agenți agresivi de curățare!***
- Nu scufundați pistolul de lăcuit în detergent lichid! **Nu permiteți niciodată ca detergentul lichid să pătrundă în conductele pentru aer!**
- Nu curățați discul indicatorului electronic de presiune cu obiecte ascuțite sau dure!
- Curățați alezajele numai cu perii de curățare SATA sau cu ace de curățare a duzelor SATA. Utilizarea altor unelte poate cauza deteriorări și poate influența jetul de pulverizat. **Accesoriu recomandat:** Set de curățare nr. art. 64030.
- Utilizați exclusiv mașini de spălat recomandate de SATA! Respectați manualul de utilizare!
- Presurizați canalul de aer în timpul întregului proces de spălare cu aer comprimat curat!
- Capul duzei trebuie să indice în jos!
- **Lăsați pistolul de vopsit în mașina de spălat numai pe durata procesului de spălare!*,****

**Avertisment! Precauție!**

- **Nu utilizați niciodată sisteme de curățare cu ultrasunete** - deteriorări ale duzelor și suprafețelor!**
- **După curățarea pistolului de vopsit și canalului de vopsea, uscați prin purjare duza de aer, inclusiv filetul și cana de alimentare prin cădere cu aer comprimat curat!***

* **În caz contrar există pericol de coroziune**

** **În caz contrar - deteriorarea sistemului electronic la pistoalele DIGITAL**

**Indicație!**

- După curățarea setului de duze, controlați aspectul suprafeței pulverizate!
- Alte sfaturi pentru curățare: www.sata.com/TV.

9. Întreținerea

**Avertisment! Precauție!**

- Înaintea oricărei lucrări de întreținere, decuplați pistolul de vopsit de la rețeaua de aer comprimat!
- Demontați și montați piesele extrem de precaut! Utilizați exclusiv unealta specială livrată!

9.1. Înlocuirea setului de duze [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] și [7-6]

Fiecare set de duze SATA este compus din „Ac pentru vopsit” [7-1], „Duză pentru aer” [7-2] și „Duză pentru vopsea” [7-3] și este reglat manual pentru o configurație perfectă a pulverizării. Acul pentru vopsit [7-1] se gresează în zona garniturii acului (aprox. cu 3 cm înainte de manșonul acului, arcului acului pentru vopsire) și a filetului șurubului de reglare a volumului de material [1-11]. Din acest motiv, setul de duze se înlocuiește întotdeauna integral. După montare, productivitatea materialului se reglează conform capitolului 7.2.

9.2. Înlocuire garnitură ac de culoare pentru pistol cu

ace Etape: [8-1], [8-2] și [8-3]

Schimbarea este necesară atunci când mediul injectat iese în zona pachetului de ace de culoare autoreglabile. Mânerul pentru extragere se demontează conform [8-2]. După demontare, se vor verifica acele de culoare și setul de duze pentru a se asigura că nu există deteriorări. La montarea mânerului de extragere, se va respecta poziția corectă a rolei de călcat [8-2]. După montare, productivitatea materialului se reglează conform capitolului 7.2.

9.3. Înlocuire piston pentru aer, resort piston cu aer și micrometru cu aer Etape: [9-1], [9-2] și [9-3]



Avertisment!

- Decuplați pistolul de vopsit de la rețeaua de aer comprimat!

Schimbarea este necesară atunci când iese aer prin duza pentru aer sau prin micrometrul pentru aer, fără ca maneta de declanșare să fie acționată. După demontare, manșonul micrometrului pentru aer se gresează cu pistolul pentru gresare SATA (art. nr. 48173), se montează împreună cu pistonul pentru aer și se strânge șurubul de blocare cu max. 1 Nm, numai cu instrumentul combinat original de la SATA. [9-1]. După montare, productivitatea materialului se reglează conform capitolului 7.2.



Avertisment!

- Controlați fixarea șurubului de blocare! Micrometrul de aer poate fi expulzat necontrolat din pistolul de vopsit!

9.4. Înlocuire garnitură (pe partea aerului)



Avertisment!

- Decuplați pistolul de vopsit de la rețeaua de aer comprimat!

Etape: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] și [9-5]

Este necesară înlocuirea garniturii autoreglabile [9-5] dacă de sub maneta de declanșare iese aer.

1. După demontare verificați tija pistonului pentru aer [9-4]; dacă este cazul, curățați-o sau înlocuiți-o dacă este deteriorată (de ex.,

prezintă zgârieturi sau este îndoită), lubrifiați-o cu unsoare de înaltă performanță SATA (**nr. art. 48173**) înainte de montaj; respectați direcția de montaj!

- Manșonul micrometrului pentru aer se gresează întotdeauna, se montează împreună cu pistonul pentru aer și se strânge șurubul de blocare cu max. 1 Nm, numai cu instrumentul combinat original de la SATA.

După montare, reglați fluxul de material conform capitolului 7.2.



Avertisment!

- Controlați fixarea șurubului de blocare! Micrometrul de aer poate fi expulzat necontrolat din pistolul de vopsit!

9.5. Înlocuirea CCS (ColorCode-System)

CCS pentru marcarea individuală a pistolului de vopsit poate fi înlocuit după [9-6].

9.6. Înlocuiți axul sistemului de reglare a jetului rotund/lățimii jetului Etape: [10-1], [10-2], [10-3]

Schimbul este necesar, dacă iese aer la dispozitivul de reglare sau dispozitivul de reglare nu funcționează.

- Îndepărtați axul vechi
 - Îndepărtați șurubul [10-1] (Torx TX20)
 - Scoateți butonul [10-2]
 - Scoateți prin rotire axul [10-3] cu ajutorul cheii (lățime 14)
 - Verificați suportul axului dacă prezintă resturi de material și vopsea, îndepărtați-le și curățați-le cu solvent, dacă este cazul
- Se montează axul nou
 - Înșurubați axul [10-3]
 - Se introduce butonul [10-2] în hexagonul axului
 - Șurubul de blocare [10-1] (Torx TX20) se strânge cu max. 1 Nm - pentru aceasta, se menține fix butonul

9.7. Înlocuiți bateria (DIGITAL) [11-1] și [11-2]



Avertisment! Pericol de explozie!

- Schimbați bateria exclusiv în afara mediilor cu potențial exploziv!

**Avertisment! Pericol de explozie!**

- Respectați neapărat indicațiile de siguranță din capitolul 6.4.2!
- Nu deschideți placa de acoperire a unității digitale [11-3]! Pretenția de acordare a garanției devine nulă în cazul încălcării!

Durata de funcționare a bateriei este de 1 - 3 ani, în funcție de intensitatea de utilizare. Capacitatea bateriei este supravegheată electronic. Pentru evitarea erorilor de măsurare, indicatorul va fi deconectat în cazul unei capacități insuficiente a bateriei și bateria va trebui înlocuită. În funcție de indicator și utilizare, bateria trebuie înlocuită în următoarele limite de timp:

Afișaj:

Simbol baterie

4-5 săptămâni

Semnul exclamării

2-3 săptămâni

Afișaj "Lo^b" la pornire <1

Capacul nou al compartimentului bateriei cu garnitură premontată (**Art. Nr. 1057414** inclusiv bateria) se montează manual și se verifică funcțional.

10. Remedierea defecțiunilor

Defecțiunea	Cauză	Remediere
Jet neuniform (vibrare/împroșcare) sau bule de aer în cana de alimentare prin cădere	Duza de vopsea nu este suficient strânsă	Strângeți duza de vopsea [2-1] cu cheia universală
Bule de aer în cana de alimentare prin cădere	Duză de aer desprinsă	Strângeți manual în mod ferm duza de aer [2-2]
	Spațiu intermediar între duza de aer și duza de vopsea ("cerc de aer") murdar	Curățați cercul de aer, respectați capitolul 8

Defecțiunea	Cauză	Remediere
Bule de aer în cana de alimentare prin cădere	Set de duze murdar sau deteriorat	Curățați setul de duze, capitolul 8 respectiv schimbați-l, capitolul 9.1
	Prea puțin lichid de pulverizat în cana de alimentare prin cădere	Umpleți cana de alimentare [1-6]
	Garnitură a acului pentru vopsea defectă	Schimbați garnitura acului pentru vopsea, capitolul 9.3
Forma suprafeței pulverizate este prea mică, îngustă, pe o parte sau prezintă urme	Alezajele duzei de aer sunt acoperite cu vopsea	Curățați duza de aer, respectați capitolul 8
	Vârf deteriorat al duzei de vopsea (pivotal duzei de vopsea)	Verificați deteriorarea vârfului duzei de vopsea, schimbați setul de duze, la nevoie, capitolul 9.1
Dispozitiv de reglare a jetului rotund/lat - nu se poate roti	Supapa de reglare murdară	Demontați dispozitivul de reglare a jetului rotund/plat; reparați-l accesibil sau înlocuiți-l complet, capitolul 9.7
Pistolul de vopsit nu evacuează aer	Locașul pistonului de aer este murdar sau pistonul de aer este blocat	Curățați locașul pistonului de aer și/sau pistonul de aer, schimbați garnitura pistonului de aer, capitolul 9.4
Coroziune la filetul duzei de aer, canalul de material (conexiune cană) sau corpul pistolului de vopsit	Lichidul de curățare (diluata) rămâne prea mult în/la pistol	Curățarea, respectați capitolul 8 , dispuneți schimbarea corpului pistolului
	Lichide inadecvate de curățare	

Defecțiunea	Cauză	Remediere
Indicator digital - negru	Pistol lăsat prea mult în lichidul de curățare	Curățarea, respectați capitolul 8, dispuneți schimbarea unității digitale
	Poziție incorectă a pistolului în mașina de spălat	
Lichidul de pulverizat iese din spatele garniturii acului pentru vopsea	Garnitura acului pentru vopsea - defectă sau nu există	Schimbați / Montați garnitura acului pentru vopsea, capitolul 9.3
	Ac pentru vopsea murdar sau deteriorat	Schimbați setul de duze, capitolul 9.1; schimbați, la nevoie, acul pentru vopsea, capitolul 9.3
Pistolul de vopsit picură la vârful duzei de vopsea ("pivot al duzei de vopsea")	Impurități între vârful acului pentru vopsea și duza de vopsea	Curățați duza de vopsea și acul pentru vopsea, respectați capitolul 8
	Set de duze deteriorat	Înlocuiți setul de duze, capitolul 9

11. Dezafectarea

Dezafectarea pistolului de vopsit golit complet ca material reciclabil. Pentru a evita deteriorarea mediului înconjurător, dezafecțați în mod regulat bateria și resturile lichidului de pulverizat, separat de pistolul de vopsit. Respectați prevederile locale!



12. Serviciul asistență clienți

Accesorii, piese de schimb și suport tehnic se pot primi de la comerciantul dumneavoastră SATA.

13. Garanție / responsabilitate

Sunt valabile Condițiile Comerciale Generale ale SATA și, după caz, alte convenții contractuale, precum și legile respectiv valabile.

SATA nu își asumă responsabilitatea, în special în caz de:

- Nerespectare manualului de utilizare

- Utilizare neconformă destinației prevăzute a produsului
- Utilizare de personal necalificat
- Neutilizare a echipamentului personal de protecție
- Neutilizare a accesoriilor și pieselor de schimb originale
- Reconstrucții din proprie inițiativă sau modificări tehnice
- Eroziune / Uzură naturală
- Solicitare la impact atipică de utilizare
- Lucrări de montare și demontare

14. Piese de schimb [13]

Poziția	Nr. art.	Denumire
1	1826	Pachet cu 4 dispozitive de blocare a picurării pentru cană de alimentare din material plastic de 0,6 l
2	49395	Capac filetat pentru cană de alimentare din plastic 0,6 l
3	27243	Cană de alimentare (material plastic) cu schimbare rapidă 0,6 l QCC
4	211508	Inel de etanșare
5	140582	Pachet cu 5 elemente de etanșare pentru duza de vopsit
6	86843	Tip piston de aer
7	133942	Suport garnitură (pe partea aerului)
8	211458	Set role manetă
9	211433	Set manete
10	19745	Articulație rotativă filet exterior de 1/4" x M15 x 1 pentru pistoale de vopsit care nu sunt DIGITAL
11	211409	Pachet cu 4 CCS-Clips (verde, albastru, roșu, negru)
12	1057357	Buton randalinat și șurub (a câte 2 buc.)
13	213025	Ax pentru dispozitiv de reglare a jetului rotund/lat
14	133934	Pachet cu 3 garnituri pentru ax al dispozitivului de reglare a jetului rotund/lat
15	211391	Pachet cu 3 șuruburi de fixare pentru micrometrul cu aer seria de 5000
16	133991	Pachet cu 3 capete piston de aer
17	211466	Micrometru de aer

Poziția	Nr. art.	Denumire
18	133959	Set arcuri a câte 3 ace pentru vopsea/ 3 arcuri piston de aer
19	211474	Dispozitiv de reglare a cantității de material cu contra-piuliță
20	15438	Garnitură ac pentru vopsea
21	3988	Pachet individual sită pentru vopsea cu 10 buc.
	76018	Pachet cu 10 x 10 buc. site pentru vopsea
	76026	Pachet cu 50 x 10 buc. site pentru vopsea
22	1057414	Set de baterie cu șurub de închidere și garnitură pentru dispozitiv DIGITAL
23	211441	Suport de garnitură cu carcasă pentru seria de 5000 DIGITAL
24	16162	Articulație rotativă cu filet exterior de 1/4" pentru pistoale de vopsit DIGITAL
25	211516	Articulație rotativă cu suport de garnitură și carcasă pentru seria de 5000 DIGITAL
	1057323	Trusă de scule

<input type="checkbox"/>	Incluse în setul de reparații (Nr. de articol 1047522)
<input checked="" type="checkbox"/>	Conținut/ă în unitatea de service pistoane de aer (nr. art. 82552)
<input type="checkbox"/>	Conținut/ă în setul de arcuri (nr. art. 133959)
<input type="checkbox"/>	Conținut/ă în setul de garnituri (nr. art. 136960)

16. Declarație de conformitate CE

Producător:

SATA GmbH & Co. KG
Domertalstrasse 20
D-70806 Kornwestheim

Prin prezenta declarăm că produsul menționat în cele ce urmează corespunde, pe baza concepției sale, construcției și tipului constructiv, în varianta pusă în circulație de noi, cerințelor fundamentale de securitate din directiva UE 2014/34/UE, incluzând modificările în vigoare la momentul declarației și poate fi utilizat conform directivei UE 2014/34/UE și cu respectarea marcului de produs ATEX în zone cu pericol de explozie.

Denumire produs:.....Pistol de vopsit

Denumire tip:.....SATAjet X 5500 RP/HVLP / DIGITAL

Caracteristica ATEX: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Organismo de inspecção: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Denumire tip: SATAjet X 5500 RP/HVLP**Caracteristica ATEX:** II 2 G Ex ia IIC T4**Directive CE corespunzătoare:**

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- Directiva CE privind mașinile 2006/42/CE
- Directiva UE 2014/34/UE - Aparate și sisteme de protecție pentru utilizarea conformă cu destinația în zonele cu pericol de explozie

Norme aplicate armonizate:

- DIN EN 1127-1:2011 „Protecția împotriva exploziilor Partea 1: Baze și metodică”
- DIN EN 13463-1:2009 "Aparate neelectrice pentru utilizarea în medii cu potențial exploziv - Partea 1: Principii de bază și cerințe"
- DIN EN ISO 12100:2011; „Siguranța utilajelor, cerințe de ordin general”
- DIN EN 1953:2013 „Aparate de stropire și pulverizare pentru materiale de acoperire în strat - cerințe privind siguranța”

Norme aplicate naționale:

- DIN 31000:2011 „Principii directoare generale pentru fabricarea în condiții de siguranță a produselor tehnice”

Documentele necesare în conformitate cu Directiva 2014/34/UE Anexa VIII sunt arhivate la locația 0123, sub numărul de referință 70023722, pentru o perioadă de 10 ani.

70806 Kornwestheim, 08.06.2016



Albrecht Kruse





Director

SATA GmbH & Co. KG

Содержание [язык оригинала: немецкий]

1. Символы.....	375	8. Очистка окрасочного пистолета	384
2. Технические характеристики.....	375	9. Техническое обслуживание	385
3. Комплект поставки.....	377	10. Устранение неисправностей.....	388
4. Конструкция окрасочного пистолета	378	11. Утилизация.....	391
5. Использование по назначению	378	12. Сервисная служба	391
6. Указания по технике безопасности	378	13. Гарантия / ответственность	391
7. Ввод в эксплуатацию.....	382	14. Запчасти	392
		16. Декларация соответствия стандартам ЕС.....	393

1. СИМВОЛЫ

	Предупреждение! об опасности, которая может привести к летальному исходу или получению тяжелых травм.
	Осторожно! опасная ситуация, которая может привести к материальному ущербу.
	Опасность взрыва! Предупреждение об опасности, которая может привести к летальному исходу или получению тяжелых травм.
	Указание! Полезные советы и рекомендации.

2. Технические характеристики

Входное давление пистолета		
RP	Operating range (Сфера применения)	0,5 бар - 2,4 бар
	Совместимость	макс. 2,0 бар

Входное давление пистолета		
HVLP	Operating range (Сфера применения)	0,5 бар - 2,4 бар
	HVLP	макс. 2,0 бар
	Совместимость	> 2,0 бар (давление внутри форсунок > 0,7 бар)
	Согласно законодательству Ломбардии/Италия	< 2,5 бар (давление внутри форсунок < 1,0 бар)

Расстояние до поверхности		
RP	Operating range (Сфера применения)	10 см - 21 см
	рекомендуется	17 см - 21 см
HVLP	Operating range (Сфера применения)	10 см - 21 см
	рекомендуется	10 см - 15 см

Макс. давление на входе в пистолет	
	10,0 бар

Расход воздуха при давлении на входе в пистолет 2,0 бар	
RP	290 ст.л/мин
HVLP	430 ст.л/мин

Макс. температура распыляемого вещества	
	50 °C

Вес Версия	Стандарт	DIGITAL
без бачка	496 г	498 г
с бачком RPS на 0,6 л	548 г	550 г
с бачком RPS многоразового использования на 0,6 л	668 г	670 г
с алюминиевым бачком RPS многоразового использования на 1,0 л	687 г	689 г
с бачком RPS на 0,6 л и цифровым манометром	588 г (с adam 2)	-

Вес Версия	Стандарт	DIGITAL
дополнительный вес при варианте с шарниром	11 г	8 г
Разъем для подключения сжатого воздуха		
	Наружная резьба 1/4"	
Объем самотечного бачка (пластмассового)		
	600 ml	
Опция: электронный измеритель давления		
Порог включения / выключения	0,2 бар	
Точность индикации	± 0,10 бар	
Максимальное значение индикации	9,9 бар	
Батарея	Renata CR1632 (арт. № 213769)	

3. Комплект поставки

- Окрасочный пистолет с набором В альтернативном исполнении: форсунок и самотечным бачком
- Шарнир
- Руководство по эксплуатации
- Самотечные бачки разного объема из алюминия или пластмассы
- Набор инструментов
- Электронный измеритель давления
- Зажимы CCS

4. Конструкция окрасочного пистолета [1]

- | | |
|---|---|
| [1-1] Ручка окрасочного пистолета | [1-11] Винт регулятора расхода материала |
| [1-2] Спусковая скоба | [1-12] Контргайка регулятора расхода материала |
| [1-3] Набор форсунок: воздушная форсунка, красящая форсунка (не видна), красящая игла (не видна) | [1-13] Воздушный микрометр |
| [1-4] Разъем для подключения окрасочного пистолета с QCC | [1-14] Фиксирующий винт воздушного микрометра |
| [1-5] Разъем для подключения самотечного бачка с QCC | [1-15] Воздушный поршень (не виден) |
| [1-6] Сито для краски (не видно) | [1-16] Разъем для подключения сжатого воздуха |
| [1-7] Самотечный бачок | [1-17] Система цветовой маркировки ColorCode-System (CCS) |
| [1-8] Крышка самотечного бачка | [1-18] передняя панель для индикации давления (только в ЦИФРОВОМ исполнении) |
| [1-9] Бокиратор капель | [1-19] Индикация давления (только в ЦИФРОВОМ исполнении) |
| [1-10] Регулятор круглой/широкой струи | |

5. Использование по назначению

Окрасочный пистолет предназначен для нанесения краски и лака, а также других подходящих текучих сред (распыляемых веществ) на подходящие для этого объекты посредством сжатого воздуха.

6. Указания по технике безопасности

6.1. Общие указания по технике безопасности



Предупреждение! Осторожно!

- Перед использованием окрасочного пистолета внимательно и полностью прочитайте все правила техники безопасности и руководство по эксплуатации. Соблюдайте правила техники безопасности и заданный порядок действий.



**Предупреждение! Осторожно!**

- Сохраните все прилагаемые документы и передавайте окрасочный пистолет только вместе с данными документами.

6.2. Специальные правила техники безопасности при работе с краскопультом


**Предупреждение! Осторожно!**

- Соблюдать местные предписания по технике безопасности, предотвращению несчастных случаев, безопасности труда и охране окружающей среды!
- Не направлять окрасочный пистолет на людей и животных!
- Работать с краскопультом, выполнять его очистку и техобслуживание должны только специалисты!
- Использовать окрасочный пистолет запрещено, если скорость реакции снижена в результате употребления наркотических веществ, алкоголя, медикаментов или по иной причине!
- Не использовать окрасочный пистолет, имеющий повреждения или отсутствующие детали! В частности, использовать пистолет только с неподвижно установленным фиксирующим винтом [1-14]! Затягивать фиксирующий винт с помощью оригинального комбинированного инструмента SATA моментом не более 1 Нм.
- Проверять окрасочный пистолет перед каждым использованием и при необходимости ремонтировать!
- В случае возникновения неполадки немедленно прекратить работу с окрасочным пистолетом и отключить его от пневмосети!
- Запрещено самовольно переоборудовать окрасочный пистолет или вносить в него технические изменения!
- Использовать исключительно оригинальные запчасти или принадлежности фирмы SATA!
- При монтаже или демонтаже деталей действовать с особой осторожностью! Использовать исключительно специальный инструмент, входящий в объем поставки!
- Использовать исключительно рекомендованные фирмой SATA моечные машины! Соблюдать руководство по эксплуатации!

 	Предупреждение! Осторожно!
<ul style="list-style-type: none"> • Запрещается использовать распыляемые вещества, содержащие кислоту, щелочь или бензин! • Запрещается работать с окрасочным пистолетом вблизи источников воспламенения, например, открытого огня, зажженной сигареты или незащищенного от взрыва электрооборудования! • Заполнять рабочую область краскопульта ровно таким количеством растворителя, краски, лака или других опасных распыляемых сред, какое потребуется для продолжения работы! По окончании работ хранить краскопульт в соответствующем помещении для хранения! 	

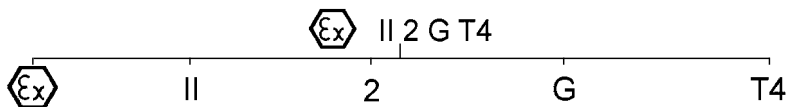
6.3. Средства индивидуальной защиты



	Предупреждение!
<ul style="list-style-type: none"> • Во время работы с краскопультом, а также при очистке и техобслуживании всегда использовать подходящие средства защиты органов дыхания и зрения, а также носить подходящие защитные перчатки, рабочую одежду и обувь! • Во время работы с окрасочным пистолетом уровень звукового давления может превышать 85 дБ(А). Надевать подходящие противозумные наушники! • Опасность из-за наличия слишком горячих поверхностей. При обработке горячих материалов (температура выше 43 °C; 109,4 °F) надевать соответствующую защитную одежду. 	

При использовании окрасочного пистолета вибрации на части тела оператора не распространяются. Сила отдачи незначительная.

6.4. Использование во взрывоопасных областях



Знак взрывоопасности

Группа приборов Категория приборов

Категория газа

Класс температуры

6.4.1 Общие положения

Окрасочный пистолет разрешается использовать / хранить во взрывоопасных средах зон класса 1 и 2.



Предупреждение! Опасность взрыва!

- Следующие способы применения и действия ведут к потере взрывозащиты и поэтому запрещены:
- Использование окрасочного пистолета во взрывоопасных средах зоны класса 0!
- Использование растворителей и чистящих средств на базе галогенизированных углеводородов! При этом могут возникать химические реакции взрывоподобного характера!

6.4.2 Дополнительные указания при использовании электронного измерителя давления

Электронный прибор для измерения давления прошел испытания типового образца. Он был разработан, сконструирован и изготовлен в соответствии с требованиями Директивы 2014/34/ЕС. Прибор относится к группе Ex ia IIC T4 Ga или Ex ia IIC T4 Gb. Разрешено использование и хранение во взрывоопасных зонах 1 и 2 при температуре окружающей среды до 60°C. Контролирующий орган: KEMA 05 ATEX 1090 X. Прочие сертификаты: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C и CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.



Предупреждение! Опасность взрыва!

Следующие случаи применения и действия ведут к потере взрывозащиты и утрате гарантии и поэтому запрещены:

- производить замену батареи во взрывоопасных областях!
 - открывать переднюю панель для индикации давления!
 - устанавливать другие батареи, только CR 1632 марки Renata!
- При замене батареи рекомендуется заменять уплотнение в батарейном отсеке!

7. Ввод в эксплуатацию



Предупреждение! Опасность взрыва!

- Использовать только устойчивые к воздействию растворителей, антистатические, неповрежденные и технически исправные шланги для сжатого воздуха, которые устойчивы к длительному воздействию давления не менее 10 бар, например, номер артикула 53090!




Указание!

Должны быть выполнены следующие условия:

- Разъем для подключения сжатого воздуха с наружной резьбой 1/4" или подходящим подключаемым ниппелем SATA.
 - Обеспечить минимальный объемный расход сжатого воздуха (расход воздуха) и давление (рекомендуемое давление на входе в пистолет) в соответствии с данными в главе 2.
 - Чистый сжатый воздух, например, с помощью фильтра SATA 484, номер артикула 92320
 - Шланг для сжатого воздуха, внутренний диаметр не менее 9 мм (см. предупреждающее указание), например, номер артикула 53090.
1. Проверить прочность посадки всех болтов [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] и [2-5]. Вручную затянуть красящую форсунку [2-1] согласно [7-4] (14 Нм). Проверить прочность посадки и при необходимости затянуть фиксирующий винт [2-5] согласно [10-1].
 2. Промыть канал для краски подходящим моющим средством [2-6], глава 8.
 3. Выровнять воздушную форсунку: вертикальная струя [2-7], горизонтальная струя [2-8].
 4. Установить сито для краски [2-9] и самотечный бачок [2-10].
 5. Заполнить самотечный бачок (максимальный уровень 20 мм до верхнего края), закрыть крышкой [2-11] и установить блокиратор капель [2-12].
 6. Привинтить соединительный ниппель [2-13] (не входит в объем поставки) к воздушному разъему.
 7. Подключить шланг для сжатого воздуха [2-14].

7.1. Настройка входного давления пистолета

	Указание!
<ul style="list-style-type: none"> • Полностью открыть спусковую скобу и настроить входное давление пистолета (см. главу 2) в соответствии с одним из следующих разделов ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] до [3-5]), снова отпустить спусковую скобу. • При [3-3], [3-4] и [3-5] воздушный микрометр [1-13] должен быть полностью открыт/находиться в горизонтальном положении. • Если рекомендуемое давление на входе в пистолет не достигнуто, то необходимо повысить давление в пневмосети; слишком высокое давление требует приложения больших спусковых усилий. 	

[3-1] Краскопульт с цифровым индикатором давления (метод точного измерения).


[3-2] SATA adam 2 (принадлежности / метод точного измерения).

[3-3] Отдельный манометр с регулирующим устройством (принадлежности).

[3-4] Отдельный манометр без регулирующего устройства (принадлежности).

[3-5] Измерение давления в пневмосети (наименее точный метод).

7.2. Настройка расхода материала [4-1], [4-2], [4-3] и [4-4] - регулятор расхода материала полностью открыт

	Указание!
<p>Полностью открытый регулятор расхода материала гарантирует минимальный износ красящей форсунки и красящей иглы. Выбирать размер форсунки в зависимости от распыляемого вещества и скорости работы.</p>	

7.3. Настройка распыляемой струи

- Настройка широкой струи (заводская настройка) [5-1].
- Настройка круглой струи [5-2].

7.4. Нанесение лака



Для нанесения лака полностью нажать спусковую скобу [6-1]. Направлять окрасочный пистолет согласно [6-2]. Распылять на расстоянии, указанном в главе 2.

8. Очистка окрасочного пистолета




Предупреждение! Осторожно!

- Перед проведением любых работ по очистке отключить окрасочный пистолет от пневмосети!
- Опасность травмирования в результате неожиданного выхода сжатого воздуха и/или распыляемого вещества!
- Полностью опорожнить окрасочный пистолет и самотечный бачок утилизировать распыляемое вещество технически грамотным способом!
- При монтаже или демонтаже деталей действовать с особой осторожностью! Использовать исключительно специальный инструмент, входящий в объем поставки!
- Использовать нейтральные моющие средства (уровень pH от 6 до 8)!*
- Не использовать кислоты, щелочи, основания, средства для удаления лакокрасочных покрытий, неподходящие реагенты или другие агрессивные моющие средства!*
- Не погружать окрасочный пистолет в жидкое моющее средство!* Жидкое моющее средство ни в коем случае не должно попадать в воздушные каналы!
- Не производить очистку диска электронного индикатора давления с помощью остроконечных, заточенных или шероховатых предметов!
- Для очистки отверстий использовать только специальные щетки SATA или иглы для очистки форсунок SATA. Использование других инструментов может привести к повреждениям и ухудшению качества распыляемой струи. Рекомендуемые принадлежности: набор для очистки, номер артикула 64030.
- Использовать исключительно рекомендованные фирмой SATA моечные машины! Соблюдать руководство по эксплуатации!
- На протяжении всего процесса промывки подавать в канал для воздуха чистый сжатый воздух!
- Головка форсунки должна быть направлена вниз!
- Оставлять краскопульт в моечной машине только на время процесса промывки!*.**



 	Предупреждение! Осторожно!
<ul style="list-style-type: none"> • Запрещается использовать системы для ультразвуковой очистки - повреждение сопел и поверхностей!*** • После очистки продуть насухо чистым сжатым воздухом окрасочный пистолет, канал для краски, воздушную форсунку, включая резьбу, и самотечный бачок!* 	

* в противном случае существует опасность коррозии

** в противном случае повреждение электроники в ЦИФРОВЫХ пистолетах

	Указание!
<ul style="list-style-type: none"> • После очистки набора форсунок проверить рисунок распыла! • Дополнительные советы по очистке: www.sata.com/TV. 	

9. Техническое обслуживание

 	Предупреждение! Осторожно!
<ul style="list-style-type: none"> • Перед проведением любых работ по техобслуживанию отключать окрасочный пистолет от пневмосети! • При монтаже или демонтаже деталей действовать с особой осторожностью! Использовать исключительно специальный инструмент, входящий в объем поставки! 	

9.1. Замена набора форсунок [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] и [7-6]

Каждый набор форсунок SATA состоит из красящей иглы [7-1], воздушной форсунки [7-2] и красящей форсунки [7-3] и и настроен вручную для получения идеального рисунка распыла. Смазать консистентной смазкой красящую иглу [7-1] в области уплотнения для иглы (примерно за 3 см до втулки иглы, пружина красящей иглы) и резьбу винта для регулировки количества материала [1-11]. Поэтому набор форсунок следует всегда заменять в комплекте. После установки настроить расход материала в соответствии с главой 7.2.

9.2. Замена уплотнения для красящей иглы Шаги: [8-1], [8-2] и [8-3]

Замена требуется, если на самонастраивающейся прокладке красящей иглы выступает распыляемое вещество. Демонтировать спусковую скобу после [8-2]. После демонтажа проверить красящую иглу на предмет повреждений и при необходимости заменить форсунку. При установке спусковой скобы следить за правильным положением ролика для скобы [8-2]. После установки настроить расход материала в соответствии с главой 7.2.

9.3. Замена воздушного поршня, пружины воздушного поршня и воздушного микрометра Шаги: [9-1], [9-2] и [9-3]



Предупреждение!

- Отключить окрасочный пистолет от пневмосети!

Замена необходима, если с ненажатой спусковой скобой воздух выходит из воздушной форсунки или воздушного микрометра. После демонтажа смазать втулку воздушного микрометра консистентной смазкой для пистолета SATA (номер артикула 48173), установить вместе с воздушным поршнем и затянуть фиксирующий винт с помощью оригинального комбинированного инструмента SATA моментом не более 1 Нм. [9-1]. После установки настроить расход материала в соответствии с главой 7.2.



Предупреждение!

- Проверить прочность посадки фиксирующего винта! Воздушный микрометр может бесконтрольно выскочить из окрасочного пистолета!

9.4. Замена уплотнения (со стороны воздуха)



Предупреждение!

- Отключить окрасочный пистолет от пневмосети!

Шаги: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] и [9-5]

Замена самонастраивающегося уплотнения [9-5] необходима, если

под спусковой скобой выходит воздух.

1. После демонтажа проверить шток воздушного поршня [9-4]; при необходимости очистить или заменить в случае повреждения (например, при наличии царапин или искривления), смазать консистентной смазкой для работы в тяжелых условиях SATA (номер артикула 48173) и установить, соблюдая направление установки!
2. Также смазать втулку воздушного микрометра консистентной смазкой, установить вместе с воздушным поршнем и затянуть фиксирующий винт с помощью оригинального комбинированного инструмента SATA моментом не более 1 Нм.

После установки настроить расход материала в соответствии с главой 7.2.



Предупреждение!

- Проверить прочность посадки фиксирующего винта! Воздушный микрометр может бесконтрольно выскочить из окрасочного пистолета!

9.5. Замена системы цветовой маркировки (CCS)

Систему CCS для индивидуальной маркировки окрасочного пистолета можно заменить после [9-6] .



9.6. Замена шпинделя регулятора круглой/широкой струи Шаги: [10-1], [10-2], [10-3]

Замена требуется в том случае, если на регуляторе выступает воздух или регулятор не функционирует.

1. Снятие старого шпинделя
 - Удалить винт [10-1] (Torx TX20).
 - Снять ручку [10-2].
 - С помощью ключа (на 14) вывинтить шпиндель [10-3].
 - Проверить крепление шпинделя на наличие остатков лака и материала, при необходимости удалить их и прочистить растворителем
2. Установка нового шпинделя
 - Ввинтить шпиндель [10-3].
 - Насадить ручку [10-2] на шестигранник шпинделя.

- Затянуть фиксирующий винт [10-1] (Torx TX20) моментом не более 1 Нм, удерживая при этом ручку.

9.7. Замена батареи (DIGITAL) [11-1] и [11-2]

 	Предупреждение! Опасность взрыва!
<ul style="list-style-type: none"> • Заменять батарею исключительно за пределами взрывоопасных областей! • Обязательно соблюдать указания по технике безопасности в главе 6.4.2! • Не открывать крышку цифрового блока [11-3]! В случае невыполнения гарантия теряет свою силу! 	

Срок службы аккумулятора в зависимости от частоты использования составляет от 1 до 3 лет. Емкость аккумулятора контролируется электронным блоком. Во избежание неточного измерения при недостаточном уровне зарядки аккумулятора индикатор отключается, и аккумулятор необходимо заменить. В зависимости от индикации и использования аккумулятор подлежит замене через следующие интервалы времени:

Индикация:

Символ батареи	4-5 недель
Восклицательный знак (мигает)	2-3 недели
Индикация "Lo ^b " при включении	<1

Прочно привинтить новую крышку аккумулятора с установленным уплотнением (артикул 1057414, включая аккумулятор) и проверить работоспособность.

10. Устранение неисправностей

Неисправность	Причина	Способ устранения
Неспокойный характер распыляемой струи (пульсация/выбросы) или воздушные пузыри в самотечном бачке	Красочная форсунка затянута недостаточно прочно	Подтянуть красящую форсунку [2-1] с помощью универсального ключа

Неисправность	Причина	Способ устранения
Воздушные пузыри в самотечном бачке	Ослаблена воздушная форсунка	Затянуть ручную воздушную форсунку [2-2]
	Пространство между воздушной и красящей форсунками («воздушный контур») загрязнено	Очистить воздушный контур, соблюдать положения в главе 8
	Набор форсунок загрязнен или поврежден	Очистить набор форсунок, глава 8 либо заменить, глава 9.1
	Недостаточное количество распыляемого вещества в самотечном бачке	Наполнить самотечный бачок [1-6]
	Уплотнение иглы краскораспылителя повреждено	Заменить уплотнение для красящей иглы, глава 9.3
Рисунок распыла: струя слишком маленькая, косая, односторонняя или неоднородная	Отверстия воздушной форсунки покрыты лаком.	Очистить воздушную форсунку, соблюдать положения в главе 8
	Наконечник красящей форсунки (цапфа сопла) поврежден	Проверить наконечник красящей форсунки на предмет повреждения, при необходимости заменить набор форсунок, глава 9.1
Регулятор круглой/широкой струи не поворачивается	Регулировочный клапан загрязнен	Демонтировать регулятор круглой/широкой струи, обеспечить легкость хода или полностью заменить, глава 9.7

Неисправность	Причина	Способ устранения
Окрасочный пистолет не отключает подачу воздуха	Место крепления воздушного поршня загрязнено или воздушный поршень изношен	Очистить место крепления воздушного поршня и/или заменить воздушный поршень, заменить уплотнение воздушного поршня, глава 9.4
Коррозия на резьбе воздушной форсунки, канала для материала (разъем для подключения бачка) или корпусе окрасочного пистолета	Чистящее вещество (жидкость) слишком долго остается в окрасочном пистолете / на нем	Очистка, соблюдать положения в главе 8, заменить корпус пистолета
	Неподходящие чистящие средства	
Цифровая индикация черного цвета	Пистолет слишком долго находится в чистящем средстве	Очистка, соблюдать положения в главе 8, заменить цифровой блок
	Неверное положение пистолета в моечной машине	
Распыляемое вещество выступает под уплотнением красящей иглы	Уплотнение красящей иглы повреждено или отсутствует	Заменить / установить уплотнение красящей иглы, глава 9.3
	Красящая игла загрязнена или повреждена	Заменить набор форсунок, глава 9.1; при необходимости заменить уплотнение красящей иглы, глава 9.3

Неисправность	Причина	Способ устранения
Окрасочный пистолет протекает в области наконечника красящей форсунки («цапфы форсунки»)	Посторонние предметы между наконечником красящей иглы и красящей форсункой	Очистить красящую форсунку и красящую иглу, соблюдать положения главы 8
	Поврежден набор форсунок	Заменить набор форсунок, глава 9

11. Утилизация

Полностью опорожненный краскопульт утилизировать как материал, используемый для вторичной переработки. Во избежание отрицательного воздействия на окружающую среду батарею и остатки распыляемой среды утилизировать надлежащим образом отдельно от краскопульта. Соблюдать местные предписания!



12. Сервисная служба

Принадлежности, запчасти и техническую помощь вы получите у вашего поставщика продукции фирмы SATA.

13. Гарантия / ответственность

Законную силу имеют Общие условия заключения сделок SATA и в случае необходимости другие договорные обязательства, а также действующие законы.

В особенности SATA не несет ответственности в случае:

- несоблюдения инструкции по эксплуатации
- ненадлежащем использовании продукта
- допуска к работе некомпетентного персонала
- неиспользования средств индивидуальной защиты
- неиспользования оригинальных принадлежностей и запчастей
- самовольного переделывания или изменения конструкции
- естественного старения / износа
- нетипичной для использования ударной нагрузки
- монтажных и демонтажных работ

14. Запчасти [13]

Поз.	Арт. №	Обозначение
1	1826	Набор из 4 блокираторов капель для пластмассового бачка объемом 0,6 л
2	49395	Навинчивающаяся крышка для пластмассового бачка объемом 0,6 л
3	27243	0,6-литровый быстросменный самотечный бачок (пластмасса) QCC
4	211508	Уплотнительное кольцо
5	140582	Набор из 5 уплотнительных элементов для красящей форсунки
6	86843	Шток воздушного поршня
7	133942	Фиксатор уплотнения (со стороны воздуха)
8	211458	Набор роликов для скобы
9	211433	Набор для спусковой скобы
10	19745	Поворотный шарнир с наружной резьбой 1/4" x M15 x 1 не для пистолетов DIGITAL
11	211409	Набор из 4 зажимов CCS (зеленый, синий, красный, черный)
12	1057357	Рифленая кнопка и винт (по 2 шт.)
13	213025	Шпindel регулятора круглой/широкой струи
14	133934	Набор из 3 уплотнений для шпинделя регулятора круглой/широкой струи
15	211391	Набор из 3 стопорных винтов для микрометров воздуха 5000-й серии
16	133991	Набор из 3 головок для воздушного поршня
17	211466	Воздушный микрометр
18	133959	Набор пружин, 3 шт. для красящей иглы и 3 шт. для воздушного поршня
19	211474	Регулятор расхода материала с контргайкой
20	15438	Уплотнение для красящей иглы
21	3988	Отдельный пакет сит для краски, 10 штук
	76018	Упаковка с сеточными фильтрами, 10 x 10 шт.
	76026	Упаковка с сеточными фильтрами, 50 x 10 шт.

Поз.	Арт. №	Обозначение
22	1057414	Комплект батарей с резьбовой крышкой и уплотнением для ЦИФРОВОГО устройства
23	211441	Фиксатор уплотнения с втулкой для 5000-й серии DIGITAL
24	16162	Поворотный шарнир с наружной резьбой 1/4" для пистолетов DIGITAL
25	211516	Поворотный шарнир с фиксатором уплотнения и втулкой для 5000-й серии DIGITAL
	1057323	Набор инструментов

□	Содержится в ремкомплекте (номер артикула 1047522)
•	Содержится в сервисной единице «Воздушный поршень» (номер артикула 82552)
△	Содержится в наборе пружин (номер артикула 133959)
○	Содержится в наборе уплотнений (номер артикула 136960)

16. Декларация соответствия стандартам ЕС

Изготовитель:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Настоящим мы заявляем, что указанный ниже продукт, в силу дизайна, конструкции и исполнения в выпущенной нами в обращение версии соответствует основным требованиям к безопасности Директивы 2014/34/ЕС, включая действующие на момент составления декларации изменения, и может применяться в потенциально взрывоопасных средах согласно Директиве 2014/34/ЕС (ATEX), Приложение X.

Наименование изделия:..... окрасочный пистолет

Обозначение типа:.....SATAjet X 5500 RP/HVLP / DIGITAL

Маркировка ATEX: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Испытательный орган: 0344

КЕМА 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Обозначение типа:..... SATAjet X 5500 RP/HVLP
Маркировка ATEX: II 2 G Ex ia IIC T4

Соответствующие директивы ЕС:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- Директива ЕС по машиностроению 2006/42/ЕС
- Директива 2014/34/ЕС Оборудование и защитные системы, предназначенные для использования в потенциально взрывоопасных средах

Примененные гармонизированные стандарты:

- DIN EN 1127-1:2011 «Взрывозащита. Часть 1. Основные положения и методика»
- DIN EN 13463-1:2009 "Неэлектрическое оборудование, предназначенное для использования в потенциально взрывчатых атмосферах - часть 1: Основные концепции и требования"
- DIN EN ISO 12100:2011; «Безопасность машин. Общие требования»
- DIN EN 1953:2013 «Оборудование для нанесения покрытий методом распыления и разбрызгивания. Требования безопасности»

Примененные национальные стандарты:

- DIN 31000:2011 «Общие принципы безопасного конструирования технических изделий»

Документация, требуемая согласно Приложению VIII директивы 2014/34/ЕС, будет храниться в течение 10 лет в уполномоченной организации номер 0123 под номером документа 70023722.

70806 Корнвестхайм, 08.06.2016







Albrecht Kruse
Директор
SATA GmbH & Co. KG

Innehållsförteckning [originalversion: tyska]

1. Symboler.....	395	8. Rengöring av lackeringspistol- len.....	403
2. Tekniska data.....	395	9. Underhåll.....	404
3. Leveransomfattning.....	397	10. Felavhjälpning.....	407
4. Lackeringspistolens konstruk- tion.....	397	11. Avfallshantering.....	408
5. Avsedd användning.....	397	12. Kundtjänst.....	408
6. Säkerhetsanvisningar.....	398	13. Garanti / ansvar.....	409
7. Driftstart.....	401	14. Reservdelar.....	409
		16. EG konformitetsförklaring.....	410

1. Symboler

	Varning! för risker som kan leda till dödsfall eller till svåra personskador.
	Se upp! för farliga situationer som kan leda till sakskador.
	Explosionsrisk! Varning för risker som kan leda till dödsfall eller till svåra personskador.
	Tips! Användbara tips och rekommendationer.

2. Tekniska data

Pistolångstryck		
RP	Operating range (användningsområde)	0,5 bar - 2,4 bar
	"Compliant"	max. 2,0 bar
HVLP	Operating range (användningsområde)	0,5 bar - 2,4 bar
	HVLP	max. 2,0 bar
	"Compliant"	> 2,0 bar (tryck i munstycket > 0,7 bar)
	Överensstämmer med lagstiftningen i Lombardiet/Italien	< 2,5 bar (tryck i munstycket < 1,0 bar)

Sprutavstånd		
RP	Operating range (användningsområde)	10 cm - 21 cm
	rekommenderat	17 cm - 21 cm
HVLP	Operating range (användningsområde)	10 cm - 21 cm
	rekommenderat	10 cm - 15 cm

Max. ingångstryck i pistolen	
	10,0 bar

Luftförbrukning vid 2,0 bar ingångstryck i pistolen	
RP	290 NI/min
HVLP	430 NI/min

Max. temperatur för sprutmediet	
	50 °C

Vikt version	Standard	DIGITAL
Utan bägare	496 g	498 g
Med RPS-bägare 0,6 l	548 g	550 g
Med flergångsbägare 0,6 l	668 g	670 g
Med flergångsbägare i aluminium 1,0 l	687 g	689 g
Med RPS-bägare 0,6 l och digital tryckmätning	588 g (med adam 2)	-
Extra vikt vid variant med vridled	11 g	8 g

Tryckluftsanslutning	
	1/4" yttergänga

Påfyllningsmängd flytkärl (plast)	
	600 ml

Tillval: elektronisk tryckmätare	
Tröskel för start/avstängning	0,2 bar
Visningsnoggrannhet	± 0,10 bar
Maximalt visningsvärde	9,9 bar

Tillval: elektronisk tryckmätare

Batteri

Renata CR1632
(artikelnr 213769)**3. Leveransomfattning**

- Lackeringspistol med munstycks-sats och flytkärl
 - Bruksanvisning
 - Verktygssats
 - CCS-klämmor
- Alternativa utföranden med:**
- Vridled
 - Flytkärl av aluminium eller plast med olika påfyllningsvolym
 - Elektronisk tryckmätare

4. Lackeringspistolens konstruktion [1]



- | | |
|--|---|
| [1-1] Lackeringspistolens handtag | [1-11] Skruv för reglering av materialmängd |
| [1-2] Avtryckarbygel | [1-12] Stoppmutter för reglering av materialmängd |
| [1-3] Munstyckssats med luftmunstycke, färgmunstycke (syns inte), färgnål (syns inte) | [1-13] Luftmikrometer |
| [1-4] Anslutning av lackeringspistol med QCC | [1-14] Låsskruv för luftmikrometern |
| [1-5] Anslutning av flytkärl med QCC | [1-15] Luftkolv (syns inte) |
| [1-6] Lacksil (syns inte) | [1-16] Tryckluftsanslutning |
| [1-7] Flytkärl | [1-17] ColorCode-system (CCS) |
| [1-8] Flytkärlslock | [1-18] Frontplatta för tryckvisning (endast vid DIGITAL) |
| [1-9] Droppspärr | [1-19] Tryckvisning (endast vid DIGITAL) |
| [1-10] Reglering av rund/bred stråle | |

5. Avsedd användning



Lackeringspistolen är avsedd för påföring av färger och lacker samt andra lämpliga flytande medier (sprutmedier) med hjälp av tryckluft på lämpliga objekt.



6. Säkerhetsanvisningar

6.1. Allmänna säkerhetsanvisningar


 	Varning! Se upp!
<ul style="list-style-type: none"> • Läs igenom alla säkerhetsanvisningar och hela bruksanvisningen uppmärksamt innan du använder lackeringspistolen. Säkerhetsanvisningarna och de angivna stegen måste följas. • Spara alla bifogade dokument och överlåt inte lackeringspistolen utan dessa dokument. 	

6.2. Specifika säkerhetsanvisningar för lackeringspistolen

 	Varning! Se upp!
<ul style="list-style-type: none"> • Följ de lokala föreskrifterna för säkerhet, förebyggande av olyckor, arbetarskydd och miljöskydd! • Rikta aldrig lackeringspistolen mot levande varelser! • Användning, rengöring och underhåll får endast utföras av specialister! • Personer vars reaktionsförmåga är nedsatt på grund av droger, alkohol, läkemedel eller på något annat sätt får inte använda lackeringspistolen! • Ta aldrig lackeringspistolen i drift vid skada eller felande delar! Använd i synnerhet endast vid fast monterad låsskruv [1-14]! Spänn fast låsskruven med original SATA kombi-tool med max. 1 Nm. • Kontrollera och reparera lackeringspistolen före varje användning! • Sluta använda lackeringspistolen omedelbart och skilj den från tryckluften om den är skadad! • Du får aldrig bygga om eller ändra lackeringspistolen tekniskt på egen hand! • Använd enbart SATA originalreservdelar resp. originaltillbehör! • Demontera och montera delarna mycket försiktigt! Använd enbart det medföljande specialverktyget! • Använd endast tvättmaskiner som rekommenderas av SATA! Följ bruksanvisningen! 	

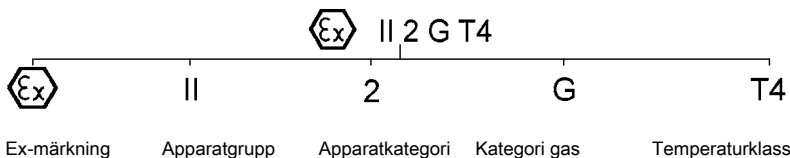
 	Varning! Se upp!
<ul style="list-style-type: none"> • Sprutmedier som innehåller syra, lut eller bensin får aldrig användas! • Lackeringspistolen får aldrig användas nära tändkällor som öppen eld, brinnande cigaretter eller elektrisk utrustning som inte är explosionskyddad! • Ta endast in den mängd lösningsmedel, färg, lack eller andra farliga sprutmedier som behövs för att utföra det aktuella arbetet i lackeringspistolens arbetsmiljö! Ta dessa medier till lämpliga lagringsutrymmen efter arbetets slut! 	

6.3. Personlig skyddsutrustning

	Varning!
<ul style="list-style-type: none"> • Vid hantering av lackeringspistolen samt vid rengöring och underhåll måste alltid godkända andnings- och ögonskydd samt lämpliga skyddshandskar och arbetskläder samt skyddsskor användas! • Vid användningen av lackeringspistolen kan en bullernivå på 85 dB(A) överskridas. Använd lämpliga hörselskydd! • Fara på grund av heta ytor Vid bearbetning av heta material (Temperaturen högre än 43 °C; 109,4 °F) ska motsvarande skyddsklädsel bäras. 	

Vid användning av lackeringspistolen överförs inga vibrationer till operatörens kroppsdelar. Rekylkraften är låg.

6.4. Användning i explosiva områden



6.4.1 Allmänt

Lackeringspistolen är avsedd för användning/förvaring i explosiva områden i ex-zon 1 och 2.

**Varning! Explosionsrisk!**

- **Följande användningar och handlingar leder till förlust av explosionsskyddet och är därför förbjudna:**
- För lackeringspistolen till explosionsskyddade områden i ex-zon 0!
- Användning av lösnings- och rengöringsmedel som baseras på halogeniserade kolväten! De kemiska reaktioner som uppträder då kan vara explosiva!

6.4.2 Ytterligare anvisningar vid elektronisk tryckmätare

Den elektroniska tryckmätningens anordningen har genomgått ett typgodkännandetest. Den har utvecklats, konstruerats och tillverkats i överenskommelse med EU-direktivet 2014/34/EU. Den har klassats enligt Ex ia IICT4 Ga eller Ex ia IICT4 Gb. Den får användas och förvaras i Ex-zon 1 och 2 i en omgivningstemperatur upp till 60 °C. Provanstalt: KEMA 05 ATEX 1090 X. Övriga godkännanden: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60 °C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60 °C Och CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.

**Varning! Explosionsrisk!**

Följande användningar och handlingar leder till förlust av explosionsskyddet och garantianspråket, och är därför förbjudna:

- Batteribyte inom explosiva områden!
 - Öppning av frontplattan för tryckvisning!
 - Montering av ett annat batteri än CR 1632, Renata!
- Det är lämpligt att byta tätning i batterifacket vid byte av batteri!

7. Driftstart



Varning! Explosionsrisk!

- Använd endast lösningsmedelsbeständiga, antistatiska, oskadade, tekniskt felfria tryckluftsslanger som klarar ett kontinuerligt tryck på minst 10 bar, t.ex. **artikelnr 53090!**



Tips!

Se till att följande förutsättningar föreligger:

- Tryckluftsanslutning ¼" yttergånga eller passande SATA-anslutningsnippel.
- Säkerställ en minsta tryckluftsvolymström (luffförbrukning) och ett minsta tryck (rekommenderat ingångstryck i pistolen) i enlighet med kapitel 2.
- Ren tryckluft, t.ex. genom SATA filter 484, **artikelnr 92320**
- Tryckluftsslang med minst 9 mm innerdiameter (se varning), t.ex. **artikelnr 53090.**

1. Kontrollera att alla skruvar **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** och **[2-5]** sitter fast ordentligt. Dra åt färgmunstycket **[2-1]** för hand i enlighet med **[7-4]** (14 Nm). Kontrollera att låsskruven **[2-5]** sitter ordentligt fas i enlighet med **[10-1]** och dra åt den vid behov.
2. Spola igenom färgkanalen med en lämplig rengöringsvätska **[2-6]**. **Ta del av kapitel 8.**
3. Rikta in luftmunstycket: vertikal stråle **[2-7]**, horisontell stråle **[2-8]**.
4. Montera lacksilen **[2-9]** och flytkärlet **[2-10]**.
5. Fyll på flytkärlet (maximalt 20 mm under överkanten), stäng med locket **[2-11]** och montera droppspärren **[2-12]**.
6. Skruva på anslutningsnippeln **[2-13]** (ingår inte i leveransen) på luftanslutningen.
7. Anslut tryckluftsslangen **[2-14]**.

7.1. Inställning av pistolens ingångstryck



Tips!

- Dra av avtryckarbygeln helt och ställ in pistolens ingångstryck (se kapitel 2) i enlighet med ett av följande avsnitt ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] till [3-5]). Lossa avtryckarbygeln igen.
- Vid [3-3], [3-4] och [3-5] måste luftmikrometern [1-13] vara helt öppnad/stå lodrätt.
- Om det ingångstryck som krävs i pistolen inte uppnås måste trycket höjas i tryckluftsnätet. Ett för högt tryck leder till för höga avtryckarkrafter.

[3-1] Lackeringspistol med digital tryckvisning (exakt metod).

[3-2] SATA adam 2 (tillbehör/exakt metod).

[3-3] Separat manometer med regleranordning (tillbehör).

[3-4] Separat manometer utan regleranordning (tillbehör).

[3-5] Tryckmätning i tryckluftsnätet (minst exakta metoden).

7.2. Ställ in materialflödet [4-1], [4-2], [4-3] och [4-4] - materialmängdsregleringen helt öppnad



Tips!

Vid helt öppen materialmängdsreglering är slitaget på färgmunstycket och färgnålen som minst. Välj storlek på munstycket beroende på sprutmedium och arbetshastighet.

7.3. inställning av sprutstrålen

- Ställ in bred stråle (fabriksinställning) [5-1].
- Ställ in rund stråle [5-2].

7.4. Lackering

Dra av avtryckarbygeln helt vid lackering [6-1]. För lackeringspistolen i enlighet med [6-2]. Håll sprutavståndet i enlighet med kapitel 2.

8. Rengöring av lackeringspistolen



Varning! Se upp!

- Koppla bort lackeringspistolen från tryckluftsnätet före alla rengöringsarbeten!
- Risk för personskador på grund av att tryckluft eller sprutmedium tränger ut oväntat!
- Töm lackeringspistolen och flytkärlet fullständigt. Ta hand om sprutmediet på ett riktigt sätt!
- Demontera och montera delarna mycket försiktigt! Använd enbart det medföljande specialverktyget!
- **Använd en neutral rengöringsvätska (pH-värde 6 till 8)!***
- **Använd inte syror, lutar, baser, färgborttagningsmedel, olämpliga regenerat eller andra aggressiva rengöringsmedel!***
- **Doppa inte lackeringspistolen i rengöringsvätskan!* Rengöringsvätska får aldrig tränga in i luftkanalerna!**
- Rengör inte den elektroniska tryckvisningens tavla med spetsiga, vassa eller grova föremål!
- Håll får endast rengöras med SATA rengöringsborstar eller SATA munstycksrengöringsnålar. Användning av andra verktyg kan leda till skador och försämring av sprutstrålen. Rekommenderat tillbehör: Rengörings-sats artikelnr 64030.
- Använd endast tvättmaskiner som rekommenderas av SATA! Följ bruksanvisningen!
- Fyll på luftkanalen med ren tryckluft under hela tvättningen!
- Munstyckshuvudet måste peka uppåt!
- **Lämna inte kvar maskinen i tvättmaskinen under längre tid än tvättningen tar!*,****
- **Använd aldrig ultraljudsrengöringssystem** - skador på munstycken och ytor!**
- **Efter rengöring av lackeringspistolen och färgkanalen skall luftmunstycket inkl. gängor och flytkärl blåsas ur med ren tryckluft.**

* i annat fall risk för korrosion

** i annat fall skador på elektroniken vid DIGITAL-pistoler

**Tips!**

- Efter rengöringen av munstyckssatsen måste sprutbilden kontrolleras!
- Fler tips för rengöring: www.sata.com/TV.

9. Underhåll

**Varning! Se upp!**

- Koppla bort lackeringspistolen från tryckluftsnätet före alla underhållsarbete!
- Demontera och montera delarna mycket försiktigt! Använd enbart det medföljande specialverktyget!

9.1. Byte av munstyckssatsen [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] och [7-6]

Varje SATA munstyckssats består av "färgnålen" [7-1], "luftmunstycke" [7-2] och "färgmunstycke" [7-3] och justeras för hand till en perfekt sprutbild. Smörj in färgnålen [7-1] inom område med nåltätningen (ca 3 cm framför nålhylsan, nålfärgfjäder) och gängningen i reglerskruven för materialmängden [1-11]. Byt därför alltid ut munstyckssatsen helt. Justera materialmatningen enligt kapitel 7.2 efter installationen.

9.2. Utbyte av färgnåltätningen Steg: [8-1], [8-2] och [8-3]

Utbyte krävs när sprejmedel tränger ut på den självjusterande färgnålspackningen. Demontera utloppsbygeln enligt [8-2]. Kontrollera färgnålen för skada efter demontering och byt ut munstyckssatsen vid behov. Var vid installation av utloppsbygeln noga med rätt läge för bygellullen [8-2]. Justera materialmatningen enligt kapitel 7.2 efter installationen.

9.3. Utbyte av luftkolvar, -kolvfjäder och -mikrometer Steg: [9-1], [9-2] och [9-3]

**Varning!**

- Koppla bort lackeringspistolen från tryckluftsnätet!

Bytet är nödvändigt när det kommer luft ur luftmunstycket eller vid luft-

mikrometern då utloppsbygeln inte används. Smörj in luftmikrometerhylsan mit SATA-pistolfett (Art.nr. 48173), sätt in med luftkolvar och dra åt låsskruven med SATA-originalkombiverktyg till max 1 Nm. [9-1]. Justera materialmatningen enligt kapitel 7.2 efter installationen.



Varning!

- Kontrollera att låsskruven sitter fast! Luftmikrometern kan skjuta ut okontrollerat ur lackeringspistolen!

9.4. Byte av tätning (på luftsidan)



Varning!

- Koppla bort lackeringspistolen från tryckluftsnätet!

Steg: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] och [9-5]

Bytet av den självjusterande tätningen [9-5] är nödvändigt om det tränger ut luft under utloppsbygeln.

1. Kontrollera luftkolvstången [9-4] efter demontering; rengör den vid behov eller byt ut den vid skada (t.ex. repor eller böjning), smörj in med SATA-högprestandafett (**Art.nr. 48173**) och montera, var noga med installationsriktningen!
2. Fetta likaså in luftmikrometerhylsan, sätt in med luftkolvar och spänn låsskruv med original SATA kombi-tool med max. 1 Nm.

Ställ in materialgenomströmningen enligt kapitel 7.2 efter monteringen.



Varning!

- Kontrollera att låsskruven sitter fast! Luftmikrometern kan skjuta ut okontrollerat ur lackeringspistolen!

9.5. Byte av CCS (ColorCode-System)

CCS för individuell märkning av lackeringspistolen kan bytas ut enligt [9-6].

9.6. Byt spindeln för rund-/breddstrålningsregleringen Steg: [10-1], [10-2], [10-3]

Bytet är nödvändigt om det tränger ut luft vid regleringen eller om regleringen inte fungerar.

1. Borttagning av den gamla spindeln
 - Ta bort skruven [10-1] (Torx TX20)
 - Ta av vredet [10-2]
 - Dra ut spindeln [10-3] med nyckeln (bredd 14)
 - Kontrollera om det finns material- och lackrester i spindelfästet. Ta bort resterna och rengör fästet med lösningsmedel vid behov.
2. Installation av den nya spindeln
 - Skruva in spindeln [10-3]
 - Sätt vredet [10-2] på spindelns sexkant
 - Dra åt låsskruven [10-1] (Torx TX20) till max 1 Nm - håll fast vredet under tiden

9.7. Byt batteriet (DIGITAL) [11-1] och [11-2]



Varning! Explosionsrisk!

- Batteriet får endast bytas utanför explosiva områden!
- Det är absolut nödvändigt att följa säkerhetsanvisningarna i kapitel 6.4.2!
- Öppna inte digitalenhetens täckplatta [11-3]! Garantin gäller inte annars!

Driftstiden för batteriet uppgår beroende på användningsintensitet till 1 - 3 år. Batterikapaciteten övervakas elektroniskt. För att utesluta mätfel stängs displayen av vid otillräcklig batterikapacitet och batteriet ska bytas ut. Beroende på display och användning måste batteriet bytas ut inom följande tidsperioder:

Indikering:

Batterisymbol	4-5 veckor
Utropstecken (blinkande)	2-3 veckor
Indikering "Lo ^b " vid påslagning	<1

Skruva in ny batterilucka med förmonterad tätning (**art.nr. 1057414** inklusive batteri) för hand och kontrollera funktionen.

10. Felavhjälpning

Fel	Orsak	Avhjälpning
Ojämn sprutstråle (fladdrar/spottar) eller luftbubblor i flytkärlet	Färgmunstycket inte tillräckligt hårt åtdraget	Efterdra färgmunstycket [2-1] med universalnyckeln
Luftbubblor i flytkärlet	Luftmunstycket löst	Skruva åt luftmunstycket [2-2] för hand
	Mellanrummet mellan luftmunstycket och färgmunstycket ("luftkrets") smutsigt	Rengör luftkretsen, ta del av kapitel 8
	Munstyckssatsen smutsig eller skadad	Rengör munstyckssatsen, kapitel 8, resp. byt den, kapitel 9.1
Luftbubblor i flytkärlet	För lite sprutmedium i flytkärlet	Fyll på flytkärlet [1-6]
	Färgnålens tätning defekt	Byt färgnålens tätning, kapitel 9.3
Sprutbilden för liten, sned, ensidig eller delad	Lackmunstyckets hål belagda med lack	Rengör luftmunstycket, ta del av kapitel 8
	Färgmunstyckets spets (färgmunstyckets tapp) skadad	Kontrollera färgmunstyckets spets resp. byt munstyckssatsen, kapitel 9.1
Regleringen av rund/bred stråle går inte att vrida	Reglerventilen är smutsig	Demontera regleringen av rund/bred stråle, gör så att den går att vrida eller byt den komplett, kapitel 9.7
Lackeringspistolen stänger inte av luften	Luftkolvens säte smutsigt eller luftkolven slitna	Rengör luftkolvens säte och/eller byt luftkolven, luftkolvens packning, kapitel 9.4

Fel	Orsak	Avhjälpling
Korrosion i luftmunstyckets gänga, materialkanal (kärlets anslutning) eller själva lackeringspistolen	Rengöringsvätska (vattenhaltig) stannar kvar för länge i/på pistolen	Rengöring, ta del av kapitel 8 , byt själva pistolen
	Olämpliga rengöringsvätskor	
Den digitala displayen svart	Pistolen för länge i rengöringsvätska	Rengöring, ta del av kapitel 8 , byt den digitala enheten
	Pistolen felaktigt placerad i tvättmaskinen	
Sprutmedium tränger ut bakom färgnålens tätning	Färgnålens tätning defekt eller saknas	Byt/montera färgnålens tätning, kapitel 9.3
	Färgnålen smutsig eller skadad	Byt munstyckssatsen, kapitel 9.1, byt färgnålens tätning vid behov, kapitel 9.3
Lackeringspistolen droppar vid färgmunstyckets spets ("färgmunstyckets tapp")	Främmande partiklar mellan färgnålens spets och färgmunstycket	Rengör färgmunstycket och färgnålen, ta del av kapitel 8
	Munstyckssatsen skadad	Byt munstyckssatsen, kapitel 9

11. Avfallshantering

Den fullständigt tömda lackeringspistolen skall hanteras som återvinningsbart avfall. För att undvika skador på miljön skall batteriet och sprutmedelsrester hanteras som avfall på ett riktigt sätt skilt från lackeringspistolen. Följ de lokala föreskrifterna!



12. Kundtjänst

Tillbehör, reservdelar och teknisk support kan du få av din SATA-återförsäljare.

13. Garanti / ansvar

SATA:s allmänna affärsvillkor och eventuella ytterligare avtalade villkor samt de lokalt gällande lagarna gäller.

SATA har inget ansvar:

- om bruksanvisningen inte följs
- om produkten används på ett ej avsett sätt
- om produkten används av utbildad personal
- om personlig skyddsutrustning inte används
- om originaltillbehör och originalreservdelar inte används
- om egenmäktiga eller tekniska ändringar görs
- vid naturligt slitage
- vid onormal slagbelastning
- Monterings- och demonteringsarbeten

14. Reservdelar [13]

Pos.	Artikelnr	Benämning
1	1826	Packning med fyra droppspärrar till en plastbehållare på 0,6 l
2	49395	Skruvlock till 0,6 l plastkärl
3	27243	0,6 l QCC flytkärl för snabbt byte (plast)
4	211508	Tätningarring
5	140582	Förpackning med fem tätningselement till färgmunstycket
6	86843	Luftkolvstång
7	133942	Tätningshållare (på luftsidan)
8	211458	Bygelrullsets
9	211433	Avtryckarsats
10	19745	Svängtapp ¼" yttergånga x M15 x 1 för icke DIGITAL-färgpistoler
11	211409	Förpackning med fyra CCS-klämmor (gröna, blå, röda, svarta)
12	1057357	Räfflad knapp och skruv (vardera 2 st.)
13	213025	Spindel för reglering av rund/bred stråle
14	133934	Packning med tre tätningar till spindel för reglering av rund/bred stråle
15	211391	Förpackning med 3 låsskruvar för luftmikrometer i 5000-serien

Pos.	Artikelnr	Benämning
16	133991	Packning med tre luftkolvshuvuden
17	211466	Luftmikrometer
18	133959	Fjädersats med 3x färgnål/3x luftkolvsfjäder
19	211474	Materialmängdsreglering med motmutter
20	15438	Färgnålstätning
21	3988	Ett paket med 10 st. lacksilar
	76018	Packning med 10 x 10 st. lacksilar
	76026	Packning med 50 x 10 st. lacksilar
22	1057414	Batterisats med låsskruv och tätning för DIGITAL -enhet
23	211441	Tätningshållare med hylsa för 5000-serien DIGITAL
24	16162	Svängtapp ¼" yttergånga för DIGITAL -färgpistoler
25	211516	Svängled med tätningshållare och hylsa för 5000-serien DIGITAL
	1057323	Verktygssats

<input type="checkbox"/>	Finns med i reparationssatsen (Art.nr. 1047522)
<input checked="" type="checkbox"/>	Ingår i serviceenheten till luftkolven (artikelnr 82552)
<input type="checkbox"/>	Ingår i fjädersatsen (artikelnr 133959)
<input type="checkbox"/>	Ingår i tätningssatsen (artikelnr 136960)

16. EG konformitetsförklaring

Tillverkare:

SATA GmbH & Co. KG
Domertalstrasse 20
D-70806 Kornwestheim

Vi intygar härmed att nedanstående produkt enligt dess utformning, konstruktion och konstruktion, i det utförande som marknadsförs av oss, överensstämmer med de grundläggande säkerhetskraven i EU-direktiv 2014/34 / EU, inklusive ändringar som gällde vid tidpunkten för deklARATIONEN och i enlighet med EU-direktivet 2014/34 / EU och med beaktande av ATEX-produktmärkning, kan användas i explosionsfarliga atmosfärer.

Produktbeteckning: Lackeringspistol
Typbeteckning: SATAjet X 5500 RP/HVLP / DIGITAL
ATEX-märkning: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Kontrollorgan: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X
IECEX KEM 09.0075X
DEKRA Certification B.V.
Meander 1051
6825 MJ Arnhem

Typbeteckning:..... SATAjet X 5500 RP/HVLP
ATEX-märkning:..... II 2 G Ex ia IIC T4

Gällande EG-direktiv:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- EG:s maskindirektiv 2006/42/EG
- EU-direktivet 2014/34/EU Utrustning och säkerhetssystem som är avsedda för användning i explosionsfarliga omgivningar

Harmoniserade normer som används:

- DIN EN 1127-1:2011 "Explosionsskydd del 1: Grundlag och metodik"
- DIN EN 13463-1:2009 "Icke elektrisk utrustning för användning i explosiva områden - Del 1: Förutsättningar och krav"
- DIN EN ISO 12100:2011; "Säkerhet för maskiner, allmänna krav"
- DIN EN 1953:2013 "Sprut- och sprayapparater för beläggningsämnen - säkerhetskrav"

Nationella normer som används:

- DIN 31000:2011 "Allmänna ledande principer för den säkerhetsrätta formningen av tekniska produkter"

De uppgifter som krävs enligt direktiv 2014/34/EU VIII finns lagrade hos det nämnda organet nummer 0123 med dokumentnummer 70023722 i 10 år.

70806 Kornwestheim, 2016-06-08







Albrecht Kruse
Verkställand direktör
SATA GmbH & Co. KG

Kazalo [originalna različica: nemška]

1. Simboli.....	413	8. Čiščenje lakirne pištole.....	421
2. Tehnični podatki.....	413	9. Vzdrževanje.....	422
3. Obseg dobave.....	415	10. Odpravljanje motenj.....	425
4. Sestava lakirne pištole.....	415	11. Odlaganje.....	426
5. Uporaba v skladu z namembnostjo.....	415	12. Servisna služba.....	427
6. Varnostni napotki.....	416	13. Jamstvo / odgovornost.....	427
7. Zagon.....	419	14. Nadomestni deli.....	427
		16. ES vyhlášení o zhode.....	428

1. Simboli

	Opozorilo! pred nevarnostjo, ki lahko povzroči smrt ali težke poškodbe.
	Opozorilo! pred nevarno situacijo, ki lahko povzroči materialno škodo.
	Nevarnost eksplozije! Opozorilo pred nevarnostjo, ki lahko povzroči smrt ali težke poškodbe.
	Napotek! Koristni nasveti in priporočila.

2. Tehnični podatki

Vstopni tlak pištole		
RP	Operating range (področje uporabe)	0.5 bar - 2.4 bar
	"Compliant"	najv. 2.0 bar
HVLP	Operating range (področje uporabe)	0.5 bar - 2.4 bar
	HVLP	najv. 2.0 bar
	"Compliant"	> 2.0 bar (notranji tlak šobe > 0.7 bar)
	Compliant zakonodaja Lombardija/Italija	< 2.5 bar (notranji tlak šobe < 1.0 bar)

Razmik brizganja		
RP	Operating range (področje uporabe)	10 cm - 21 cm
	priporočeno	17 cm - 21 cm
HVLP	Operating range (področje uporabe)	10 cm - 21 cm
	priporočeno	10 cm - 15 cm

Maks. vhodni tlak pištrole	
	10.0 bar

Poraba zraka pri 2.0 bar - vhodni tlak pištrole	
RP	290 NI/min
HVLP	430 NI/min

Maks. temperatura brizgalnega medija	
	50 °C

Teža Različica	standardno	DIGITAL
brez lončka	496 g	498 g
z RPS-lončkom 0,6 l	548 g	550 g
z večnamenskim lončkom 0,6 l	668 g	670 g
z aluminijastim večnamenskim lončkom 1,0 l	687 g	689 g
z RPS-lončkom 0,6 l in digitalnim merilnikom tlaka	588 g (z adam 2)	-
dodatna teža pri različici z vrtljivim zgibom	11 g	8 g

Priključek za stisnjeni zrak	
	1/4" priključni navoj

Količina polnjenja posode za tekočino (plastična masa)	
	600 ml

Opcionalno: elektronska naprava za merjenje tlaka	
Prag vklopa / izklopa	0.2 bar
Natančnost prikaza	± 0.10 bar

Opcionalno: elektronska naprava za merjenje tlaka	
Maksimalna vrednost prikaza	9.9 bar
Baterija	Renata CR1632 (št. izd. 213769)

3. Obseg dobave

- Lakirna pištola s setom šob in s posodo za tekočino
 - Navodilo za obratovanje
 - Komplet orodja
 - CCS sponke
- Alternativne izvedbe s/z:**
- vrtljivim členkom
 - posodo za tekočino iz aluminija ali iz umetne mase z različnimi prostorninami polnjenja
 - elektronsko napravo za merjenje tlaka

4. Sestava lakirne pištrole [1]



- | | |
|---|---|
| [1-1] ročaj lakirne pištrole | [1-11] vijak za reguliranje količine materiala |
| [1-2] ročica za sprožitev | [1-12] nasprotna matice za reguliranje količine materiala |
| [1-3] komplet šob z zračno šobo, šobo za barve (ni vidna), iglo za barve (ni vidna) | [1-13] zračni mikrometer |
| [1-4] priključek za lakirno pištolo s QCC | [1-14] vijak za pritrditev zračnega manometra |
| [1-5] priključek za posodo za tekočino s QCC | [1-15] bat za lak (ni viden) |
| [1-6] sito za lak (ni vidno) | [1-16] Priključek za stisnjeni zrak |
| [1-7] posoda za tekočino | [1-17] ColorCode sistem (CCS) |
| [1-8] pokrov posode za tekočino | [1-18] sprednja plošča za prikaz tlaka (samo pri DIGITAL) |
| [1-9] zapora proti kapljanju | [1-19] prikaz tlaka (samo pri DIGITAL) |
| [1-10] regulacija okroglega / širokega curka | |

5. Uporaba v skladu z namembnostjo



Lakirna pištola je v skladu z namembnostjo predvidena za nanašanje barv in lakov ter drugih primernih, tekočih medijev (brizgalnih medijev) s pomočjo stisnjenega zraka na za to primerne objekte.

6. Varnostni napotki

6.1. Splošni varnostni napotki

 	Opozorilo! Pozor!
<ul style="list-style-type: none"> • Pred uporabo lakirne pištole skrbno in v celoti preberite vse varnostne napotke in navodilo za uporabo. Upoštevati morate varnostne napotke in predpisane postopke. • Shranite vse priložene dokumente in oddajte lakirno pištolo dalje samo s temi dokumenti. 	

6.2. Specifični varnostni napotki za lakirne pištole

 	Opozorilo! Pozor!
<ul style="list-style-type: none"> • Upoštevajte krajevne varnostne predpise, predpise o preprečevanju nezgod in o zaščiti pri delu ter predpise o varovanju okolja! • Lakirne pištole nikoli ne usmerjajte proti živim bitjem! • Uporabljati, čistiti in vzdrževati jo sme samo strokovna oseba! • Osebe, katerih reakcijska sposobnost je zmanjšana zaradi mamil, alkohola, zdravil ali na drug način, je prepovedana uporaba lakirne pištole! • Pištole za lakiranje ne uporabljajte, če je poškodovana ali manjkajo sestavni deli! Uporaba je dovoljena samo, če je fiksirni vijak trdno pritrjen [1-14]! Fiksirni vijak privijte z originalnim kombiniranim orodjem SATA z navorom najv. 1 Nm. • Lakirno pištole pred vsako uporabi preverite in jo po potrebi popravite! • Lakirno pištolo v primeru, da je poškodovana, takoj izključite iz obratovanja, ločite jo z mreže za stisnjeni zrak! • Lakirne pištoli nikoli ne smete samovoljno predelovati ali tehnično spreminjati! • Uporabljajte izključno originalne SATA nadomestne dele oziroma pribor! • Dele montirajte in demontirajte skrajno previdno! Uporabljajte izključno dobavljeno orodje! • Uporabljajte izključno s strani podjetja SATA priporočene pralne stroje! Upoštevajte navodilo za obratovanje! 	

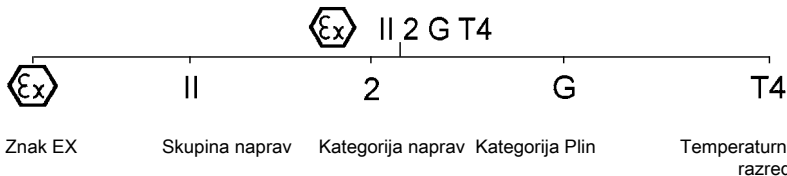
**Opozorilo! Pozor!**

- Nikoli ne obdelujte brizgalnih medijev, ki vsebujejo kisline, luge ali bencin!
- Lakirne pištole nikoli ne uporabljajte na območju virov vžiga kot npr. odprtega ognja, tlečih cigaret ali električnih naprav brez protiekspluzijske zaščite!
- V obratovalno okolje lakirne pištole prinesite samo za delovni postopek potrebno količino topila, barve, laka ali drugega nevarnega brizgalnega medija! Te medije po koncu dela odnesite v skladiščne prostore, ki odgovarjajo namembnosti!

6.3. Osebna zaščitna oprema**Opozorilo!**

- Pri uporabi lakirne pištole ter pri čiščenju in vzdrževanju vedno nosite registrirano zaščito za dihanje in za oči ter predpisane zaščitne rokavice in delovna oblačila ter delovne čevlje!
- Pri uporabi lakirne pištole se lahko prekorači nivo zvočnega tlaka 85 dB(A). **Nosite primerno zaščito za sluh!**
- Nevarnost zaradi vročih površin
Pri predelavi vročih materialov (temperature nad 43 °C; 109.4 °F) nosite ustrezna **zaščitna oblačila**.

Pri uporabi se ne prenašajo nikakršne vibracije na dele telesa upravljalca. Sile povratnih sunkov so nizke.

6.4. Uporaba na eksplozijsko ogroženih območjih**6.4.1 Splošno**

Lakirna pištole je atestirana za uporabo / shranjevanje v eksplozijsko ogroženih področjih EX con 1 in 2.

**Opozorilo! Nevarnost eksplozije!**

- **Naslednji načini uporabe in ravnanj vodijo do izgube protieksplozijske zaščite in so zato prepovedani:**
- Prinašanje lakirne pištole v eksplozijsko ogrožena območja EX cone 0!
- Uporaba topil in čistilnih sredstev, ki so izdelani na osnovi halogeniziranih ogljikovodikov! Kemične reakcije, ki nastanejo pri tem, lahko potekajo v obliki eksplozije!

6.4.2 Dodatni napotki pri elektronski napravi za merjenje tlaka

Izveden je bil pregled tipa elektronske naprave za merjenje tlaka. Razvita, konstruirana in izdelana je v skladu z zahtevami direktive ES 2014/34/ES. Razvrščena je v skupino Ex ia IICT4 Ga ali Ex ia IICT4 Gb. Lahko se uporablja in hrani v Ex-coni 1 in 2 pri temperaturi okolice do 60°C. Organ za preskušanje: KEMA 05 ATEX 1090 X. Dodatna dovoljenja: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C



in CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.


**Opozorilo! Nevarnost eksplozije!**

Zaradi naslednjih uporab in ravnanj prenehata veljati zaščita pred eksplozijami in pravica do garancijskih zahtevkov in ta so zato prepovedana:

- Menjava baterije znotraj eksplozijsko ogroženih območij!
 - Odpiranje čelne plošče za prikaz tlaka!
 - Vgradnja neke druge baterije, razen CR 1632 podjetja Renata!
- Ob zamenjavi baterije se priporoča zamenjava tesnila na predalčku za baterijo!


7. Zagon

 	Opozorilo! Nevarnost eksplozije!
<ul style="list-style-type: none"> • Uporabljajte samo za topila obstojne, antistatične, nepoškodovane, tehnično neoporečne gibke cevi za stisnjeni zrak z odpornostjo za tlak najmanj 10 bar, npr. št. izd. 53090! 	

	Napotek!
<p>Zagotovite izpolnjevanje naslednjih pogojev:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Priključek za stisnjen zrak z navojnim priključkom 1/4" ali primerno priključno tuljavko SATA. • Zagotovite minimalen tok prostornine stisnjenega zraka (poraba zraka) in tlak (priporočeni vhodni tlak na vходу pištole) v skladu s poglavjem 2. • Čist stisnjeni zrak, npr. z uporabo SATA filtra 484, št. izd. 92320 • Gibka cev za stisnjeni zrak z notranjim premerom najmanj 9 mm (glej opozorilni napotek), npr. št. izd. 53090. 	

1. Vse vijake **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** in **[2-5]** preverite glede trdnega položaja. Barvno šobo **[2-1]** po **[7-4]** na roko (14 Nm) zategnite. Zaporni vijak **[2-5]** po **[10-1]** preverite glede trdnega položaja, po potrebi ga trdno zategnite.
2. Barvni kanal izperite s primerno čistilno tekočino **[2-6]**, **upoštevajte poglavje 8.**
3. Usmerite zračno šobo: vertikalni curek **[2-7]**, horizontalni curek **[2-8]**.
4. Montirajte sito za lak **[2-9]** in posodo za tekočino **[2-10]**.
5. Napolnite posodo za tekočino (maksimalno 20 mm pod zgornjim robom), jo zaprite s pokrovom **[2-11]** in namestite zaporo proti kapljanju **[2-12]**.
6. Priključni nastavek **[2-13]** (ni vsebovan v obsegu dobave) privijte na zračni priključek.
7. Priključite gibko cev za stisnjeni zrak **[2-14]**.

7.1. Nastavitev vhodnega tlaka pištrole

	Napotek!
<ul style="list-style-type: none"> • Ročico za sprožitev v celoti potegnite in vhodni tlak pištrole (glej poglavje 2) nastavite v skladu z enim od naslednjih delov ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] do [3-5]), ročico za sprožitev ponovno popustite. • Pri [3-3], [3-4] in [3-5] mora biti zračni mikrometer [1-13] popolnoma odprt / stati navpično. • Če se ne doseže potrebni vhodni tlak pištrole, se mora povišati tlak v omrežju stisnjenega zraka; previsok tlak vodi do povišanih sprožilnih sil. 	

[3-1] Lakirna pištola z **digitalnim prikazom tlaka** (natančna metoda).


[3-2] **SATA adam 2** (pribor / natančna metoda).

[3-3] Posebni **manometer s pripravo za reguliranje** (pribor).

[3-4] Posebni **manometer brez priprave za reguliranje** (pribor).

[3-5] Merjenje tlaka na **omrežju stisnjenega zraka** (najmanj točna metoda).

7.2. Nastavitev pretoka materiala [4-1], [4-2], [4-3] in [4-4] - reguliranje količine materiala popolnoma odprto

	Napotek!
<p>Pri popolnoma odprti regulaciji količine materiala je obraba barvne šobe in barvne igle najnižja. Izberite velikost šobe, odvisno od brizgalnega medija in delovne hitrosti.</p>	

7.3. Nastavitev brizgalnega curka

- Nastavitev širokega curka (tovarniška nastavitev) [5-1].
- Nastavitev okroglega curka [5-2].

7.4. Lakiranje

Za lakiranje popolnoma povlecite ročico za sprožitev [6-1]. Lakirno pištolo vodite v skladu s [6-2]. Upoštevajte brizgalni razmak v skladu s poglavjem 2.

8. Čiščenje lakirne pištrole



Opozorilo! Pozor!

- Pred vsemi čistilnimi deli lakirno pištolo ločite iz omrežja stisnjenega zraka!
- Nevarnost poškodbe zaradi nepričakovanega izstopa stisnjenega zraka in / ali izstopanja brizgalnega medija!
- Lakirno pištolo in posodo za tekočino popolnoma izpraznite, brizgalni medij pravilno odložite!
- Dele montirajte in demontirajte skrajno previdno! Uporabljajte izključno dobavljeno orodje!
- **Uporabljajte nevtralno čistilno tekočino (pH vrednost 6 do 8)!***
- **Ne uporabljajte nikakršnih kislin, lugov, baz, sredstev za odstranjevanje z luženjem, neprimernih regeneratov ali drugih agresivnih čistil!***
- Pištrole za lakiranje ne potaplajte v čistilno tekočino! **Čistilna tekočina ne sme nikoli priti v zračne kanale!**
- Stekla elektronskega prikaza tlaka ne čistite s koničastimi, ostrimi ali hrapavimi predmeti!
- Vrtine čistite samo s SATA čistilnimi ščetkami ali s SATA iglami za čiščenje šob. Uporaba drugih orodij lahko povzroči poškodbe in okrnjenost brizgalnega curka. **Priporočeni pribor:** čistilni set, št. izd. 64030.
- Uporabljajte izključno s strani podjetja SATA priporočene pralne stroje! Upoštevajte navodilo za obratovanje!
- Zračni kanal med celotnim postopkom pranja polnite s čistim zrakom!
- Glava šobe mora biti obrnjena navzdol!
- **Lakirno pištolo pustite v pralnem stroju samo med trajanjem pralnega postopka!*,****
- **Nikoli ne uporabljajte sistemom za čiščenje z ultrazvokom - poškodbe šob in površin!**,**
- **Po čiščenju lakirno pištolo in barvni kanal, zračno šobo vklj. z navojem in posodo za tekočino izpihajte s čistim stisnjenim zrakom!***

* v nasprotnem primeru nevarnost korozije

** v nasprotnem primeru poškodbe elektronike pri DIGITAL pi-

štolah**Napotek!**

- Po čiščenju seta šob kontrolirajte brizgalno sliko!
- Ostali nasveti za čiščenje: www.sata.com/TV.

9. Vzdrževanje**Opozorilo! Pozor!**

- Pred vsemi vzdrževalnimi deli lakirno pištolo ločite iz omrežja stisnjenega zraka!
- Dele montirajte in demontirajte skrajno previdno! Uporabljajte izključno dobavljeno orodje!

9.1. Zamenjava seta šob [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] in [7-6]

Vsak komplet šob SATA sestavljajo "barvna igla" [7-1], "zračna šoba" [7-2] in "barvna šoba" [7-3] in vsak komplet je ročno nastavljen za odličen rezultat brizganja. Barvno iglo [7-1] v območju tesnila igle (pribl. 3 cm pred pušo igle, vzmetjo barvne igle) in navoja vijaka za reguliranje količine materiala namažite [1-11]. Pri tem vedno zamenjajte celoten komplet šob. Po montaži nastavite dovajanje materiala v skladu s poglavjem 7.2.

9.2. Zamenjava tesnila barvne igle Koraki: [8-1], [8-2] in [8-3]

Zamenjava je potrebna, če na samonastavljivem paketu barvnih igel izstopa brizgalni medij. Sprožilec demontirajte v skladu z [8-2]. Po demontaži preverite, ali je barvna igla poškodovana, po potrebi zamenjajte komplet šob. Pri montaži sprožilca bodite pozorni na pravilen položaj ovoja sprožilca [8-2]. Po montaži nastavite dovajanje materiala v skladu s poglavjem 7.2.

9.3. Zamenjava zračnega bata, vzmeti in mikrometra zračnega bata Koraki: [9-1], [9-2] in [9-3]**Opozorilo!**

- Lakirno pištolo ločite iz omrežja stisnjenega zraka!

Zamenjava je potrebna, če zrak iz zračne šobe ali mikrometra za zrak izstopa, ko sprožilec ni aktiviran. Po demontaži pušo mikrometra za zrak

namažite z mazivom za pištole SATA (št. art. 48173), jo vstavite z zračnim batom in privijte fiksni vijak z originalnim kombiniranim orodjem SATA z navorom najv. 1 Nm. [9-1]. Po montaži nastavite dovajanje materiala v skladu s poglavjem 7.2.



Opozorilo!

- Preverite pritrilni vijak glede trdnega položaja! Zračni mikrometer se lahko nekontrolirano izstrelji iz lakirne pištole!

9.4. Zamenjava tesnila (zračna stran)



Opozorilo!

- Lakirno pištolo ločite iz omrežja stisnjenega zraka!

Koraki: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] in [9-5]

Samonastavljivo tesnilo [9-5] je treba zamenjati, ko pod sprožilcem uhaja zrak.

1. Po demontaži preverite batnico zračnega bata [9-4]; po potrebi jo očistite ali zamenjajte, če je poškodovana (npr. opraskana ali zvita), namažite z visokozmogljivo mastjo (št. art 48173) in montirajte, upoštevajte smer vgradnje!
2. Pušo mikrometra za zrak prav tako namažite, jo vstavite z zračnim batom in privijte fiksni vijak z originalnim kombiniranim orodjem SATA z navorom najv. 1 Nm.

Po vgradnji nastavite pretok materiala v skladu s poglavjem 7.2.



Opozorilo!

- Preverite pritrilni vijak glede trdnega položaja! Zračni mikrometer se lahko nekontrolirano izstrelji iz lakirne pištole!

9.5. Zamenjava CCS (ColorCode-System)

CCS za individualno označevanje pištole za lakiranje je mogoče zamenjati [9-6].

9.6. Zamenjava vretene reguliranja okroglega/širokega snopa Koraki: [10-1], [10-2], [10-3]

Zamenjava je potrebna, če iz regulacije izstopa zrak ali če regulacija ne deluje.

1. Odstranjevanje starega vretena
 - Odstranjevanje vijaka [10-1] (Torx TX20)
 - Snemanje gumba [10-2]
 - Izvijanje vretena [10-3] s ključem (velikost 14)
 - Snemanje vretena preizkusite na ostankih materiala in laka, po potrebi odstranite in očistite s topilom
2. Montaža novega vretena
 - Privijanje vretena [10-3]
 - Namestitev gumba [10-2] na šestkotnik vretena
 - Fiksni vijak [10-1] (torx TX20) privijte z navorom najv. 1 Nm - pri tem držite gumb

9.7. Zamenjava baterije (DIGITAL) [11-1] in [11-2]



Opozorilo! Nevarnost eksplozije!

- Baterijo menjajte izključno izven eksplozijsko ogroženih območij!
- Brezpogojno upoštevajte varnostne napotke v poglavju 6.4.2!
- Prekrivne plošče digitalne enote [11-3] ne odpirajte! Garancijski zahtevek zapade v primeru neupoštevanja!

Čas uporabe baterije je glede na intenzivnost uporabe 1 do 3 leta. Kapaciteta baterije je elektronsko nadzorovana. Da bi izključili napake merjenja, se prikaz v primeru nezadostne kapacitete baterije izklopi in baterijo je treba zamenjati. Glede na prikaz in uporabo je treba baterijo zamenjati v naslednjih časovnih intervalih:

Prikaz:

Simbol baterije 4-5 tednov

Klicaj (utripajoče) 2-3 tedne

Prikaz "Lo^b" pri vklopu <1

Nov pokrov predala za baterije s predmontiranim tesnilom (**št. izdelka 1057414** vključno z baterijo) privijte z roko in preverite njegovo delovanje.

10. Odpravljanje motenj

Motnja	Vzrok	Odprava/pomoč
Nemiren brizgalni curek (frfotanje/pljuvanje) ali zračni mehurčki v posodi za tekočino	Barvna šoba ni privita dovolj čvrsto	Barvno šobo [2-1] zategnite z univerzalnim ključem
Zračni mehurčki v posodi za tekočino	Zračna šoba ni dobro pritjena	Zračno šobo [2-2] z roko trdno privijte
	Vmesni prostor med zračno šobo in barvno šobo („zračni krog“ umazan)	Očistite zračni krog, upoštevajte poglavje 8
	Set šob umazan ali poškodovan	Očistite set šob, poglavje 8, oziroma ga zamenjajte, poglavje 9.1
Zračni mehurčki v posodi za tekočino	Premalo brizgalnega medija v posodi za tekočino	Napolnite posodo za tekočino [1-6]
	Tesnilo barvne igle pokvarjeno	Zamenjajte tesnilo barvne igle, poglavje 9.3
Brizgalna slika premajhna, poševna, enostranska ali razcepljena	Vrtine zračne šobe zamašene z lakom	Očistite zračno šobo, upoštevajte poglavje 8
	Konica barvne šobe (čepek barvne šobe) poškodovan(a)	Preverite čepek barvne šobe glede poškodb, po potrebi zamenjajte set šob, poglavje 9.1
Reguliranje okroglega/širokega curka se ne da vrteti	Regulacijski ventil umazan	Reguliranje okroglega/širokega curka odmontirajte, vzpostavite gibljivost ali v celoti zamenjajte, poglavje 9.7

Motnja	Vzrok	Odprava/pomoč
Lakirna pištola ne izklopi zraka	Ležišče zračnega bata umazano ali zračni bat obrabljen	Očistite ležišče zračnega bata in / ali zamenjajte set zračnega bata, poglavje 9.4
Korozija na navoju zračne šobe, na materialnem kanalu (priključek posode) ali na trupa zračne pištole	Čistilna tekočina (vodena) predolgo ostaja v/na pištoli	Čiščenje, upoštevajte poglavje 8, poskrbite za zamenjavo trupa pištole
	Neprimerne čistilne tekočine	
Digitalni prikaz črn	Pištola predolgo v čistilni tekočini	Čiščenje, upoštevajte poglavje 8, poskrbite za zamenjavo digitalne enote
	Napačen položaj pištole v pralnem stroju	
Brizgalni medij izstopa za tesnilom barvne igle	Tesnilo barvne igle pokvarjeno ali ne obstaja	Zamenjajte / vgradite tesnilo barvne igle, poglavje 9.3
	Barvna igla umazana ali poškodovana	Zamenjajte set šob, poglavje 9.1; po potrebi zamenjajte barvno iglo, poglavje 9.3
Iz lakirne pištola kaplja na konici barvne šobe („čepek barvne šobe“)	Tujek med konico barvne igle in barvno šobo	Očistite barvno šobo in barvno iglo, upoštevajte poglavje 8
	Set šob poškodovan	Zamenjajte set šob, poglavje 9

11. Odlaganje

Odlaganje v celoti izpraznjene lakirne pištole kot surovine. Da bi se preprečila škoda za okolje, baterijo in ostanke brizgalnega medija pravilno odstranite ločeno od lakirne pištole. Upoštevajte krajevne predpise!



12. Servisna služba

Pribor, nadomestne dele in tehnično pomoč prejmete pri vašem SATA trgovcu.

13. Jamstvo / odgovornost

Veljajo Splošni poslovni pogoji podjetja SATA ter morebitni dodatni pogodbeni dogovori ter posamezno veljavni zakoni.

SATA še posebej ne nosi nikakršne odgovornosti pri:

- neupoštevanju navodila za uporabo
- uporabi izdelka v neskladju z namembnostjo
- uporabi s strani neizšolanega osebja
- neuporabi osebne zaščitne opreme
- neuporabi originalnega pribora in originalnih nadomestnih delov
- samovoljni pregradnji ali tehničnih spremembah
- naravni izrabi / obrabi
- udarnih obremenitvah, ki niso tipični za uporabo
- montažnih in demontažnih delih

14. Nadomestni deli [13]

Pol.	Št. izd.	Naziv
1	1826	Zavitek s 4 zaporami proti kapljanju za 0,6 l posodo iz umetne mase
2	49395	Navojni pokrov za 0,6 l posodo iz umetne mase
3	27243	0,6 l QCC posoda za tekočino za hitro menjavo (plastična masa)
4	211508	Tesnilni obroč
5	140582	Pakiranje s 5 tesnilnimi elementi za barvno šobo
6	86843	Palica za zračni bat
7	133942	Držalo tesnila (zračna stran)
8	211458	Set valjčkov držala
9	211433	Komplet ročice za sprožitev
10	19745	Giblivi sklep 1/4" zunanji navoj x M15 x 1, ne za pištole za lakiranje DIGITAL
11	211409	Zavitek s 4 CCS clips (zelen, moder, rdeč, črn)
12	1057357	Narebričeni gumb in vijak (po 2 kosa)
13	213025	Vreteno za regulacijo okroglega / širokega curka
14	133934	Zavoj s 3 tesnili za vreteno regulacije okroglega/širokega curka

Pol.	Št. izd.	Naziv
15	211391	Paket s 3 aretirnimi vijaki za mikrometer za zrak serije 5000
16	133991	Zavoj s 3 glavami zračnega bata
17	211466	zračni mikrometer
18	133959	Set vzmeti po 3-x za barvno iglo / 3-x vzmeti za zračni bat
19	211474	Regulacija količine materiala z nasprotno matico
20	15438	Tesnilo za barvno iglo
21	3988	Posamični zavitek sit za lak z 10 kosi
	76018	Zavoj z 10 x 10 kosov sit za lak
	76026	Zavoj s 50 x 10 kosov sit za lak
22	1057414	Baterijski set z zapornim vijakom in tesnilom za napravo DIGITAL
23	211441	Držalo tesnil s pušo za serijo 5000 DIGITAL
24	16162	Giblivi sklep 1/4" zunanji navoj za pištole za lakiranje DIGITAL
25	211516	Giblivi sklep z držalom tesnil in pušo za serijo 5000 DIGITAL
	1057323	Komplet orodja

<input type="checkbox"/>	Vključeno v kompletu za popravilo (št. izdelka 1047522)
<input checked="" type="checkbox"/>	Vsebovan v servisni enoti za zračni bat (št. izd. 82552)
<input type="checkbox"/>	Vsebovan v setu vzmeti (št. izd. 133959)
<input type="checkbox"/>	Vsebovan v setu tesnil (št. izd. 136960)

16. ES vyhlášení o zhode

Proizvajalec:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

Izjavljamo, da v nadaljevanju naveden stroj v svoji zasnovi in zgradbi, kakor tudi v izvedbi, ki jo dajemo v promet, ustreza osnovnim zahtevam po varnosti in varovanju zdravja v skladu z direktivo ES 2014/34/ES vključno z njenimi v času izdelave izjave veljavnimi spremembami in se v skladu z direktivo ES 2014/34/ES in upoštevanjem opisa izdelkov ATEX lahko uporablja v eksplozijsko nevarnih okoljih.

Oznaka produkta:Lakirna pištola

Oznaka tipa:.....SATAjet X 5500 RP/HVLP / DIGITAL
Oznaka ATEX:..... II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Preskuševalni organ: 0344
 KEMA 05 ATEX 1090X
 IECEX KEM 09.0075X
 DEKRA Certification B.V.
 Meander 1051
 6825 MJ Arnhem

Oznaka tipa:.....SATAjet X 5500 RP/HVLP
Oznaka ATEX:..... II 2 G Ex ia IIC T4

Zadevne ES direktive:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- ES direktiva o strojih 2006/42/ES
- Direktiva ES 2014/34/ES Oprema in zaščitni sistemi, namenjeni za uporabo v potencialno eksplozivnih atmosferah

Uporabljene harmonizirane norme:

- DIN EN 1127-1:2011 „Výbušné atmosféry. Prevencia a ochrana pred výbuchom časť 1: Základné pojmy a metodika“
- DIN EN 13463-1:2009 „Neelektrične naprave za uporabo v eksplozijsko ogroženih območjih - del 1: Osnove in zahteve“
- DIN EN ISO 12100:2011; „Bezpečnosť strojov. Všeobecné zásady konštruovania strojov. Posudzovanie a znižovanie rizika (ISO 12100:2010)“
- DIN EN 1953:2013 „Rozprašovací a striekací zariadenia na povlakové materiály. Bezpečnostné požiadavky“

Uporabljene nacionalne norme:

- DIN 31000:2011 „Všeobecné zásady pre bezpečný návrh technických výrobkov“

Dokumentacija, potrebna v skladu z Direktivo 2014/34/EU, Priloga VII, je s številko dokumentacije 70023722 pri imenovanem organu z identifikacijsko številko 0123 shranjena 10 let.

70806 Kornwestheim, 8. 6. 2016







Albrecht Kruse
 Poslovodja
SATA GmbH & Co. KG

Obsah [pôvodná verzia: v nemeckom jazyku]

1. Symboly.....	431	8. Čistenie lakovacej pištole.....	439
2. Technické údaje.....	431	9. Údržba.....	440
3. Obsah dodávky	433	10. Odstraňovanie porúch.....	443
4. Zloženie lakovacej pištole	433	11. Likvidácia.....	445
5. Používanie podľa určenia.....	433	12. Zákaznícky servis.....	445
6. Bezpečnostné pokyny	434	13. Záruka / ručenie	445
7. Uvedenie do prevádzky.....	437	14. Náhradné diely	445
		16. ES izjava skladnosti	447

1. Symboly

	Varovanie! pred nebezpečenstvom, ktoré môže viesť k smrti alebo k ťažkým poraneniam.
	Pozor! na nebezpečnú situáciu, ktorá môže viesť k vecným škodám.
	Nebezpečenstvo výbuchu! Varovanie pred nebezpečenstvom, ktoré môže viesť k smrti alebo k ťažkým poraneniam.
	Upozornenie! Užitočné tipy a odporúčania.

2. Technické údaje

Vstupný tlak pištole		
RP	Operating range (Oblasť použitia)	0,5 bar - 2,4 bar
	"Compliant"	max. 2,0 bar
HVLP	Operating range (Oblasť použitia)	0,5 bar - 2,4 bar
	HVLP	max. 2,0 bar
	"Compliant"	> 2,0 bar (vnútorný tlak dýzy > 0,7 bar)
	Compliant legislatíva Lombardska / Taliansko	< 2,5 bar (vnútorný tlak dýzy < 1,0 bar)

Vzdialenosť striekania		
RP	Operating range (Oblasť použitia)	10 cm - 21 cm
	odporúčané	17 cm - 21 cm
HVLP	Operating range (Oblasť použitia)	10 cm - 21 cm
	odporúčané	10 cm - 15 cm

Max. vstupný tlak pištole	
	10,0 bar

Spotreba vzduchu pri vstupnom tlaku pištole 2,0 bar	
RP	290 NI/min
HVLP	430 NI/min

Max. teplota striekaného média	
	50 °C

Hmotnosť Verzia	Štandard	DIGITAL
bez nádoby	496 g	498 g
s RPS nádobkou 0,6 l	548 g	550 g
s viacnásobne použiteľnou nádobkou 0,6 l	668 g	670 g
s hliníkovou viacnásobne použiteľnou nádobkou 1,0 l	687 g	689 g
s RPS nádobkou 0,6 l a digitálnym meraním tlaku	588 g (s adam 2)	-
dodatočná hmotnosť pri variante s otočným kĺbom	11 g	8 g

Prípojka stlačeného vzduchu	
	1/4" vonkajší závit

Plniace množstvo nádoby na kvapalinu (plast)	
	600 ml

Doplnok: elektronické zariadenie na meranie tlaku	
Prah zapnutia/vypnutia	0,2 bar
Presnosť indikácie	± 0,10 bar

Doplnok: elektronické zariadenie na meranie tlaku	
Maximálna hodnota indikácie	9,9 bar
Batéria	Renata CR1632 (výr. č. 213769)

3. Obsah dodávky

- Lakovacia pištoľ so súpravou dýz a nádobkou na kvapalinu
 - Návod na použitie
 - Súprava náradia
 - Spony CCS
- Alternatívne vyhotovenia s:**
- Otočným kĺbom
 - Nádobkou na kvapalinu z hliníka alebo plastu s rôznymi objemami
 - Elektronickým zariadením na meranie tlaku

4. Zloženie lakovacej pištole [1]



- | | |
|---|---|
| [1-1] Rukoväť lakovacej pištole | [1-11] Skrutka regulácie množstva materiálu |
| [1-2] Jazyček spúšte | [1-12] Poistná matica regulácie množstva materiálu |
| [1-3] Súprava dýz so vzduchovou dýzou, dýzou na farbu (nie je viditeľná), ihlou na farbu (nie je viditeľná) | [1-13] Vzduchový mikrometer |
| [1-4] Prípojka lakovacej pištole s QCC | [1-14] Aretačná skrutka vzduchového mikrometra |
| [1-5] Prípojka nádobky na kvapalinu s QCC | [1-15] Vzduchový piest (nie je viditeľný) |
| [1-6] Sítka na lak (nie je viditeľné) | [1-16] Prípojka stlačeného vzduchu |
| [1-7] Nádobka na kvapalinu | [1-17] Systém ColorCode (CCS) |
| [1-8] Veko nádobky na kvapalinu | [1-18] Čelná doska pre indikáciu tlaku (len pri type DIGITAL) |
| [1-9] Uzáver proti kvapkaniu | [1-19] Indikácia tlaku (len pri type DIGITAL) |
| [1-10] Regulácia kruhového/plochého rozstrelu | |

5. Používanie podľa určenia



Lakovacia pištoľ je podľa určenia vyhradená na nanášanie farieb a lakov, ako aj iných vhodných, tekutých médií (striekaných médií) pomocou stlačeného vzduchu na vhodné objekty.



6. Bezpečnostné pokyny

6.1. Všeobecné bezpečnostné pokyny


 	Varovanie! Pozor!
<ul style="list-style-type: none"> • Pred použitím lakovacej pištole si pozorne prečítajte všetky bezpečnostné pokyny a celý návod na použitie. Bezpečnostné pokyny a stanovené kroky sa musia dodržiavať. • Všetky priložené dokumenty uschovajte a lakovaciu pištoľ odovzdávajte iným osobám len spolu s týmito dokumentmi. 	

6.2. Bezpečnostné pokyny špecifické pre lakovaciu pištoľ

 	Varovanie! Pozor!
<ul style="list-style-type: none"> • Dodržiavajte miestne bezpečnostné, preventívne predpisy, predpisy bezpečnosti práce a predpisy na ochranu životného prostredia! • Lakovacou pištoľou nikdy nemierte na osoby! • Lakovaciu pištoľ smie používať, čistiť a udržiavať len odborník! • Osoby, ktorých reakčná schopnosť je v dôsledku požitia drog, alkoholu, liekov alebo inak obmedzená, nesmú s lakovacou pištoľou manipulovať! • Lakovaciu pištoľ neuvádzajte nikdy do prevádzky pri poškodení alebo chýbajúcich dieloch! Používajte zvlášť iba pri pevne zabudovanej aretačnej skrutke [1-14]! Aretačnú skrutku utiahnite pomocou originálneho kombinovaného nástroja SATA s max. 1 Nm. • Lakovaciu pištoľ pred každým použitím skontrolujte a v prípade potreby opravte! • Pri poškodení lakovaciu pištoľ ihneď vyradte z prevádzky a odpojte zo siete stlačeného vzduchu! • Lakovaciu pištoľ nikdy svojvoľne neprerábajte ani technicky neupravujte! • Používajte výlučne originálne náhradné diely, resp. príslušenstvo SATA! • Diely odmontujte a namontujte mimoriadne opatrne! Používajte výlučne dodané špeciálne náradie! 	

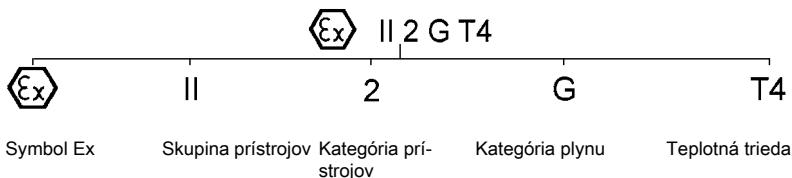
 	Varovanie! Pozor!
<ul style="list-style-type: none"> • Používajte výlučne práčky odporúčané firmou SATA! Riadte sa návodom na použitie! • Nikdy nespracúvajte striekané médiá s obsahom kyselín, lúhov alebo benzínu! • Lakovaciu pištoľ nikdy nepoužívajte v oblasti zápalných zdrojov, ako je napr. otvorený oheň, horiace cigarety alebo elektrické zariadenia, ktoré nie sú chránené pred explóziou! • Do pracovného prostredia lakovacej pištole sa dáva len také množstvo rozpúšťadiel, farby, laku alebo iných nebezpečných striekaných médií, ktoré je potrebné na nasledujúci pracovný krok! Po ukončení prác ich odnesť do skladovacích priestorov podľa určenia! 	

6.3. Osobný ochranný výstroj

	Varovanie!
<ul style="list-style-type: none"> • Pri používaní lakovacej pištole, ako aj pri čistení a údržbe vždy noste schválenú ochranu dýchacích ciest a očí a taktiež vhodné ochranné rukavice a pracovný odev a pracovnú obuv! • Pri použití lakovacej pištole môže dôjsť k prekročeniu hladiny akustického tlaku 85 dB(A). Noste vhodnú ochranu sluchu! • Ohrozenie kvôli horúcim povrchom Pri spracovávaní horúcich materiálov (teplota väčšia ako 43 °C; 109,4 °F) noste zodpovedajúci ochranný odev. 	

Pri použití lakovacej pištole nedochádza k prenosu vibrácií na časti tela obsluhujúceho personálu. Reaktívne sily sú nepatrné.

6.4. Používanie v prostrediach s nebezpečenstvom výbuchu



6.4.1 Všeobecné údaje

Lakovacia pištoľ je schválená na použitie/úschovu v prostrediach s nebezpečenstvom výbuchu výbušnej zóny 1 a 2.



Varovanie! Nebezpečenstvo výbuchu!

- **Nasledujúce použitia a konania vedú k zániku ochrany pred výbuchom, a preto sú zakázané:**
- Prinášať lakovaciu pištoľ do prostredí s nebezpečenstvom výbuchu výbušnej zóny 0!
- Používanie rozpúšťadiel a čistiacich prostriedkov na báze halogenizovaných uhľovodíkov! Chemické reakcie, ktoré pritom vznikajú, môžu mať výbušný priebeh!

6.4.2 Doplnujúce upozornenia pre elektronické zariadenie na meranie tlaku

Elektronické zariadenie na meranie tlaku bolo kontrolované na základe konštrukčného vzoru. Je vyvinuté, konštruované a vyrobené v súlade so smernicou európskeho parlamentu a rady 2014/34/EÚ. Bolo zaradené do skupín podľa Ex ia IICT4 Ga alebo Ex ia IICT4 Gb. Môže sa používať a uskladňovať v Ex zóne 1 a 2 s teplotou okolia 60°C. Kontrolný úrad: KEMA 05 ATEX 1090 X. Ďalšie osvedčenia: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C a CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.



Varovanie! Nebezpečenstvo výbuchu!

Nasledovné používania a manipulácie vedú k strate ochrany proti výbuchu a nároku na záruku a sú preto zakázané:

- Výmena batérií v prostrediach s nebezpečenstvom výbuchu!
 - Otváranie čelnej dosky pre indikáciu tlaku!
 - Vkladanie inej batérie ako CR 1632, firma Renata!
- Pri výmene batérie sa odporúča výmena tesnenia na priečinku na batérie!

7. Uvedenie do prevádzky



Varovanie! Nebezpečenstvo výbuchu!

- Používajte len také hadice na stlačený vzduch, ktoré sú odolné proti rozpúšťadlám, antistatické, nepoškodené, technicky bezchybné, s trvalou pevnosťou v tlaku minimálne 10 bar, napr. **výr. č. 53090!**



Upozornenie!

Zabezpečte nasledujúce podmienky:

- Prípojka stlačeného vzduchu 1/4“ vonkajší závit alebo vhodná pripojovacia vsuvka SATA.
 - Zabezpečte minimálny objemový prúd stlačeného vzduchu (spotrebu vzduchu) a tlak (odporúčaný vstupný tlak pištole) podľa kapitoly 2.
 - Čistý stlačený vzduch, napr. prostredníctvom filtra SATA 484, **výr. č. 92320**
 - Hadica na stlačený vzduch s minimálnym vnútorným priemerom 9 mm (pozri výstražné upozornenie), napr. **výr. č. 53090**.
1. Skontrolujte upevnenie všetkých skrutiek **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** a **[2-5]**. Dýzu na farbu **[2-1]** dotiahnite rukou podľa **[7-4]** (14 Nm). Skontrolujte upevnenie aretačnej skrutky **[2-5]** podľa **[10-1]**, v prípade potreby ju dotiahnite.
 2. Kanálik na farbu prepláchnite vhodnou čistiacou kvapalinou **[2-6]**, **riadte sa kapitolou 8**.
 3. Vyrovnajte vzduchovú dýzu: Vertikálny prúd **[2-7]**, horizontálny prúd **[2-8]**.
 4. Namontujte sitko na lak **[2-9]** a nádobku na kvapalinu **[2-10]**.
 5. Naplňte nádobku na kvapalinu (maximálne 20 mm pod hornú hranu), uzavrite ju vekom **[2-11]** a nasadte uzáver proti kvapkaniu **[2-12]**.
 6. Hrdlo prípojky **[2-13]** (nie je súčasťou dodávky) naskrutkujte na vzduchovú prípojku.
 7. Napojte hadicu stlačeného vzduchu **[2-14]**.

7.1. Nastavenie vstupného tlaku pištole



Upozornenie!

- Jazýček spúšte úplne odtiahnite a vstupný tlak pištole (pozri kapitolu 2) nastavte podľa jedného z nasledujúcich odsekov ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] až [3-5]), potom jazýček spúšte znovu pusťte.
- Pri [3-3], [3-4] a [3-5] musí byť vzduchový mikrometer [1-13] úplne otvorený/stáť vo zvislej polohe.
- Ak sa nedosiahne požadovaný vstupný tlak pištole, treba zvýšiť tlak v sieti stlačeného vzduchu; príliš vysoký tlak vedie k vysokým odťahovým silám.

[3-1] Lakovacia pištoľ s digitálnou indikáciou (exaktná metóda).

[3-2] SATA adam 2 (príslušenstvo / exaktná metóda).

[3-3] Samostatný manometer s regulačným zariadením (príslušenstvo).

[3-4] Samostatný manometer bez regulačného zariadenia (príslušenstvo).

[3-5] Meranie tlaku na tlakovzdušnej sieti (najnepresnejšia metóda).

7.2. Nastavte prechod materiálu [4-1], [4-2], [4-3] a [4-4] - regulácia množstva materiálu je naplno otvorená



Upozornenie!

Po úplnom otvorení regulácie množstva materiálu je opotrebovanie dýzy na farbu a ihly na farbu najnižšie. Veľkosť dýzy zvolte v závislosti od striekaného média a od pracovnej rýchlosti.

7.3. Nastavenie rozstrekovacieho prúdu

- Nastavenie plochého rozstreku (nastavenie z výrobného podniku) [5-1].
- Nastavenie kruhového rozstreku [5-2].

7.4. Lakovanie

Pri lakovaní jazýček spúšte úplne odtiahnite [6-1]. Lakovaciu pištoľ vedte podľa [6-2]. Dodržiavajte vzdialenosť pri striekaní podľa kapitoly 2.

8. Čistenie lakovacej pištole



Varovanie! Pozor!

- Pred akýmkoľvek čistiacimi prácami odpojte lakovaciu pištoľ zo siete stlačeného vzduchu!
- Nebezpečenstvo poranenia v dôsledku neočakávaného úniku stlačeného vzduchu a/alebo úniku striekaného média!
- Lakovaciu pištoľ a nádobku na kvapalinu úplne vyprázdňte, striekané médium náležitým spôsobom zlikvidujte!
- Diely odmontujte a namontujte mimoriadne opatrne! Používajte výlučne dodané špeciálne náradie!
- **Používajte neutrálnu čistiacu kvapalinu (hodnota pH 6 až 8)!***
- **Nepoužívajte kyseliny, lúhy, zásady, prostriedky na odstraňovanie starých náterov, nevhodné regeneračné prostriedky alebo iné agresívne čistiace prostriedky!***
- Lakovaciu pištoľ neponárajte do čistiacej kvapaliny!* **Do vzduchových kanálov sa nesmie nikdy dostať čistiaca kvapalina!**
- Sklo elektronickej indikácie tlaku nečistite špicatými, ostrými alebo drsnými predmetmi!
- Otvory čistíte len pomocou čistiacich kef SATA alebo ihiel na čistenie dýz. Použitie iného náradia môže viesť k poškodeniam a narušeniam rozstrekovacieho prúdu. **Odporúčané príslušenstvo:** Čistiaca súprava **výr. č. 64030**.
- Používajte výlučne práčky odporúčané firmou SATA! Riadte sa návodom na použitie!
- Vzduchový kanálik ostrekujte počas celého pracovného procesu čistým stlačeným vzduchom!
- Hlava dýzy musí smerovať nadol!
- **Lakovaciu pištoľ nechávajte v práčke len na dobu pracovného procesu!*,****
- **Nikdy nepoužívajte ultrazvukové čistiace systémy** - hrozí poškodenie dýz a povrchov!**,
- **Po čistení vyfúkajte lakovaciu pištoľ a kanálik na farbu, vzduchovú dýzu vrátane závitú, ako aj nádobku na kvapalinu dosucha čistým stlačeným vzduchom!***

* inak existuje nebezpečenstvo korózie

** inak môže dôjsť k poškodeniu elektroniky pri pištoliach DIGITAL



Upozornenie!

- Po čistení súpravy dýz skontrolujte obraz striekania!
- Ďalšie tipy na čistenie: www.sata.com/TV.

9. Údržba



Varovanie! Pozor!

- Pred akýmkoľvek údržbovými prácami odpojte lakovaciu pištoľ zo siete stlačeného vzduchu!
- Diely odmontujte a namontujte mimoriadne opatrne! Používajte výlučne dodané špeciálne náradie!

9.1. Výmena súpravy dýz [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] a [7-6]

Každá súprava dýz SATA pozostáva z „ihly na farbu“ [7-1], „vzduchovej dýzy“ [7-2] a „dýzy na farbu“ [7-3] a je nastavená ručne na perfektný obraz striekania. Namažte ihlu na farbu [7-1] v oblasti tesnenia ihly (cca 3 cm pred objímkou ihly, pružina ihly na farbu) a závit regulačnej skrutky množstva materiálu [1-11]. Preto vždy vymieňajte kompletnú súpravu dýz. Po namontovaní nastavte priechod materiálu podľa kapitoly 7.2.

9.2. Výmena tesnenia ihly na farbu Kroky: [8-1], [8-2] a [8-3]

Výmena je potrebná vtedy, keď na tesnení ihly na farbu so samočinným nastavovaním vystupuje striekané médium. Demontujte spúšť podľa [8-2]. Po demontáži skontrolujte poškodenie ihly na farbu, príp. vymeňte súpravu dýz. Pri montáži spúšte dávajte pozor na správnu polohu valčeka spúšte [8-2]. Po namontovaní nastavte priechod materiálu podľa kapitoly 7.2.

9.3. Výmena vzduchového piesta, pružiny vzduchového piesta a vzduchového mikrometra Kroky: [9-1], [9-2] a [9-3]



Varovanie!

- Lakovaciu pištoľ odpojte zo siete stlačeného vzduchu!

Výmena je potrebná vtedy, keď pri nestlačenej spúšti vystupuje vzduch na vzduchovej dýze alebo na vzduchovom mikrometri. Po demontáži namažte puzdro vzduchového mikrometra pištoľovým tukom SATA (výr. č. 48173), vložte so vzduchovým piestom a aretačnú skrutku pevne utiahnite pomocou originálneho kombinovaného nástroja SATA s max. 1 Nm. [9-1]. Po namontovaní nastavte priechod materiálu podľa kapitoly 7.2.



Varovanie!

- Skontrolujte upevnenie aretačnej skrutky! Vzduchový mikrometer môže nekontrolovane vystreliť z lakovacej pištole!

9.4. Výmena tesnenia (na strane vzduchu)



Varovanie!

- Lakovaciu pištoľ odpojte zo siete stlačeného vzduchu!

Kroky: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] a [9-5]

Výmena samonastavovacieho tesnenia [9-5] je potrebná vtedy, keď pod spúšťou vystupuje vzduch.

1. Po demontáži skontrolujte, príp. vyčistite tyč vzduchového piesta [9-4] alebo v prípade poškodenia (napr. škrabance alebo zahnuté) ju vymeňte, namažte vysoko výkonným tukom SATA (výr. č. 48173) a namontujte ju, zohľadnite smer montáže!
2. Puzdro vzduchového mikrometra taktiež namažte, vložte so vzduchovým piestom a aretačnú skrutku utiahnite pomocou originálneho kombinovaného nástroja SATA s max. 1 Nm.

Po namontovaní nastavte priechod materiálu podľa kapitoly 7.2.



Varovanie!

- Skontrolujte upevnenie aretačnej skrutky! Vzduchový mikrometer môže nekontrolovane vystreliť z lakovacej pištole!

9.5. Výmena CCS (systém ColorCode)



CCS na individuálne označenie lakovacej pištole sa môže podľa [9-6] vymeniť.

9.6. Výmena vretena regulácie kruhového/širokého nástrekového prúdu Kroky: [10-1], [10-2], [10-3]

Výmena je potrebná vtedy, keď uniká vzduch z regulácie alebo keď regulácia nefunguje.

1. Odstránenie starého vretena
 - Odstráňte skrutku [10-1] (Torx TX20)
 - Odoberte tlačidlo [10-2]
 - Vytočte vreteno [10-3] s kľúčom (šírka 14)
 - Skontrolujte výskyt zvyškov materiálu a laku na upnutí vretena, príp. zvyšky odstráňte a vyčistite rozpúšťadlom
2. Zabudovanie nového vretena
 - Naskrutkujte vreteno [10-3]
 - Zastrčte gombík [10-2] na šesťhrane vretena
 - Aretačnú skrutku [10-1] (Torx TX20) utiahnite s max. 1 Nm – pritom držte pevne gombík

9.7. Vymeňte batériu (DIGITAL) [11-1] a [11-2]

 	Varovanie! Nebezpečenstvo výbuchu!
<ul style="list-style-type: none"> • Batériu vymieňajte výlučne mimo prostredia s nebezpečenstvom výbuchu! • Bezpodmienečne sa riadte bezpečnostnými pokynmi z kapitoly 6.4.2! • Kryciu platňu digitálnej jednotky [11-3] neotvárajte! Pri konaniach v rozpore nárok na ručenie zaniká! 	

Prevádzková doba batérie podľa intenzity používania činí 1 – 3 roky. Kapacita batérie sa kontroluje elektronicky. Aby sa vylúčili chyby merania, pri nedostatočnej kapacite batérie sa vypne indikátor a batéria sa musí vymeniť. Podľa indikácie a používania sa musí batéria vymeniť v rámci nasledovných časových období:

Zobrazenie:

Symbol batérie	4 - 5 týždňov
Výkričník (blikajúci)	2 - 3 týždne
Zobrazenie "Lo" pri zapnutí	<1

Nový kryt priehradky na batériu s predmontovaným tesnením (**výr. č. 1057414** vrátane batérie) naskrutkujte pevne rukou a skontrolujte funk-

ciu.

10. Odstraňovanie porúch

Porucha	Príčina	Pomoc pri poru- chách
Nepravidielný rozstre- kovací prúd (kmitanie/ vynechávanie) alebo vzduchové bubliny v nádobke na kvapalinu	Dýza na farbu nie je dostatočne dotiahnutá	Dýzu na farbu [2-1] dotiahnite univerzálnym kľúčom
Vzduchové bubliny v nádobke na kvapalinu	Uvoľnená vzduchová dýza	Vzduchovú dýzu [2-2] dotiahnite rukou
	Znečistený priestor medzi vzduchovou dý- zou a dýzou na farbu („obeh vzduchu“)	Vyčistite obeh vzdu- chu, riadťte sa kapito- lou 8
Vzduchové bubliny v nádobke na kvapalinu	Znečistená alebo po- škodená súprava dýz	Súpravu dýz očistite, kapitola 8., resp. vymeňte, kapitola 9.1
	Nedostatočné množ- stvo striekaného média v nádobke na kvapa- linu	Doplňte nádobku na kvapalinu [1-6]
	Chybné tesnenie ihly na farbu	Vymeňte tesnenie ihly na farbu, kapitola 9.3
Obraz striekania je príliš malý, šikmý, jednostranný alebo rozštiepený	Otvory vzduchovej dýzy sú zanesené lakom	Vyčistite vzduchovú dýzu, riadťte sa kapi- tolou 8
	Poškodený hrot dýzy na farbu (čapík dýzy na farbu)	Skontrolujte, či hrot dýzy na farbu nie je poškodený a v prípa- de potreby vymeňte súpravu dýz, kapitola 9.1

Porucha	Príčina	Pomoc pri poruchách
Regulácia kruhového/ plochého rozstreku sa nedá otáčať	Regulačný ventil znečistený	Odmontujte reguláciu kruhového / plochého rozstreku, uveďte do prevádzky schopného stavu alebo kompletne vymeňte, kapitola 9.7.
Lakovacia pištoľ nevy-pína vzduch	Znečistené osadenie vzduchového piesta alebo opotrebovaný vzduchový piest	Vyčistite osadenie vzduchového piesta a/alebo vymeňte vzduchový piest, obal vzduchového piesta, kapitola 9.4
Korózia na závite vzduchovej dýzy, kanáliku materiálu (prípojke nádoby) alebo na telese lakovacej pištole	Čistiaca kvapalina (vodnatá) zostáva príliš dlho v/na pištoli	Vykonajte čistenie, riad'te sa kapitolou 8, dajte vymeniť teleso pištole
	Nevhodné čistiace kvapaliny	
Čierny digitálny displej	Pištoľ bola príliš dlho v čistiacej kvapaline	Vykonajte čistenie, riad'te sa kapitolou 8, dajte vymeniť digitálnu jednotku
	Nesprávna poloha pištole v práčke	
Striekané médium uniká poza tesnenie ihly na farbu	Chybné alebo chýbajúce tesnenie ihly na farbu	Vymeňte / namontujte tesnenie ihly na farbu, kapitola 9.3
	Znečistená alebo poškodená ihla na farbu	Vymeňte súpravu dýz, kapitola 9.1; v prípade potreby vymeňte tesnenie ihly na farbu, kapitola 9.3

Porucha	Príčina	Pomoc pri poru- chách
Lakovacia pištoľ kvapká na hrote dýzy na farbu („čapík dýzy na farbu“)	Cudzie teleso medzi hrotom ihly na farbu a dýzou na farbu	Vyčistite dýzu na farbu a ihlu na farbu, riadíte sa kapitolou 8
	Poškodená súprava dýz	Vymeňte súpravu dýz, kapitola 9

11. Likvidácia

Likvidácia úplne vyprázdnenej lakovacej pištole ako druhotnej suroviny. Aby sa zabránilo škodám na životnom prostredí, likvidujte batériu a zvyšky striekaného média náležitým spôsobom, oddelene od lakovacej pištole. Dodržiavajte miestne predpisy!



12. Zákaznícky servis

Príslušenstvo, náhradné diely a technickú podporu získate u svojho predajcu SATA.

13. Záruka / ručenie

Platia Všeobecné obchodné podmienky SATA a prípadné ďalšie zmluvné dohody, ako aj príslušné platné zákony.

SATA neručí predovšetkým pri:

- nedodržaní návodu na použitie
- používaní výrobku v rozpore s určením
- používaní zo strany nezaškoleného personálu
- nepoužívaní osobného ochranného výstroja
- nepoužívaní originálneho príslušenstva a originálnych náhradných dielov
- svojvoľných prestavbách alebo technických úpravách
- prirodzenom opotrebovaní
- namáhaní úderom netypickým pre dané použitie
- montážnych a demontážnych prácach

14. Náhradné diely [13]

Pol.	Výr. č.	Názov
1	1826	Obal so 4 uzávermi proti kvapkaniu na plastovú nádobku s objemom 0,6 l

Pol.	Výr. č.	Názov
2	49395	Skrutkovacie veko pre plastovú nádobku 0,6 l
3	27243	Nádobka na kvapalinu QCC 0,6 l s rýchlou výmenou (plast)
4	211508	Tesniaci krúžok
5	140582	Balenie s 5 tesniacimi prvkami pre dýzu na farbu
6	86843	Vzduchová piestnica
7	133942	Držiak tesnenia (na strane vzduchu)
8	211458	Súprava koliesok strmeňa
9	211433	súprava jazýčkov spúšte
10	19745	Otočný kĺb 1/4" vonkajší závit x M15 x 1 nie pre lakovacie pištole DIGITAL
11	211409	Obal so 4 sponami CCS (zelená, modrá, červená, čierna)
12	1057357	Ryhovaný gombík a skrutka (po 2 ks)
13	213025	Vreteno na reguláciu kruhového/plochého rozstreku
14	133934	Obal s 3 tesneniami na vreteno regulácie kruhového/plochého rozstreku
15	211391	Balenie s 3 aretačnými skrutkami pre vzduchový mikrometer série 5000
16	133991	Obal s 3 hlavami vzduchových piestov
17	211466	Vzduchový mikrometer
18	133959	Súprava pružín - 3x ihla na farbu / 3x pružiny vzduchového piesta
19	211474	Regulácia množstva materiálu s poistnou maticou
20	15438	Tesnenie ihly na farbu
21	3988	Samostatný balík s 10 kusmi sitka na lak
	76018	Obal s 10 x 10 kusmi sitiek na lak
	76026	Obal s 50 x 10 kusmi sitiek na lak
22	1057414	Súprava batérií s uzatváracou skrutkou a tesnením pre zariadenie DIGITAL
23	211441	Držiak tesnenia s objímkou pre sériu 5000 DIGITAL
24	16162	Otočný kĺb 1/4" vonkajší závit pre lakovacie pištole DIGITAL
25	211516	Otočný kĺb s držiakom tesnenia a objímkou pre sériu 5000 DIGITAL

Pol.	Výr. č.	Názov
	1057323	Súprava náradia
<input type="checkbox"/>	Obsiahnuté v opravárskej súprave (výr. č. 1047522)	
<input checked="" type="checkbox"/>	Obsiahnuté v servisnej jednotke vzduchového piesta (č. výrobku 82552)	
<input type="checkbox"/>	Obsiahnuté v súprave pružín (č. výrobku 133959)	
<input type="checkbox"/>	Obsiahnuté v súprave tesnení (č. výrobku 136960)	

16. ES izjava skladnosti

Výrobca:

SATA GmbH & Co. KG
 Domertalstrasse 20
 D-70806 Kornwestheim

Týmto vyhlasujeme, že v nasledujúcej časti uvedený produkt vzhľadom na svoju koncepciu, návrh a konštrukciu vo vyhotovení nami danom do obehu zodpovedá základným bezpečnostným požiadavkám smernice Európskeho parlamentu a rady 2014/34/EÚ vrátane zmien platných v čase vyhlásenia a podľa smernice 2014/34/EÚ, ako aj za zohľadnenia označenia produktu ATEX sa môže použiť v potenciálne výbušnej atmosfére.

Názov výrobku: lakovacia pištoľ
Typové označenie: SATAjet X 5500 RP/HVLP / DIGITAL
Označenie ATEX: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Skúšobné miesto: 0344
 KEMA 05 ATEX 1090X
 IECEx KEM 09.0075X
 DEKRA Certification B.V.
 Meander 1051
 6825 MJ Arnhem

Typové označenie: SATAjet X 5500 RP/HVLP
Označenie ATEX: II 2 G Ex ia IIC T4

Príslušné smernice ES:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- Smernica ES o strojových zariadeniach 2006/42/ES
- EÚ-smernica 2014/34/EÚ Zariadenia a ochranné systémy určené na použitie v potenciálne výbušnej atmosfére

Použité harmonizované normy:

- EN 1127-1:2011 »Explozivne atmosfere - Preprečevanje eksplozije in

zaščitá - 1. del: Osnovni pojmi in metodologija«

- DIN EN 13463-1:2009 „Neelektrické prístroje určené na použitie v prostrediach s nebezpečenstvom výbuchu - časť 1: Základy a požiadavky“
- DIN EN ISO 12100:2011; »Varnost strojov - Splošna načela načrtovania - Ocena tveganja in zmanjšanje tveganja«
- EN 1953:2013 »Razprševalna in brizgalna oprema za prekrivne materiale - Varnostne zahteve«

Použitie národné normy:

- DIN 31000:2011 »Splošné smernice za varno zasnovu tehničnĳh izdelkov«
- Podklady požadované podľa smernice 2014/34/EÚ, príloha VIII sú uložené na uvedenom mieste, číslo 0123 s číslom dokumentu 70023722 na 10 rokov.

70806 Kornwestheim, dňa 08.06.2016



Albrecht Kruse





Konateľ

SATA GmbH & Co. KG

İçindekiler dizini [Orijinal metin: Almanca]

1. Semboller	449	8. Boya tabancası temizliği.....	456
2. Teknik özellikler.....	449	9. Bakım	457
3. Teslimat içeriği	451	10. Arızaların giderilmesi.....	460
4. Boya tabancasının yapısı	451	11. Atığa ayırma	462
5. Amacına uygun kullanım	451	12. Müşteri servisi	462
6. Emniyet bilgileri	452	13. Garanti / Mesuliyet	463
7. Devreye alma	454	14. Yedek parça	463
		16. EG Uygunluk Beyanı	464

1. Semboller

	Uyarı! ölüme veya ağır yaralanmalara neden olabilecek tehlikeye karşı.
	Dikkat! maddi hasara neden olabilecek tehlikeli duruma karşı.
	Patlama tehlikesi! Ölüme veya ağır yaralanmalara neden olabilecek tehlikeye karşı uyarı.
	Bilgi! Yararlı ipuçları ve tavsiyeler.

2. Teknik özellikler

Tabanca giriş basıncı		
RP	Operating range (Kullanım alanı)	0,5 bar - 2,4 bar
	"Compliant"	maks. 2,0 bar
HVLP	Operating range (Kullanım alanı)	0,5 bar - 2,4 bar
	HVLP	maks. 2,0 bar
	"Compliant"	> 2,0 bar (Meme iç basıncı > 0,7 bar)
	Uyumlu Lombardiya/ İtalya kanunları	< 2,5 bar (Meme iç basıncı < 1,0 bar)

Püskürtme mesafesi		
RP	Operating range (Kullanım alanı)	10 cm - 21 cm
	önerilir	17 cm - 21 cm
HVLP	Operating range (Kullanım alanı)	10 cm - 21 cm
	önerilir	10 cm - 15 cm

Maks. tabanca giriş basıncı	
	10,0 bar

Hava sarfiyatı, 2,0 bar tabanca giriş basıncında	
RP	290 NI/dk.
HVLP	430 NI/dk.

Püskürtülen madde maks. sıcaklığı	
	50 °C

Ağırlık Versiyon	Standart	DIGITAL
Haznesiz	496 g	498 g
RPS hazneli 0,6 l	548 g	550 g
Çoklu hazneli 0,6 l	668 g	670 g
Alüminyum çoklu hazneli 1,0 l	687 g	689 g
RPS hazneli 0,6 l ve dijital basınç ölçümü	588 g (adam 2 ile)	-
Döner mafsallı modelinde ekstra ağırlık	11 g	8 g

Basıncılı hava bağlantısı	
	1/4" harici dış

Tabanca haznesi (plastik) dolum miktarı	
	600 ml

Opsiyonel: elektronik basınç ölçüm tertibatı	
Açma/kapama eşiği	0,2 bar
Gösterge hassasiyeti	± 0,10 bar
Maksimum gösterge değeri	9,9 bar

Opsiyonel: elektronik basınç ölçüm tertibatı	
Pil	Renata CR1632 (Ürün No. 213769)

3. Teslimat içeriği

- Boya tabancası, meme seti ve tabanca haznesi dahil
 - Kullanım talimatı
 - Takım seti
 - CCS-Clips
- Alternatif model şuna sahiptir:
- Döner mafsallı
 - Farklı dolum hacmine sahip alüminyum veya plastik tabanca haznesi
 - Elektronik basınç ölçüm tertibatı

4. Boya tabancasının yapısı [1]



- | | |
|---|---|
| [1-1] Boya tabancası sapı | [1-11] Malzeme miktarı ayar vidası |
| [1-2] Tetik mandalı | [1-12] Malzeme miktarı ayarı kontra somunu |
| [1-3] Meme seti; hava memesi, boya memesi (görünmez), boya iğnesi (görünmez) | [1-13] Hava mikrometresi |
| [1-4] Hızlı hazne değişim bağlantılı (QCC) boya tabancası bağlantısı | [1-14] Hava mikrometresi sabitleme vidası |
| [1-5] Hızlı hazne değişim bağlantılı (QCC) hazne bağlantısı | [1-15] Hava pistonu (görünmez) |
| [1-6] Boya filtresi (görünmez) | [1-16] Basınçlı hava bağlantısı |
| [1-7] Hazne | [1-17] ColorCode sistemi (CCS) |
| [1-8] Hazne kapağı | [1-18] Basınç göstergesi için ön plaka (yalnızca DIGITAL'de) |
| [1-9] Damlama engeli | [1-19] Basınç göstergesi (yalnızca DIGITAL'de) |
| [1-10] Dairesel/geniş huzme ayarı | |

5. Amacına uygun kullanım



Boya tabancası, boya ve cilaların ya da başka uygun, akışkan maddelerin (püskürtme maddelerinin) basınçlı hava aracılığıyla yine uygun objeler üstüne püskürtülerek uygulanması için öngörülmüştür.



6. Emniyet bilgileri

6.1. Genel emniyet bilgileri


 	Uyarı! Dikkat!
<ul style="list-style-type: none">Boya tabancasını kullanmadan önce tüm emniyet bilgilerini ve kullanım talimatını dikkatli bir şekilde ve sonuna kadar okuyunuz. Emniyet bilgilerine ve belirtilen işlemlere riayet edilmelidir.Ekli tüm dokümanları saklayınız ve boya tabancasını başkalarına yalnızca bu dokümanlarla birlikte veriniz.	

6.2. Boya tabancalarına özel emniyet bilgileri

 	Uyarı! Dikkat!
<ul style="list-style-type: none">İlgili ülkede geçerli emniyet, kaza önleme, iş güvenliği ve çevre koruma kurallarına uyunuz!Boya tabancasını asla canlılara doğru tutmayınız!Yalnızca uzman personel tarafından kullanılmalı, temizlenmeli ve bakım yapılmalı!Uyuşturucu, alkol, ilaç nedeniyle veya başka şekilde reaksiyon kabiliyeti azalmış kimselerin boya tabancasıyla herhangi bir şekilde çalışması yasaktır!Boya tabancasını hasar durumunda veya eksik parçalar olduğunda kesinlikle işleme almayın! Özellikle sadece ayar vidası [1-14] sıkıca takıldığında kullanın! Ayar vidasını, orijinal SATA kombi aracı yardımıyla maks. 1Nm ile sıkın.Boya tabancasını her kullanımdan önce kontrol ediniz ve gerektiğinde onarınız!Hasar gördüğünde boya tabancasını kullanmayı hemen bırakınız ve basınçlı hava şebekesinden ayırınız!Boya tabancasında asla keyfi modifikasyonlar veya teknik değişiklikler yapmayınız!Yalnızca orijinal SATA yedek parçaları veya aksesuarı kullanınız!Parçaları son derece dikkatli bir şekilde sökünüz ve takınız! Yalnızca birlikte verilen özel takımı kullanınız!Yalnızca SATA tarafından tavsiye edilen yıkama makineleri kullanınız! Kullanım talimatına riayet ediniz!	

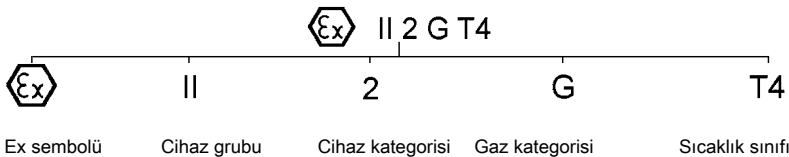
 	Uyarı! Dikkat!
<ul style="list-style-type: none"> • Asla asit, kostik veya benzin içeren püskürtme maddeleri kullanmayınız! • Boya tabancasını asla, açık ateş, yanan sigara veya patlamaya karşı koruması olmayan elektrik tertibatları gibi ateş kaynakları sahasında kullanmayınız! • Boya tabancasının çalışma ortamına yalnızca ilgili işlem için gerekli miktarda solvent, boya, cila veya başka tehlikeli püskürtme maddesi getiriniz! İş bitiminde bunları amaca uygun depolara götürünüz! 	

6.3. Kişisel koruyucu donanım

	Uyarı!
<ul style="list-style-type: none"> • Boya tabancasını kullanırken, temizlik ve bakım yaparken daima onaylı solunum ve göz maskesi, uygun koruyucu eldivenler ve iş giysileri ve ayakkabıları kullanınız! • Boya tabancası kullanılırken ses basıncı seviyesi 85 dB(A) değerinin üstüne çıkabilir. Uygun koruyucu kulaklık takınız! • Çok sıcak yüzeyler nedeniyle tehlike Sıcak malzemeleri işlerken (sıcaklık 43 °C; 109.4 °F'den yüksek ise) uygun koruyucu kıyafer giyin. 	

Boya tabancası kullanılırken kullanan kişinin vücuduna herhangi bir titreşim aktarılmaz. Geri tepme kuvvetleri çok düşüktür.

6.4. Patlama tehlikesi olan sahalarda kullanım



6.4.1 Genel

Boya tabancası patlama tehlikesine sahip Bölge 1 ve 2 sahaları içerisinde kullanım / muhafaza için onaylanmıştır.

**Uyarı! Patlama tehlikesi!**

- Aşağıdaki kullanım şekilleri ve eylemler patlama koruması özelliğinin kaybedilmesine neden olur ve bu nedenle yasaktır:
- Boya tabancasının patlama tehlikesine sahip Bölge 0 sahaları içerisine getirilmesi!
- Halojenleştirilmiş hidrokarbür esaslı solvent ve temizleme maddelerinin kullanılması! Bu sırada patlama şeklinde kimyasal reaksiyonlar meydana gelebilir!

6.4.2 Elektronik basınç ölçüm tertibatı için ek bilgiler

Elektronik basınç ölçüm cihazı tip inceleme testine tabi tutulmuştur. Bu cihaz AB Direktifi 2014/34/ AB ile uygun olarak geliştirilmiş, tasarlanmış ve imal edilmiştir. Cihaz Ex ia IICT4Ga veya Ex ia IICT4 Gb uyarınca gruplandırılmıştır. Ex zone 1 ve 2 de 60 ° C ortam sıcaklığında muhafaza edilebilir ve kullanılabilir. Test kurumu: KEMA 05 ATEX 1090 X. Diğer onayları: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AExia IIC T4 Ta = 60°C ve CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.


**Uyarı! Patlama tehlikesi!**

- Aşağıdaki kullanım ve işlemler, patlamaya karşı korumanın ve garanti talebinin geçersiz olmasına yol açar ve bu nedenle yasaktır:
- Patlama tehlikesi olan sahalarda pil değişimi!
 - Basınç göstergesi için ön plakanın açılması!
 - Renata firmasının CR 1632 pilinden başka bir pil takılması!
- Pil değişimi sırasında pil bölmesindeki contanın da değiştirilmesi tavsiye edilir!

7. Devreye alma


**Uyarı! Patlama tehlikesi!**

- Yalnızca solventlere dayanıklı, antistatik, hasarsız, teknik açıdan sorunsuz ve sürekli basınç dayanıklılığı asgari 10 bar olan basınçlı hava hortumlarını kullanınız, örn. Ürün No. 53090!

	Bilgi!
<p>Aşağıdaki koşulların olmasını sağlayınız:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Basınçlı hava bağlantısı 1/4" harici dış veya uygun SATA bağlantı memesi. • Bölüm 2'ye göre asgari basınçlı hava hacim akışını (hava sarfiyatı) ve basıncı (tavsiye edilen tabanca giriş basıncı) tesis ediniz. • Temiz basınçlı hava, örn. SATA filtresi 484 aracılığıyla, Ürün No. 92320 • Basınçlı hava hortumu asgari iç çapı 9 mm (bakınız uyarı bilgisi), örn. Ürün No. 53090. 	

1. Tüm cıvataların [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] ve [2-5] sıkı olup olmadığını kontrol ediniz. Boya memesini [2-1] mevcut [7-4]'e göre elle (14 Nm) sıkınız. Sabitleme vidasının [2-5] mevcut [10-1]'e göre sıkı olup olmadığını kontrol ediniz ve gerektiğinde sıkınız.
2. Boya kanalını uygun bir temizleme sıvısıyla yıkayınız [2-6], **Bölüm 8'e dikkat ediniz.**
3. Hava memesinin hizalanması: Dikey huzme [2-7], Yatay huzme [2-8].
4. Boya filtresini [2-9] ve boya haznesini [2-10] monte ediniz.
5. Boya haznesini doldurunuz (maksimum üst kenarın 20 mm altında), kapağı [2-11] kapatınız ve damlama engelini [2-12] takınız.
6. Bağlantı nipelini [2-13] (teslimat dahilinde değildir) hava bağlantısına vidalayınız.
7. Basınçlı hava hortumunu [2-14] bağlayınız.

7.1. Tabanca giriş basıncının ayarlanması

	Bilgi!
<ul style="list-style-type: none"> • Tetik mandalını tam çekiniz ve tabanca giriş basıncını (bakınız Bölüm 2) takip eden bölümlerden ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] ila [3-5]) birine göre ayarlayınız, tetik mandalını yeniden bırakınız. • [3-3], [3-4] ve [3-5]'te hava mikrometresinin [1-13] tam açık olması/dikey durması gerekir. • Gerekli tabanca giriş basıncına ulaşılmadığında, basınçlı hava şebekesinde basınç artırılmalıdır; çok yüksek basınç tetik kuvvetinin çok artmasına neden olur. 	

[3-1] Dijital basınç göstergeli boya tabancası (hassas yöntem).

[3-2] SATA adam 2 (aksesuar / hassas yöntem).

[3-3] Ayar tertibatlı ayrı manometre (aksesuar).

[3-4] Ayar tertibatsız ayrı manometre (aksesuar).

[3-5] Basıncılı hava şebekesinde basınç ölçümü (kesinlikli olmayan yöntem).

7.2. Malzeme akışını ayarlayınız [4-1], [4-2], [4-3] ve [4-4] - Malzeme miktarı ayarı tam açık



Bilgi!

Malzeme miktarı ayarı tam açıkken boya memesindeki ve boya iğnesindeki aşınma en düşük seviyede olur. Meme büyüklüğünü püskürtülecek madde ve çalışma hızına bağlı olarak seçiniz.

7.3. Püskürtme huzmesinin ayarlanması

- Geniş huzme ayarlayınız (Fabrika ayarı) [5-1].
- Dairesel huzme ayarlayınız [5-2].

7.4. Boyama



Boya yapmak için tetik mandalını tam çekiniz [6-1]. Boya tabancasını [6-2]'ye göre hareket ettiriniz. Bölüm 2'ye göre püskürtme mesafesine uyunuz.

8. Boya tabancası temizliği




Uyarı! Dikkat!

- Tüm temizlik çalışmalarından önce boya tabancasını basınçlı hava şebekesinden ayırınız!
- Beklenmedik basınçlı hava ve/veya püskürtme maddesi çıkması sonucu yaralanma tehlikesi!
- Boya tabancası ve boya haznesini tamamen boşaltınız, püskürtme maddesini uygun şekilde atığa ayırınız!
- Parçaları son derece dikkatli bir şekilde sökünüz ve takınız! Yalnızca birlikte verilen özel takımı kullanınız!
- Nötr temizleme sıvısı (pH değeri 6 ila 8 arası) kullanınız!*
- Asit, kostik, baz, aşındırıcı ve uygun olmayan kimyasal sökücüler veya başka tahriş edici temizleme maddeleri kullanmayınız!*



 	Uyarı! Dikkat!
<ul style="list-style-type: none"> • Püskürtme tabancasını temizlik deterjanı içine daldırmayın!* Hava kanallarına hiçbir zaman temizlik deterjanı girmemelidir! • Elektronik basınç göstergesinin camını sivri, keskin veya kaba nesnelere temizlemeyiniz! • Delikleri yalnızca SATA temizleme fırçaları veya SATA meme temizleme iğneleriyle temizleyiniz. Başka takımların kullanılması hasara ve püskürtme huzmesinin olumsuz etkilenmesine neden olabilir. Tavsiye edilen aksesuar: Temizleme seti Ürün No. 64030. • Yalnızca SATA tarafından tavsiye edilen yıkama makineleri kullanınız! Kullanım talimatına riayet ediniz! • Hava kanalına, yıkama işleminin tamamı boyunca temiz basınçlı hava veriniz! • Meme kafası aşağı göstermelidir! • Boya tabancasını yıkama makinesinde yalnızca yıkama süresi kadar bırakınız!*,** • Asla ultrason temizleme sistemleri kullanmayınız - Meme ve yüzeyler hasar görür!** • Temizledikten sonra boya tabancası ve boya kanalını, dişler dahil hava memesini ve boya haznesini temiz basınçlı hava üfleyerek kurutunuz!* 	

* aksi takdirde paslanma tehlikesi

** aksi takdirde DIGITAL tabancalarda elektronik bölüm zarar görür

	Bilgi!
<ul style="list-style-type: none"> • Temizledikten sonra meme setinin püskürtme görünüşünü kontrol ediniz! • Temizlikle ilgili başka tavsiyeler: www.sata.com/TV. 	

9. Bakım

 	Uyarı! Dikkat!
<ul style="list-style-type: none"> • Tüm bakım çalışmalarından önce boya tabancasını basınçlı hava şebekesinden ayırınız! 	

**Uyarı! Dikkat!**

- Parçaları son derece dikkatli bir şekilde sökünüz ve takınız! Yalnızca birlikte verilen özel takımı kullanınız!

9.1. Meme setinin değiştirilmesi [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] ve [7-6]

Her SATA nozulu seti "boya iğnelerinden", [7-1], "hava nozulundan" [7-2] ve "boya nozulundan" [7-3] oluşur ve mükemmel bir püskürtme şekli için elle ayarlanmıştır. Boya iğnelerini [7-1] iğne contası kısmında (iğne kovanının yaklaşık 3 cm önünde, boya iğnesi yayı) ve malzeme miktarı ayar vidasına ait dişliyi gresle yağlayın [1-11]. Bu nedenle de nozul setini her zaman değiştirin. Montaj işleminden sonra malzeme akışını bölüm 7.2'de anlatıldığı gibi ayarlayın.

9.2. Boya iğnesi contasının değişimi adımlar: [8-1], [8-2] ve [8-3]

Eğer kendinden ayarlı boya iğnesi salmastrasından püskürtme maddesi çıkarsa değiştirmek gerekir. Tetik mandalını [8-2]'ye göre sökün. Sökme işleminden sonra, boya iğnesinin hasar görüp görmediğini kontrol edin, gerekiyorsa nozul takımını değiştirin. Tetik mandalının montajından sonra, mandal makarasının doğru biçimde konumlandırılmasına [8-2] dikkat edin. Montaj işleminden sonra malzeme akışını bölüm 7.2'de anlatıldığı gibi ayarlayın.

9.3. Hava pistonunun, piston yayının ve mikrometresinin değişimi adımlar: [9-1], [9-2] ve [9-3]

**Uyarı!**

- Boya tabancasını basınçlı hava şebekesinden ayırınız!

Eğer tetikleme elemanına basılmadığı halde hava nozulünden veya hava mikrometresinden hava çıkıyorsa, değiştirilmesi gerekir. Hava mikrometre kovanını söktükten sonra SATA tabanca gresiyle (ürün no. 48173) gresleyin, hava pistonuyla birlikte yerleştirin ve ayar vidasını, orijinal SATA kombi aracı yardımıyla maks. 1 Nm ile sıkın. [9-1]. Montaj işleminden sonra malzeme akışını bölüm 7.2'de anlatıldığı gibi ayarlayın.

**Uyarı!**

- Sabitleme vidasının sıkı olup olmadığını kontrol ediniz! Hava mikrometresi kontrolsüz şekilde boya tabancasından fırlayabilir!

9.4. Contanın (hava tarafında) değiştirilmesi

**Uyarı!**

- Boya tabancasını basınçlı hava şebekesinden ayırınız!

Adımlar: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] ve [9-5]

Tetik mandalının altından hava sızdığı anda kendinden ayarlı salmastra [9-5] değiştirilmelidir.

1. Söktükten sonra hava piston çubuğunu [9-4] kontrık edin, gerekirse temizleyin veya hasar durumunda (örn. çizikler var veya bükülmüş) değiştirin, SATA yüksek performanslı gres (ürün no. 48173) ile gresleyin ve monte edin, montaj yönünü dikkate alın!
2. Hava mikrometre kovanını da gresleyin, hava pistonuyla yerleştirin, ve ayar vidasını orijinal SATA kombi aracı yardımıyla maks. 1Nm ile sıkın. Monte ettikten sonra malzeme akışını Bölüm 7.2'ye göre ayarlayınız.

**Uyarı!**

- Sabitleme vidasının sıkı olup olmadığını kontrol ediniz! Hava mikrometresi kontrolsüz şekilde boya tabancasından fırlayabilir!

9.5. CCS'yi (ColorCode sistemi) değiştirmek

Boya tabancasının bireysel işaretine yönelik CCS, [9-6] uyarınca değiştirilebilir.

9.6. Dairesel / geniş huzme ayarının milinin değişimi

adımlar: [10-1], [10-2], [10-3]

Regülatörden hava çıktığında veya regülatör çalışmadığında değiştirilmesi gerekir.

1. Eski milin sökülmesi
 - [10-1] vidasını sökün (Torx TX20)
 - Düşmeyi [10-2] çıkarın
 - Mili [10-3] çıkarın ve anahtar ile (genişlik 14)

- Dingil kavramasında malzeme ve boya artıklarını kontrol ediniz ve gerekirse gideriniz ve çözelti ile temizleyiniz
2. Yeni milin takılması
- mili [10-3] vidalayın
 - Düğmeyi [10-2] milin altıgenine takın
 - Vidayı [10-1] (Torx TX20) maks. 1 Nm ile sıkın - bu sırada düğmeyi sıkıca tutun

9.7. Pili (DİJİTAL) değiştirin [11-1] ve [11-2]



Uyarı! Patlama tehlikesi!

- Pili yalnızca patlama tehlikesi olan sahaların dışında değiştiriniz!
- Bölüm 6.4.2 içerisinde yazılı emniyet bilgilerine riayet ediniz!
- Dijital ünitenin kapak plakasını [11-3] açmayın! Aykırı davranışta garanti talebi sona erer!

Pilin kullanım süresi, kullanım yoğunluğuna göre 1-3 yıl arasında değişir. Pil kapasitesi elektronik olarak kontrol edilir. Ölçüm hatalarını önlemek için, pil kapasitesinin yetersiz olduğu durumlarda gösterge kapatılır ve pil değiştirilmelidir. Pil, gösterge ve kullanım durumuna göre aşağıdaki süreler içinde değiştirilmelidir:

Gösterge:

Pil sembolü 4-5 hafta

Ünlem işareti (yanıp sönen) 2-3 hafta

Gösterge 'Lo^b' çalışırken <1

Önceden monte edilmiş salmastralı yeni pil yuvası kapağını (Ürün No. 1057414 pille birlikte) iyice sıkın ve fonksiyonunu yerine getirip getirmedeği açısından kontrol edin.

10. Arızaların giderilmesi

Arıza	SEBEPLER	ÇÖZÜM ÖNERİLERİ
Püskürtme huzmesi istikrarsız (titremeli/ kesik kesik) veya boya haznesinde hava karcığı	Boya memesi yeterince sıkılmamış	Boya memesini [2-1] üniversal anahtar ile sıkınız

Arıza	SEBEPLER	ÇÖZÜM ÖNERİLERİ
Boya haznesinde hava kabarcığı	Hava memesi gevşek	Hava memesini [2-2] elinizle sıkınız
	Hava memesi ile boya memesi arasındaki bölme ("Hava devresi") kirlidir	Hava devresini temizleyiniz, Bölüm 8'e dikkat ediniz
	Meme seti kirlidir ya da hasarlı	Meme setini temizleyiniz, Bölüm 8 veya değiştiriniz Bölüm 9.1
Boya haznesinde hava kabarcığı	Boy haznesinde püskürtülecek madde çok az	Boya haznesini [1-6] doldurunuz
	Boya iğnesi contası hasarlı	Boya iğnesi contasını değiştiriniz, Bölüm 9.3
Üstte veya Altta Yoğun Atış	Hava memesinin deliklerini boya tıkamış	Hava memesini temizleyiniz, Bölüm 8'e dikkat ediniz
	Boya memesi ucu (boya memesi pimi) zarar görmüş	Boya iğnesi ucunda hasar olup olmadığını kontrol ediniz, gerektiğinde meme setini değiştiriniz, Bölüm 9.1
Dairesel/geniş huzme ayarı dönmüyor	Ayar supabı kirlidir	Yuvarlak / Geniş püskürtme sistemini sökünüz, işler duruma getiriniz veya komple yenileyiniz, Bölüm 9.7
Sabit hava akımı	Hava piston yatağı tıkanmış yada hava piston contası eskimiştir.	Hava pistonu yuvasını temizleyiniz ve/veya hava pistonunu, hava pistonu paketini değiştiriniz, Bölüm 9.4

Arıza	SEBEPLER	ÇÖZÜM ÖNERİLERİ
Boya geçiş kanalının yada hava kanalının deforme olması	Temizleme sıvısı (sulu) tabanca içinde/üzerinde çok uzun kalıyor	Temizlik, Bölüm 8'e dikkat ediniz, tabanca gövdesini değiştiriniz
	Uygun olmayan temizleme sıvıları	
Dijital ekranın kararması	Tabanca temizleme sıvısı içinde çok uzun	Temizlik, Bölüm 8'e dikkat ediniz, dijital üniteyi değiştiriniz
	Yıkama makinesi içinde tabanca pozisyonu yanlış	
Boya iğnesi contasının arkasından püskürtülecek madde çıkıyor	Boya iğnesi contası hasarlı veya mevcut değil	Boya iğnesi contasını değiştiriniz / monte ediniz, Bölüm 9.3
	Boya iğnesi kirli ya da hasarlı	Meme setini değiştiriniz, Bölüm 9.1; gerektiğinde boya iğnesi contasını değiştiriniz, Bölüm 9.3
Boya tabancası boya memesi ucundan damlatıyor ("Boya memesi pimi")	Boya iğnesi ucu ile boya memesi arasında yabancı cisim	Boya memesini ve boya iğnesini temizleyiniz, Bölüm 8'e dikkat ediniz
	Meme seti hasarlı	Meme setini değiştiriniz, Bölüm 9

11. Atığa ayırma

İç i tamamen boşaltılan boya tabancasını değerli madde olarak atığa ayırınız. Çevreye zarar vermemek için pili ve püskürtülen madde artıklarını boya tabancasından alıp ayrı ayrı atığa ayırınız. Ulusal kurallara dikkat ediniz!



12. Müşteri servisi

SATA bayiniz tarafından aksesuar, yedek parça ve teknik destek verilmektedir.

13. Garanti / Mesuliyet

SATA firmasının genel iş koşulları ve varsa eğer diğer sözleşme hükümleri ve ilgili yasalar geçerlidir.

SATA firması aşağıdaki hallerde mesul tutulamaz:

- Kullanım talimatına riayet edilmemesi
- Ürünün amacına aykırı şekilde kullanılması
- Eğitimsiz personel tarafından kullanılması
- Kişisel koruyucu donanımın kullanılmaması
- Orijinal aksesuar ve yedek parçaların kullanılmaması
- Keyfi modifikasyonlar veya teknik değişiklikler
- Doğal yıpranma/aşınma
- Normal kullanım dışı darbe yükleri
- Takma ve sökme çalışmaları

14. Yedek parça [13]

Poz.	Ürün No.	Tanım
1	1826	0,6 l plastik hazne için 4 damlama engelli paket
2	49395	0,6 l plastik hazne için vidalanabilir kapak
3	27243	0,6 l QCC hızlı değiştirilebilir boya haznesi (plastik)
4	211508	Conta halkası
5	140582	Boya memesi için 5 contalı paket
6	86843	Hava pistonu çubuğu
7	133942	Conta tutucu (hava tarafı)
8	211458	Askı makara seti
9	211433	Tetik kabzası seti
10	19745	Döner mafsal 1/4" Harici dış x M15 x 1 DİJİTAL boya tabancaları için değil
11	211409	4 CCS-Clips'li paket (yeşil, mavi, kırmızı, siyah)
12	1057357	Tırtıllı kafa ve vida (2şer adet)
13	213025	Dairesel/geniş huzme ayarı için mil
14	133934	Dairesel/geniş huzme ayar mili için 3 contalı paket
15	211391	5000'li seri hava mikrometresi için 3 blokaj vidalı paket
16	133991	3 hava pistonu kafalı paket
17	211466	Hava mikrometresi
18	133959	Yay seti, 3er boya iğnesi/3er hava pistonu yayı
19	211474	Kontra somunlu malzeme miktarı ayarı
20	15438	Boya iğnesi contası

Poz.	Ürün No.	Tanım
21	3988	Tekli paket boya filtreleri 10 adet
	76018	10 x 10 adet boya filtreli paket
	76026	50 x 10 adet boya filtreli paket
22	1057414	DIGITAL tertibat için kapak vidası ve conta pil seti
23	211441	5000'li seri DİJİTAL için kılıflı conta tutucu
24	16162	DİJİTAL boya tabancaları için döner mafsalsal 1/4" harici diş
25	211516	5000'li seri DİJİTAL için conta tutuculu ve kılıflı döner mafsalsal
	1057323	Takım seti

□	Onarım setinde (ürün no. 1047522) mevcuttur
•	Hava pistonu servis ünitesi (Ürün No. 82552) içinde mevcut
△	Yay seti (Ürün No. 133959) içinde mevcut
○	Conta seti (Ürün No. 136960) içinde mevcut

16. EG Uygunluk Beyanı

Üretici:

SATA GmbH & Co. KG

Domertalstrasse 20

D-70806 Kornwestheim

İşbu belgeyle aşağıda belirtilen ürünün tasarımı, yapısı ve yapım türü gereğince tarafımızdan piyasaya sürülen modeli itibarı ile, 2014/34 /AB sayılı AB yönergesinin temel güvenlik gereksinimleriyle ve beyan tarihinde yürürlükte olan değişikliklerle uyumlu olduğunu ve 2014/34/AB sayılı AB yönergesi uyarınca ve ATEX ürün işaretini dikkate alarak patlama riski olan ortamlarda kullanılabilirliğini beyan ederiz.

Ürün adı: Boya tabancası

Model adı: SATAjet X 5500 RP/HVLP / DİJİTAL

ATEX tanımlaması: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Kontrol yeri: 0344

KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X

DEKRA Certification B.V.

Meander 1051

6825 MJ Arnhem

Model adı: SATAjet X 5500 RP/HVLP
ATEX tanımlaması: II 2 G Ex ia IIC T4

Geçerli AT direktifleri:

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- 2006/42/AT sayılı AT makine direktifi
- AB-Yönergesi 2014/34/AB potansiyel patlama riski olan ortamlarda usulüne uygun kullanılmak üzere tasarlanmış cihazlar ve koruyucu sistemler

Uygulanan armonize normlar:

- DIN EN 1127-1:2011 "Patlamaya Karşı Koruma Önlemleri 1. Bölüm: Esaslar ve Yöntem"
- DIN EN 13463-1:2009 "Patlama tehlikesi bulunan mahallerde elektrikli olmayan aletlerin kullanımı- Bölüm 1: Temeller ve Talepler"
- DIN EN ISO 12100:2011; "Makinelerin Güvenliği, Genel Koşullar"
- DIN EN 1953:2013 "Kaplama Malzemeleri için Sprey ve Püskürtme Cihazları - Güvenlik Şartları"

Uygulanan ulusal normlar:

- DIN 31000:2011 "Teknik Ürünlerin Güvenli Tasarımı için Genel Temel İlkeler"

2014/34/AB yönetmeliği ek VIII uyarınca talep edilen belgeler, belirtilen kurum no.0123'te 70023722 doküman numarası ile 10 yıllığına bulunmaktadır.

70806 Kornwestheim, 08.06.2016



Albrecht Kruse





Genel Müdür

SATA GmbH & Co. KG

Content [Original Version: German]

1. Symbols.....	467	8. Cleaning the Spray Gun.....	474
2. Technical Data.....	467	9. Maintenance.....	475
3. Scope of Delivery.....	469	10. Troubleshooting.....	478
4. Design of the Spray Gun.....	469	11. Disposal.....	480
5. Intended Use.....	469	12. After Sale Service.....	480
6. Safety Instructions.....	469	13. Warranty / Liability.....	480
7. Use.....	472	14. Spare Parts.....	481
		16. EC Declaration of Conformity.....	482

1. Symbols

	DANGER! Risk which will cause heavy injuries or death.
	Notice! Risk which could cause damage.
	Explosion risk! Warning against risk which could cause heavy injuries or death.
	Information! Useful tips and recommendations

2. Technical Data

Gun inlet pressure		
RP	Operating range (Field of application)	7 psi - 35 psi
	Compliant	max. 29 psi
HVLP	Operating range (Field of application)	7 psi - 35 psi
	HVLP	max. 29 psi
	Compliant	> 29 psi (air cap pressure > 10 psi)
	Compliant legislation Lombardy/Italy	< 35 psi (air cap pressure < 15 psi)

Spray distance		
RP	Operating range (Field of application)	3.9" - 8.3"
	recommended	6.7" - 8.3"

Spray distance		
HVLP	Operating range (Field of application)	3.9" - 8.3"
	recommended	3.9" - 5.9"

Max. spray gun inlet pressure	
	145 psi

Air consumption at 29 psi spray gun inlet pressure	
RP	10.2 cfm
HVLP	15.2 cfm

Max. material temperature	
	122 °F

Weight Version	Standard	DIGITAL
without cup	17.5 oz.	17.6 oz.
with 0.6 l RPS cup	19.3 oz.	19.4 oz.
with 0.6 l reusable cup	23.6 oz.	23.6 oz.
with 1.0 l aluminium reusable cup	24.2 oz.	24.3 oz.
with 0.6 l RPS cup and digital gauge	20.7 oz. (with adam 2)	-
additional weight of swivel joint version	0.4 oz.	0.3 oz.

Compressed air connection	
	1/4" male thread

Capacity of PVC gravity flow cup	
	600 ml

Optional: electronic pressure gauge	
On/Off threshold	3 psi
Display accuracy	± 1 psi
Maximum display value	144 psi
Battery	Renata CR1632 (Art. No. 213769)

3. Scope of Delivery

- Spray gun with nozzle set and gravity flow cup
- Operating Instructions
- Tool kit
- CCS clips

Alternative versions with:

- Swivel joint
- Gravity flow cups made of PVC or aluminum with different capacities
- Electronic pressure gauge

4. Design of the Spray Gun [1]

- | | |
|---|--|
| [1-1] Spray gun handle | [1-11] Material flow control screw |
| [1-2] Trigger | [1-12] Material flow control counter nut |
| [1-3] Nozzle set consisting of air cap, fluid tip (not visible), paint needle (not visible) | [1-13] Air micrometer (air flow control) |
| [1-4] Spray gun connection with QCC | [1-14] Air micrometer (air flow control) locking screw |
| [1-5] Gravity flow cup connection with QCC | [1-15] Air piston (not visible) |
| [1-6] Paint strainer (not visible) | [1-16] Compressed air connection |
| [1-7] Gravity flow cup | [1-17] ColorCode-System (CCS) |
| [1-8] Gravity flow cup lid | [1-18] Front cover plate of the pressure display (only with DIGITAL) |
| [1-9] Anti-drip device | [1-19] Pressure display (only with DIGITAL) |
| [1-10] Round/flat fan control | |

5. Intended Use

The spray gun has been designed for the application of paints, lacquers and other sprayable media by means of compressed air on suitable substrates and surfaces.

6. Safety Instructions

6.1. General Safety Instructions

⚠ DANGER	NOTICE	Danger! Notice!
<ul style="list-style-type: none"> • Before using the spray gun, please read all safety and the operating instructions carefully. Safety instructions and indicated safety measures are mandatory. 		

⚠ DANGER NOTICE**Danger! Notice!**


- Please keep all enclosed documents and make sure that the spray gun is handed over only together with these documents.

6.2. Specific Safety Instructions for Spray Guns

⚠ DANGER NOTICE**Danger! Notice!**

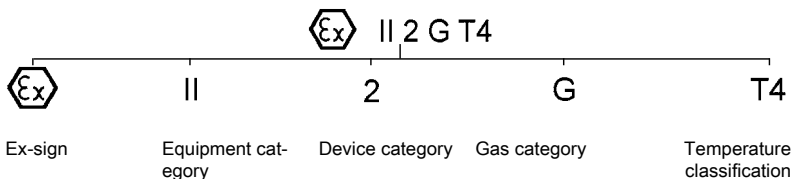
- Local safety, accident prevention, work and environment protection regulations are mandatory!
- Never direct a spray gun at human beings or animals!
- Use, cleaning and maintenance by skilled personnel only!
- People whose ability to react is impaired by drugs, alcohol, medication or for other reasons are not allowed to use a spray gun!
- Never operate spray gun if it is damaged or if parts are missing! Only use spray gun of locking screw **[1-14]** is firmly in place! Tighten locking screw using original SATA combination tool with max. 1 Nm.
- Before use, the spray gun should always be checked and repaired, if necessary!
- Put spray gun immediately out of operation when damaged, disconnect it from the compressed air circuit!
- Never manipulate or technically modify the spray gun!
- Use original SATA spare parts and accessories only!
- Disassemble and install components very carefully! Exclusively use included special tools!
- Exclusively use spray gun washing machines recommended by SATA! Please observe the operating instructions!
- Never spray materials containing acid, alkaline or benzene!
- Always keep the spray gun away from ignition sources, such as open fire, burning cigarettes or non-explosion-proof electronic devices!
- When working with the spray gun, always limit solvents, paints or other coating media to the quantities which are required for the paint job! Excessive material must be returned to the designated storage areas afterwards!

6.3. Personal Protection Equipment

	Danger!
<ul style="list-style-type: none"> • When using, cleaning or maintaining the spray gun, always wear approved breathing and eye protection equipment as well as suitable protective gloves, overalls and safety boots! • When using the spray gun, noise levels of 85 dB(A) may be exceeded. Wear suitable hearing protection! • Hazard due to excessively hot surfaces When processing hot materials (temperatures over 43 °C; 109.4 °F), wear suitable protective clothing. 	



The painter is not exposed to vibrations while using the spray gun. Repulsive forces are minimal.

6.4. Use In Explosive Areas



6.4.1 General

The spray gun is approved for the use / storage in explosive areas of Ex-Zone 1 and 2.

		Danger! Risk of explosion!
<ul style="list-style-type: none"> • The following applications and operations lead to the loss of the explosion protection and are, therefore, <u>prohibited</u>: • Use of the spray gun in explosive areas belonging to ex-zone 0! • Do not use solvents and cleaning agents based on halogenized hydrocarbons! Chemical reaction which may occur when using these substances may be explosive! 		

6.4.2 Additional Information on the Electronic Pressure Gauge

The electronic pressure gauge has passed a design examination. It has been developed, constructed and manufactured in accordance with the EU Directive 2014/34/EU. It has been classified according to Ex ia IICT4 Ga or Ex ia IICT4 Gb. It may be used and stored in the explosive zones 1 and 2 up to 60°C ambient temperature. Inspection authority: KEMA 05 ATEX 1090 X. Additional certifications: FM Global IS CL I DIV 1 GPS ABCD T4 Ta = 60°C, IS CL I DIV 1 ZN 0 AEx ia IIC T4 Ta = 60°C and CSA IS CLI I DIV 1, GP A, B, C, D T4, Ex ia IIC T4 Gb, CL I ZN 1 AEx ia IIC T4 Gb Tamax = 60°C, CSA_05CA1692762.


▲ DANGER
Danger! Risk of explosion!

The following applications and actions will lead to the loss of explosion protection and any warranty claims and are therefore prohibited:

- Battery replacement in explosive areas!
- Removal of the front cover of the pressure display!
- Installation of a battery other than the CR 1632 Renata!

When exchanging the battery, it is recommended to also replace the sealing of the battery compartment!

7. Use


▲ DANGER
Danger! Risk of explosion!

- Use only solvent-resistant, antistatic, undamaged and technically flawless compressed air hoses with a permanent pressure resistance of minimum 10 bar / 145 psi, e.g. **Art. No. 53090!**


Information!

The following requirements must be fulfilled:

- Compressed air connection 1/4" male thread or a suitable SATA connection nipple.
- Ensure minimum compressed air volume (air consumption) and pressure (recommended spray gun inlet pressure) according to chapter 2.



Information!

- Use clean compressed air, e.g. by installing the SATA filter 484, **Art. No. 92320**
 - Use an air hose with minimum 9 mm inner diameter (see warnings), e.g. **Art. No. 53090**.
1. Check if all screws **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** and **[2-5]** have been tightened firmly. Tighten fluid tip **[2-1]** firmly by hand (14 Nm) according to **[7-4]**. Check if locking screw **[2-5]** has been firmly tightened according to **[10-1]**. Tighten, if necessary.
 2. Rinse material passages with suitable cleaning solution **[2-6]**, **observe chapter 8**.
 3. Adjust air cap: vertical spray fan **[2-7]**, horizontal spray fan **[2-8]**.
 4. Insert paint strainer **[2-9]** and install gravity flow cup **[2-10]**.
 5. Fill gravity flow cup (max. 20 mm below upper edge), close with the lid **[2-11]** and insert anti-drip device **[2-12]**.
 6. Screw connection nipple **[2-13]** (not included in delivery) onto the air inlet.
 7. Connect compressed air hose **[2-14]**.

7.1. Adjustment of the Spray Gun Inlet Pressure



Information!

- Pull the trigger fully and adjust the spray gun inlet pressure (see chapter 2) following the instructions of one of the following sections (**[3-1]**, **[3-2]**, **[3-3]**, **[3-4]** and **[3-5]**), then release the trigger.
- With **[3-3]**, **[3-4]** and **[3-5]**, the air micrometer **[1-13]** must be fully opened/in vertical position.
- If the required spray gun inlet pressure is not reached, the pressure at the compressed air circuit has to be increased; too high pressure results in too high trigger forces.

[3-1] Spray gun with **digital pressure display** (accurate method).

[3-2] **SATA adam 2** (accessory / accurate method).

[3-3] Separate analogue **gauge with regulation device** (accessory).

[3-4] Separate analogue **gauge without regulation device** (accessory).

[3-5] Pressure regulation at the **compressed air circuit** (most inaccu-

rate method).

7.2. Adjustment of the Material Flow [4-1], [4-2], [4-3] und [4-4] - material flow control fully opened



Information!

With the material flow control fully opened, the wear of the fluid tip and paint needle is reduced to a minimum. Please select the correct nozzle size depending on the material to be applied and the required application speed.

7.3. Adjustment of the Spray Fan Pattern

- Adjust flat fan (factory setting) [5-1].
- Adjust round fan [5-2].

7.4. Painting

Fully pull trigger for painting [6-1]. Operate spray gun according to [6-2]. Maintain spray distance as described in chapter 2.

8. Cleaning the Spray Gun

⚠ DANGER **NOTICE**

Danger! Notice!

- Prior to cleaning, please disconnect the spray gun from the compressed air circuit!
- Risk of injury due to unexpected leakage of compressed air or material!
- Empty spray gun and gravity flow cup completely, dispose of paint material appropriately!
- Disassemble and install components very carefully! Exclusively use included special tools!
- **Use neutral cleaning solution (pH value 6 to 8)!***
- **Do not use acids, alkalines, bases, pickling agents, unsuitable regenerates or other aggressive cleaning solutions!***
- Do not soak spray gun in cleaning solution! ***Cleaning solution must never penetrate the air passages!**
- Do not clean cover plate of the electronic pressure display with pointed, sharp or rough objects!

⚠ DANGER **NOTICE****Danger! Notice!**

- Drillings should be cleaned with SATA cleaning brushes or SATA nozzle cleaning needles only. The use of other tools may cause damage or may affect the spray pattern. **Recommended accessory:** cleaning kit **Art. No. 64030.**
- Exclusively use spray gun washing machines recommended by SATA! Please observe the operating instructions!
- The air passages have to be put under pressure with clean compressed air during the entire cleaning process!
- Nozzle head has to point downwards!
- **Remove the spray gun from the gun washing machine immediately after the cleaning process!*, ****
- **Never use ultrasonic cleaning devices** - leads to damage of nozzle set and gun surface!**
- **After cleaning, the spray gun, the material passages, the air cap including thread as well as the gravity flow cup have to be blown dry with clean compressed air!***

* otherwise risk of corrosion

** otherwise damage of the electronic components of DIGITAL spray guns

**Information!**

- Check spray pattern after cleaning the nozzle set!
- Further cleaning tips can be found at www.sata.com/TV.

9. Maintenance

⚠ DANGER **NOTICE****Danger! Notice!**

- Prior to maintenance, disconnect the spray gun from the compressed air circuit!
- Disassemble and install components very carefully! Exclusively use included special tools!

9.1. Replacing the Nozzle Set [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] and [7-6]

Every SATA nozzle set consists of "paint needle" [7-1], "air cap" [7-2] and "fluid tip" [7-3] and has been hand-adjusted to provide a perfect spray pattern. Lubricate both paint needle [7-1] in the paint needle area (approx. 3 cm before the needle sleeve, paint needle spring) and material flow control screw [1-11]. Therefore, always exchange the complete nozzle set. After installation, please adjust material flow according to chapter 7.2.

9.2. Replacing the Paint Needle Sealing Steps: [8-1], [8-2] and [8-3]

When paint material leaks from the self-tensioning paint needle packing, it needs to be replaced. Remove trigger according to [8.2]. After disassembly, check if the paint needle is damaged or replace the nozzle set, if required. Make sure that trigger sleeve [8-2] is in correct position when trigger is reassembled. Adjust material flow according to chapter 7.2 after installation.

9.3. Replacing the Air Piston, Air Piston Spring and Air Micrometer Steps: [9-1], [9-2] and [9-3]

▲ DANGER	Danger!
<ul style="list-style-type: none"> • Disconnect the spray gun from the compressed air circuit! 	

This must be exchanged if air is leaking from the air nozzle or the air micrometer while the trigger is not pulled. After disassembly, grease air micrometer shell with SATA gun lubricant (item no. 48173), use with air piston and tighten locking screw using original SATA combination tool with max. 1 Nm. [9-1]. After installation, set material throughput according to chapter 7.2.

▲ DANGER	Danger!
<ul style="list-style-type: none"> • Check if the locking screw has been firmly tightened! The air micrometer could shoot out from the spray gun uncontrolled! 	

9.4. Replacing the Sealing (air side)

▲ DANGER	Danger!
<ul style="list-style-type: none"> • Disconnect the spray gun from the compressed air circuit! 	

- Disconnect the spray gun from the compressed air circuit!

Steps: [8-1], [8-2], [9-1], [9-2], [9-3], [9-4] and [9-5]

Replacing the self-tensioning sealing [9-5] is required when air leaks from under the trigger.

1. After disassembly, please check air piston rod [9-4] and clean it, if required. If damaged (e.g. if scratched or bent), replace it and grease with SATA high performance spray gun grease (**Art. No. 48173**) and insert. Please observe correct order of installation!
2. Also grease air micrometer shell, insert with air piston and tighten locking screw using original SATA combination tool with max. 1 Nm.

After installation, please adjust material flow according to chapter 7.2.

▲ DANGER	Danger!
<ul style="list-style-type: none"> • Check if the locking screw has been firmly tightened! The air micrometer could shoot out from the spray gun uncontrolled! 	

- Check if the locking screw has been firmly tightened! The air micrometer could shoot out from the spray gun uncontrolled!

9.5. Replace CCS (ColorCode-System)

The CCS for the individual marking of the spray gun can be exchanged according to [9-6].


9.6. Replace spindle of round/flat fan control steps: [10-1], [10-2], [10-3]

The spindle has to be replaced when air leaks from the fan control or when the fan control does not work.

1. Removing the old spindle
 - Remove screw [10-1] (Torx T20)
 - Remove control knob [10-2]
 - Unscrew spindle [10-3] with wrench (size 14)
 - Make sure that the spindle pick-up is free of material and paint residues, remove residues and clean with solvent, if necessary
2. Installation and position of new spindle
 - Screw in spindle [10-3]
 - Place the knob [10-2] on hexagonal of spindle

- Tighten locking screw [10-1] (Torx TX20) with max. 1 Nm – while holding down button

9.7. Replacing the Battery (DIGITAL) [11-1] and [11-2]

	Danger! Risk of explosion!
<ul style="list-style-type: none"> • Replace the battery outside of explosive areas only! • Strictly observe the safety instructions in chapter 6.4.2! • Do not open the digital unit cover plate [11-3]! Any warranty claims are void if these instructions are not adhered to! 	

According to the intensity of use, the battery will last between 1 to 3 years. To exclude measurement errors, the display will be shut-off in case of insufficient battery capacity. According to display and use, the battery has to be exchanged within the following time frames:

Display:

Battery symbol	4-5 weeks
Exclamation points (flashing)	2-3 weeks
Display "Lo ^b " upon switching-on	<1 week

crew in new battery compartment lid with pre-mounted sealing (**Art. No. 1057414** including battery) hand-tight and check function.

10. Troubleshooting

Malfunction	Cause	Corrective action
Fluttering/spitting spray fan or air bubbles appearing in the gravity flow cup	Fluid tip has not been properly tightened	Tighten fluid tip [2-1] with universal spanner
Air bubbles appearing in the gravity flow cup	Loose air cap	Tighten air cap [2-2] by hand
	Gap between air cap and fluid tip ("air circuit") is clogged	Clean air circuit, observe chapter 8

Malfunction	Cause	Corrective action
Air bubbles appearing in the gravity flow cup	Nozzle set is clogged or damaged	Clean nozzle set, chapter 8, or replace, respectively, chapter 9.1
	Not enough paint material in the gravity flow cup	Refill gravity flow cup [1-6]
	Defective paint needle sealing	Replace the paint needle sealing, chapter 9.3
Spray pattern is too small, crooked, lop-sided or splitting	Clogged air cap drillings	Clean air cap, observe chapter 8
	Damaged fluid tip (fluid tip aperture)	Check if fluid tip is damaged, replace the nozzle set, if necessary, chapter 9.1
Round/flat fan control cannot be regulated	Regulation valve dirty	Remove round/flat fan control, repair or replace it, chapter 9.7
Spray gun does not shut-off air	Clogged air piston seat or worn air piston	Clean air piston seat and/or replace air piston, air piston packing, chapter 9.4
Corrosion on air cap thread, inside material passages (cup connection) or on spray gun body	Cleaning solution (water-based) remains inside/on the spray gun for too long	Cleaning, observe chapter 8 , get a replacement spray gun body.
	Unsuitable cleaning solutions	

Malfunction	Cause	Corrective action
Black digital display	Spray gun was immersed in cleaning solution for too long.	Cleaning, observe chapter 8 , get a replacement digital unit.
	Wrong positioning of the spray gun inside the gun washing machine	
Material leaks from behind the paint needle sealing	Defective or missing paint needle sealing	Replace / insert paint needle sealing, chapter 9.3
	Clogged or damaged paint needle	Replace nozzle set, chapter 9.1; replace paint needle sealing, if necessary, chapter 9.3
Spray gun leaks from the fluid tip ("fluid tip aperture")	Contamination between paint needle tip and fluid tip	Clean fluid tip and paint needle, observe chapter 8
	Damaged nozzle set	Replace nozzle set, chapter 9

11. Disposal

Recycle the completely empty spray gun. To protect the environment, batteries and residual paint have to be disposed in an appropriate way and separately from the spray gun. Please observe local legislation!



12. After Sale Service

Please ask your SATA dealer for accessories, spare parts and technical support.

13. Warranty / Liability

The SATA General Conditions of Sale and Delivery and further contractual agreements, if applicable, as well as the valid legislation at the time apply.

SATA cannot be held responsible especially in the following cases:

- When the operating instructions are disregarded
- When the product is used in other than the intended ways of usage.
- When untrained staff is employed.
- When no personal protection equipment is worn
- When no original accessories and spare parts are used.
- When the product is manipulated, tampered with or technically modified.
- In case of normal wear and tear.
- In case when the product has been exposed to untypical shockloads and impacts during usage.
- Assembly and disassembly

14. Spare Parts [13]

Position	Art. No.	Description
1	1826	Pack of 4 anti-drip devices for 0.6 l PVC gravity flow cup
2	49395	Screw-on lid for 0.6 l PVC gravity flow cup
3	27243	0.6 l QCC quick change PVC gravity flow cup
4	211508	Sealing ring
5	140582	Pack of 5 sealing elements for fluid tip
6	86843	Air piston rod
7	133942	Seal retainer (air side)
8	211458	Trigger sleeve kit
9	211433	Trigger kit
10	19745	Swivel joint 1/4" male thread x M15 x 1 for non-DIGITAL spray guns
11	211409	Pack of 4 CCS clips (green, blue, red, black)
12	1057357	Control knob and screw (2 pieces each)
13	213025	Spindle for round/flat fan control
14	133934	Pack of 3 sealings for spindle round/flat fan control
15	211391	Packing material with 3 locking screws for 5000 series air micrometer
16	133991	Pack of 3 air piston heads
17	211466	Air micrometer (air flow control)
18	133959	Spring set consisting of 3x paint needle and 3x air piston springs each

Position	Art. No.	Description
19	211474	Material flow control with counter nut
20	15438	Paint needle sealing
21	3988	Single pack of 10 paint strainers
	76018	Pack of 10 x 10 paint strainers
	76026	Pack of 50 x 10 paint strainers
22	1057414	Battery kit with closing screw and sealing for DIGITAL device
23	211441	Seal holder with sleeve for 5000 series DIGITAL
24	16162	Swivel joint 1/4" male thread for DIGITAL spray guns
25	211516	Swivel joint with seal holder and sleeve for 5000 series DIGITAL
	1057323	Tool kit

<input type="checkbox"/>	Included in repair kit (Art. No. 1047522)
<input type="bullet"/>	Included in air piston service unit (Art. No. 82552)
<input type="triangle"/>	Included in spring set (Art No. 133959)
<input type="circle"/>	Included in sealing kit (Art. No. 136960)

16. EC Declaration of Conformity

Manufacturer:

SATA GmbH & Co. KG
Domertalstrasse 20
D-70806 Kornwestheim

We hereby declare that the product named in the following, on the basis of its conception, construction and type of construction in the model we have brought onto the market, corresponds to the fundamental safety requirements of the 2014/34/EC guideline including the changes applicable at the time of this declaration and can be used according to EC-Directive 2014/34/EC as well as having regard to the ATEX product identification in explosion-hazard areas.

Product description: spray gun

Type description:SATAjet X 5500 RP/HVLP / DIGITAL

ATEX classification: II 2 G Ex ia IIC T4 Gb

Inspection facility: 0344
KEMA 05 ATEX 1090X

IECEX KEM 09.0075X
DEKRA Certification B.V.
Meander 1051
6825 MJ Arnhem

Type description: SATAjet X 5500 RP/HVLP
ATEX classification: II 2 G Ex ia IIC T4

Corresponding EC directive

- EN 60079-0:2013, EN 60079-11:2012, EN 60079-26:2015
- EC machinery directive 2006/42/EC
- EU Directive 2014/34/EU relating to equipment and protective systems intended for use in potentially explosive atmospheres

Applied harmonised norms:

- DIN EN 1127-1:2011 "Explosion control part 1: Basics and methodology"
- DIN EN 13463-1:2009 "Non-electronic devices for the use in explosive areas - Part 1: Basics and Requirements"
- DIN EN ISO 12100:2011; "Machine safety, general requirements"
- DIN EN 1953:2013 "Spray and application devices for coating materials - safety requirements"

Applied national norms:

- DIN 31000:2011 "General guidelines for the safety-compliant design of technical products"

The documents required according to guideline 2014/34/EC appendix VIII are filed for 10 years in the named location number 0123 with the document number 70023722.

70806 Kornwestheim, Germany, June 8, 2016



Albrecht Kruse
President
SATA GmbH & Co. KG

Approval for HVLP mandated areas for SATAjet® spray guns in RP technology (please refer to chart below)

SATA spray gun types as listed in the chart below are approved for sales in the HVLP mandated areas within the USA listed on the SATA website www.sata.com/usaapprovals and are subject to the following conditions.

- The approvals are only valid for the spray guns listed in the chart below under the supposition that the air pressure supplied to the spray guns shall not exceed the maximum inlet pressure listed in the chart.
- Approval for the spray guns listed in the chart below is given within the jurisdiction of the SCAQMD for the application of specific categories of coatings subject to Rule 1151 only (refer to sata.com website).
- The analog SATA air micrometer with gauge 0/845, product number 27771, with color coded reading screen showing **max. 29 psi** with blue coding or a SATA adam 2 / SATA adam 2 U (additional digital air micrometer), shall be attached to the standard spray guns listed in the chart below other than DIGITAL spray guns (see also chart below) and be in good working condition during spraying.

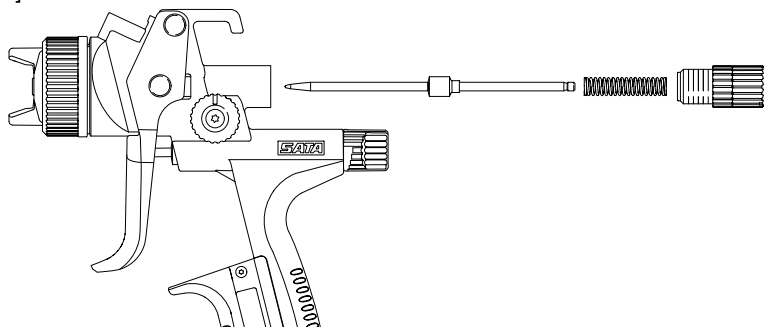
For the corresponding part numbers of the digital gauges please refer to the official list of accessories in the current Dan-Am price list.

Spray gun type	Max. inlet pressure	Additional measurement accessory required
SATAjet 3000 B RP	35 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 3000 B RP DIGITAL	35 psi	–
SATAjet 4000 B RP	32 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 4000 B RP DIGITAL	32 psi	–
SATAjet 5000 B RP	29 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 5000 B RP DIGITAL	29 psi	–
SATAjet X 5500 RP	29 psi	[1],[2],[3]
SATAjet X 5500 RP DIGITAL	29 psi	–
SATAminijet 4400 B RP	35 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 100 B RP	32 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 100 B P	32 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 1000 B RP	32 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 1500 B RP	29 psi	[1],[2],[3]

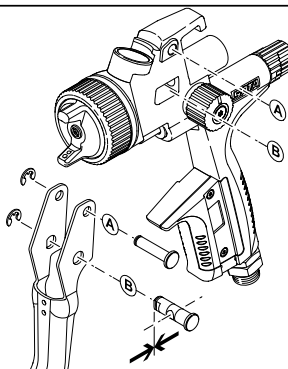


Please see www.sata.com/usaapprovals for details!

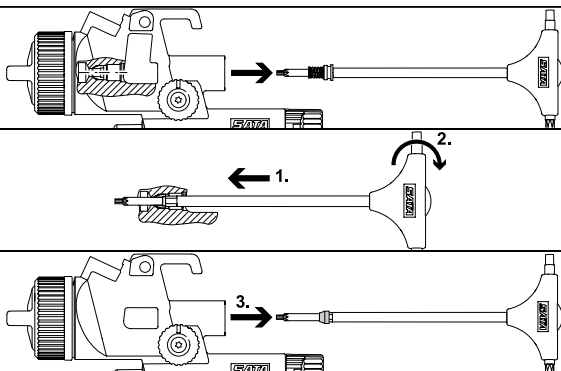
[8-1]



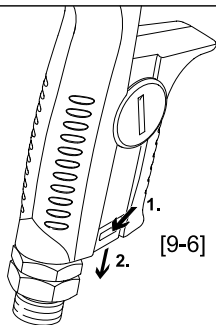
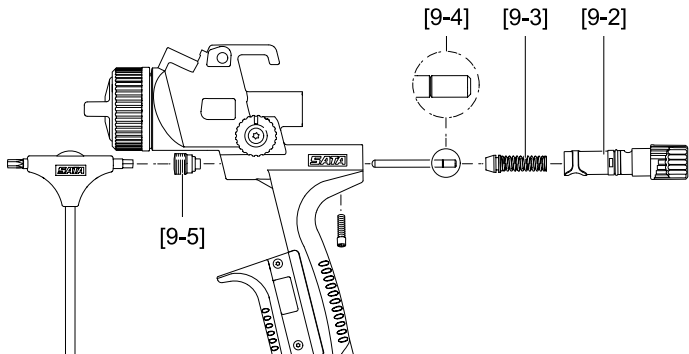
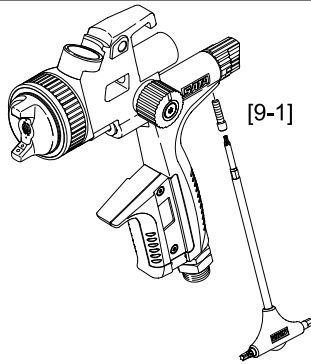
[8-2]



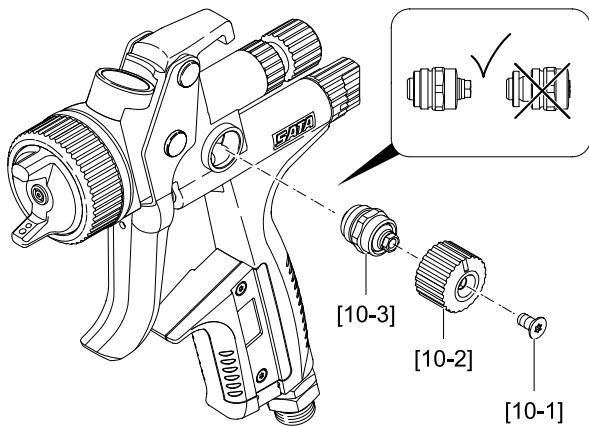
[8-3]



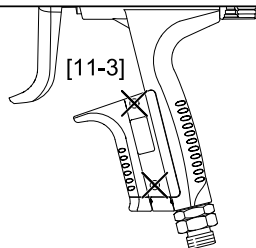
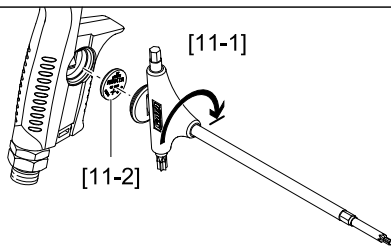
[9]



[10]



[11]





II 2 G T4

EAC

SATA

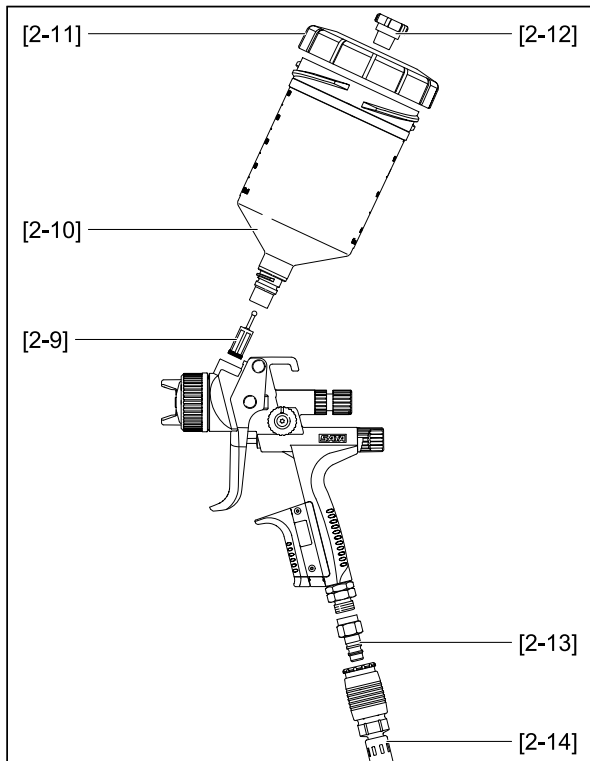
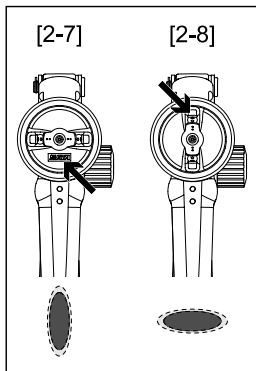
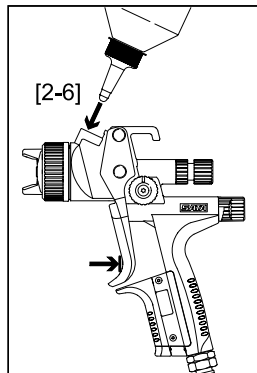
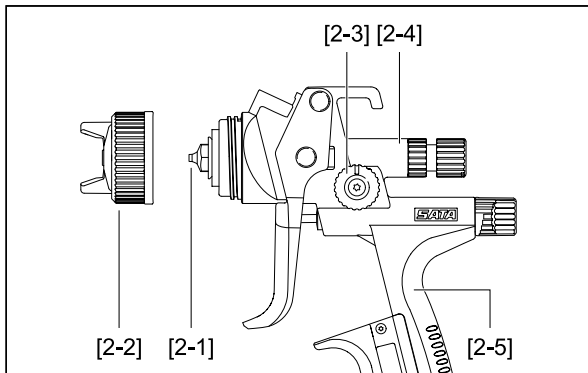


70%
PEFC zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus
nachhaltig bewirtschafteten
Wäldern und kontrollierten Quellen.
www.pefc.de

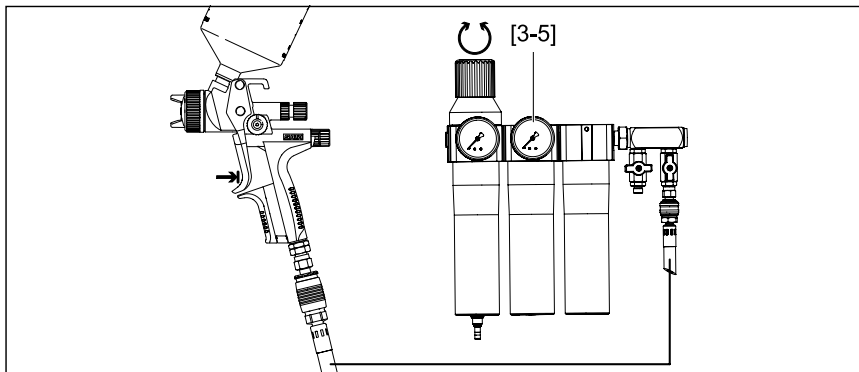
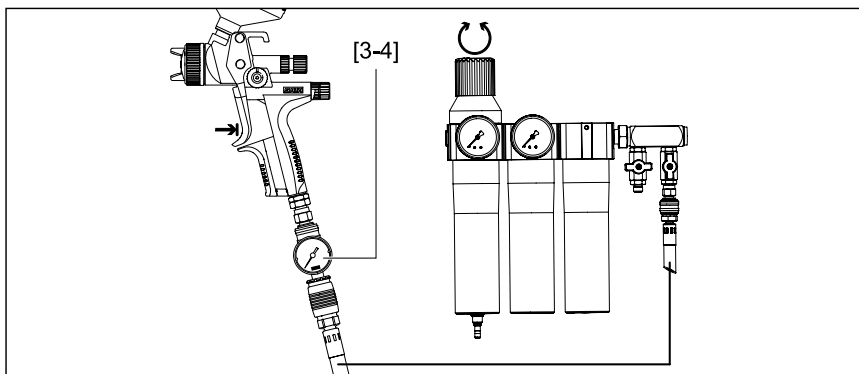
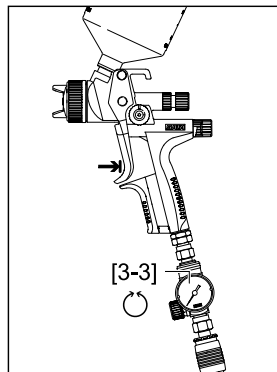
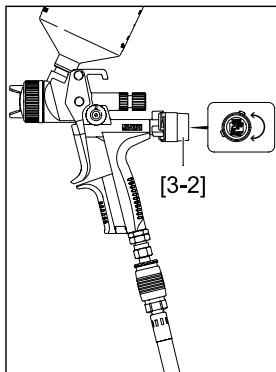
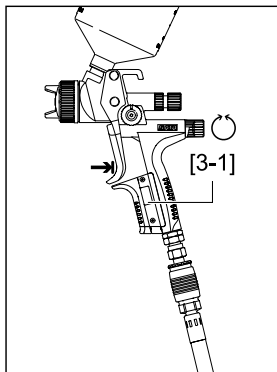
SATA GmbH & Co. KG
Domertalstraße 20
70806 Kornwestheim
Deutschland
Tel. +49 7154 811-0
Fax +49 7154 811-196
E-Mail: info@sata.com
www.sata.com

2738-181206-1-1056739

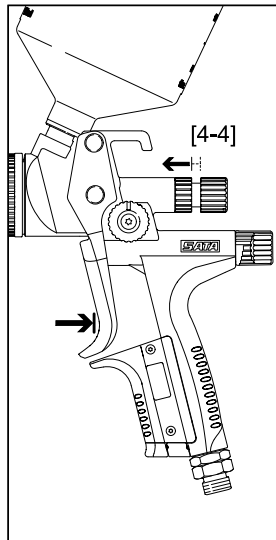
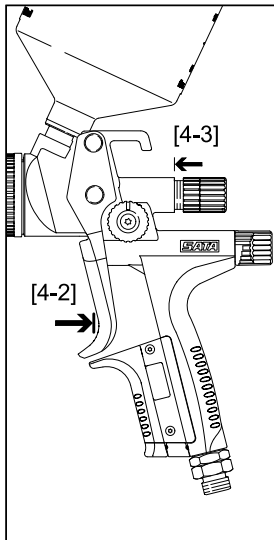
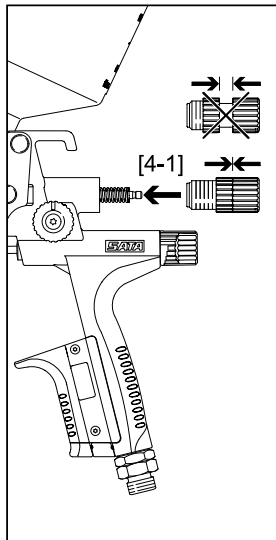
[2]



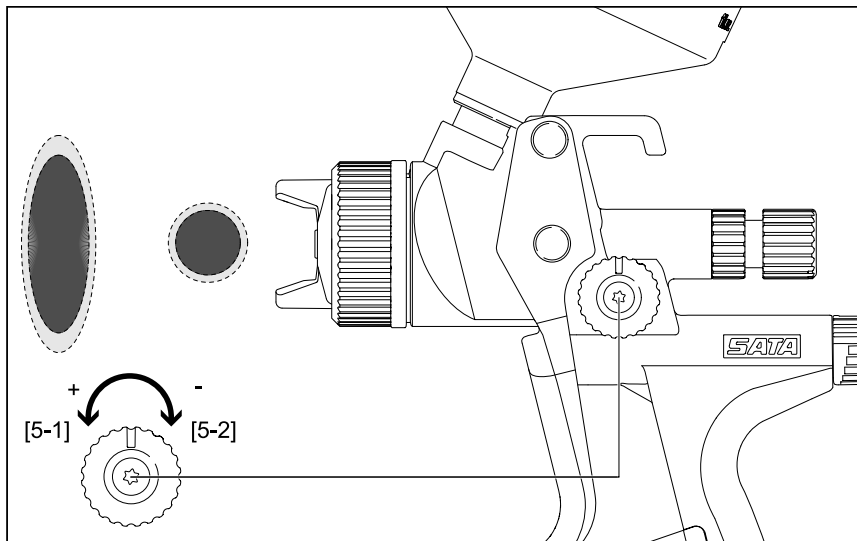
[3]



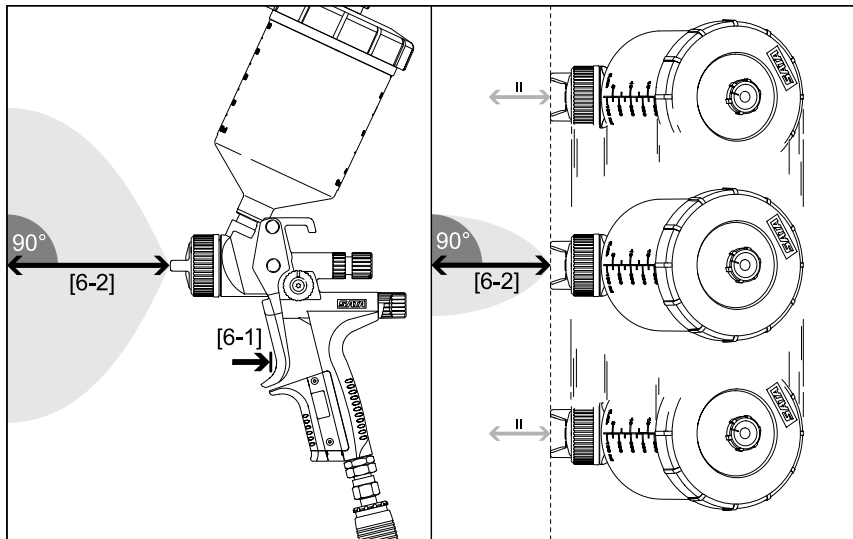
[4]



[5]



[6]



[7]

